BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

FACHSERIE

1

Reihe 3

Haushalte und Familien

1977



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

FACHSERIE

Reihe 3

Haushalte und Familien

1977

Statistisches Bundesamt

Bibliothek

10-14021

Hinweis: Dieser Bericht erschien bisher in Fachserie A: Bevolkerung und Kultur, Reihe 5



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2010300 - 77900

Erschienen im April 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 10,70

Inhalt

		Seite
T	extteil	
2	Einführung	. 7
3	Befinitionen von ausgewählten Begriffen und Merkmalen	11
S	chaubilder	
	Altersaufbau der Wohnbevölkerung am 31. 12. 1974	
	Wohnbevölkerung im Mai 1975 nach Alter und Beteiligung am Erwerbsleben	
	Wohnbevölkerung im Mai 1975 in Ein- und Mehrpersonenhaushalten sowie in Anstalten nach dem Alter	
	Wohnbevölkerung, Privathaushalte und Familien	
	Privathaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen und Zahl der Personen	
	Privathaushalte im Mai 1975 nach Haushaltsgröße und Altersgruppen des Haushaltsvorstandes	
	Erwerbstätige Haushaltsvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf	
	Nichtverheiratete und alleinlebende Personen im Mai 1975	
	Familien nach ihrer Zusammensetzung	
	Familien im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder in der Familie	
13	Familien im Mai 1975 ohne bzw. mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	. 19 20
15	Erwerbstätige Ehefrauen im Mai 1975 ohne bzw. mit ledigen Kindern nach,Alter, Wirtschaftsbereich und Stellung im Beruf	21
	and the second s	
16	Erwerbstätigenquoten der Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im Mai 1975	
	Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalten im Mai 1975 nach Alter und Gemeindegrößenklassen	
	Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalten im Mai 1975 nach Alter und Haushaltsgröße	
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Alter und Familienzusammensetzung	
21	Familienvorstände mit ledigen Kindern in der Familie im Mai 1975 nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	
22	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des	
	Familienvorstandes	
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Alter der Kinder und Beteiligung der Mutter am Erwerbsleben	
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 von erwerbstätigen Müttern nach Alter der Kinder und Alter der Mutter	
25 26	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Alter)
27	normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit der Mutter	
28	Kinder über 3 Jahre im Mai 1975, die noch nicht zur Schule gehen, nach Gemeindegrößenklassen und Kindergartenbesuch Kinder über 3 Jahre im Mai 1975, die noch nicht zur Schule gehen, nach Alter der Kinder, Beteiligung am Erwerbsleben	25
	und Stellung im Beruf der Mutter Kinder über 3 Jahre im Mai 1975, die noch nicht zur Schule gehen, nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	25
30	der Mutter sowie Kindergartenbesuch der Kinder	
31	Ledige Kinder in Familien im Alter von 6 bis unter 30 Jahren im Mai 1975 nach Alter, gegenwärtiger schulischer	
32	Ausbildung und Beteiligung am Erwerbsleben	
T a	a bellenteil	
1	Zusammenfassende Übersicht	
1.	1 Strukturdaten 1975 aus dem Bereich der Haushalts- und Familienstatistik	. 27
	Privathaushalte	
	1 Privathaushalte insgesamt und mit ausländischen Haushaltsvorständen im Mai 1975 nach Ländern und Haushaltsgröße .	
	2 Privathaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	
	4 Haushaltsvorstände in Privathaushalten im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen sowie nach Haushaltsgröße	
2.	5 Privathaushalte im Mai 1975 nach Zahl der Generationen im Haushalt, Haushaltszusammensetzung und Geschlecht des	
	Haushaltsvorständes	. 37
	Altersgruppen	. (38
	7 Haushaltsvorstandsquoten nach Geschlecht, Familienstand und Altersgruppen	
2.	8 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen, Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder im Haushalt	40

	Seite
 9 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Haushaltsgröße, Zahl und Altergruppen der ledigen Kinder im Haushalt 2.10 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Altersgruppen und Familienstand des Haushaltsvorstandes sowie nach Haushaltsgröße und Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt 	41 42
2.11 Haushaltsvorstände im April 1974 nach Familienstand und Haushaltsgröße sowie monatlichen Haushaltsnettoein- kommensgruppen	
2.12 Mehrpersonenhaushalte im April 1974 nach Zahl der Einkommensbezieher, Familienstand des Haushaltsvorstandes und	43
monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen	44 45
2.14 Privathaushalte im April 1974, deren Haushaltsvorstand Rentner ist, nach Haushaltsgröße, Zahl der Einkommensbezieher, Familienstand des Haushaltsvorstandes und monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen	46
3 Haushaltsmitglieder	
 Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen sowie Haushaltsgröße Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Altersgruppen und Familienstand sowie Haushaltszusammensetzung Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen 	47 48 50
4 Familien	
4. 1 Familien im Mai 1975 insgesamt und in Einfamilienhaushalten 4. 2 Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Zahl der ledigen Kinder in der Familie 4. 3 Familienvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen	51 52 53
 4. 4 Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie und Altersgruppen des Familienvorstandes 5 Familien im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder in der Familie und Altersgruppen des Familienvorstandes 6 Familien im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie und Altersgruppen des Familienvorstandes 	54 55
4. 7 Familienvorstände im Mai 1975 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	56 57
4. 8 Familienvorstände im Mai 1975 ohne ledige Kinder in der Familie nach Familienstand, Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen	58
4. 9 Familienvorstände im Mai 1975 mit ledigen Kindern in der Familie nach Familienstand, Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen	59
4.10 Familienvorstände im Mai 1975 ohne ledige Kinder unter 18 Jahren in der Familie nach Familienstand, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	60
4.11 Familienvorstände im Mai 1975 mit ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie nach Familienstand, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	61
4.12 Familienvorstände im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	00
 4.13 Ehepaare im Mai 1975 nach Altersgruppen der Ehepartner 4.14 Familien im Mai 1975 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Ehepartner bzw. der alleinstehenden Familienvorstände 	62 63
4.15 Familienvorstände im April 1974 nach Familienstand, monatlichem Nettoeinkommen und Beteiligung am Erwerbsleben . 4.16 Ehepaare im April 1974 nach monatlichem Nettoeinkommen der Ehepartner	64 65 66
5 Frauen und Mütter	
 5. 1 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie sowie Beteiligung am Erwerbsleben der Frauen 5. 2 Erwerbstätigenquoten der Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Altersgruppen der 	67
ledigen Kinder in der Familie	68
leben sowie Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie 5. 4 Altersspezifische Erwerbstätigenquoten der Frauen im Mai 1975 nach Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie	69
und Familienstand der Frauen 5. 5 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie	70
sowie Beteiligung am Erwerbsleben, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf 5. 6 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Altersgruppen, Zahl der ledigen Kinder in der Familie,	71
Familienstand und Beteiligung am Erwerbsleben 5. 7 Erwerbstätige Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Alter der Kinder	72 73
5. 8 Verheiratete Frauen im Mai 1975 nach Altersgruppen und Ehedauer sowie nach Beteiligung am Erwerbsleben, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie	73 74
5. 9 Erwerbstätige Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen sowie Zahl der Kinder unter 15 Jahren in der Familie und normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit	74 76
6 Ausländer	
6. 1 Privathaushalte im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen des Haushaltsvorstandes sowie Haushalts-	
aroise	77

		Seite
6. 2	Privathaushalte mit ausländischen Haushaltsvorständen im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen des Haushaltsvorstandes sowie nach Haushaltsgröße	78
	Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit und Familienstand des Familienvorstandes sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie	79
6. 4	Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach der Staatsangehörigkeit und Zahl der ledigen Kinder in der Familie sowie Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	80
6. 5	Ausländische Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf, sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie	81
7 K	inder und Jugendliche	
		82
	Ledige Kinder und Jugendliche im Mai 1975 in Haushalten und Familien (Zusammenfassende Übersicht)	85
	Ledige Haushaltsvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße	85
7. 4	Ledige Haushaltsvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf	86
	Ledige Haushaltsvorstände im April 1974 nach Alters- und monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen	87
	Ledige Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße, in denen sie leben	88 88
	Ledige Hausnartsmitglieder im Mai 1975 nach Artersgruppen und Hausnartszusammensetzung Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalten im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinderzahl im Haushalt und Gemeinde-	00
7. 0	größenklassen	89
7. 9	Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalten im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinderzahl im Haushalt und Haushaltsgröße	90
7.10	Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder in Familien im Mai 1975 nach Familienzusammensetzung und Altersgruppen	
7 4 4	der Kinder	91
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Familienstand und Altersgruppen des Familienvorstandes Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Kinderzahl in der Familie sowie Familienzusammen-	91
,,,,	setzung	92
7.13	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Familienstand des Familienvorstandes	93
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Kinderzahl in der Familie sowie Altersgruppen des Familienvorstandes	94
7.15	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes	95
7.16	Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien im Mai 1975 nach Kinderzahl in der Familie, Beteiligung am Erwerbsleben	55
	und Stellung im Beruf des Familienvorstandes	96
7.17	Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien im April 1974 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Nettoeinkommen der Eltern	97
7.18	Ledige Kinder unter 15 Jahren in Familien im April 1974 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Nettoeinkommen der Eltern	98
7.19	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinderzahl in der Familie und Beteiligung am Erwerbsleben der Mutter	99
7.20	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen der Mutter und der Kinder sowie Beteiligung am Erwerbsleben der Mutter	100
7.21	Ledige Kinder in Familien erwerbstätiger Mütter im Mai 1975 nach Kinderzahl in der Familie sowie Altersgruppen der Kinder und der Mütter	101
7.22	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Beteiligung der Mutter bzw. des alleinstehenden Vaters am Erwerbsleben,	
7 00	Altersgruppen der Kinder und Familienstand der Mutter	102
1.23	Ledige Kinder in Familien erwerbstätiger Mütter insgesamt und abhängig erwerbstätiger Mütter außerhalb der Land- und Forstwirtschaft im Mai 1975 nach Familienstand der Mütter, Altersgruppen der Kinder und normalerweise geleisteter	
	Wochenarbeitszeit der Mütter	103
7.24	Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien erwerbstätiger Mütter insgesamt und abhängig erwerbstätiger Mütter außerhalb der Land- und Forstwirtschaft im Mai 1975 nach Familienstand der Mutter, Kinderzahl in der Familie und	
	normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit der Mütter	104
	Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit des Familienvorstandes und Altersgruppen der Kinder . Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit, Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen der	105
7 97	Mütter	105
	Kinder im Alter von 3 bis unter 8 Jahren, die noch nicht zur Schule gehen, in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen	106
	und Kindergartenbesuch	107
7.29	Noch nicht schulpflichtige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Familienzusammensetzung, Beteiligung am Erwerbsleben	
	und Stellung im Beruf der Mütter Altersgruppen sowie Kindergartenbesuch	108
7.30	Ledige Kinder im Alter von 6 bis unter 30 Jahren im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben, schu-	400
7.31	lischer und beruflicher Ausbildung	109
	schulischer und beruflicher Ausbildung sowie Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes	110

		Seite
8 L	ange Reihen	
8.	1 Privathaushalte nach Haushaltsgröße ab 1871	116
8. 3	2 Privathaushalte nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße ab 1957	117
	3 Privathaushalte nach Familienstand des Haushaltsvorstandes ab 1950	
	4 Privathaushalte nach Altersgruppen des Haushaltsvorstandes ab 1957	
	5 Privathaushalte nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes ab 1957	
8. (6 Privathaushalte nach Ländern ab 1950	121
	7 Familien ab 1957	
8. 8	8 Familien mit ledigen Kindern in der Familie nach Altersgruppen und Zahl der Kinder ab 1961	122
	9 Familien nach Zahl der ledigen Kinder in der Familie und Familienstand des Familienvorstandes ab 1957	
	0 Familien mit ledigen Kindern in der Familie nach Altersgruppen der Kinder und Familienstand des Familienvorstandes	
	ab 1961	125
8.1	1 Ledige Kinder in der Familie nach Altersgruppen und Ordnungsnummern ab 1961	126
8.12	2 Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen und durchschnittlicher Zahl der Kinder ab 1961	127
8.13	3 Familien nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes 1961	128
8.14	4 Frauen nach ausgewählten statistischen Merkmalen ab 1950	129
	5 Mütter mit ledigen Kindern unter 18 bzw. unter 6 Jahren in der Familie nach Beteiligung am Erwerbsleben ab 1957	129
8.10	6 Mütter mit ledigen Kindern in der Familie nach Beteiligung am Erwerbsleben ab 1957	130
8.1	7 Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach verschiedenen statistischen Merkmalen ab 1961	131
8.1	8 Abhängige erwerbstätige Frauen nach Arbeitsstunden in der Berichtswoche ab 1964	132

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Nur bei Stichprobenerhebungen:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Nachweis unter Vorbehalt, daß das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann

1 Einführung

Seit Oktober 1957 wird in der Bundesrepublik Deutschland der Mikrozensus als laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens durchgeführt. Dabei werden auch Daten für Zwecke der Haushalts- und Familienstatistik gewonnen. Statistische Daten über Kinder und Jugendliche in Haushalten und Familien wurden bisher aus den Volkszählungen 1961 und 1970 veröffentlicht. Erstmals werden nunmehr auch entsprechende Ergebnisse nach dem Mikrozensus im Mai 1975 mit verschiedenen Kombinationsmerkmalen vorgelegt. Da ledige Haushaltsvorstände – zumindestens in Mehrpersonenhaushalten – überwiegend gleichzeitig ledige Kinder einer Familie sind, werden auch ausgewählte Ergebnisse dieser Personengruppe dargestellt.

Nach mehreren Novellierungen der Rechtsgrundlage wurde das Mikrozensus - Gesetz im Jahr 1975 den — insbesondere durch die Einführung der neuen Beschäftigten- und Entgeltstatistik — geänderten erwerbs- und bevölkerungsstatistischen Bedingungen angepaßt, in wesentlichen Teilen geändert und als Gesetz für den Zeitraum 1975 bis 1982 neu formuliert. Derzeitige Rechtsgrundlage ist daher das "Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus)" vom 15. Juli 1975 (BGBI. I S. 1909 und 1910). Die Statistik wird — abweichend von der Regelung in den Jahren 1957 bis 1974 — ab 1975 jährlich nur noch einmal mit einem Auswahlsatz von 1 % durchgeführt.

Die Statistik besteht aus einem Grundprogramm, das im Bedarfsfall durch ein Zusatzprogramm erweitert werden kann. Die Tatbestände des bisherigen Grundprogramms wurden in einen konstanten, künftig jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % (im April) zu erhebenden Teil und einen variablen, in zwei- oder mehrjährigen Abständen zu erhebenden Teil getrennt.

Da das neue Mikrozensus - Gesetz erst am 15. Juli 1975 verabschiedet wurde, konnte die Erhebung im Mai 1975 nicht auf der Grundlage dieses Gesetzes durchgeführt werden. Rechtsgrundlage der Erhebung 1975 war stattdessen die Verordnung (EWG) Nr. 2640/74 des Rates vom 15. Oktober 1974, durch die die Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften im Frühjahr 1975 (mit einem Auswahlsatz von 0,5 %) angeordnet wurde.

Bei der Beurteilung der in dieser Veröffentlichung dargestellten Mikrozensusergebnisse ist zu beachten, daß es sich um Ergebnisse einer Stichprobe der Gesamtbevölkerung handelt, die bei jedem Stichprobenergebnis zu berücksichtigenden Zufallsfehler hängen im besonderen von der jeweiligen Zahl der Merkmalsfälle ab. Als Richtmaß für die Größenordnung der Zufallsfehler gilt (für die in diesem Band veröffentlichten Mikrozensusergebnisse) bei einer hochgerechneten Personenzahl von 50 000, 100 000, 500 000, 1 000 000, 2 000 000, 5 000 000 und 10 000 000 ein relativer Standardfehler von \pm 6,3 %, \pm 4,5 %, \pm 2,0 %, \pm 1,5 %, \pm 1,2 %, \pm 0,9 %, \pm 0,7 %. In

der Mehrzahl der Fälle dürfte der genannte Bereich eingehalten oder höchstens bis zum doppelten Wert überschritten sein 1).

Da der relative Standardfehler für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000 (1 % - Erhebung), d. h. für weniger als 50 Personen oder Fälle in der Stichprobe für alle Merkmalsgruppen über 20 % hinausgeht, werden diese Ergebnisse wegen ihres geringen Aussagewertes nicht ausgewiesen und durch einen Schrägstrich (/) ersetzt. Bei den Ergebnissen für 1975 trifft dies für weniger als 100 Personen oder Fälle zu, da nur eine 0,5 % - Erhebung stattfand.

Fehlerrechnungen für den Mikrozensus ab 1972 konnten wegen ihrer Aufwendigkeit bisher nicht durchgeführt werden. Die Ergebnisse solcher Rechnungen dürften aber, insbesondere wegen des verbesserten Stichprobenplans, nicht ungünstiger ausfallen, als die der Fehlerberechnungen für den Mikrozensus April 1964.

Bei Darstellungen nach "Altersgruppen" muß berücksichtigt werden, daß bei der Feststellung des Alters im Mikrozensus ab 1972 überwiegend vom Stichtag ausgegangen wurde. Nur in manchen Fällen wurde das Alter nach der Geburtsjahrgangsmethode (Alter aus der Differenz zwischen Geburtsjahr und Erhebungsjahr) ermittelt. Deswegen können aus diesen Gründen geringfügige Abweichungen bei vergleichbaren Zahlen auftreten.

Die Haushaltsstatistik richtet sich auf die in einem Haushalt zusammenwohnende und gemeinsam wirtschaftende Personengruppe, die sowohl verwandte als auch fremde Personen, Familien im engsten und im weiteren Sinne, häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte usw. umfassen kann. Auch alleinstehende Personen, die eine eigene Wohnung und einen eigenen Haushalt haben, fallen unter die Betrachtung der Haushaltsstatistik. Sie richtet sich auf die sozial - ökonomische Institution Haushalt.

Die Familienstatistik befaßt sich mit der zusammenlebenden Familie im engsten Sinne, der Eltern/Kinder - Gemeinschaft. Sie richtet sich auf die sozial - biologische Institution Familie. Sie bezieht aber auch die kinderlosen Ehepaare mit ein, wenngleich sie im strengen Sinne noch keine Familie oder — wenn die Kinder selbständig geworden sind und das Elternhaus verlassen haben — keine zusammenlebende Familie mehr darstellen. Schließlich sind auch verwitwete oder geschiedene Personen mit oder ohne Kinder als Familien anzusehen.

Als Kinder zählen nur die ledigen Kinder, die mit ihrem Vater oder ihrer Mutter in einem Haushalt zusammenleben. Nicht einbezogen sind also diejenigen Kinder, die inzwischen aus dem Haushalt der Eltern ausgeschieden sind bzw. eine eigene Familie gegründet haben. Im letzteren Falle wird die Familie gesondert gezählt, denn in der Haushalts- und Familienstatistik ist die Familie auf die Generation der Eltern und der ledigen Kinder beschränkt.

1) Über die Genauigkeit der Stichprobenergebnisse im Mikrozensus wurde ausführlich in der Fachserie A, Reihe 6/I, im Zusammenhang mit den Ergebnissen des Mikrozensus April 1964 berichtet.

2 Zusammenfassung der Ergebnisse

Privathaushalte

Im Mai 1975 gab es im Bundesgebiet 23,7 Mill. Privathaushalte. Davon waren 6,6 Mill. Einpersonen- und 17,2 Mill. Mehrpersonenhaushalte. Von diesen hatten die Zweipersonenhaushalte mit 6,7 Mill. den größten Anteil.

Im Mai 1975 wurden 23,7 Mill. Privathaushalte mit 61,6 Mill. Haushaltsmitgliedern ermittelt. Das entspricht eine durchschnittliche Haushaltsgröße von 2,6 Personen. Läßt man die 6,6 Mill. Einpersonenhaushalte außer acht, so ergeben sich 17,2 Mill. Mehrpersonenhaushalte mit 55 Mill. Haushaltsmitgliedern und somit eine durchschnittliche Haushaltsgröße in Mehrpersonenhaushalten von 3,2 Personen.

Von den Privathaushalten insgesamt sind 27,6 % Einpersonenhaushalte und von diesen haben 71,5 % eine Frau als Haushaltsvorstand. In den 4,7 Mill. Einpersonenhaushalten mit weiblichem Haushaltsvorstand leben 2,6 Mill. Frauen oder 55,4 % im Alter von 65 und mehr Jahren.

Durchschnittlich leben 2,6 Personen in einem Haushalt

Abweichungen gegenüber der durchschnittlichen Haushaltsgröße von 2,6 Personen ergeben sich dann, wenn man die Zahlen für die Haushalte nach Gemeindegrößenklassen ordnet und außerdem das Geschlecht und die Altersgruppe des Haushaltsvorstandes berücksichtigt. Die höchste durchschnittliche Haushaltsgröße von 3,92 Personen haben die 1,2 Mill. Haushalte mit einem männlichem Haushaltsvorstand im Alter von 25 bis unter 45 Jahren in Gemeinden bis unter 5 000 Einwohnern. Mit der durchschnittlichen Haushaltsgröße von 1,10 Personen haben die 782 000 Haushalte mit einer 65jährigen oder älteren Frau als Haushaltsvorstand in Großstädten mit 500 000 und mehr Einwohnern den niedrigsten Durchschnittswert.

8,7 Mill. Haushaltsvorstände sind nicht erwerbstätig, 6,7 Mill. üben eine Tätigkeit als Arbeiter aus.

Von den 23,7 Mill. Haushaltsvorständen sind 8,7 Mill. (36,7 %) nicht erwerbstätig. 6,7 Mill. (28,3 %) sind als Arbeiter tätig. Von 4,7 Mill. in Einpersonenhaushalten lebende Frauen gehen 1,2 Mill. (25,2 %) einer Erwerbstätigkeit nach und rd. drei Viertel (74,8 %) sind nicht erwerbstätig. Unter diesen wiederum sind 2,5 Mill. (71,7 %) Rentnerinnen u. dgl. im Alter von 65 und mehr Jahren.

Jede 10. in Privathaushalten lebende Person wohnt und wirtschaftet für sich alleine.

Von den 61,6 Mill. in Haushalten lebenden Personen leben 10,6 % für sich allein (als Einpersonenhaushalte) und zwar 4,7 Mill. (7,6 %) Frauen und 1,9 Mill. (3,0 %) Männer.

Familien

68,9 % der im Mai 1975 gezählten Familien bestehen aus Ehepaaren ohne bzw. mit in der Familie lebenden ledigen Kindern. Fast ein Drittel sind unvollständige Familien.

Im Mai 1975 lebten im Bundesgebiet 22,4 Mill. Familien. 15,4 Mill. (68,9 %) waren Ehepaare ohne bzw. mit in der Familie lebenden ledigen Kindern, in 31,1 % waren es Familien mit alleinstehenden Familienvorständen, von denen 24,6 % (5,5 Mill.) eine Frau der Familie vorstand.

In fast der Hälfte der Familien lebt nur 1 Kind.

In 8,8 Mill. Familien lebten 16,1 Mill. Kinder unter 18 Jahren. In 8,0 Mill. vollständigen Familien lebten 15,0 Mill. Kinder dieser Altersgruppe, d. s. 92,7 %. Familien mit schulpflichtigen Kindern (6 bis unter 15 Jahren) gab es 5,9 Mill., darunter 5,4 Mill. (92,0 %) Ehepaare.

Von den 11,0 Mill. Familien mit ledigen Kindern hatten 5,0 Mill. (45,1 %), also fast die

Hälfte 1 Kind, 3,8 Mill. (etwa ein Drittel) 2 Kinder, 1,5 Mill. (13,5 %) 3 Kinder und 818 000 (7,4 %) 4 und mehr Kinder.

89,6 % der Familien leben in Einfamilienhaus-

2,1 Mill. (19,0 %) der Familien mit Kindern hatten einen Familienvorstand im Alter von 35 bis unter 40 Jahren, darunter waren 1,9 Mill. vollständige Familien.

Durchschnittlich leben 2 ledige Kinder in einer Familie.

20,0 Mill. Familien (89,6 %) der 22,4 Mill. ermittelten Familien leben für sich alleine in einem Haushalt, davon 19,6 % in Einpersonen- und 70,0 % in Mehrpersonenhaushalten. Nur 2,3 Mill. Familien (10,4 %) leben mit einer oder weiteren Familie in einem Haushalt

13,8 Mill., d. s. knapp zwei Drittel aller Familienvorstände sind erwerbstätig.

In 100 Familien mit ledigen Kindern leben durchschnittlich 188 Kinder. Wenn die Familien aus Ehepaaren mit Kindern bestehen, so kommen auf 100 Familien 194 Kinder. Auf je 100 Familien mit alleinstehendem männlichen Familienvorstand kommen 149 und mit weiblichem Familienvorstand 153 Kinder.

13,8 Mill. (61,9 %) aller Familienvorstände stehen im Erwerbsleben. Von 100 Familienvorständen ohne ledige Kinder in der Familie sind 38,7 % am Erwerbsleben beteiligt und von 100 Familienvorständen mit ledigen Kindern in der Familie sind es 85,7 %. Das hängt mit dem Alter des Familienvorstandes zusammen; denn Familienvorstände ohne (noch) in der Familie lebende Kinder sind im Durchschnitt wesentlich älter als die mit Kindern in der Familie.

Frauen und Mütter

Von den 25,6 Mill. Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren waren im Mai 1975 9,6 Mill. (37,6 %) erwerbstätig. Die Erwerbstätigenquote sowohl für Mütter mit Kindern unter 18 Jahren als auch mit Kindern im schulpflichtigen Alter ist rd. 41 %.

Ohne Rücksicht auf die normalerweise geleistete Wochenarbeitszeit waren im Mai 1975 von den 25,6 Mill. Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren 9,6 Mill. oder 37,6 % erwerbstätig. Frauen in vollständigen Familien gingen zu 37,7 % und alleinstehende Frauen zu 37,4 % einer Erwerbstätigkeit nach.

Rd. 41 % der erwerbstätigen Mütter sowohl mit Kindern unter 18 Jahren als auch mit Kindern im schulpflichtigen Alter (6 bis unter 15 Jahren) haben angegeben erwerbstätig zu sein.

Weit über dem Durchschnitt liegende Erwerbsquoten haben die ledigen bzw. geschiedenen Mütter mit Kindern im schulpflichtigen Alter, nämlich 82,9 % bzw. 68,7 %.

Mütter im Alter von 25 bis unter 45 Jahren mit Kindern unter 15 Jahren haben die höchste Beteiligung am Erwerbsleben.

2 Mill. verheiratete und 287 000 alleinstehende Mütter mit Kindern unter 15 Jahren sind als Beamtinnen, Angestellte oder Arbeiterinnen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft erwerbstätig.

2,5 Mill. verheiratete erwerbstätige Frauen in abhängiger Stellung außerhalb der Landwirtschaft arbeiten normalerweise 40 und mehr Stunden in der Woche.

Mütter im Alter von 25 bis unter 35 Jahren mit Kindern unter 15 Jahren in der Familie beteiligen sich mit 40,6 % und im Alter von 35 bis unter 45 Jahren mit 40,8 % am Erwerbsleben. Bei den Müttern in vollständigen Familien lauten die Quoten 38,8 % bzw. 39,4 %. Die höchsten Erwerbstätigenquoten haben die ledigen Mütter im Alter von 25 bis unter 35 Jahren (83,6 %) und 35 bis unter 45 Jahren (82,4 %). Auch die Erwerbsquoten der geschiedenen Mütter im Alter von 25 bis unter 35 Jahren und 35 bis unter 45 Jahren liegen um den Wert von 70 %.

Von 7,1 Mill. verheirateten Müttern mit Kindern unter 15 Jahren sind 2 Mill., (28,2%) außerhalb der Land- und Forstwirtschaft in abhängiger Stellung erwerbstätig, und zwar 58,6 % mit 1 Kind, 31,7 % mit 2 Kindern, 9,7 % mit 3 und mehr Kindern.

513 000 alleinstehende Mütter haben Kinder unter 15 Jahren in der Familie. Von diesen Müttern sind 287 000 (55,9 %) als Abhängige außerhalb der Landwirtschaft tätig. Von diesen 287 000 Müttern haben 73,6 % 1 Kind, 21,1 % 2 Kinder und 5,2 % 3 und mehr Kinder.

Von den 5,8 Mill. verheirateten erwerbstätigen Frauen arbeiten 2,5 Mill. (42,8 %) als Abhängige außerhalb der Landwirtschaft normalerweise 40 und mehr Stunden. Von diesen haben 66,1 % überhaupt kein Kind oder keine Kinder unter 15 Jahren, 22,0 % 1 Kind und 12,0 % 2 und mehr Kinder unter 15 Jahren. Anders ausgedrückt: von den 2,5 Mill. erwerbstätigen Müttern ohne Kinder arbeiten 1,6 Mill. oder 66,7 %, von den 1,2 Mill. mit 1 Kind arbeiten 544 000 (46,5 %) und mit 2 und mehr Kindern arbeiten von 825 000 Müttern 297 000 (36,0 %) 40 und mehr Stunden in der Woche.

Ausländer

Im Mai 1975 hatten 1,5 Mill. Privathaushalte einen Haushaltsvorstand mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

1,3 Mill. Familien hatten einen ausländischen Familienvorstand, darunter waren 270 000 Ehepaare ohne Kinder und 720 000 Ehepaare mit 1,4 Mill. ledigen Kindern in der Familie.

56,8 % der Frauen mit ausländischer Staatsangehörigkeit gehen einer Erwerbstätigkeit nach.

Unter den 23,7 Mill. Privathaushalten hatten im Mai 1975 1,5 Mill., d. s. 6,3 % einen Haushaltsvorstand mit ausländischer Staatsangehörigkeit. In diesen Haushalten lebten 4,1 Mill. Haushaltsmitglieder. Unter diesen 1,5 Mill. Haushalten waren die Einpersonenhaushalte mit 422 000 (28,3 %) am stärksten vertreten. Die durchschnittliche Haushaltsgröße beträgt für die Haushalte mit ausländischen Haushaltsvorständen insgesamt 2,72 Personen und für die Mehrpersonenhaushalte 3,39 Personen.

Nach der Familienstruktur untergliedert setzen sich die 1,3 Mill. Familien mit einem ausländischen Familienvorstand wie folgt zusammen. 270 000 Ehepaare ohne Kinder (20,2 %), 720 000 Ehepaare mit ledigen Kindern in der Familie (53,9 %), 245 000 alleinstehende Männer ohne oder mit Kindern (18,3 %) und 101 000 alleinstehende Frauen (7,6 %), und zwar 4,8 % ohne Kinder und 2,8 % mit ledigen Kindern in der Familie.

Im Durchschnitt lebten 1,95 ledige Kinder in vollständigen Familien mit ausländischem Familienvorstand.

Von den 1,1 Mill. Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind 650 000 (56,8 %) erwerbstätig, u. zw. überwiegend als Abhängige außerhalb der Land- und Forstwirtschaft. Von den erwerbstätigen Frauen haben 327 000 (50,3 %) kein lediges Kind in der Familie und 324 000 (49,8 %) 568 000 ledige Kinder in der Familie.

Ledige Kinder und Jugendliche

20,7 Mill. ledige Kinder und Jugendliche lebten 1975 in Privathaushalten, darunter waren 44,7 % im Alter von 6 bis unter 15 Jahren und mehr als ein Fünftel großjährig.

30 % der ledigen Kinder in Privathaushalten lebten in Großstädten.

Mehr als vier Zehntel der ledigen Kinder unter 18 Jahren lebten in Privathaushalten mit 5 und mehr Personen.

3,4 Mill. Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren hatten keine Geschwister in diesem Alter.

Im Mai 1975 lebten 20,7 Mill. ledige Kinder in Privathaushalten. Davon waren 4,1 Mill. (20 %) unter 6 und 9,3 Mill. (44,7 %) 6 bis unter 15 Jahre alt, 2,7 Mill. (13,1 %), standen im Alter von 15 bis unter 18 Jahren und 4,6 Mill. (22,2 %), also mehr als ein Fünftel war großjährig.

30 % (6,2 Mill.) der 20,7 Mill. ledigen Kinder in Privathaushalten lebten in Großstädten, rd. ein Viertel in Gemeinden mit 5 000 bis unter 20 000 bzw. 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und 21 % (4,3 Mill.) in Gemeinden unter 5 000 Einwohnern.

Von den 16,1 Mill. ledigen Kindern unter 18 Jahren lebten 7,1 Mill. (43,9%) in Privathaushalten mit 5 und mehr Personen. Nach der Kinderzahl dieser Haushalte hatten 3,8% keine Geschwister entsprechenden Alters; 13,8% lebten in Haushalten mit 2 Kindern, 46,2% in Haushalten mit 3 Kindern und 36,2% in Haushalten mit 4 und mehr Kindern im Alter von unter 18 Jahren.

Von der Gesamtzahl der 9,3 Mill. Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren lebten in Privathaushalten mit einem Kind dieses Alters 3,4 Mill. (36,2 %), mit 2 Kindern 3,7 Mill. (39,4 %), mit 3 Kindern 1,6 Mill. (17,0 %) und in Haushalten mit 4 und mehr Kindern dieses Alters 0,7 Mill. (7,4 %).

Im Durchschnitt lebten in den Familien mit Kindern 1,88 ledige Kinder (ohne Altersbegrenzung).

Neun Zehntel der ledigen Kinder lebten in vollständigen Familien.

Je gut ein Viertel der ledigen Kinder unter 18 Jahren in vollständigen Familien hatten einen Vater im Alter von unter 35 bzw. 35 bis unter 40 Jahren.

Mehr als ein Drittel der ledigen Kinder lebt in Familien mit 2 Kindern.

Ein Viertel der ledigen Kinder ist 10 bis unter 15 Jahre alt.

Die meisten ledigen Kinder lebten in Familien, deren Vorstand 35 bis unter 40 Jahre alt ist.

95 % der ledigen Kinder unter 18 Jahren in vollständigen Familien haben einen erwerbstätigen Vater; bei 55 % der Kinder dieser Altersgruppe in Familien alleinstehender Mütter steht die Mutter im Erwerbsleben.

38,5 % der ledigen Kinder in Familien haben eine erwerbstätige Mutter.

Vier Zehntel der Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren mit einer erwerbstätigen Mutter lebten in Familien mit 2 Kindern im Alter von 6 bis unter 15 Jahren.

43,3 % der ledigen Kinder unter 18 Jahren mit einer erwerbstätigen Mutter in abhängiger Stellung außerhalb der Land- und Forstwirtschaft, hatten eine Mutter, die normalerweise 40 und mehr Stunden in der Woche arbeitet.

7,2 % der ledigen Kinder in Familien hatten einen ausländischen Familienvorstand.

568 000 ledige Kinder hatten eine erwerbstätige Ausländerin zur Mutter.

Durchschnittlich 1,88 ledige Kinder (ohne Altersbegrenzung) lebten in Familien mit ledigen Kindern. In vollständigen Familien waren es 1,94 Kinder, in Familien mit einem alleinstehenden Vater 1,49 und mit einer alleinstehenden Mutter 1,53. Wenn man nur von Familien mit Kindern unter 18 Jahren ausgeht, so lag der Durchschnitt in der o. g. Reihenfolge wie folgt: 1,84, 1,86, 1,50 und 1,61.

Von den 20,7 Mill. ledigen Kindern lebten 18,5 Mill. (89,4 %) in vollständigen Familien, 1,4 % (282 000) lebten mit ihrem alleinstehenden Vater und 9,3 % (1,9 Mill.) mit ihrer alleinstehenden Mutter zusammen. 1,1 Mill. ledige Kinder hatten eine verwitwete Mutter, d. i. rd. die Hälfte der ledigen Kinder in unvollständigen Familien überhaupt.

In vollständigen Familien lebten 15 Mill. ledige Kinder unter 18 Jahren. Bei 3,9 Mill. (26 %) war der Vater unter 35 Jahre und bei 4,1 Mill. (27,2 %) 35 bis unter 40 Jahre alt. Etwas mehr als ein Fünftel (21,5 %) lebten in Familien, in der der Vater 40 bis unter 45 Jahre alt war.

Von den 20,7 Mill. ledigen Kindern lebten 5,0 Mill. (23,9 %) in Familien mit 1 Kind, 7,5 Mill. (36,2 %) in Familien mit 2 Kindern, 4,5 Mill. (21,5 %) in Familien mit 3 Kindern und 3,8 Mill. (18,4 %) in Familien mit 4 und mehr Kindern.

Für die 18,5 Mill. ledigen Kinder in vollständigen Familien weichen die Relationen geringfügig ab: 21,6 % in Familien mit 1 Kind, 37,2 % in Familien mit 2 Kinder, 22,3 % in Familien mit 3 Kindern und 18,9 % in Familien mit 4 und mehr Kindern.

Bei den verwitweten Müttern dominiert die 1-Kind-Familie. Von den 1,1 Mill. ledigen Kindern in Familien verwitweter Mütter lebten 501 000 (46,6 %) in Familien mit 1 Kind, 282 000 (26,2 %) in Familien mit 2 Kindern, 152 000 (14,2 %) in Familien mit 3 Kindern und 140 000 (13,0 %), in Familien mit 4 und mehr Kindern. Allerdings zeigt sich auch, daß in Familien verwitweter Mütter überwiegend ledige Kinder im Alter von 18 und mehr Jahren leben, denn von den 1,1 Mill. Kindern insgesamt gehören rd. zwei Drittel (710 000 = 65,9 %) zu dieser Altersgruppe.

Die 20,7 Mill. ledigen Kinder in Familien gliedern sich wie folgt nach Altersgruppen: 8,6 % sind unter 3 Jahre alt, 11,5 % 3 bis unter 6 Jahre, 19,6 % 6 bis unter 10 Jahre, 25,0 % 10 bis unter 15 Jahre, 13,2 % 15 bis unter 18 Jahre alt. Weitere 9,9 % gehören zur Altersgruppe der 18- bis unter 21jährigen und jedes 8. Kind (12,2 %) ist 21 Jahre und älter. Von den 2,5 Mill. ledigen Kindern im Alter von 21 und mehr Jahren lebten 1,7 Mill. (69,4 %) in vollständigen Familien, 97 000 (3,8 %) in Familien alleinstehender Väter und 675 000 (26,8 %) mit ihrer alleinstehenden Mutter zusammen.

Von den 20,7 Mill. ledigen Kindern in Familien haben 4,4 Mill. (21,4 %) einen Familien-vorstand im Alter von 35 bis unter 40 Jahren. Gliedert man diese 4,4 Mill. Kinder nach der Zahl der Kinder in der Familie, ergibt sich folgendes Bild: In Familien mit einem Kind = 611 000 (13,8 %), in Familien mit 2 Kindern = 1,8 Mill. (41,2 %), in Familien mit 3 Kindern = 1,1 Mill. (25,6 %) und in Familien mit 4 und mehr Kindern = 859 000 (19,4 %).

14,2 Mill. ledige Kinder unter 18 Jahren in vollständigen Familien haben einen erwerbstätigen Vater, d. s. 95 % von 15 Mill. Kindern. Bei 7,0 Mill. (49,6 %) ist der Vater Arbeiter, bei 3,7 Mill. (26,2 %) Angestellter, bei 2,1 Mill. (14,6 %) Selbständig oder Mithelfender Familienangehöriger und bei 1,4 Mill. (9,6 %) Beamter. Von den 1,0 Mill. Kindern der genannten Altersgruppe in Familien alleinstehender Mütter haben 573 000 (55,1 %) eine erwerbstätige Mutter. Sie sind zu 45,4 % Angestellte und zu 42,0 % Arbeiterinnen.

38,5 % von 20,3 Mill. ledigen Kindern in Familien haben eine erwerbstätige Mutter. Nach dem Familienstand der Mutter variiert die Beteiligung am Erwerbsleben. So haben Kinder in vollständigen Familien zu 37,8 % eine erwerbstätige Mutter. Ist die Mutter ledig, so erhöht sich die Quote auf 70,7 %. Kinder geschiedener Mütter haben zu 62,4 %, Kinder verheiratet getrenntlebender Mütter zu 54,5 % eine berufstätige Mutter, nur bei Kindern verwitweter Mütter liegt die Quote mit 31,3 % unter dem Durchschnitt.

Die Quoten sind nach dem Alter der Kinder verschieden. Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien haben zu 38,5 % und Kinder unter 15 Jahren zu 37 % eine berufstätige Mutter. Ferner steht die Mutter von 39,5 % der Kinder im Alter von 6 bis unter 15 Jahren im Beruf. Bei den Kindern unter 6 Jahren beträgt die Quote 32,4 % und bei den Kindern im Alter von unter 3 Jahren 30.9 %.

Von 3,6 Mill. Kindern im Alter von 6 bis unter 15 Jahren mit erwerbstätigen Müttern lebten 1,4 Mill. (39,3 %) in Familien mit 2 Kindern gleichen Alters, Ebenfalls 1,4 Mill. (38,9 %) im Alter von 6 bis unter 15 Jahren sind Einzelkinder. 782 000 (21,8 %) lebten in Familien mit 3 und mehr Kindern, deren Mutter einer Erwerbstätigkeit nachgeht.

1,8 Mill. ledige Kinder unter 18 Jahren hatten eine außerhalb der Land- und Forstwirtschaft abhängig erwerbstätige Mutter, die normalerweise 40 und mehr Stunden in der Woche eine Berufstätigkeit ausübt. Das sind 43,3 % von 4,3 Mill. ledigen Kindern mit außerhalb der Land- und Forstwirtschaft erwerbstätigen Müttern. Rd. jedes 3. Kind hatte eine Mutter mit einer Wochenarbeitszeit bis 19 Stunden bzw. von 20 bis 39 Stunden.

Von den 20,7 Mill. ledigen Kindern hatten 1,5 Mill. (7,2%) einen ausländischen Familienvorstand. Von diesen Kindern lebten 1,4 Mill., d. s. 94,6% in vollständigen Familien und zwar von 100 dieser Kinder 21 in Familien mit 1 Kind, 37 in Familien mit 2 Kindern und 42 in Familien mit 3 und mehr Kindern.

Etwa die Hälfte (47,5 %) der 1,2 Mill. ledigen Kinder hatten eine erwerbstätige Ausländerin zur Mutter, davon hatten 234 000 eine Mutter im Alter von 25 bis unter 35 Jahren.

1 Mill. Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren (516 000 Knaben und 499 000 Mädchen) besuchen einen Kindergarten.

10,8 Mill. ledige Kinder in Familien standen in schulischer Ausbildung.

31,4 % der in schulischer Ausbildung stehenden ledigen Kindern in vollständigen Familien im Alter von 15 und mehr Jahren haben einen Arbeiter und 28,9 % einen Angestellten zum

Vater.

Von den 2,3 Mill. Kindern im Alter von 3 bis unter 6 Jahren besuchen 1 Mill., also mehr als vier Zehntel (43,4 %), einen Kindergarten. Von den 728 000 Kindern in vollständigen Familien mit einer erwerbstätigen Mutter sind 347 000 (47,7 %) Kindergartenkinder. Von 100 Kindern alleinstehender erwerbstätiger Mütter besuchen 56 einen Kindergarten.

10,8 Mill. (67,8%) der 15,9 Mill. ledigen Kinder in Familien im Alter von 6 bis unter 30 Jahren sind in schulischer Ausbildung, 3,9 Mill. (24,4%) erwerbstätig (darunter 980 000 = 25,3% in beruflicher Ausbildung) und 1,2 Mill. (7,7%) weder in schulischer/beruflicher Ausbildung noch erwerbstätig.

Von den 10,8 Mill. in schulischer Ausbildung befindlichen ledigen Kindern in Familien besuchen 75,0 % eine Grund-, Haupt- oder Realschule, 16,3 % ein Gymnasium, 4,1 % eine Berufsfach-, Fach- oder Technikerschule bzw. Ingenieur- oder Höhere Fachschule und 3,7 % studieren an einer Hochschule oder Universität. Für 1 % wurde keine Schulart genannt.

Die in schulischer Ausbildung befindlichen ledigen Kinder in Familien gehören zu folgenden Altersgruppen: 77,3 % sind 6 bis unter 15 Jahre, 14,2 % 15 bis unter 18, 4,6 % 18 bis unter 21 Jahre alt und 3,9 % schon älter.

Von den 2,2 Mill. ledigen Kindern in vollständigen Familien im Alter von 15 und mehr Jahren, die noch in schulischer Ausbildung stehen, haben 703 000 (31,4 %) einen Arbeiter und 646 000 (28,9 %) einen Angestellten zum Vater.

Nach Altersgruppen untergliedert ergeben sich folgende Relationen: Im Alter von 15 bis unter 18 Jahren haben 38,3 % einen Arbeiter und 27,4 % einen Angestellten zum Vater, im Alter von 18 bis unter 21 Jahren 22,4 % bzw. 31,6 %. In der Altersgruppe von 21 und mehr Jahren gehen die Anteile weit auseinander, bei 16,3 % ist der Väter Arbeiter und bei 31,2 % Angestellter.

3 Definitionen von ausgewählten Begriffen und Merkmalen

Abhängige: Beamte (in einem öffentlich - rechtlichen Dienstverhältnis) und Arbeitnehmer, d. s. Angestellte (alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger), Arbeiter (alle Lohnempfänger einschl. Heimarbeiter) sowie Auszubildende (Personen in praktischer Berufzausbildung).

Alleinlebende Personen: Personen, die für sich alleine in einem Haushalt wohnen und wirtschaften, gleichgültig welchen Familienstand sie haben.

Alleinstehende Personen: Im Sinne der Familienstatistik sind es ledige Personen mit ledigen Kindern in der Familie, verheiratet getrenntlebende, verwitwete oder geschiedene Personen ohne/oder mit ledige(n) Kinder(n) in der Familie.

Altersgruppen der ledigen Kinder: Hier handelt es sich überwiegend um kumulative Darstellungen; d. h., die jeweils niedrigere Altersgruppe ist in den höheren mit eingeschlossen.

Ausländer: Alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art.116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern. Die Mitglieder der Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen im Bundesgebiet unterliegen mit ihren Familienangehörigen nicht den Bestimmungen des Ausländergesetzes und werden somit auch statistisch nicht erfaßt.

Auszubildende (bisher "Lehrlinge, Anlernlinge"): Personen, denen im Rahmen eines vertraglich festgelegten Berufsausbildungsverhältnisses eine berufliche Grundbildung und die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit notwendigen fachlichen Fertigkeiten und Kenntnisse in einem geordneten Ausbildungsgang vermittelt werden.

Beteiligung am Erwerbsleben: Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs — beispielsweise einige Wochenstunden — nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Als Erwerbslose werden diejenigen Personen erfaßt, die bei der Befragung keine Erwerbstätigkeit angegeben, sondern sich als arbeitslos bezeichnet haben.

Erfragt wurden neben der ersten Tätigkeit auch eine weitere Tätigkeit. Die in dem Band dargestellten Ergebnisse der Erwerbstätigkeit beziehen sich immer auf die einzige oder erste Tätigkeit.

Alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z. B. Schulkinder, Nur - Rentner, Nur - Hausfrauen) werden als Nichterwerbspersonen bezeichnet.

In den Tabellen sind die Erwerbslosen und Nichterwerbspersonen in einer Summe als Nichterwerbstätige zusammengefaßt.

Bevölkerung am Familienwohnsitz: Die Bevölkerung am Familienwohnsitz ist — ausgehend von der Bevölkerung in Privathaushalten — dadurch bestimmt, daß Personen mit mehr als einem Wohnsitz — soweit es zählungstechnisch möglich war — nur am Wohnsitz der Familienangehörigen berücksichtigt wurden. So wurde z. B. der Student, der am Studienort einen zweiten Wohnsitz hatte, nur am Wohnsitz seiner Angehörigen zur "Bevölkerung am Familienwohnsitz" gezählt, dsgl. der Ehegatte mit einer zweiten Unterkunft am Arbeitsort. — Ausgehend von der "Bevölkerung in Privathaushalten" ergibt sich die Bevölkerung am Familienwohnsitz, wenn folgende Personengruppen nicht mitgezählt werden:

- Verheiratete getrenntlebende Personen ohne Kinder, sofern eine weitere Wohnung angegeben war, die nicht im Ausland lag. (Vermutung, daß die Person am anderen Ort ebenfalls gezählt und einer Familie zugeordnet wurde.)
- Ledige Personen ohne Eltern und Kinder, sofern eine weitere, nicht im Ausland liegende Wohnung und als überwiegender Lebensunterhalt "durch Eltern" usw. angegeben war. (Vermutung, daß die Person am anderen Ort ebenfalls gezählt und einer Familie zugeordnet wurde.)
- Familien, deren Angehörige geschlossen eine andere, nicht im Ausland liegende Wohnung als überwiegenden Aufenthalt angegeben hatten. (Vermutung, daß es sich um einen Wochenendwohnsitz handelt und die Familie in der anderen Gemeinde vollständig erfaßt wurde.)
- 4. Anstaltsbevölkerung.

Bevölkerung in Privathaushalten: Die Bevölkerung in Privathaushalten umfaßt — unter Berücksichtigung der folgenden Ausnahmeregeln — alle in der Gemeinde gezählten Personen, die entweder allein oder zusammen mit Angehörigen eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft bilden (= Wohnberechtigte Bevölkerung abzüglich Anstaltsbevölkerung). Zu ihnen gehören einmal Personen, die in der Erfassungsgemeinde ihre alleinige Wohnung haben, ferner Personen mit mehreren Wohnungen, wobei es keine Rolle spielt, in welcher Gemeinde sie sich überwiegend aufhalten. So ist z. B. der abwesende Haushaltsvorstand, der in einer anderen Gemeinde seiner Arbeit nachgeht und dort z. B. als Untermieter eine zweite Unterkunft hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt er zum Haushalt seiner Familie, zum anderen bildet er als Untermieter einen 1 - Personenhaushalt.

Die mehrfache Erfassung und Zuordnung von Personen mit mehr als einer Wohnung ist dadurch begründet, daß sie in jeder Wohnung allein oder zusammen mit Angehörigen eine selbständig wirtschaftende Einheit bilden, entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde benutzen.

Ausnahmeregeln:

- Wenn alle Haushaltsmitglieder überwiegend in einer anderen Gemeinde lebten bzw. von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen, wurden sie an dem Ort, wo sie sich nur zeitweilig aufhielten, nicht zur Bevölkerung in Privathaushalten gerechnet.
- 2. Ledige Personen mit 25 und mehr Jahren wurden nicht mehr zum Haushalt der Eltern (im Sinne der "Bevölkerung in Privathaushalten") gerechnet, wenn sie weiteren Wohnraum hatten, von dort aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich dort überwiegend aufhielten, ihren Lebensunterhalt selbst bestritten und nicht etwa Haushaltsvorstand im Haushalt der Eltern waren.

Einkommensbezieher: Zu den Einkommensbeziehern gehören alle Personen, die erwerbstätig sind, ohne Rücksicht darauf, ob sie auch überwiegend von Erwerbstätigkeit leben. Ferner-werden alle Personen einbezogen, die ihren Lebensunterhalt überwiegend von Arbeitslosengeld/- hilfe, Rente und/oder dergleichen bestreiten. Unberücksichtigt bleiben Personen, die nicht erwerbstätig sind und überwiegend von Angehörigen (Eltern, Ehemann) leben.

Ehefrauen: Zu den Ehefrauen zählen sowohl die mit dem Ehemann zusammenlebenden verheirateten Frauen als auch die verheiratet getrenntlebenden Frauen, die keine Angaben über ihren Ehemann gemacht haben.

Erwerbstätige: (siehe unter "Beteiligung am Erwerbsleben").

Erwerbstätigenquoten bezeichnen den prozentualen Anteil der Erwerbstätigen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe.

Familie: Familie im Sinne der Familienstatistik ist immer die in einem Haushalt zusammenlebende Familie. Unter Familie versteht man sowohl die Eltern - Kind - Gemeinschaft als auch verwitwete oder geschiedene Personen, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben, daneben aber auch Ehepaare ohne ledige Kinder sowie auch verwitwete oder geschiedene Personen ohne ledige Kinder. Ledige Personen mit ledigen Kindern, insbesondere ledige Mütter, gelten ebenfalls als Familien. Nicht als familienzugehörig wurden alle iedigen Personen gezählt, die weder mit ihren Eltern noch mit eigenen ledigen Kindern zusammenleben. Da die Familie durch die Eltern - Kind - Gemeinschaft begrenzt ist, wobei die Kinder immer ledig sein müssen, können in einem Privathaushalt mehrere Familien leben.

Familienstand: Frauen, deren Ehemann vermißt ist, gelten als verheiratet und Frauen, deren Ehemann für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Da bei den Verheirateten der Wohnsitz eines Ehegatten auch außerhalb des Bundesgebietes liegen kann, brauchen die Zahlen für die verheirateten Männer und Frauen vor allem aus diesem Grunde nicht völlig übereinzustimmen. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, die im Erhebungsbogen keine Angaben über ihren Ehepartner gemacht haben.

Familienvorstände: Familienvorstand im Sinne der Familienstatistik ist bei Ehepaaren der Ehemann. Lebte der Ehemann nicht im Haushalt und wurde für ihn kein Erhebungsbogen ausgefüllt, so galt die Ehefrau als Familienvorstand. Ebenfalls als Familienvorstand gezählt wurden verwitwete und geschiedene Personen mit und ohne Kinder sowie ledige Personen, wenn sie mit ihren ledigen Kindern zusammenlehen.

Gemeindegrößenklassen: Die Zuordnung geht von der Einwohnerzahl aus. Aus der Einwohnerzahl allein läßt sich noch nicht sicher auf die Struktur der Gemeinden schließen; auf die früher übliche Unterscheidung nach ländlichen Gemeinden, Landstädten, Kleinstädten usw. ist daher verzichtet worden,

Generationen: Die Zahl der Generationen im Haushalt richtet sich nach dem direkten, geradlinigen Abstammungsverhältnis der Haushaltsmitglieder zueinander. Dreigenerationenhaushalte sind z. B. Haushalte, in denen drei in direkter Linie miteinander verwandte Personengruppen leben, wie z. B. Großeltern, Eltern und Kinder. Haushalte, die nur aus Ehepaaren, nur aus Geschwistern oder nur aus nicht miteinander verwandten Personen bestehen, werden als Eingenerationenhaushalte bezeichnet.

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z. B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber solche Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z. B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. Auch eine alleinwohnende und -wirtschaftende Person (z. B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt.

Kleinere Betriebshaushalte' des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes werden ebenfalls als Haushalte gezählt, größere dagegen als Anstalten.

Die Zahl der Haushalte stimmt nicht mit derjenigen der Familien überein, da einerseits in einem Haushalt mehrere Familien leben können und andererseits Haushalte aus ledigen Personen ohne Kinder bestehen können, die keine Familie darstellen.

Haushaltsgröße: Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

Haushaltsmitglieder: Haushaltsmitglieder sind sämtliche zu einem Haushalt gehörende Personen, auch wenn sie an einem anderen Ort einen weiteren Wohnsitz haben.

Haushaltsvorstände: Haushaltsvorstand ist, wer sich als solcher im Erhebungsbogen bezeichnet hat. Da nach dem Gleichheitsgrundsatz beide Ehepartner Haushaltsvorstand sein können, wurde in den Fällen, in denen mehr als ein Haushaltsvorstand genannt war, aus statistischen Gründen die männliche Person als Vorstand betrachtet. Die Festlegung auf einen Haushaltsvorstand ist erforderlich, um die verwandtschaftlichen Beziehungen der Haushaltsmitglieder untereinander, insbesondere das Generationenverhältnis, bestimmen und in Tabellen darlegen zu können.

Kinder sind ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil, etwa der verwitweten Mutter, in einem Haushalt zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind ist nicht vorgenommen worden.

Ledige Personen, von denen kein Elternteil im Haushalt lebt, werden nicht als Kinder gezählt.

Gleichfalls als Kinder gelten ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die o. g. Voraussetzungen zutreffen.

In der Gliederung der Familien nach Zahl und Alter der Kinder werden jeweils nur die Kinder der bestimmten Altersgruppe nachgewiesen.

Mütter im Sinne der Haushalts- und Familienstatistik sind nur diejenigen Frauen, die mit ihren ledigen Kindern im gleichen Haushalt zusammenleben.

Nichtserwerbspersonen: Alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben.

Schulen

Schulen der allgemeinen Ausbildung

Schul- und Sonderschulkindergärten: Einrichtungen der vorschulischen Erziehung, die den Grund- oder Sonderschulen angegliedert sind. Sie werden teils freiwillig, teils pflichtmäßig besucht und bereiten auf den Besuch der Grund- bzw. Sonderschule vor. Zu diesen Einrichtungen zählen auch die Vorschulen bzw. Vorklassen.

Volksschulen: Schulen, die pflichtmäßig von allen Kindern besucht werden, die das 6. Lebensjahr vollendet haben. Die Volksschuloder auch Vollzeitschulpflicht beträgt in allen Ländern 9 Jahre. Die Volksschulen gliedern sich in Grund- und Hauptschulen. Der Besuch der Grundschule währt teils 4, teils 6, der der Hauptschule 5 bzw. 3 Schuljahre. Vom 5. oder einem höheren Schuljahr ab können die Schüler auf weiterführende allgemeinbildende Schulen übergehen (vgl. Realschulen, Gymnasien).

In einigen Ländern sind aus schulorganisatorischen Gründen den Volksschulen Realschul- und Sonderschulklassen angegliedert. Die Daten dieser Klassen sind in den Ergebnissen für Volksschulen enthalten.

Sonderschulen: Einrichtungen, deren Besuch — wie bei den Volksschulen — der allgemeinen Vollzeitschulpflicht unterliegt. Sie dienen der Förderung und Betreuung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit genügendem Erfolg in normalen Schulen unterrichtet werden können (vgl. Realschulen, Gymnasien).

Realschulen: Einrichtungen der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen, die den vier- oder mehrjährigen Besuch der Grundschule voraussetzen. Je nach Dauer der Grundschule umfaßt die Realschule 6 bis 4 Schuljahre. Der Abschluß der Realschule bietet im allgemeinen die Grundlage für gehobene, nichtakademische Berufe aller Art. Das Abschlußzeugnis der Realschule berechtigt zum Besuch der Fachoberschule oder des Fachgymnasiums. In den Ergebnissen für Realschulen sind auch die Daten der Realsonderschulen enthalten.

Gymnasien: Weiterführende allgemeinbildende Schulen, die im Normalfall an die Grundschule anschließen. Außerdem gibt es Gymnasien in Aufbauform, deren Besuch in der Regel den Realschulabschluß voraussetzt. Das Abschlußzeugnis des Gymnasiums (Reifezeugnis) berechtigt zum Studium an Wissenschaftlichen Hochschulen.

Gesamtschulen: Einrichtungen mit integriertem Stufenaufbau: Grundstufe (Primarstufe mit 1. bis 4. Schuljahrgang), Mittel- oder Hauptstufe (Sekundarstufe I mit 5. bis 10. Schuljahrgang) und Oberstufe (Sekundarstufe II mit 11. bis 13. Schuljahrgang). Bei den Gesamtschulen werden auch die Ergebnisse der Freien Waldorfschulen nachgewiesen.

Schulen der beruflichen Ausbildung

Berufsschulen: Teilzeitschulen im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht. Sie werden in der Regel von Jugendlichen nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis zum Abschluß der praktischen Berufsausbildung (Gesellen-, Facharbeiterprüfung usw.) besucht. Der wöchentlich 1- bis 2tägige Schulbesuch dient zur Vertiefung und Ergänzung der Ausbildung oder auch nur zur Vorbereitung für das Berufs- und Arbeitsleben. Die Berufsschulpflicht endet auf jeden Fall mit dem 21. Lebensjahr. Sofern Jugendliche weiterführende allgemeinbildende Vollzeitschulen oder Berufsfachschulen besuchen, sind sie vom Besuch der Berufsschule befreit.

Berufssonderschulen: Berufsschulen, die der beruflichen Förderung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Jugendlicher dienen. Im allgemeinen gelten hier die gleichen Bedingungen wie bei den Berufsschulen.

Berufsaufbauschulen: Einrichtungen, die nach erfüllter Vollzeitschulpflicht besucht werden. Die Unterrichtsdauer beträgt bei Vollzeitschulen 1 bis 1 1/2, bei Teilzeitschulen 3 bis 3 1/2 Jahre. Die Schulen sind fachlich gegliedert und vermitteln eine auf den Beruf bezogene allgemeine Weiterbildung. Der Abschluß dieser Schulen, die sogenannte Fachschulreife, eröffnet den Zugang zu den Fachhochschulen (Ingenieurschulen und Höhere Fachschulen), Abendgymnasien und Kollegs (ab 1969 auch zu den Fachoberschulen). Berufsschulpflichtige Schüler in Teilzeitschulen müssen außerdem am regulären Unterricht der Berufsschule teilnehmen.

Berufsfachschulen und Pflegevorschulen: Schulen mit voller Wochenstundenzahl und mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, die nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht an Stelle des Pflichtbesuchs der Berufsschule freiwillig zur Berufsvorbereitung oder auch zur vollen Berufsausbildung ohne vorherige praktische Berufsausbildung besucht werden können. Dazu zählen auch die Pflegevorschulen an Schulen des Gesundheitswesens (in der Regel freie Einrichtungen an Krankenanstalten sowie an sozialpflegerischen oder sozialpädagogischen Einrichtungen mit 2- bis 3jähriger Schulbesuchsdauer). Der Abschluß einer Pflegevorschule berechtigt im allgemeinen zum Eintritt in eine Krankenpflegeschule, teilweise auch zum Eintritt in eine Höhere Fachschule für Sozialarbeit. Niveaumäßig sind die zu freien Einrichtungen zählenden Pflegevorschulen gleichzusetzen (vgl. Fachschulen: Schulen des Gesundheitswesens).

Fachoberschulen, Fachgymnasien: Fachoberschulen sind Einrichtungen, die in 2 Jahren zur Fachhochschulreife führen. Für die Aufnahme in die Fachoberschule wird die Fachoberschulreife, die dem Realschul- oder einem gleichwertigen Abschluß entspricht, vorausgesetzt. Fachgymnasien sind berufsbezogene Gymnasien in Aufbauform (11., 12. und 13. Schuljahrgang), für deren Besuch ebenfalls die Fachoberschulreife vorausgesetzt wird; diese Einrichtung führt jedoch in 3 Jahren zur Hochschulreife. Eine detaillierte Darstellung der Ergebnisse für jede Schulgattung ist nicht exakt möglich, da beide Einrichtungen häufig organisatorisch verbunden sind.

Schulen der allgemeinen Fortbildung

Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, Technische und Berufsoberschulen: Einrichtungen des sogenannten 2. Bildungsweges, die den Realschulabschluß bzw. die Hochschulreife vermitteln. In der Regel wird für den Besuch dieser Einrichtungen eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit vorausgesetzt.

Schulen der beruflichen Fortbildung

Fachschulen, Fachschulen für Technik, Schulen des Gesundheitswesens: Einrichtungen der beruflichen Fortbildung, die freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung und praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach einer langjährigen praktischen Arbeitserfahrung oder mit Nachweis einer fachspezifischen Begabung (z. B. bei künstlerischen Berufen) und vielfach unter Voraussetzung einer weiterführenden allgemeinen Schulbildung von nicht mehr Berufsschulpflichtigen in der Regel nach dem vollendeten 18. Lebensjahr besucht werden. Die Dauer des Schulbesuchs schwankt bei Lehrgängen mit Vollunterricht zwischen 6 Monaten und 3 Jahren. Von den Fachschulen in Teilzeitform (Abendschulen) werden bislang nur die Fachschulen für Technik, an denen die Ausbildungszeit 6 bis 8 Halbjahre beträgt, erfaßt. Der erfolgreiche Abschluß an diesen Schulen eröffnet im allgemeinen den Zugang zu höher qualifizierten Berufen (z. B. Meister, Techniker, Krankenschwester usw.). Ob die Schulen des Gesundheitswesens ganz oder teilweise zu den Fachschulen zählen, ist schulrechtlich nicht geklärt. Sie werden hier den Fachschulen zugeordnet, weil sie in der Regel erst nach dem vollendeten 18. Lebensjahr besucht werden können.

Fachhochschulen (Ingenieur- und Höhere Fachschulen):

Schulen, die nach Aufnahmebedingungen, Lehrziel und Studiendauer (in der Regel 6 Semester Vollzeit- oder 10 Semester Teilzeitunterricht) eine selbständige Stufe im Aufbau der Berufsausbildung darstellen. Der erfolgreiche Abschluß an diesen Schulen berechtigt u. a. zur Führung des Titels "Ingenieur grad.". Die Ergebnisse der Ingenieurschulen wurden bisher gesondert ermittelt, die der Höheren Fachschulen sind bislang bei den Fachschulen nachgewiesen worden. 1969 ist mit der Umwandlung dieser Schulen

in Fachhochschulen begonnen worden. Die Ergebnisse dieser Einrichtungen werden daher ab 1972 bei den Hochschulen nachgewiesen.

Schulabgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht: Dazu zählen alle Schüler der Volksschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht aus den allgemeinbildenden Schulen entlassen werden. Bei den Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen werden hier die Zahlen jener Schüler bis einschl. 10. Schuljahrgang nachgewiesen, die auf berufsbildende Vollzeitschulen oder in einen Beruf übergegangen sind, ohne den Realschulabschluß oder das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang der Gymnasien enthalten zu haben.

Schulabgänger mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß: Schulabgänger mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule, einer Realschulklasse an Volksschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule, das die sogenannte Fachschulreife bescheinigt.

Schulabgänger mit Hochschul- und Fachschulreife: Schulabgänger der genannten Schulgattungen mit Abschluß, der zum Studium an Hoch- und Fachhochschulen berechtigt.

Hochschulen:

Als Hochschulen werden die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen nachgewiesen, die sowohl der hochschulmäßigen Berufsausbildung dienen als auch den Auftrag haben im Bereich der wissenschaftlichen Forschung tätig zu werden. Die Hochschulen gliedern sich in Wissenschaftliche Hochschulen und Kunsthochschulen.

Zu den Wissenschaftlichen Hochschulen zählen Universitäten, Technische Universitäten, Philosophisch - Theologische und Kirchliche Hochschulen sowie Pädagogische Hochschulen und lehrerbildende Einrichtungen; ab 1969 ohne lehrerbildende Einrichtungen bzw. Lehrgänge. Die statistische Erhebung erfolgt durch eine auf den Meldungen der Hochschulverwaltungen beruhende Semesterstatistik und eine Individualbefragung der Studenten.

Schüler und Studierende: Als Schüler bzw. Studierende gelten die Besucher von allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen (Berufsfach- und Fachschule) bzw. Hochschulen, auch wenn sie nebenher erwerbstätig sind.

Berufsschüler wurden dagegen – soweit nicht ausdrücklich in einer Tabelle zugelassen – nicht zu den Schülern gerechnet.

Staatsangehörigkeit: Unter Staatsangehörigkeit wird die rechtliche Zugehörigkeit einer Person zu einem bestimmten Staat verstanden. — Personen, die nach dem Grundgesetz (Artikel 116 Abs. 1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, werden als Deutsche nachgewiesen. — Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angegeben hatten, wurden ebenfalls als Deutsche erfaßt. Personen, die mehrere, aber ausschließlich fremde Staatsangehörigkeit genannt hatten, wurden unter der zuerst angegebenen gezählt.

Stellung im Beruf: Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- 1. Selbständige: Zu diesen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z. B. die selbständige Filialleiterin). Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weitergegeben oder Waren herstellen und bearbeiten.
- Mithelfende Familienangehörige: Mithelfende Familienangehörige sind i.d.R. Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen

Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Haushaltsmitgliedes mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen arbeiten.

- 3. Beamte: Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der Römisch katholischen Kirche. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder "Bankbeamter" führen, ohne in einem öffentlich rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden neben den Richtern auch Soldaten zugeordnet.
- Angestellte: Angestellte arbeiten überwiegend in den kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen.

Werkmeister sind i.d.R. Angestellte, auch wenn sie ihre Versicherung in der Rentenversicherung für Arbeiter beibehalten haben. Dasselbe gilt auch für Angestellte, die aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Betrieb vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter zahlen, da die Zuordnung zur Stellung im Beruf nicht unter versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten (Mitglieder der Arbeiterrentenversicherung = Arbeiter) erfolgte, sondern primär unter dem Gesichtspunkt der Vereinbarung im Arbeitsvertrag.

Leitende Angestellte und Direktoren großer Betriebe gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Des weiteren zählen "Versicherungsbeamte", "Betriebsbeamte" und "Bankbeamte", soweit sie nicht in einem öffentlich - rechtlichen Dienstverhältnis stehen (z. B. bei der Bundesbank) zu den Angestellten. Hausangestellte sind meistens in der Rentenversicherung für Arbeiter versichert und gelten i.d.R. als Arbeiterinnen. In seltenen Fällen sind sie im Angestelltenverhältnis (meistens dann als Hausdame bezeichnet) und in der Rentenversicherung für Angestellte versichert.

Gemeindeschwestern (Nonnen oder Diakonissen), die von ihrem Mutterhaus versorgt werden, zählen wie die Nonnen und Ordensbrüder in ihren Häusern als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der evangelischen und römisch - katholischen Kirchen werden alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgemeinschaften zu den Angestellten gezählt.

- 5. Arbeiter: Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Es ist auch unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.
- Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehrberufen: Hierbei handelt es sich um Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet.
- Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen: Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet.

Den Auszubildenden in kaufmännischen, technischen und gewerblichen Lehrberufen wurden Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit gleichgestellt.

Vollständige Familien: Ehepaare ohne oder mit ledigen Kindern in der Familie.

Wöchentliche Arbeitszeit: Als wöchentliche Arbeitszeit war die in einer Woche normalerweise geleistete Arbeitszeit anzugeben, Personen mit einer weiteren Erwerbstätigkeit haben die wöchentliche Arbeitszeit der ersten Tätigkeit angegeben.

Wohnberechtigte Bevölkerung: Hierzu zählen alle in der Gemeinde wohnhaften Personen, unabhängig davon, ob sie noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft besitzen und von wo aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen bzw. wo sie sich überwiegend

aufhalten. Auch ist unerheblich, ob sie in Privathaushalten (außerhalb oder innerhalb eines Anstaltsbereiches) leben oder zur Anstaltsbevölkerung zählen, d. h. im Anstaltsbereich wohnen und keinen eigenen Haushalt führen.

Aus melderechtlichen Gründen sind Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung, der Wohngemeinden vor ihrer Einberufung zugeordnet worden. Entsprechend wurde bei Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal sowohl in der Anstaltsgemeinde als auch in der Gemeinde, in der sie evtl. einen weiteren Wohnsitz, z. B. den Familienwohnsitz, hatten, erfaßt.

Angehörige der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen wurden grundsätzlich nicht erfaßt.

Wohnberechtigte Bevölkerung in Privathaushalten (Familien): Sie umfaßt alle zu Privathaushalten gehörenden Personen, die ihren Wohnsitz in der Erfassungsgemeinde als alleinigen Wohnsitz angegeben haben, und die Personen mit mehreren Wohnsitzen, gleichgültig, ob sie in der Erfassungsgemeinde zur Wohnbevölkerung zählen oder nicht. So ist z. B. in der Haushalts- und Familienstatistik der abwesende Haushaltsvorstand, der in einer anderen Gemeinde seiner Arbeit nachgeht und dort Untermieter ist, einmal als Untermieterhaushalt und zum anderen am Wohnsitz der Familie gezählt worden.

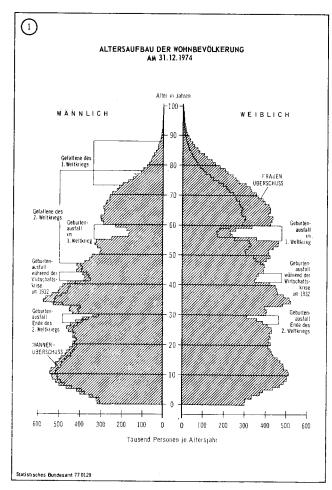
Wohnbevölkerung: Die Personen mit nur einer Wohnung werden der Gemeinde zugerechnet, in der sich die Wohnung befindet. Bei Personen, die mehr als eine Wohnung oder sonstige Unterkunft haben, sei es in derselben Gemeinde oder in verschiedenen Gemeinden, ist für die Zuordnung zur Wohnbevölkerung diejenige Wohnung bzw. Unterkunft maßgebend, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in der Ausbildung stehen, ist die Wohnung oder Unterkunft entscheidend, in der sie sich überwiegend aufhalten.

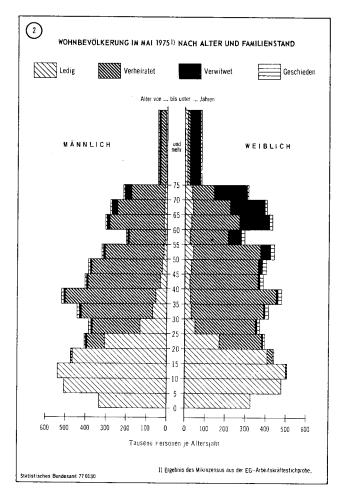
Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z. B. Arbeiter auf Montage) sind der Wohnbevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet.

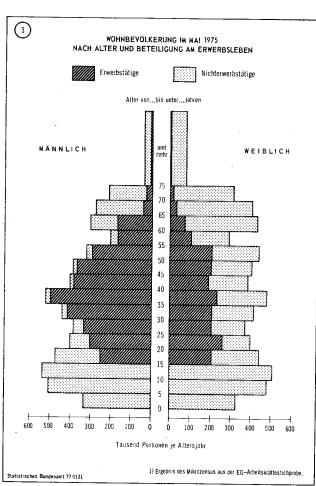
Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung, Patienten in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft ihrer Wohngemeinde zugeordnet.

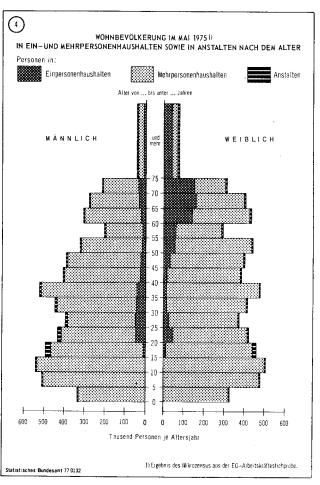
Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören ebenso wie Strafgefangene sowie alle Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde.

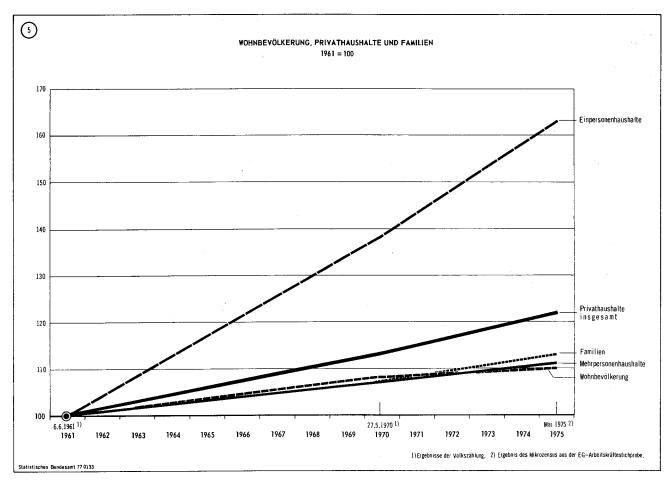
N i c h t zur Wohnbevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

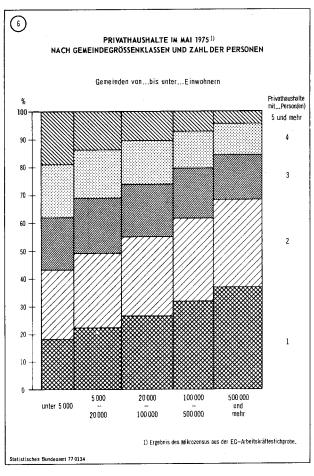


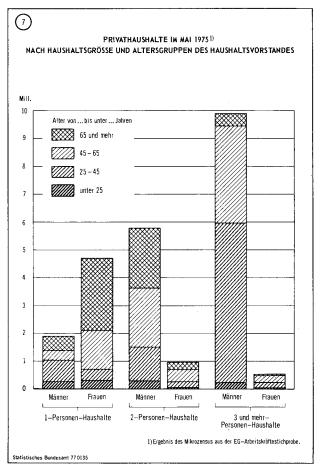


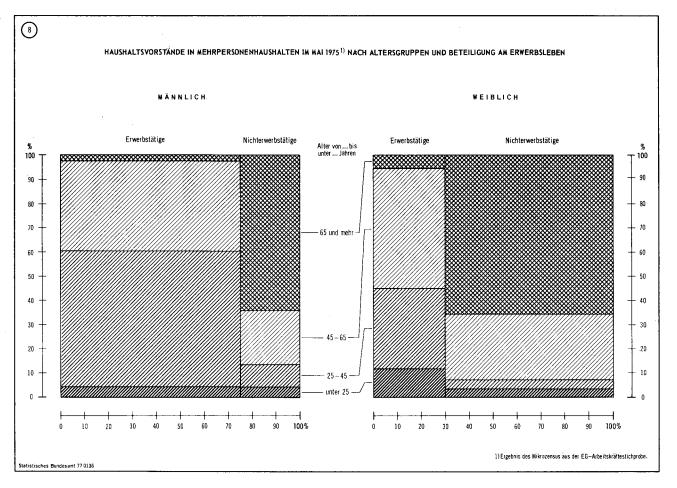


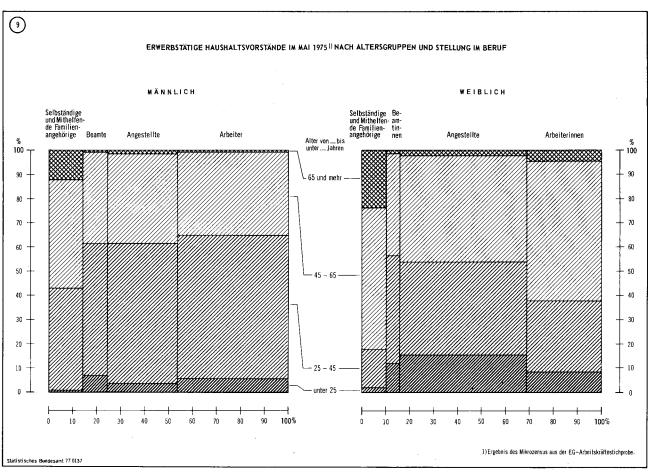


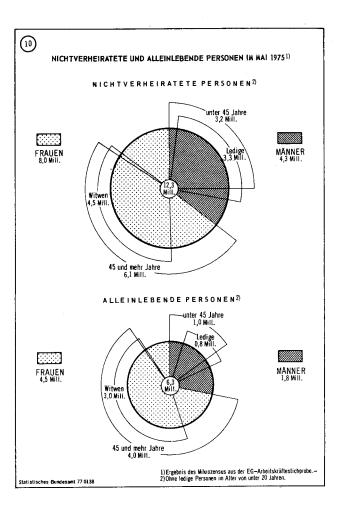




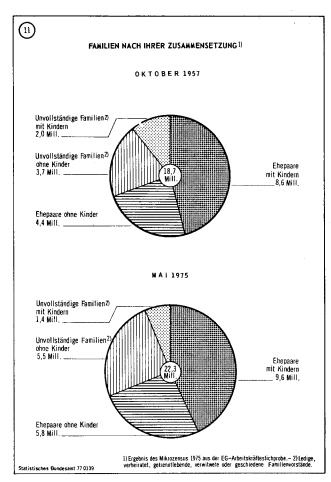


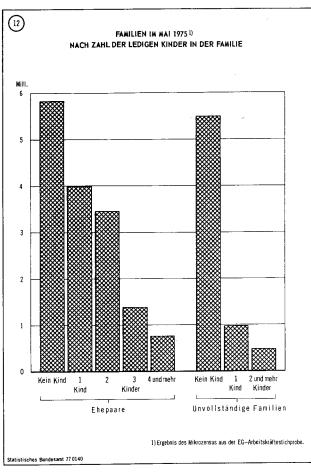


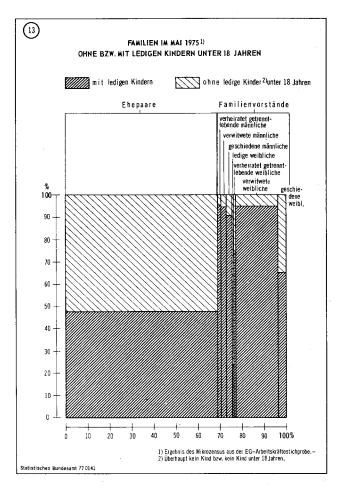


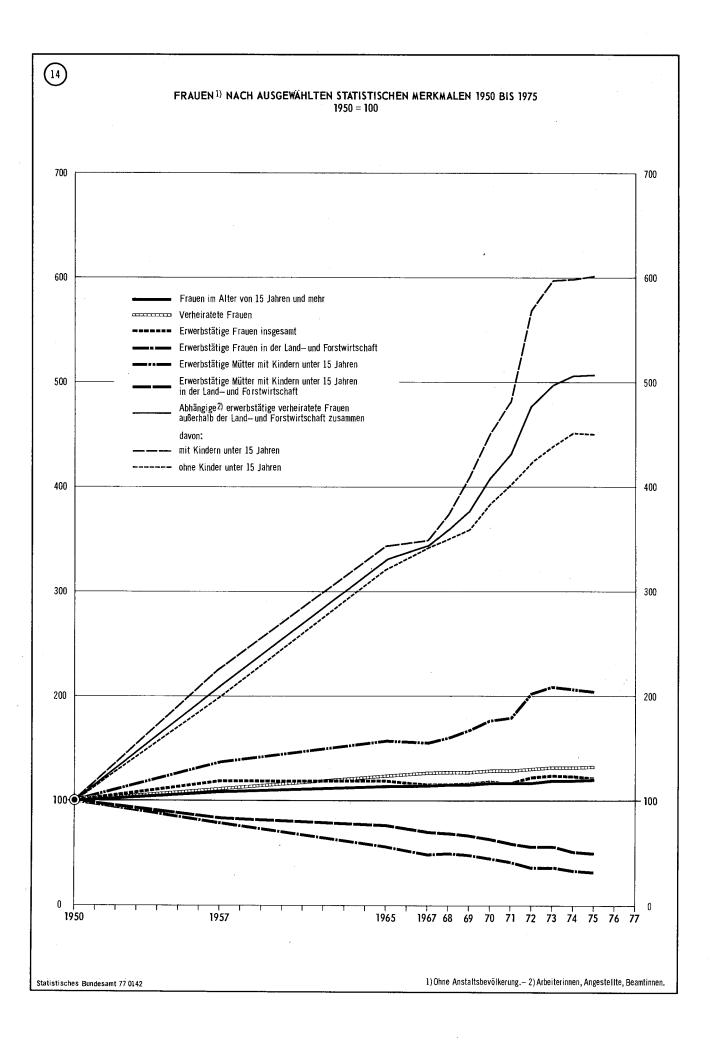


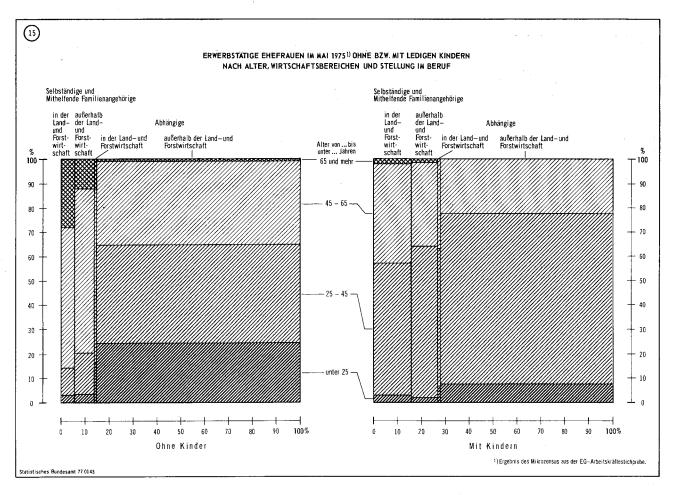
.在特别的"Na

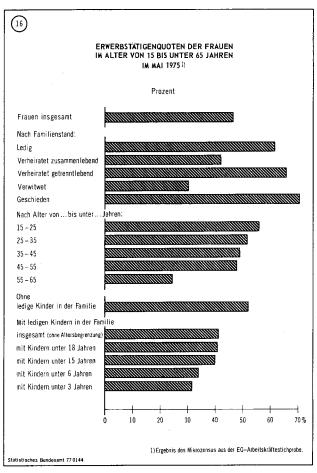


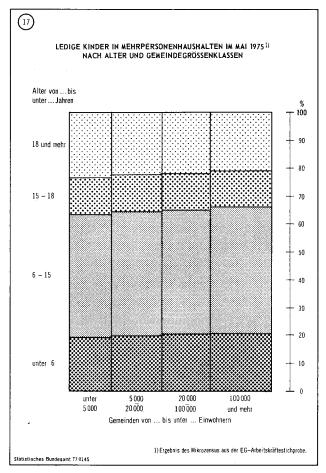


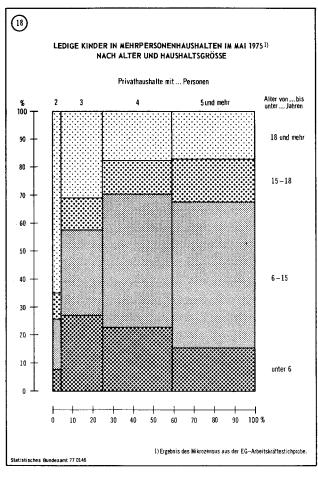


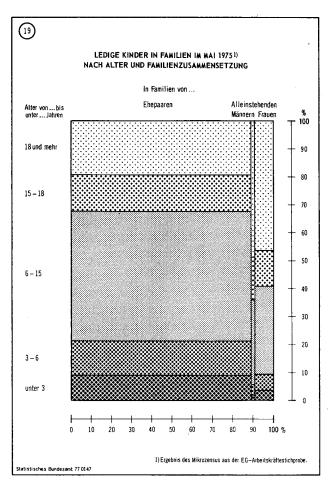


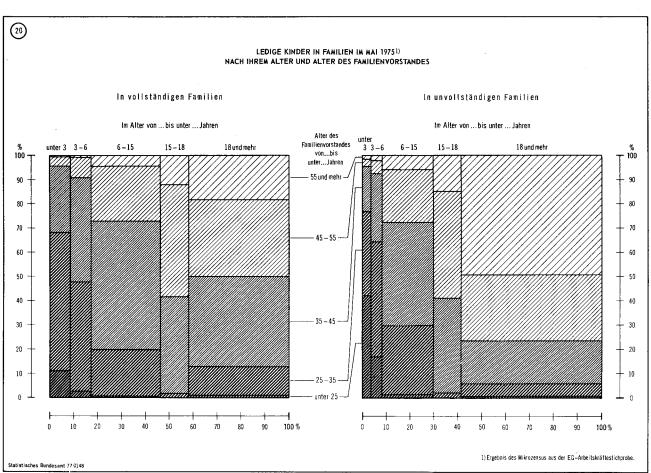


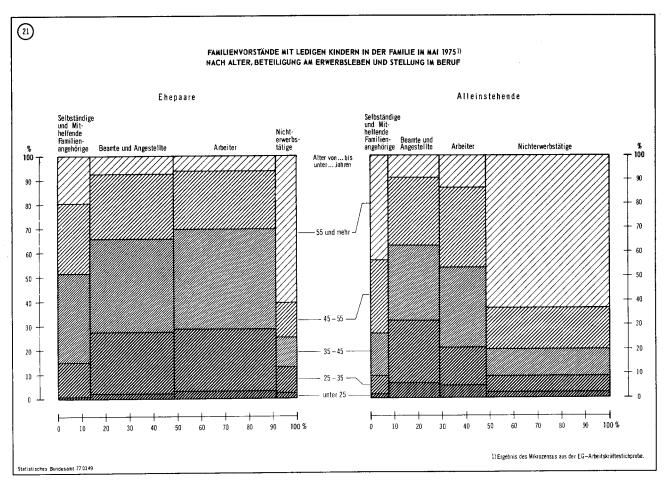


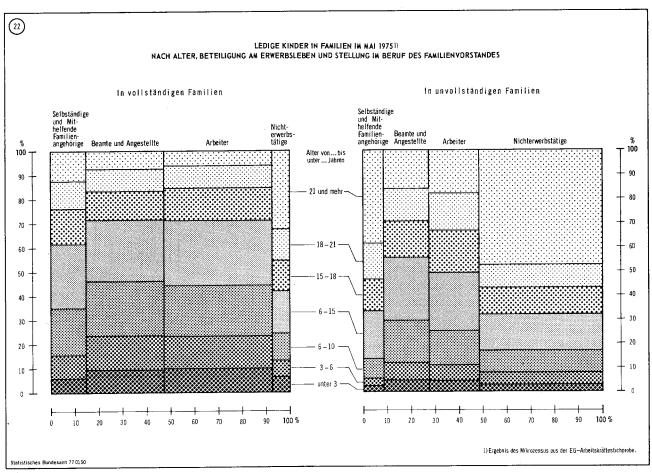


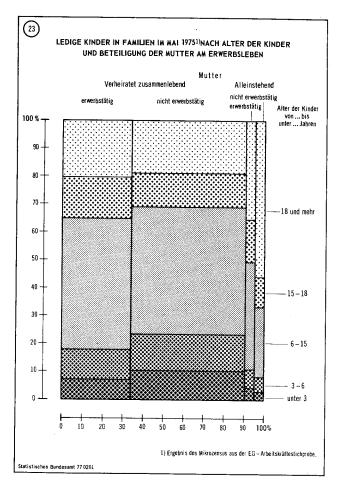


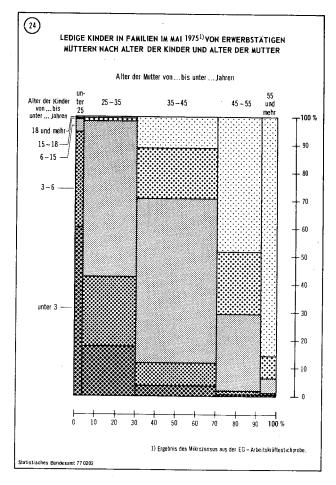


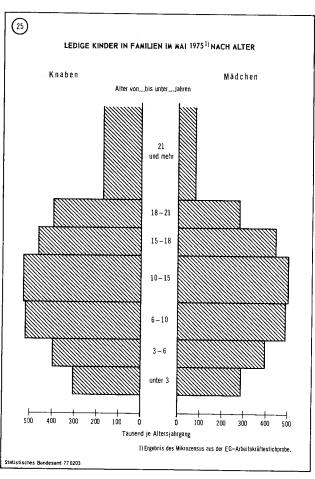


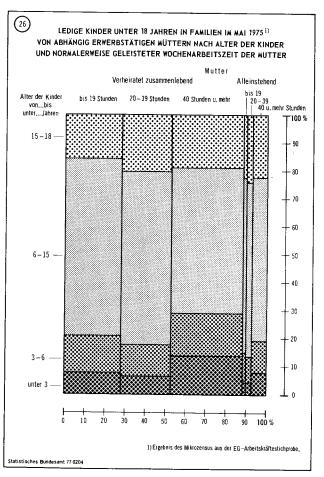


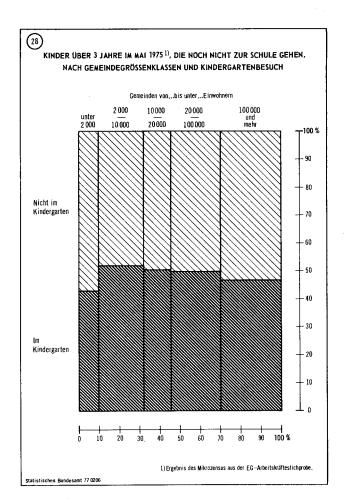


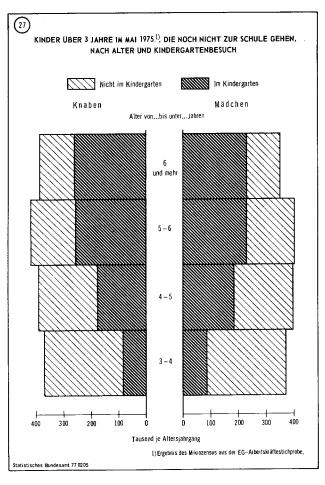


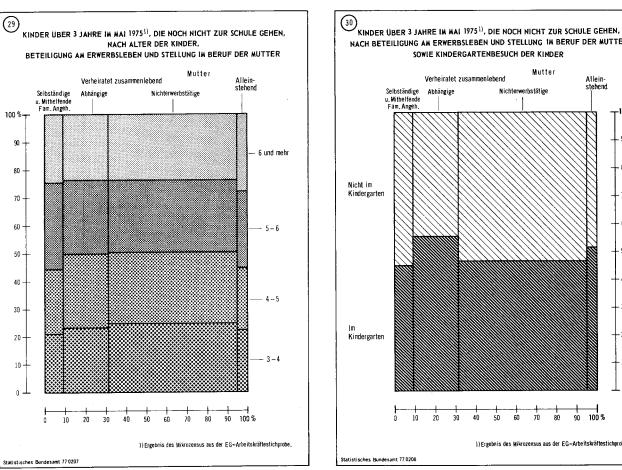


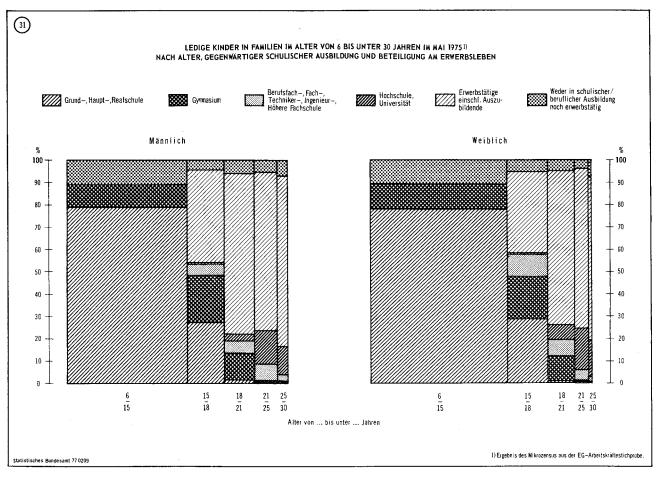


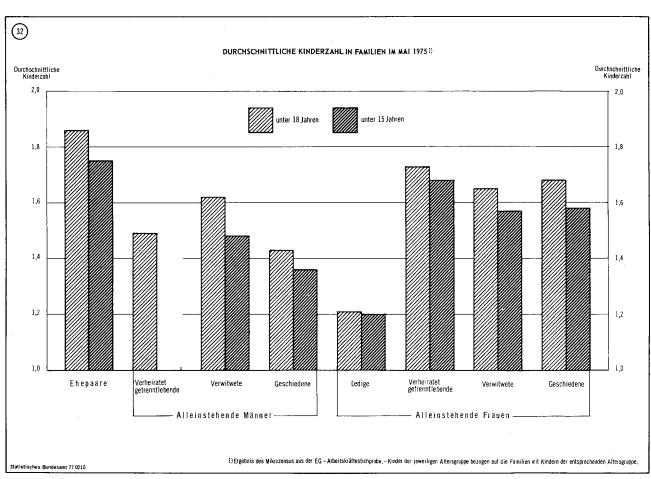












1 Zusammenfassende Übersicht

The second of th

1.1 Strukturdaten 1975 aus dem Bereich der Haushalts- und Familienstatistik

		1		. [
Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
Privathaushalte			,		
V 1 V			darunter in Einpersonenhaushalten	6 554	100
Nach Haushaltsgröße insgesamt	23 722	100	unter 25	557	8,5
Einpersonenhaushalte	6 554	27,6	25 - 45	1 134	17,3 26,8
Mehrpersonenhaushalte	17 168	72,4 28,4	45 - 65	1 754 953	20,0 14,5
mit 2 Personen	6 746 4 346	18,3	70 - 75	915	14,0
mit 4 Personen	3 561	15,0	75 und mehr	1 241	18,9
mit 5 und mehr Personen	2 515	10,6			
			Nach Zahl der ledigen Kinder in		•
mit deutschem Haushaltsvorstand	22 230	100 27 , 6	Mehrpersonenhaushalten		
Einpersonenhaushalte	6 132 16 098	72,4	mit Kindern unter 18 Jahren	8 773	100
mit 2 Personen	6 437	29,0	1 Kind 2 Kinder	3 990 3 085	45,5 35,2
mit 3 Personen	4 025	18,1	3 Kinder	1 138	13,0
mit 4 Personen	3 300	14,8	4 und mehr Kinder	560	6,4
mit 5 und mehr Personen	2 336	10,5	·		
mit ausländischem Haushaltsvorstand	1 492	100	mit Kindern unter 6 Jahren	3 333 2 606	100 78,2
Einpersonenhaushalte	422	28,3	1 Kind	650	19,5
Mehrpersonenhaushalte	. 1 070	71,7	3 und mehr Kinder	77	2,3
mit 2 Personen	. 309	29,7			
mit 3 Personen	320	21 , 5 17 , 5	ļ		
mit 4 Personen mit 5 und mehr Personen	-1	12,0			
			Nach Beteiligung am Erwerbsleben		
			und Stellung im Beruf des Haus- haltsvorstandes		
Nach Gemeindegrößenklassen	23 722	100	in Einpersonenhaushalte	6 554	100
(Gemeinden mit bis unter			Erwerbstätige	2 231	34,0
Einwohnern) unter - 5 000	3 540	14,9	Selbständige und Mith	10.7	2,9
5 000 - 10 000		9,5	Familienangehörige	193 172	2,6
10 000 - 20 000	2 774	11,7	Angestellte	951	14,5
20 000 - 50 000	3 413	14,4 9,2	Arbeiter	915	14,0
50 000 - 100 000	2 047	8,6	Nichterwerbstätige	4 323	66,0
200 000 - 500 000		9,5	darunter Rentner u. dgl in Mehrpersonenhaushalte	17 168	62 , 0 100
500 000 und mehr		22,3	Erwerbstätige	12 795	74,5
			Selbständige und Mith.		•
	ł		Familienangehörige	1 899	11,1
			Beamte	1 252 3 835	7,3 22,3
Nach Familienstand des Haushalts-			Arbeiter	5 809	33,8
worstandes Manner	17 562	100	Nichterwerbstätige	4 373	25,5
Ledig	1 097	6,2	darunter Rentner u. dgl	3 974	23,1
Verheiratet	15 515	88,3			
Verwitwet	618	3,5 1,9			
Frauen	6 160	100			
Ledig	. 1 467	23,8			
Verheiratet	. 191	3,1	Nach Altersgruppen (von bis		
Verwitwet	3 766	61,1	unter Jahren) des erwerbs-		
Geschieden	736	11,9	tätigen Haushaltsvorstandes	1	
•			in Einpersonenhaushalten	2 231	100
			unter 25	325 287	14,5 12,9
Nach Altersgruppen (von bis	1		30 - 35		11,2
unter Jahren) des Haushalts-			35 - 40	243	10,9
vorstandes			40 = 45		8,2
insgesamt	23 722	100	45 - 50		9 , 5 12 , 0
unter 25	. 1 090 . 8 554	4,6 36,1	55 - 60	195	8,7
25 - 45 45 - 65	8 001	33,7	60 - 65	. 163	7,3
65 - 70	. 2 271	9,6	65 - 70	. 61	2,8
70 - 75	. 1 853	7,8	70 - 75	. 28 . 16	1,3
75 und mehr	. 1 953	8,2	// und menr	. 10	0,7

1 Zusammenfassende Übersicht 1.1 Strukturdaten 1975 aus dem Bereich der Haushalts- und Familienstatistik

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
in Mehrpersonenhaushalten	12 795	100	mit deutschem Familienvorstand	21 014	100
unter 25	454	3,5	Ehepaare ohne Kinder	1 .	
	1 177	9,2		5 563	26,5
25 - 30	1 766	13,8	Ehepaare mit Kindern	8 858	42,2
30 - 35	2 248	17,6	Alleinstehende Männer ohne Kinder Alleinstehende Männer mit Kindern	1 031	4,9
35 - 40	1 817	14,2		170	0,8
40 - 45	1 816		Alleinstehende Frauen ohne Kinder	4 174	19,9
45 - 50	I .	14,2 11,8	Alleinstehende Frauen mit Kindern	1 219	5,8
50 - 55	1 506				
55 - 60	852	6,7	mit ausländischem Familienvorstand	1 336	100
60 - 65	832	6,5	Ehepaare ohne Kinder	270	20,2
65 - 70	202	1,6	Ehepaare mit Kindern	720	53 , 9
70 - 75	92	0,7	Alleinstehende Männer ohne Kinder	226	17,0
75 und mehr	31	0,2	Alleinstehende Männer mit Kindern	19	1,4
	Ī		Alleinstehende Frauen ohne Kinder	64	5,8
Nach Zahl der Generationen in Mehr-			Alleinstehende Frauen mit Kindern	37	2,8
personenhaushalten	17 168	100			
1 - Generation	5 555	32,4		1	
2 - Generationen	10 653	62 , 1	Nach Zahl der ledigen Kinder in der	1	
3 und mehr Generationen	559	3,3	Familie		
Nicht geradlinig Verwandte	180	1,0	insgesamt		
Nicht Verwandte	221	1,3	Ehepaare	9 577	100
	•		1 Kind	3 999	41.8
TT 3 74 11 71 3			2 Kinder	3 449	36,0
Haushaltsmitglieder			3 Kinder	1 376	14,4
Nach Haushaltsgröße			4 und mehr Kinder	754	
insgesamt	161 424	100	Alleinstehende Männer	189	7,9 100
in Einpersonenhaushalten	6 554	10,7	1 Kind	-	_
in Mehrpersonenhaushalten	54 870	89.3	2 und mehr Kinder	127 62	67,1
mit 2 Personen	13 525	22,0			32,9
mit 3 Personen	13 005	21,2	Alleinstehende Frauen	1 256 841	100
mit 4 Personen	14 179	23,1			66,9
mit 5 und mehr Personen	14 161	23,1	2 Kinder	263	20,9
mic) and mem rersonen	117 101	27,1	3 Kinder	95	7,5
Nach Altersgruppen (von bis			4 und mehr Kinder	58	4,6
unter Jahren)			mit dank-aham Damidiananan tahun	ļ	
	61 424	100	mit deutschem Familienvorstand	0.0-0	
insgesamt	22 043		Ehepaare	8 858	100
unter 25 25 - 45	16 876	35 , 9	1 Kind	3 699	41,8
		27,5	2 Kinder	3 192	36,0
45 - 65	13 800	22,5	3 Kinder	1 273	14,4
65 - 70	3 371 2 589	5,5	4 und mehr Kinder	694	7,8
70 - 75		4,2	Alleinstehende Männer	170	100
75 und mehr	2 745	4,5	1 Kind	114	66,9
darunter in Mehrpersonenhaushalten	54 870	100	2 und mehr Kinder	56	33,1
darunter 25	21 485	39,2	Alleinstehende Frauen	1 219	100
25 - 45	15 742	28,7	1 Kind	814	66,8
45 - 65	12 046	22,0	2 Kinder	254	20,9
65 - 70	2 418	4,4	3 Kinder	94	7.7
70 - 75	1 674	3,1	4 und mehr Kinder	56	4,6
75 und mehr	1 504	2,7			
Nach Communication			mit ausländischem Familienvorstand	Ì	
Nach Generationszugehörigkeit in	54 870	100	Ehepaare	720	100
Mehrpersonenhaushalten	1-	100	1 Kind	300	41,7
1te Generation	11 220 39 849	20,4	2 Kinder	257	35,7
2te Generation	1-1	72,6	3 Kinder	103	14,3
3te und weitere Generation	2 944	5,4	4 und mehr Kinder	60	8,3
Nicht geradlinig Verwandte	050	4 (Alleinstehende Männer	19	100
und nicht Verwandte	856	1,6	1 Kind	12	68,8
			2 und mehr Kinder	,	, -
			Alleinstehende Frauen	37	100
<u>Familien</u>			1 Kind	26	
Nach Haushaltsstruktur			2 und mehr Kinder	1	7 1, 0
insgesamt	22 350	100	c and ment. vrudet.	11	29,0
in Einfamilienhaushalten	20 031	89,6		1	
davon in		57,0			
Einpersonenhaushalten	4 383	19,6			
	15 648		Nach Familienstand des Familienvor-	1	
Mehrpersonenhaushalten ····· in Mehrfamilienhaushalten ·····	1 -	70,0	standes ohne ledige Kinder unter		
In Mentiamiliennaushalten	2 319	10,4	18 Jahren in der Familie	13 566	100
Nach Familiannes			Männer, ledig	/	/
Nach Familienzusammensetzung		4	verheiratet zusammenlebend	7 362	54,3
insgesamt	22 350	100	verheiratet getrenntlebend	300	2,2
Ehepaare ohne Kinder	5 833	26,1	verwitwet	703	5,2
Ehepaare mit Kindern	9 577	42,9	geschieden	346	2,5
Alleinstehende Männer ohne Kinder	1 5	5,6	Frauen, ledig	27	0,2
Alleinstehende Männer mit Kinderr	1	0,8	verheiratet getrenntlebend	138	1,0
Alleinstehende Frauen ohne Kinder	1 -:	19,0	verwitwet	4 162	30,7
Alleinstehende Frauen mit Kindern	1 256	5,6	geschieden	526	3 , 9
	•			. ,	217

1 Zusammenfassende Übersicht 1.1 Strukturdaten 1975 aus dem Bereich der Haushalts- und Familienstatistik

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
Nach Familienstand des Familien- vorstandes mit ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie	8 784	100	mit ledigen Kindern in der Familie Erwerbstätige Selbständige und Mith. FamAngehörige	9 766 8 875 1 314	100 90,9 13,5
Männer, ledig	8 048 15 41 35	91,6 0,2 0,5 0,4	Beamte	887 2 484 4 189 891	9,1 25,4 42,9 9,1
Frauen, ledigverheiratet getrenntlebend. verwitwet geschieden	88 49 222 281	1,0 0,6 2,5 3,2	Frauen ohne ledige Kinder in der Familie Erwerbstätige Selbständige und Mith. FamAngehörige	4 238 642 112	100 15,2 2,6
Nach Altersgruppen (von bis unter Jahren) des Familien-vorstandes			Beamtinnen Angestellte Arbeiterinnen Nichterwerbstätige	13 290 227 3 596	0,3 6,8 5,4 84,8
ohne ledige Kinder in der Familie Verheiratet zusammenlebend unter 25	5 833 241 446 556	100 4,1 7,6 9,5	mit ledigen Kindern in der ramilie Erwerbstätige	1 256 576 82 13	100 45,9 6,5 1,1
30 - 40 40 - 50 50 - 60 60 - 65 65 und mehr	528 937 903 2 221	9,1 16,1 15,5 38,1	Angestellte Arbeiterinnen Nichterwerbstätige	262 220	20,8 17,5 54,1
Alleinstehende Männer	1 257 19 365 265	100 1,5 29,0 21,1	Frauen und Mütter (im Alter von 15 und mehr Jahren) Nach Zahl der ledigen Kinder unter		
65 und mehr Alleinstehende Frauen unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr	608 4 238 34 142 1 265 2 797	48,4 100 0,8 3,4 29,9 66,0	18 Jahren in der Familie insgesamt Verheiratet zusammenlebend Kein Kind Mit Kindern 1 Kind 2 Kinder	15 344 7 374 7 970 3 516	100 48,1 51,9 22,9 18,7
mit ledigen Kindern in der Familie Verheiratet zusammenlebend unter 25 25 - 30 30 - 40 40 - 50	9 577 211 760 3 360 2 984	100 2,2 7,9 35,1 31,2	3 Kinder 4 und mehr Kinder Alleinstehend Kein Kind Mit Kindern 1 Kind 2 Kinder	10 229 9 588 640 400 150	6,9 3,4 100 93,7 6,3 3,9
50 - 60	1 437 443 383 189	15,0 4,6 4,0 100	3 Kinder 4 und mehr Kinder darunter verwitwet Kein Kind Mit Kindern 1 Kind	33 4 385 4 163 222	0,6 0,3 100 94,9 5,1 3,0
25 - 45	57 73 56 1 256	30,4 38,7 29,6	2 Kinder	55 35	1,2 0,8
unter 25	48 414 530 265	3,8 32,9 42,2 21,1	Nach Familienstand mit ledigen Kindern unter 15 Jahren ledig verheiratet zusammenlebend verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden geschieden	7 596 80 7 083 42 147	100 1,1 93,2 0,5 1,9 3,2
Nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Fami- lienvorstandes Männer			unter 6 Jahren	3 287 46 3 127 17	100 1,4 95,2 0,5
ohne ledige Kinder in der Familie Erwerbstätige Selbständige und Mith. Fam Angehörige Beamte Angestellte	7 090 3 746 566 353 1 122 1 705	100 52,8 8,0 5,0 15,8 24,0	verwitwet geschieden unter 3 Jahren ledig verheiratet zusammenlebend verheiratet getrenntlebend verwitwet	22 74 1 616 28 1 550	0,7 2,3 100 1,8 95,9
Nichterwerbstätige	3 344	47,2			1,4

1 Zusammenfassende Übersicht 1.1 Strukturdaten 1975 aus dem Bereich der Haushalts- und Familienstatistik

1.1 Strukturdaten 1975					
Gegenstand der Nachweisung	1 000.	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
Nach Beteiligung am Erwerbsleben und			mit ledigen Kindern unter		
Stellung im Beruf			18 Jahren in der Familie	640	100
Verheiratet zusammenlebend			Erwerbstätige	391	61.0
ohne ledige Kinder unter			Selbständige und Mith.Fam		, -
18 Jahren in der Familie	7 374	100	Angehörige	35	5,5
Erwerbstätige	2 664	36,1	dar. außerhalb der Land-		- 17
Selbständige und Mith.Fam		- '	und Forstwirtschaft	23	3,6
Angehörige	489	6,6	Abhängige	355	55,5
dar. außerhalb der Land-	1		dar. außerhalb der Land-		, , , , , ,
und Forstwirtschaft	258	3,5	und Forstwirtschaft	351	54,8
Abhängige	2 175	29,5	Nichterwerbstätige	250	39,0
dar. außerhalb der Land-	- '''	->1>		-,0	<i>)</i> ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
und Forstwirtschaft	2 159	29,3			
Nichterwerbstätige	4 710	63,9			
mit ledigen Kindern unter		-,,,	Nach normalerweise geleisteten		
18 Jahren in der Familie	7 970	100	Wochenarbeitsstunden		
Erwerbstätige	3 119	39,1			
Selbständige und Mith.Fam	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *		insgesamt	9 613	100
Angehörige	807	10,1	bis 20 Stunden	1 611	16,8
dar. außerhalb der Land-		•	21 - 39 Stunden	1 366	14,2
und Forstwirtschaft	345	4,3	40 und mehr Stunden	6 637	69,0
Abhängi g e	2 312	29,0	Abhängige erwerbstätig, außerhalb	g 0.7k	400
dar. außerhalb der Land-			der Land- und Forstwirtschaft.	7 934	100
und Forstwirtschaft	2 290	28,7	bis 20 Stunden	1 275	16,1
Nichterwerbstätige	4 851	60,9	21 - 39 Stunden	1 116	14,1
WICH COL ACT DO GOING			40 und mehr Stunden	5 543	69,9
			verheiratet zusammenlebend	5 783	
			ohne Kinder unter 15 Jahren	3 071	100
	İ		bis 20 Stunden	629	20,5
	1		21 - 39 Stunden	413	13,4
	1		40 und mehr Stunden	2 029	66,1
	1		mit Kindern unter 15 Jahren	2 712	100
Alleinstehende			bis 20 Stunden	754	27.8
ohne ledige Kinder unter	l		21 - 39 Stunden	663	24.5
18 Jahren in der Familie	9 588	100	40 und mehr Stunden	1 295	47.8
Erwerbstätige	3 440	35, 9	alleinstehend	3 830	., ,0
Selbständige und Mith.Fam	1	_	ohne Kinder unter 15 Jahren.	3 513	100
Angehörige	272	2,8	bis 20 Stunden	194	5,5
dar. außerhalb der Land-	1 .		21 - 39 Stunden	230	6,6
und Forstwirtschaft	145	1,5	40 und mehr Stunden	3 088	87,9
Abhängige	3 168	33,0	mit Kindern unter 15 Jahren.	318	100
dar. außerhalb der Land-	1 .		bis 20 Stunden	33	10,5
und Forstwirtschaft	3 134	32,7 64,1	21 - 39 Stunden	60	18,8
	6 149				

2 Privathaushalte
2.1 Privathaushalte insgesamt und mit ausländischen Haushaltsvorständen im Mai 1975 nach
Ländern und Haushaltsgröße*)

		Ein-		Haushalts-	Personer				
Land	Insgesamt	personen- haus-		davon mit Personen				mit-	је
Haushal tsvorstand		halte	zusammen	2	3	4	5 und mehr	glieder	Haushal t
				1 (000				Anzahl
				Insgesamt					
Schleswig-Holstein	989	261	727	303	179	153	93	2 534	2,56
lamburg	805	318	487	251	122	84	31	1 685	2,09
Wiedersachsen	2 703	691	2 012	756	498	425	333	7 289	2,70
remen	307	97	210	98	46	43	23	729	2,37
ordrhein-Westfalen	6 505	1 721	4 784	1 868	1 256	984	677	16 971	2,61
Hessen	2 154	569	1 585	639	412	337	196	5 517	2,56
Rheinland-Pfalz	1 307	286	1 021	380	258	218	165	3 630	2,78
Baden-Württemberg	3 450	947	2 502	890	622	566	425	9 251	2,68
Bayern	4 090	1 120	2 970	1 134	742	606	488	10 857	2,65
Saarland	400	97	303	102	87	69	45	1 094	2,74
Berlin (West)	1 014	447	567	326	125	77	40	2 006	1,98
Bundesgebiet	23 722	6 554	17 168	6 746	4 346	3 561	2 515	61 563	2,60
Haushaltsvorstand							•		
Mann	17 562	1 870	15 692	5 795	4 026	3 437	2 434	53 05 9	3,02
Frau	6 160	4 684	1 477	951	320	124	81	8 504	1,38
		darun	ter: mit aus	ländischem H	aushaltsvors	tand			
Schleswig-Holstein	28	/	19	/	/	/	/	71	2,50
Hamburg	50	19	31	12	/	/	/	115	2,31
Niedersachsen	96	18	78	21	25	19	12	281	2,93
Bremen	16	/	/	/	/	/	/	36	2,28
Nordrhein-Westfalen	423	105	318	93	93	76	56	1 193	2,82
Hessen	141	2 5	116	22	43	32	20	433	3,06
Rheinland-Pfalz	43	/	34	/	13	/	/	124	2,87
Baden-Württemberg	345	111	234	61	69	61	43	923	2,68
Bayern	279	100	179	62	51	44	22	676	2,43
Saarland	/	/	/	/	/	/	/	19	2,94
Berlin (West)	64	16	48	17	11	/	11	181	2,83
Bundesgebiet	1 492	422	1 070	309	320	261	179	4 053	2,72
Haushaltsvorstand			4 074	00#	740	260	400	3 857	2,85
Mann	1 355	324	1 031	284	310	260	177	3 857 197	•
Frau	137	98	39	25	10	/	/	197	1,44

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

2.2 Privathaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße

		Ein-		Mehr	personenhausi	nalte		Haushalts-	Personen
Gemeinden von	Insgesamt	personen-	zusammen	davon mit Personen				mit-	je Haushalt
bis unter Einwohnern		halte	Zusammen	5	3	4	5 und mehr	glieder	
				1 (000		<u></u>		Anzahl
unter 5 000	3 540	648	2 892	885	663	672	672	10 996	3,11
5 000 - 10 000	2 244	478	1 766	589	446	39 5	336	6 481	2,89
10 000 - 20 000	2 774	640	2 134	753	546	471	364	7 713	2,78
5 000 - 20 000	5 017	1 117	3 900	1 342	992	866	700	14 194	2,83
20 000 - 50 000	3 413	879	2 534	956	639	552	387	9 089	2,66
50 000 - 100 000	2 173	600	1 574	625	424	327	197	5 528	2,54
20 000 - 100 000	5 587	1 479	4 108	1 581	1 063	879	584	14 617	2,62
100 000 - 200 000	2 047 .	617	1 430	607	373	284	166	5 02 0	2,45
200 000 - 500 000	2 253	752	1 501	669	400	285	147	5 247	2,33
500 000 und mehr	5 278	1 940	3 338	1 662	856	575	245	11 488	2,18
100 000 und mehr	9 578	3 309	6 269	2 938	1 628	1 145	559	21 756	2,27
Insgesamt	23 722	6 554	17 168	6 746	4 346	3 561	2 515	61 563	2,60

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte

2.3 Privathaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen, Altersgruppen des Haushaltsvorstandes

und Haushaltsgröße

		Ein-	Mehrpersonenhaushalte		lte		Personen	
Alter	Insgesamt	personen- haus-	zusammen		davon mit			je Haushalt
von bis unter Jahren		halte		1 000	3	4	5 und mehr	Anzahl
		<u>in</u>	Gemeinden mit u		nwohnern			
				inner		,	,	
unter 25	83	/	7 5	31	35 205	700	/ 372	2,57 3,92
25 - 45	1 249	65	1 184	138 267	275 235	399 209	258	3,64
45 - 65	999 512	2 9 73	970 438	323	68	27	20	2,24
			2 668	759	614	644	651	3,48
Zusammen	2 843	175	2 666	759	014	011	0)1), , ,
			Fı	rauen				
unter 25	13	/	/	/	/	/	/	1,56
25 - 45	64	17	47	17	11	/	/	2,75
45 - 65	272	154	118	66	27	15	10	1,78 1,21
65 und mehr	348	294	53	40	/	/	/	
Zusammen	697	473	224	126	49	28	21	1,58
			Zus	sammen				
unter 25	96	16	81	34	36	/	/	2,43
25 - 45	1 313	81	1 231	155	286	409	381	3,87
45 - 65	1 271	183	1 088	332	262	225	269	3,24
65 und mehr	860	368	492	364	78	29	21	1,82
Zusammen	3 540	648	2 892	885	663	672	672	3,11
		<u>in Gemei</u>	nden mit 5 000 1		000 Einwohnern			
				änner				
unter 25	139	30	108	53	43	10	/	2,28
25 - 45	1 726	105	1 622	231	451	537	402	3,66
45 - 65	1 362	58	1 304	427	348	268	261	3,32
65 und mehr	663	105	55 8	447	77	19	15	2,10
Zusammen	3 889	298	3 592	1 159	920	835	678	3,22
			F	rauen				
unter 25	42	33	/	/	/	/	/	1,28
25 - 45	123	44	79	31	25	13	10	2,40
45 - 65	401	258	143	84	35	15	/	1,59
65 und mehr	562	485	77	61	11	/	/	1,18
Zusammen	1 128	820	308	183	73	31	22	1,46
•			7					
	_			sammen	4.5	44	/	2,05
unter 25	180	63	117	61	45	11 550	/ 412	3,57
25 - 45	1 849	148	1 701 1 447	263	476 383	283	270	2,93
45 - 65	1 762	316 590		511 508	202 89	22	17	1,68
65 und mehr	1 225		635					
Zusammen	5 017	1 117	3 900	1 342	992	866	700	2,83
		in Gemei	nden mit 20 000	bis unter 100	000 Einwohner	<u>n</u>		
				länner				
unter 25	173	51	122	74	40	/	/	2,03
25 - 45	1 876	167	1 709	296	488	574	350	3,44
45 - 65	1 401	80	1 321	484	380	252	204	3,11
65 und mehr	715	108	607	502	78	16	11	2,06
Zusammen	4 165	407	3 759	1 356	987	850	566	3,03
·			75	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
				rauen		,	,	4.40
unter 25	72	60	11	/	/	12	/ 10	1,19 2,10
25 - 45	171	74	96	45	29 36	12 14	10	1,50
45 - 65	504 675	340 597	163 78	106 64	36 10	/	,	1,15
65 und mehr	675				76	, 29	, 19	1,39
Zusammen	1 421	1 072	349	225	/0	<i>27</i>	17	11/2
			Zu	isammen				
			477	84	41	/	/	1,79
unter 25	245	111	133	04				
unter 25	245 2 047	111 242	133 1 805	341	517	586	360	3,33
-						586 266	360 211	2,68
25 - 45	2 047	242	1 805	341	517	586	360	

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte 2.3 Privathaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen, Altersgruppen des Haushaltsvorstandes und Haushaltsgröße^{*)}

	T	Ein- personen-		Meh	rpersonenhaush	aushalte it Personen		Personer
Alter von bis	Insgesamt	haus- halte	zusammen	2	davon mit.	Personen	5 und mehr	je Haushalt
unter Jahren		naite	L	1 000	l		y und mem	Anzahl
		<u>in Gemein</u>	den mit 100 000		0 000 Einwohne	rn		
			M	änner				
unter 25	174	89	85	51	29	/	/	1,72
25 - 45	1 294	153	1 141	225	364	366	186	3,24
15 - 65	1 036	67	969	421	269	168	111	2,91
55 und mehr	561	94	467	400	52	10	/	1,99
Zusammen	3 065	403	2 662	1 098	714	548	303	2,81
		-						
			F	rauen				
inter 25	103	90	13	/	/	/	/	1,16
25 - 45	165	84	82	41	24	12	/	1,89
+5 - 65	400	287	114	76	26	/	/	1,43
65 und mehr	566	506	60	51	/	/	/	1, 13
	1 235	966	268	178	59	21	10	1,33
Zusammen	1 200	700	200	.,,	,,			,,,,
			Zu	sammen				
tan 25	277	179	98	61	31	/	/	1,51
inter 25	2// 1 460	237	1 223	266	388	, 377	, 192	3,09
25 - 45		257 35 4	1 082	497	294	175	115	2,50
45 - 65	1 436 1 127	599	528	452	58	13	/	1,56
65 und mehr				,				
Zusammen	4 300	1 369	2 931	1 276	772	569	313	2,39
					·			
		<u>in G</u>	emeinden mit 50		r Einwohnern			
			r	länner				
unter 25	171	86	85	57	22	/	/	1,70
25 - 45	1 613	270	1 343	354	440	388	161	2,94
45 - 65	1 122	99	1 023	516	278	156	73	2,67
65 und mehr	694	134	560	495	52	11	/	1,92
	7 500	588	3 011	1 423	792	560	236	2,60
Zusammen	3 599	700	, , , , , ,	1 12)	, , , ,	,	-2-	_,
			F	rauen				
	120	102	18	14	/	/	/	1,19
unter 25			116	69	31	,	,	1,70
25 - 45	272	156		94	23	,	,	1,32
45 - 65	505	382	123	62	/	/	,	1,10
65 und mehr	782	712	70	62				
Zusammen	1 679	1 352	327	239	64	15	/	1,27
			Zı	ısammen				
							,	
unter 25	291	188	103	71	26	/	/	1,49
25 - 45	1 885	426	1 459	423	471	397	168	2,76
45 - 65	1 627	480	1 147	611	301	160	75	2,25
65 und mehr	1 475	846	630	557	58	12	/	1,49
Zusammen	5 278	1 940	3 338	1 662	856	575	245	2,12
Dubammen	7. 270							
			Ir	nsgesamt				
				Tänner				
		264	476	267	169	- 35	/	1,99
unter 25	740		6 999	1 245	2 019	2 264	1 472	3,43
25 - 45	7 759	759		2 116	1 510	1 054	906	3,13
45 - 65	5 919	333	5 586		328	84	51	2,05
65 und mehr	3 1 44	514	2 630	2 167				
Zusammen	17 562	1 870	15 692	5 795	4 026	3 437	2 434	3,02
				Proper				
				Frauen				
unter 25	350	293	57	44	11	/	/	1,20
25 - 45	795	375	420	203	120	56	42	2,02
45 - 65	2 082	1 421	661	426	146	56	33 .	1,50
65 und mehr	2 933	2 595	339	278	43	11	/	1,15
Zusammen	6 160	4 684	1 477	951	320	124	81	1,38
nasemmen	. 5 100				y	*		•-
			Iı	nsgesamt				
	1 090	557	532	311	180	37	/	1,74
unter 25		1 134	7 420	1 448	2 139	2 320	1 513	3,30
25 - 45	8 554		6 247	2 542	1 657	1 110	939	2,70
45 - 65	8 001	1 754	2 969	2 446	371	95	58	1,62
65 und mehr	6 078	3 109	2 707	2 770	211	"	,0	.,52
0) 4111 2011			17 168	6 746	4 346	3 561	2 515	2,60

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte

2.4 Haushaltsvorstände in Privathaushalten im Mai 1975 nach Familienstand

und Altersgruppen sowie nach Haushaltsgröße
*)

Alter von bis unter Jahren	Ins- gesamt	Fin- per- sonen- haus- halte	Mehrpersonenhaushalte					Per-
				davon mit Personen			en	sonen
			zu- sammen	2	3	4	5 und mehr	Haus- halt
				1 000		-		Anzahl
			Männer					
			Ledig					
unter 25	298	252	46	40	/	/	/	1,19
25 - 45	568	457	111	85	18	/	, /	1,27
45 - 65	150	113	37	25	/	/	/	1,35
65 und mehr	- 81	62	19	17	/	/	/	1,28
Zusammen	1 097	884	213	166	34	/	/	1,26
		Verheir	atet zusamn	nenlebend				
unter 25	428	x	428	226	165	33	/	2,57
25 - 45	6 807	x	6 807	1 117	1 978	2 249	1 462	3,73
45 - 65	5 448	x	5 448	2 029	1 477	1 041	900	3,27
65 und mehr	2 523	x	2 523	2 086	311	79	47	2,25
Zusammen	15 206	x	15 206	5 458	3 932	3 403	2 413	3,29
		Verheir	atet getrer	ntlebend				
unter 25	10	/	/	/	/	/	/	1,08
25 - 45	195	169	, 25	, 12	/	,	,	1,26
45 - 65	80	63	17	11	,	,	/	1,32
65 und mehr	25	21	/	/	/	/	/	1,24
Zusammen	310	262	48	28	10	/	/	1,27
			Verwitwet	_				
unter 25	/	/	verwitwer /	. /	/	/	/	/
25 - 45	21	./	14	/.	/	/	. /	2,45
45 - 65	130	73	57	32	14	,	/	1,76
65 und mehr	468	392	76	56	13	,	,	1,24
Zusammen	618	472	147	93	32	12	10	1,39
	. ,	,	Geschiede		,	,	,	,
unter 25	160	126	1.7	7	/	/	/	/ 1,41
25 - 45	169	126 84	43 28	26 18	11	/	/	1,41
45 - 65	112 47	64 40	20 /		/	/	/	1,18
Zusammen	331	252	79	/ 50	18	/	,	1,36
Zusammen	751		79)0	10	,	,	1,00
			Zusammer					
unter 25	740	264	476	267	169	35	/	1,99
25 - 45	7 759	759	6 999	1 245	2 019	2 264	1 472	3,43
45 - 65	5 919	333	5 586	2 116	1 510	1 054	906	3,13
65 und mehr	3 144	514	2 630	2 167	328	84	51	2,05
Zusammen	17 562	1 870	15 692	5 795	4 026	3 437	2 434	3,02

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.- Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte
2.4 Haushaltsvorstände in Privathaushalten im Mai 1975 nach Familienstand
und Altersgruppen sowie nach Haushaltsgröße *)

		Ein-		Mehrpe	rsonenhaus	halte		Per-
And a sum and a	Ins-	per-		da	von mit	. Persone	ı	sonen je
Alter von bis unter Jahren	gesamt	haus- halte	zu- sammen	2	3	4	5 und mehr	Haus- halt
		.	L	1 000				Anzahl
			Frauen					
			Ledig					
unter 25	308	276	32	.25	/	, /	/	1,13
unter 25	325	262	64	51	/	/	/	1,25
45 - 65	446	361	86	70	12	/	/	1,24
65 und mehr	387	343	44	38	/	. /	/	1,13
	1 467	1 241	226	184	31	/	/	1,19
Zusammen	1 1 407		220			,	•	,
		Verheir	atet zusamm	enlebend				
unter 25	/	x	/	/	/	/	/	/
25 - 45	13	x	13	/	/	/	/	3,26
45 - 65	. /	x	/	./	/	/	/	/
65 und mehr	/	x	/	/	/	/	. /	/
Zusammen	31	x	31	18	/	/	/	2,81
				47 - 4 4				
	1 11	Verheir /	atet getrer	intlebend	/	/	/	1,40
unter 25 25 - 45	54	23	, 31	14	11	/	/	2,17
•	63	38	25	15	/	/	/	1,66
45 - 65	31	27	. /	/	/	/	/	1,14
	160	96	64	37	19	/	/	1,71
Zusammen	1 100	,,,	٠.			•		;
			Verwitwet	t				
unter 25	/	/	/	/	/	/	/	/
25 - 45	108	16	91	27	32	19	14	2,98
45 - 65	1 269	836	434	268	98	43	25	1,55
65 und mehr	2 388	2 112	276	224	35	/	/	1,15
Zusammen	3 766	2 965	801	520	165	71	45	1,34
			Geschiede	•				
	25		Geschiedel	12	/	/	/	1,79
unter 25	295	73	221	105	66	29	21	2,42
45 - 65	294	186	107	67	27	/	/	1,57
65 und mehr	123	113	10	/	_,	/	/	1,10
		381	355	193	98	38	25	1,84
Zusammen	736	1 00	222	177	,0		-2	,,,
			Zusammen				,	
unter 25	350	293	57	44	11		/	1,20
25 - 45	795	375	420	203	120	56	42	2,0
45 - 65	2 082	1 421	661	426	146	56	33	1,50
65 und mehr	2 933	2 595	339	278	43	11	/	1,1
Zusammen	6 160	4 684	1 477	951	320	124	81	1,38
*) Ergebnis des Mikrozensu	a ana dan	EG_Arheit	skräftestic	horobe B	evölkerung	in Priva	thaushalten	•

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.- Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte 2.4 Haushaltsvorstände in Privathaushalten im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen sowie nach Haushaltsgröße *)

		Ein-		Mehrp	ersonenhau	shalte		Per-
Alter von bis	Ins-	per- sonen-		d	avon mit .	Person	en	sonen je
unter Jahren	gesamt	haus- halte	zu- sammen	2	3	4	5 und mehr	Haus- halt
		L		1 000			J	Anzahl
			Insgesamt					
			Ledig					
unter 25	606	528	78	65	/	/	/	1,16
25 - 45	893	719	175	136	26	/	/	1,26
45 - 65	597	474	122	95	21	/	/	1,27
65 und mehr	468	405	63	54	/	/	/	1,16
Zusammen	2 564	2 126	439	350	65	17	/	1,22
		Verheira	tet zusamme	nlebend				
unter 25	432	x	432	228	166	33	/	2,57
25 - 45	6 820	x	6 820	1 123	1 981	2 252	1 464	3,72
45 - 65	5 457	×	5 457	2 035	1 479	1 042	900	3,27
65 und mehr	2 528	x	2 528	2 090	312	79	47	2,25
Zusammen	15 237	x	15 237	5 476	3 939	3 407	2 416	3,29
		Verheira	tet getrenn	tlebend				
unter 25	21	16	/	/	/	/	/	1,25
25 - 45	249	193	56	26	18	/	/	1,46
45 - 65	143	101	42	26	10	/	/	1,47
65 und mehr	56	48	/	/	/	/	/	1,19
Zusammen	469	358	112	65	29	/	10	1,42
			Verwitwet					
unter 25	ı /	/	/	/	/	/	/	1,27
25 - 45	128	23	105	32	37	21	15	2,90
45 - 65	1 399	908	491	300	112	49	29	1,57
65 und mehr	2 855	2 504	352	280	48	13	11	1,16
Zusammen	4 385	3 437	948	613	197	83	55	1,34
			Geschieden					
unter 25	28	11	17	13	/	/	/	1,73
25 - 45	463	199	264	131	77	34	22	2,05
45 - 65	406	270	135	85	33	12	' /	1,52
65 und mehr	170	153	17	14	/	/	/	1,13
Zusammen	1 067	634	433	243	117	46	27	1,69
			Insgesamt					
unter 25	1 090	557	532	311	180	37	/	1,74
25 - 45	8 554	1 134	7 420	1 448	2 139	2 320	1 513	3,30
45 - 65	8 001	1 754	6 247	2 542	1 657	1 110	939	2,70
65 und mehr	6 078	3 109	2 969	2 446	371	95	58	1,62
Insgesamt	23 722	6 554	17 168	6 746	4 346	3 561	2 515	2,60

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.- Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte

2.5 Privathaushalte im Mai 1975 nach Zahl der Generationen im Haushalt, Haushaltszusammensetzung und Geschlecht des Haushaltsvorstandes

Zahl der Generationen Haushaltszusammensetzung	Insgesamt	Männer	Frauen
Maharananahan		__	
Mehrpersonenhau	snaite		
-Generation (ohne Kinder)			
Ehepaare davon:	5 555	5 537	17
ohne weitere Personen	5 475	5 458	17
mit weiteren Personen ¹⁾	80	80	/
-Generationen (mit Kindern)	10 653	9 446	1 207
nur mit ledigen Kindern	10 388	9 262	1 126
davon: Ehepaare	9 063	9 050	13
davon: ohne weitere Personen	8 913	8 900	12
mit weiteren Personen ¹⁾	150	150	/
Alleinstehende	1 325	212	1 113
davon:	· 2=2	<u> </u>	1 117
ohne weitere Personen	1 260	190	1 069
mit weiteren Fersonen ¹⁾	65	21	44
mit verheirateten, verwitweten oder geschiedenen Kindern?)	266	184	81
Ehepaaredavon:	160	159	/
ohne weitere Personen	152	151	/
mit weiteren Personen ¹⁾	/	/	/
Alleinstehende	106	25	81
davon: ohne weitere Personen	97	20	. 77
onne weitere Personen mit weiteren Personen)	/	/	//
und mehr Generationen	559	489	70
davon: Haushaltsvorstand verheiratet zusammenlebend	459	459	/
davon: ohne weitere Personen	429	429	/
mit weiteren Personen ¹⁾	30	30	,
Alleinstehende	101	30	70
davon: ohne weitere Personen	97	30	68
mit weiteren Fersonen ¹⁾	/	1	/
Generationenhaushalte zusammen	16 768	15 473	1 295
icht geradlinig Verwandte	180	66	114
cht Verwandte	221	153	68
Mehrpersonenhaushalte zusammen	17 168	15 692	1 477
Einpersonenhaus	halte		
edig	2 126	884	1 241
erheiratet getrenntlebend	358	262	96
rwitwet	3 437 634	472 252	2 965 381
Einpersonenhaushalte zusammen	6 554	1 870	4 684
22-political and a constant and a co	- 22.	. 5,0	
Insgesamt			
Insgesamt	23 722	17 562	6 160

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Außerhalb der Generationenfolge. - ?) Haushalte, die aus der Elterngeneration und verheirateten, verwitweten und/oder geschiedenen Kindern (ohne Enkel) und ledigen Kindern (ohne Enkel) bestehen, sowie Haushalte, in denen neben der Elterngeneration nur verheiratete, verwitwete und/oder geschiedene Enkel (ohne Urenkel) und ledige Enkel, aber keine Kinder der Elterngeneration leben.

2.6 Haushaltsvorstände in Privathaushalten im Mai 1975 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf und Altersgruppen

1 000

Beteiligung am Erwerbsleben Im Alter von bis unter Jahren 65												
Beteiligung am Erwerbsleben Stellung im Beruf	Insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr					
		_	länner sonenhaushalter	ı	•							
Erwerbstätige zusammen	1 050	144	349	287	152	87	32					
Familienangehörige	97 89	/ 16	23 34	. 24 18	17 12	14	17 /					
Angestellte	284 580 820	37 88	1 ¹ 4 178 95	65 179 28	37 86 23	24 40 71	/ 482					
Nichterwerbstätige zusammendarunter: Rentner und dgl	679	120 61	48	11	13	66	481					
Zusammen	1 870	264	444	315	175	158	514					
		in Mehrper	rsonenhaushalt	en								
Erwerbstätige zusammen	12 133	418	2 824	3 895	3 105	1 587	304					
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige Beamte	1 808 1 228	12 74	225 320	528 345	480 317	345 165	217					
Angestellte Arbeiter	3 523 5 574	96 236	920 1 358	1 104 1 918	907 1 401	459 618	38 43					
Nichterwerbstätige zusammen darunter:	3 558	58	158	122	182 126	711 669	2 326 2 321					
Rentner und dglZusammen	3 235 15 692	20 476	58 2 982	42 4 017	3 288	2 298	2 630					
		Zı	ısammen									
Erwerbstätige zusammen	13 184	562	3 173	4 182	3 257	1 674	336					
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	1 905 1 317	15 90	248 354	552 363	497 328	359 174	234					
Beamte	3 807 6 154	133 324	1 034 1 536	1 169 2 097	944 1 487	483 658	44 51					
Nichterwerbstätige zusammendarunter:	4 378	178	254	151	205	782	2 808					
Rentner und dglZusammen	3 914 17 562	81 740	106 3 426	52 4 332	139 3 462	735 2 457	2 8 02 3 144					
				•	-							
		-	Frauen sonenhaushalte	n								
Erwerbstätige zusammen Selbständige und Mithelfende	1 181	181	188	140	329	271	73					
Familienangehörige	96 83	/ 12	20	/ 15	18 24	34 11	31 /					
Angestellte	667 335	131 37	131 31 30	84 34 17	179 108 95	123 102 727	18 23 2 522					
Nichterwerbstätige zusammendarunter: Rentner und dgl	3 503 3 386	112 52	₂₀	11	97 84	711	2 512					
Zusammen	4 684	293	218	157	424	998	2 595					
		in Mehrpe	rsonenhaushalt	en								
Erwerbstätige zusammen	661	36	119	170	217	97	22					
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige Beamte	90 24	/	/	12	31 /	25 /	15 /					
Angestellte	312 235	22 12	73 33 49	85 68	95 83	33 36	/ 317					
Nichterwerbstätige zusammendarunter:	815	20 13	49 32	8 2 62	134 117	213 204	311					
Rentner und dglZusammen	739 1 476	57	168	252	351	310	339					
		Z	usammen									
Erwerbstätige zusammen	1 843	217	307	310	546	367	95					
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige Beamte	187 107	/ 13	12 27	19 21	49 31	59 14	45 /					
Angestellte	979 571	153 49	205 64	169 102	274 191	156 139	22 26					
Nichterwerbstätige zusammen darunter:	4 318	133	79 48	98 73	229 201	940 915	2 839 2 823					
Rentner und dglZusammen	4 125 6 160	65 350	386	75 409	775	1 307	2 933					
		<u>In</u>	sgesamt									
Insgesamt	23 722	1 090	3 813	4 741	4 237	3 764	6 078					
	•											

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

2 Privathaushalte 2.7 Haushaltsvorstandsquoten nach Geschlecht, Familienstand und Altersgruppen Haushaltsvorstände in % der jeweiligen Wohnbevölkerung

Alter			07+0				Pr	ivathaus	halte mi	t F	Person(e	en)	•		
von bis unter Jahren		vathaush insgesam			1			2			3			und meh	
des Haushalts- vorstandes	1961	1970	1975	1961	1970	1975	1961	1970	1975	1961	1970	1975	1961	1970	1975
				w::	74.25.2	·		aanoton							
				nan	niiche n	Ledig	vorstand	squoten							
unter 30darunter:	3,8	4,0	4,6	3,6	3,7	3,9	0,1	0,2	0,6	0,1	0,1	0,1	0	0,1	0
20 - 30	14,7 32,1	19,5 35,2 46,4	22,6 42,8	13,7 26,2	17,7 28,4 34,0	18,8 34,6 39,3	0,6 3,2 7,3 9,9	1,1 3,9 7,7	3,2 6,0 10,3	0,2 1,5 3,1	0,4 1,8 2,8	0,4 1,4 3,4	0,2 1,3 1,9	0,3 1,1 1,8	0,2 0,8 1,0
40 - 50	32,1 45,8 53,2 59,6 51,0	56,2 57,5 49,6	53,9 65,1 60,8	33,4 36,3 39,0	40,7 40,6	49,8 45,4	12,6	10,5 11,8	10,6 12,1	4,2 4,6	3,4 3,6	3,4 2,9	1,3 1,9 2,7 3,3 2,0	1,6 1,5	1,3 0,4
70 und mehr	51,0 6,8	49,6 7,4	58,0 8,7	32,5 5,7	33,9 6,2	44,9 7,0	12,6 0,7	11,8 0,8	10,9	4,0 0,3	3,0 0,3	1,9 0,3	0,2	1,1 0,2	0,2 0,1
darunter: 20 und mehr	21,7	27,4	32,0	18,1	22,7	25,7	2,1	3,0	4,9	0,9	1,1	1,0	0,6	0,6	0,4
						Verheir	ratet								
unter 30	78,3 94,3	91,4 95,3	94,8 98,5	1,2 1,1	2,7 2,2	2,4 2,5	22,8 13,3	26,7 11,7	37,4 13,1	32,8 29,2	36,3 24,6	36,6 27,3 24,7	21,5 50,8 59,3 43,0 22,2 10,7	25,7 56,8 58,6	18,4 55,6 59,2
40 - 50 50 - 60 60 - 70	94,3 99,0 100 100	98,1 99,1 97,1	99,4 99.8	1,1 1,2 1,3 1,1	1,5 1,3 1,2	2,4 2,5 1,7 1,2 0,9	13,3 12,2 26,7 55,3 71,8	13,3 34,5 61,3	13,8 36,3 68,4	26,3 29,5 24,2 15,7	24,6 29,3 21,2	29,1 18,7	43,0 22,2	34,1 13,4 5,2	33,3 10,6
70 und mehr	98,7 96,1	92,2 96,1	98,7 95,5 98,2	0,6 1,1	1,0 1,7	0,7 1,7	71,8 27,9	74,3 30,6	81,9 34,7	15,7 27,5	11,7 25,3	9,4 25,0	10,7 39,6	5,2 38,5	3,4 36,9
nanaman verriri	,,,,		,	ŕ		Verwit	wet								
unter 30	41,9	41,7	55,6	19,4	18,8 25,9	44.4	16,1	12,5 17,9 22,5	0 22 , 6	3,2 13,7 18,8	6,3 16,1	11,1 20,8	3,2 17,9	4,2	0 15 ,1
30 - 40 40 - 50 50 - 60	72,6 82,5 86,1	80,4 89,3 89,1	88,7 93,6 96,9	23,2 22,7 33,4	26,5 42,4	30,2 29,9 51,4	17,9 20,1 21,7 16,5	23,8	21,0 25,5 16,3	18,8 13,8	18,6 12,2 5,2 2,5	21,0 11,0	21.0	4,2 20,5 21,7 10,7	21,7 9,0 2,5
60 - 70 70 und mehr	77,5 57,8	78,8 59,1	88,3 73,3	41,4 34,8	52,8 44,2	65,6 62,5	12,8	16,5 10,6	8,0	13,8 8,3 4,8		4,0	17,2 11,2 5,5	1,7	0,9
Zusammen	66,7	67,9	79,7	35 , 7	45,4	60,8	15,0	13,7	12,0	7,2	4,7	4 ,1	8,8	4,1	2,9
			50.0	74 7	h.c. 4	Geschi		6,6	15,4	1,7	3.1	0,6	0,8	1,6	1.7
unter 30	37,8 57,0 70,6	56,3 65,9 74,0	72,0 81,4 85,0	31,3 44,1 53,3 62,2	45,1 50,8 54,8	54,3 61,2 59,2 69,6	3,9 6,9 9,3	7,7 10,4	11.5	3,3 4.6	3,1 3,9 4,8	5,7 6,5	2,8 3,5 3,3	3,3 4.0	1,7 2,9 5,6
50 - 60 60 - 70	80,5 82,3 72,7	78,3 79,3 73,0	85,7 85,7 77,3	62,2 66,4 59,4	61,2 64,6 60,5	69,6 67,3 68,0	10,3 10,6 9,7	11,2 11,0 10,3	13,8 10,5 15,3 6,7	4,6 3,5 2,4	3,8 2,4 1,3	4,9 2,7 1,3	2,2 1,9 1,2	2,2 1,2 0,4	0,7 0,3 1,3
70 und mehr Zusammen	70,2	71,5	82,3	54,8	55,9	62,8	8,9	9,5	12,4	3,8	3,6	4,5	2,8	2,6	2,6
				<u>Wei</u>	bliche H	aushalts	vorstand	squoten							
		~ 0	4. 4.	0.7	2,9	Ledi 3,9	6 0,2	0,2	0,4	0	0	0,1	0	0	0
unter 30	2,5	3,2 24,9	4,4 31,6	2,3 11,8	22,4	28,2	0,9	2,0	2,6	0.2	0,4	0,5	0,1	0,2	0,2
30 - 40 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	27,3 39,0 47,0	24,9 37,7 46,4	49,7 56.4	19,4 24,9	28,9 32,0 42,4	37,8 43,3 51.6	10.0	6,2 10,4 10,1	9,0 10,5 11,4	1,7 2,9 2,3	1,7 2,8 2,0	1,8 1,8 1,9	0,9 1,2 1,0	1,0 1,2 0,7	1,1 0,8 0,4
50 - 60 60 - 70 70 und mehr	56,2 52,5	55,3 59,7 55,3	65,4 69,2 60,9	34,1 43,9 41,2	49,3 45,5	51,6 60,6 54,1	9,6 9,3 8,8	8,4 8,1	7,4 5,8	1,8	1,4 1,2	0,9	1,0 0,7	0,4	0,3
Zusammendarunter:	9,7	10,9	12,8 49,1	7,5 22,5	8,8 33,4	10,8 4 1, 5	1,6 5,0	1,6 6,3	1,6 6,2	0,4	0,3	0,3	0,2	0 , 1 0 , 6	0,1
20 und mehr	29,3	41,6	49,1	22,7)) , +			0,7	٠,-	.,,,	. ,,		·	·	
unter 30	l 0.9	2,2	1,2	0,5	0,9	Verhei		0,6	0,5 0,2	0,1	0,4	0,2	0	0,3	0,1 0,2
30 - 40	0,9 0,6 1,9	2,2 1,5 1,6	0,99	0,5 0,2 0,4 0,7	0,4 0,5 1.2	0,5 0,3 0,3	0,3 0,2 0,5 0,6	0,3 0,4 0.8	0,2 0,3 0,4	0,1 0,4 0,3	0,3 0,3 0,3	0,2 0,2 0,2 0,2	0,2 0,3 0,2	0,4	0,1 0,1
50 - 60 60 - 70 70 und mehr	1,3	2,5 2,7 3,4	1,9 1,8	0,8	0,5 1,2 1,7 2,5	1,3	0,3	0,8 0,7 0,7	0,5	0,1 0,1	0,3 0,2 0,1	0,1	0	0,1	0
Zusammen	1,2	2,1	1,2	0,5	0,9	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1
						Verwi		01.4	77 7	46.0	47.0	27.4	9.6	11,0	5.4
unter 30 30 - 40 40 - 50	67,2 73,2 83,2	71,7 90,0 91,5	92,3 93,3 96,4	16,8 10,9 14,9	18,6 13,1 25,6 49,9	30,8 11,9 24,0	24,0 24,9 29,8 27,7	24,1 22,7 27,3	33,3 19,8 26,5 24,0 12,7	16,8 20,0 22,2	17,9 25,6 20,0 8,7	23,1 31,0 23,0 9,2 2,4	9,6 17,4 16,3	28,7 18,6	5,1 30,6 22,8
50 - 60	78,2	87,8 83,7	92,6 89,5 75,9	10,9 14,9 31,9 51,8 45,9	52,7	52,8 73,2 68,5	27,7 15,8 10,4	24,0 14,5 8,2	24,0 12,7 6,1	22,2 15,7 5,7 3,3	8,7 3,5 1,7	9,2 2,4 1,0	12,6 4,9 2,2	5,3 1,9 0,8	6,5 1,2 0,4
70 und mehr Zusammen	61,8 75,0	66,6 77,5	83,6	39,9	56,0 55,2	65,8	18,4	14,3	11,5	9,4	4,8	3,7	7,4	3,2	2,6
						Geschi	Leden								
unter 30 30 - 40	52,7 69,8 82,5	72,7 82,8 86,5	85,9 90,7	18,5 20,3	25,1 22,5	29,6 18,8	19,2 24,9 28,7 26,5	27,4 26,1	38,3 31,7 27,0 22,5	9,6 14,7 18,5 11,9 3,9 2,1	13,3 18,4	13,9 23,5	5,5 10,0	6,7 15,7	4,1 16,7
40 - 50 50 - 60 60 - 70	1 87.4	87.8	89,8 92,6 92,5	22,6 42,1 62,9	25,1 22,5 31,7 53,5 68,9	31,9 59,4 79,6 78,3	14.4	28,3 23,2 12,9 7,0	27,0 22,5 10,1	18,5 11,9 3,9	15,6 7,5 2,7	16,8 7,2	12,8 6,8 2,3	11,0 3,6 1,1	14,0 3,4 0,9
70 und mehr Zusammen	83,5 77,6 79,1	93,9 73,4 83,2	84,0 89,9	65,3 35,7	64,9 44,0	78,3 46,6	9,5	7,6 21,9	4,4 23,6	ź,í 12,2	7,1 10,4	1,9 1,2 12,0	ō,8 7,8	0,4 6,9	0,7 - 7,7
Ansammen	1 (7)	ع, رن	39,7	2211	,5	,0	-2,	,,	.,,-	-,-	•				-

^{*) 1961} und 1970 Ergebnisse der Volkszählung. - 1975 Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.

2 Privathaushalte 2.8 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen, Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder im Haushalt*)

			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		DAVON			
GEMEINDEN MIT BIS Unter Einwohnern	Insgesamt	OHNE			MIT K	IND (ERN)		ANZAHL DER Kinder
		KINDER 1)	ZUSAMMEN	1	2	3	4 UND MEHR	
•								
		MIT KINDERN	INSGESANT (OH	NE ALTERSBEGI	RENZUNG)			
UNTER 5 000	1 2 891						224	
5 000 - 20 000 20 000 - 100 000	3 900 4 108	837 1 249 1 443	2 651	771 1 094 1 190	701 936 918	351 398 371	231 223 187	5 191
100 000 UND MEHR	6 269	2 655		1 858	1 202	370	185	6 235
HAUSHALTE Kinder	17 168 20 742	. 6 184	10 984	4 913 4 913	3 756 7 512	1 489	826	
KINDLO	1 20 142	·	·		7 312	4 467	3 851	20 742
		M I	T KINDERN UNTE	R 6 JAHREN				
UNTER 5 000 5 000 - 20 000	2 8 91 3 900	2 246 3 081		486 631	143 168	15 18	;	
20 000 - 100 000 100 000 UND MEHR	4 108 6 269	3 286 5 221	821	645 845	159 180	17 20	,	1 017
HAUSHALTE	17 168	13 835	3 333	2 606	650	69	8	-
KINDER	4 145		4 145	2 606	1 300	207	31	4 145
		MIT KIN	DERN VON 6 BIS	UNTER 15 JAI	ARE N			
UNTER 5 000	2 891	1 763		585	376	122	45	
5 000 - 20 000 20 000 - 100 000 100 000 UND MERR	3 900 4 108 6 269	2 463 2 698 4 374	1 409	802 ⁻ 799 1 171	449 444 559	145 129 131	41 38 34	2 236
HAUSHALTE	17 168	11 298		3 357	1 828	526	158	
KINDER	9 277	-	9 277	3 357	3 657	1 577	686	9 277
		BIT	KINDERN UNTER	15 JAHREN				
UNTER 5 800	2 891	1 446	1 446	630	501	216	99	2 721
5 000 - 20 000 20 000 - 100 000	3 900 4 108	2 014 2 239	1 886	891 901	670 670	234 219	91 79	
100 000 UND MEHR HAUSHALTE	6 269	3 736		1 379	858	212	83	
KINDER	17 168 15 421	9 434		3 800 3 800	2 699 5 399	881 2 642	353 1 580	
		MIT VIND	ERN VON 15 BIS	DATES 40 141				
		HI) KINU	EKN 404 13 813	UNIER 10 JAI	INEN			
UNTER 5 000 5 000 - 20 000	2 891 3 900	2 396 3 303	597	426 518	64 75	5	;	681
20 000 - 100 000 100 000 UND MEHR	4 108 6 269	3 534 5 536		500 649	6 9 80	′,	7	650 821
HAUSHALTE	17 168	14 769	2 398	2 092	288	17	,	_
KINDER	2 723	-	2 723	2 092	576	50	· ·	2 723
			KINDERN UNTER	18 JAHREN				`
UNTER 5 000 5 000 - 20 000	2 8 91 3 900	1 262 1 769		634 913	572 769	270 306	154 144	
20 000 - 100 000 100 000 UND MERR	4 108 6 269	1 988 3 376	2 120	954 1 489	759 986	278 285	130 132	3 903
HAUSHALTE	17 168	8 394	8 773	3 990	3 085	1 138	560	-
KINDER	16 144	-	16 144	3 990	6 171	3 415	2 569	16 144

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG IN PRIVATNAUSHALTEN.

¹⁾ UEBERHAUPT KEIN KIND BZW. KEIN KIND DER ENTSPRECHENDEN ALTERSGRUPPE.

2 Privathaushalte

2.9 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Haushaltsgröße, Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder im Haushalt*)

	T				DAVON			
HAUSHALTE MIT	Insgesamt	OHNE			MIT KIN	ID (ERN)		ANZAHL DER KINDER
		KINDER 1)	ZUSAMMEN	1	2	3	4 UND MEHR	KINDER
		<u> </u>	<u> </u>					<u> </u>
,		MIT KINDERN	INSGESAMT (OHN	E ALTERSBEGRE	NZUNG)			
2	6 746	5 914	832	832	-	-	_	833
3 4 5 UND MEHR	4 346 3 561 2 515	220 40 9	4 126 3 521 2 506	3 860 180 41	266 3 245 245	96 1 393	- 826	6 95
HAUSHALTE	17 168	6 184	10 984	4 913	3 756	1 489	826	
KINDER	20 742	-	20 742	4 913	7 512	4 467	3 851	20 74
		MI	T KINDERN UNTER	6 JAHREN				
2 3	6 746	6 682	64	64	-	_	-	64
4	4 346 3 561	3 166 2 412	1 180 1 149	1 171 719	9 436	7	-	1 580
5 UND MEHR	2 515	1 575	940	652	212	68	8	1 317
HAUSHALTE	17 168	13 835	3 333	2 606	650	69	8	
KINDER	4 145	-	4 145	2 606	1 300	207	31	4 145
		MIT KIN	DERN VON 6 BIS	UNTER 15 JAHR	EN			
2 3	6 746	6 596	150	150	_=	-	-	150
4	4 346 3 561	3 068 1 230	1 278 2 331	1 220 1 355	58 963	13	-	1 33 3 32
5 UND MEHR	2 515	405	2 110	632	807	513	158	4 47
HAUSHALTE Kinder	17 168 9 277	11 298	5 869 9 277	3 357 3 357	1 828 3 657	526 1 577	158 686	9 271
KINDER	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		, 211	J 33.	3 071	7 311	000	, 211
		MIT	KINDERN UNTER	15 JAHREN				
2	6 746	6 532	214	214		-	-	214
3	4 346 3 561	1 907 731	2 438 2 830	2 352 786	86 2 019	26	-	2 524 4 900
5 UND MEHR	2 515	264	2 251	448	595	855	353	5 783
HAUSHALTE	17 168	9 434	7 733	3 800	2 699	881	353	•
KINDER	I 13 421	-	13 421	3 800	5 399	2 642	1 580	13 421
		MIT KIND	ERN VON 15 BIS	UNTER 18 JAHR	EN			
2	6 746	6 668	78 503	78	-	-	-	78
3	4 346 3 561	3 844 2 794	502 767	495 708	7 59	-	-	509 826
5 UND MEHR	2 515	1 464	1 051	811	222	17	,	
HAUSHALTE Kinder	17 168 2 723	14 769	2 398 2 723	2 092 2 092	288 576	17 50	,	
KINDER				2 072	310	20	•	2 12.3
		MIT	KINDERN UNTER	18 JAHREN				
2 3	6 746	6 454	292	292	-	-	-	292
4	4 346 3 561	1 431 403	2 915 3 158	2 796 635	119 2 478	45	-	3 033 5 726
5 UND MEHR	2 515	107	2 408	267	488	1 093	560	
HAUSHALTE	17 168	8 394	8 773	3 990	3 085	1 138	560	
KINDER	16 144	-	16 144	3 990	6 171	3 415	2 569	16 144

e) ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN.

¹⁾ UEBERHAUPT KEIN KIND BZW. KEIN KIND DER ENTSPRECHENDEN ALTERSGRUPPE.

2 Privathaushalte
2.10 Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Altersgruppen und Familienstand des Haushaltsvorstandes sowie nach Haushaltsgröße und Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt*)

							DAVON MI	T P	ERSONEN	ı					
	i	2			3			4				5 UN1	D-MEHR		
ALTER VON BIS UNTER JAHREN					DARUNTE				RUNTER . KIND	(ERN)		DARUNT	ER MIT .	KIND	(ERN)
FAMILIENSTAND	Insgesamt	ZUSAMMEN	DAR- UNTER MIT	ZUSANHEN	1	2	ZUSAMMEN	1	2	3	ZUSAMMEN	1	2		4 UND MEHR
		2034	UNTER 18 JAHREN		UNTEI			UNTER	18 JAI	HREN		U	NTER 18	JAHREN	
		4			,										
						MAE	NNLIC								
NTER - 25	476	267	,	169	163	-	35	,	32	-	•			,	
5 - 35	2 982	788	7	1 067	1 043	/	812	22	783	•	316			211	63
5 - 45	4 017	456	15	952	849	6	1 452	145	1 284	4	1 156	33	171	628	320
5 - 55	3 288	80 4	. 7	945	477	,	802	323	3 12		737	143	218	205	131
5 - 65	2 298	1 312	. /	565	134	-	252	94	33		1 169	66	40	52	9
S UND MEHR	2 630	2 167	• •	328	39	. /	84	19	7		- 51	16	12	6	4
ZUSAMMEN	15 692	5 795	36	4 026	2 706	13	3 437	606	2 449		2 434	258	474	1 074	526
DARUNTER															
VERHEIRATET	15 253	5 436	. 6	3 942	2 683	. ,	3 408	599	2 440		/ 2 417	7 256	470	1 071	523
VERWITHET	147	93	5 14	32	8	. 6	12	1	,		/ 10		,	,	4
GESCHIEDEN	79	5.	3 15	18	9	6	. 8	, ,	,		,	, -	. ,	,	
						WEI	BLICH								
			4 25	5 11	,					,	,	, -		-	
UNTER - 25	57										1 1	o -		,	;
25 - 35	168												, ,	8	2
35 - 45	257										5 2		, 7	6	
45 - 55	351												, ,	,	
55 - 65	310												, ,	,	
65 UND MEHR	339						/ 11						9 14	19	
ZUSAMMEN	1 470	5 95	1 25	7 320	9(3 10	6 124			'	, ,	•			
DARUNTER							_	_				o.	, ,	,	,
VERHEIRATET	9!	5 5	4 2							<i>,</i>					
VERWITHET	80	1 52	Ç 6	9 165								_	7 12		
GES CHIE DEN	35	5 19	3 12	2 98	3 2:	3 6	C 38	3 .	/ 10	ם מ	22 2	5	, ,	5	, 1
						1 N S G	E S A M	г							
INSGESA	₹ 17 16	e 674	o 29	2 4 340	5 2 79	6 11	9 3 56	1 63	5 2 47	8 4	5 2 51	5 26	7 488	1 093	5 56

^{•)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN.

2.11 Haushaltsvorstände im April 1974 nach Familienstand und Haushaltsgröße sowie monatlichen <u>Haushaltsnettoeinkommensgruppen</u>*)

							Davon				
Haushalte	Ins-	mit e	einem m	onatlic	hen Hau	shaltsn unter .	ettoein	kommen	von	bis	sonstige
mit Person(en)	gesamt	unter	600	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	2 500	Haus- halte 2)
		600 1)	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	2 500	und mehr	
	J	<u></u>			Männer						
					Ledie	•			4.5	0.4	4.0
1 2	868 151	184 /	81 6	159 10	158 1 3	86 14	57 14	34 19	47 40	21 17	42 15
3 und mehr. Zusammen .	1 070	/ 189	/ 88	170	171	1 03	/ 74	/ 55	11 99	1 1 49	16 73
					erheira				40	4.0	. 44
1 2	294 5 469 9 824	14 213	15 390	61 683	92 7 4 5	586 586	20 509	437	18	12 606	11 244
3 und mehr. Zusammen		28 255	71 476	319 1 063	887 1 724	1 137 1 767	1 115 1 643	1 028 1 473	2 628 3 702	1 955 2 573	656 911
					Verwitw		••	40	40	0	40
1	441 98	86 /	88 /	98 8	62 10	33 10		10 13	17 20	9 12	19 6 9 34
3 und mehr. Zusammen .	57 596	89	/ 92	/ 108	74	4 7	/ 38	26 26	17 54	15 35	34
					Geschie		0.7	47	20	47	n
1	246 48	25 /	22 / /	41 /,	44 5	37 6	23 6	13 5 /	22 11	13 7 7	7,
3 und mehr. Zusammen .	27 320	26	/ 24	46	5 / 52	/ 45	/ 31	21	7 40	26	10
					Zusamme		100	65	404	r /ı	
1	1 849 5 766	308 221	206 400	358 704	355 772	199 617	120 541	65 474	104 1 127	54 642	79 267
3 und mehr. Zusammen.	9 957	29 559	73 679	325 1 387	894 2 021	1 146 1 962	1 124 1 785	1 036 1 575	2 663 3 894	1 987 2 683	682 1 028
					Frauer						
1	1 182	361	190	202	145	97	59	29 16	44	11	46 8
<pre>2</pre>	184 41	14	17	22	23	22 /	18 /	/	31 7 81	15 8	, 58
Zusammen .	1 408	378	210	226	171 Jerheira	122 etet	80	48	01	33	20
1	92	31	21	16		5 6	/	/,	/	/,	. /
2	43	6	5 _/	6	9 5 /	/	/ 5 / 12	4	7 8 16	6 10	12
Zusammen .	184	39	31	27	18 Verwity	14 wet	12	7	10	10	12
1		1 100	810	462	210	103	53 67	25 65	39	22	99 31 37
2	302	25 6	41 9	54 18	20	64 23 191	67 27 1 4 7	23 114	101 81 221	34 59 115	37 166
Zusammen .	3 771	1 131	860	534	293 Geschie		147	1114	221	117	. 100
1	383	133 17	73 19	65	47	24	14		9 21	/ 7	8 6 7
2		10	17	29 22	20	22 19	17 15	10	23 53	10	
Zusammen .	1 717	160	110	116	98 Zusami	nen	45	30	フク	20	20
1	4 582	1 624	1 094	745	410	229	128		94 150		158 47
2	958 539 6 079	62 22	82 34	111 47	47	114 50	107 49	40	159 118	83	51
Zusammen .	1 6 079	1 707	1 210	903		393 esamt	284	199	371	178	256
Insgesamt	l 23 651	2 266	1 889	2 290			2 069	1 774	4 265	2 861	1 284

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten.

1) Einschl. "Ohne Einkommen". - 2) Haushalte, deren Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt oder Mithelfender Familienangehöriger ist sowie Haushalte ohne Angabe.

2 Privathaushalte

2.12 Mehrpersonenhaushalte im April 1974 nach Zahl der Einkommensbezieher, Familienstand des Haushaltsvorstandes und monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen*)

						Da	von				
	Ins-		mit	einem m	onatlich				kommen		sonst
Familienstand	gesamt	-	600	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	2 500	Haus-
		unter 600 1)	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	2 500	und mehr	halte 2)
			mit e	inem Ei	nkommens	shezi ehe	ar.				1
			<u>m10 0</u>		änner	SUCZICII	<u>51</u>				
Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden	14 6 536 26 24	170	324 / /	/ 735 / /	1 217	1 139	785 /	508 / /	933 / /	612 / /	11 <u>;</u>
Zusammen .	6 601	173	327	743	1 229	1 148	792	512	941	618	119
Ledig	l 47	7	10	F:	rauen	/	/	,	/	,	,
Verheiratet Verwitwet	36 98	7 5 15	8 17	7 17	7 5 11	/	/	1,	/ 6	1,	1
Geschieden	122	16	22	27	23	9 13		/	6	/	
Zusammen .	302	44	57	59	47	29	17	10	17	6	1
edig	I 61	8	11	Zu: 10	sammen 9	6	. ,	,	,	,	
Verheiratet	6 572 124	176 16	331 19	741 21	1 223 16	1 142 12	787 8	510	935	613	11 1
Geschieden	146	17	22	30	28	17	10	//	9	1	
Zusammen .	6 903	217	384	802	1 275	1 177	809	522	957	624	13
		mit	zwei	und meh		nmensbez	iehern				
	1	,			inner						
GedigVerheiratet Verwitwet Geschieden	187 8 757 129 50	70 /	5 138 / /	10 267 7 /	12 415 8 /	16 585 10 /	15 839 15 5	20 958 14 7	50 2 751 33 15	27 1 949 25 11	2 78 1
Zusammen .	9 122	77	146	286	437	615	874	999	2 849	2 012	83
	_			F	rauen						
Gedig	179 56	10	10	16	19	21 6	19 7	18 /	35 13	22 8	1
Verwitwet	749 212	16 11	33 14	55 25	72 29	78 29	89 24	85 19	176 37	89 16	5
Zusammen .	1 196	39	59	99	123	134	139	126	260	134	8
				Zus	sammen						
edig erheiratet erwitwet	366 8 813 877	14 74 18	16 140 34	25 271 62	30 418 80	37 591 89	34 845 104	38 962	85 2 764	49 1 957	79.
eschieden	262	11	16	27	32	33	29	99 26	209 52	114 26	7
Zusammen .	10 318	116	205	384	560	749	1 012	1 125	3 110	2 146	91.
	1				gesamt						
nsgesamt ····	17 221	334	589	1 186	1 835	1 926	1 821	1 646	4 067	2 770	1 04

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. "Chne Einkommen". - 2) Haushalte, deren Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt oder Mithelfender Familienangehöriger ist sowie Haushalte ohne Angabe.

2 Privathaushalte

2.13 Haushaltsvorstände im April 1974 nach Alters- und monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen*)

							Davon				
Alter von	_	mit e	inem Ha	aushalts	snettoe	inkomme	n von .	bis	unter .	. DM	Selbstän-
bis unter Jahren	Ins- gesamt	unter ₁)	600 800	800 1 000	1 000	1 200	1 400 1 600	1 600 1 800	1 800 2 500	2 500 und mehr	diger Landwirt/ Mith. Fa- milienan- gehörige ²)
	<u> </u>		<u></u>			l		<u> </u>	i	L	199,
]	nsgesar	nt					
					Männer						
unter 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr . Zusammen .	776 3 621 4 207 3 389 2 475 3 104 17 572	106 57 18 22 64 292 559	40 53 37 35 108 407 679	90 209 177 138 232 541 1 387	122 452 452 270 284 442 2 021	88 497 524 296 246 311 1 962	70 453 500 318 223 222 1 785	62 397 462 310 196 148 1 575	139 920 1 099 926 500 310 3 894	26 451 700 844 439 223 2 683	133 238 230 185 209
Zusammen .	117 372	223	0/5	1 207		1 902	1 707	1 777) U) +	2 00)	1 020
					Frauen			,	٠,	,	
unter 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr . Zusammen .	327 366 394 796 1 338 2 857 6 079	98 39 26 86 346 1 111 1 707	63 49 48 102 278 670 1 210	70 75 69 116 186 387 903	36 71 60 104 117 193 580	21 42 50 83 84 114 393	10 32 37 64 64 78 284	7 15 28 49 48 55 199	6 24 45 104 99 94 371	7 8 17 49 54 49 178	18 12 16 39 64 108 256
				I	nsgesam	it					
Insgesamt	23 651	2 266	1 889	2 290	2 600	2 354	2 069	1 774	4 265	2 861	1 284
				Mehrne	rsonenl	haushal	te				
					Männer		<u> </u>				
unter 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr . Zusammen .	499 3 163 3 913 3 219 2 314 2 616 15 723	/ 7 8 11 39 182 251	9 26 22 24 91 302 473	42 127 121 104 199 438 1 029	75 349 370 231 258 383 1 665	71 431 481 271 229 280 1 762	61 410 475 305 213 203	60 374 449 302 189 137	135 885 1 076 912 490 292 3 790	26 440 685 835 431 213 2 629	19 114 228 225 176 188 949
					Frauen						
unter 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr . Zusammen .	51 164 240 360 323 360 1 498	9 17 13 13 11 21 83	8 25 22 20 14 26 116	7 30 35 34 23 29 158	5 28 34 37 30 38 170	6 18 32 36 32 40 164	/ 13 25 39 35 39 155	/ 19 35 38 136	5 14 35 79 76 69 277	/ 6 15 41 41 36 141	/ 6 12 27 27 25 99
					Zusamme	n					
Zusammen	17 221	334	589	1 186	1 835	1 926	1 821	1 646	4 067	2 770	1 048
				Einper	sonenha	ushalte	<u>e</u>				
Männer Frauen Zusammen .	1 849 4 582 6 431	308 1 624 1 932	206 1 094 1 300	358 745 1 103	355 410 765	199 229 428	120 128 248	65 62 128	104 94 198	54 37 91	79 158 236
/			-								-

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. "Ohne Einkommen".- 2) Haushalte, deren Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt oder Mith. Fam.- Angehöriger ist sowie ohne Angabe.

2 Privathaushalte

2.14 Privathaushalte im April 1974, deren Haushaltsvorstand Rentner ist, nach Haushaltsgröße, Zahl der Einkommensbezieher, Familienstand des Haushaltsvorstandes und monatlichen Haushaltsnetto-einkommensgruppen*)

							Davon					
TO	T	mit ein	em mona	tlichen	Haushal			en von .	bis u	inter	. DM	sonst.
Familien- stand	Ins- gesamt		300	600	800	1 000	1 200	1 400	1 600 -	1 800	2 500 und	Haus- hal-
		700 .,	600	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	2 500	mehr	te 2)
				Ei	nperson	enhaush	alte					
Männer	640	23	179	131	120	66	34	20	12	17	.7	32
Frauen Zusammen	3 365	160 183	1 312 1 490	878 1 009	474 594	206 272	97 131	52 72	21 33	33 49	16 23	117 148
darunter: Witwen		98	983	774	415	170	79	38	15	25	14	90
				Me	hrperso	nenhaus	halte					
				mit e	inem Ei	nkommen	sbezieh	<u>e</u> r				
					Mä	nner						
Ledig Verheiratet	1 514	/ 13	/ 138	/ 258	/ 360	260	/ 161	/ 98	/ 54	/ 98	/ 50	/ 24
Verwitwet .	9,	7	1,00	2)	70/	200/,	/,	/	/	1,	/	-/,
Geschieden Zusammen	1 525	14	140	260 260	361	261	162	/ 99	./ 55	99	, 50	/ 25
	, , ,				Fr	auen						
Ledig	7	/		/	/	,	/	/	1	1.	1.	/
Verheiratet		7,	12	13	12	/ 6	/,	,	//	//	///	7
Verwitwet Geschieden	23	1	6	13 7	/	/	1	1	1,	1	1,	/
Zusammen	100	/	23	23	16	9	6	/	/	/	/	10
						ammen						
Zusammen	1 625	17	162	283	378	270	169	102	57	102	52	35
			mit	zwei u	ınd mehr	Einkom nner	mensbez	iehern				
Ledig	33		,	/		, mer	/	/	/	/	/	/
Verheiratet	1 636	1,	56 56	114	191	218 6	191 8	160 11	125 9	270 19	154 12	154 6
Verwitwet . Geschieden	12	/ / 5	1	1	6 /	/	1	/	1	1	/	/
Zusammen		5	61	120	204	230	205	174	137	294	170	162
	• -	غ. د		_		auen	_	_			,	,
Ledig Verheiratet	66	/,	7	7	8	9	8 /	6	5/	8 /	/	/
Verwitwet .	581	1,	13	30	49 40	61 8	66	71	66	131	63	3 ¹
Geschieden Zusammen	720	/	29	9 46	10 67	80	82	83	76	145	70	39
	•	•										
Zusammen	12 A21	7	91	166	2us 271	ammen 310	286	256	213	440	240	201
∿usammen ••	12 1 01	(,			 ·
					sonenhe				40.0	707	000	A00
Männer · · · · · Frauen · · · ·		19 5	201 52	379 70	565 84	491 88	367 88	273 86	192 78	393 149	220 72	187 49
Zusammen		24	52 253	449	649	579	455	358	270	542	292	236
					Ins	gesamt						
Männer	3 926	41	380	511	685	557 294	401	293	204	410	2 2 7	218 165
Frauen Insgesamt .	μ ⁴ 185 ε 111	166 207	1 364 1 743	947 1 458	558 1 243	294 851	185 586	137 430	99 303	182 592	88 315	165 384
							-	•				

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus.-Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. "Ohne Einkommen". - 2) Haushalte, deren Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt oder Mithelfender Familienangehöriger ist sowie ohne Angabe.

3 Haushaltsmitglieder

3.1 Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen sowie Haushaltsgröße

1 000

Alter			de	Männli in Hausha		Parec	n(en)		dayon i	Weibli n Haushal		Perso	n(en)
von bis unter Jahren	Insgesamt	zu- sammen	1	2	3	4	5 und mehr	zu- sammen	1	2	3	4	5 und
			-										
					1	Ledig							
nter 25	20 343	10 751	252	345	2 145	3 597	4 412	9 59 2	276	292	1 865	3 150	4 00
5 - 35	1 339	951	307	167	237	135	105	388	162	82	68	46	3
5 - 45	632	381	150	107	78	25	21	251	100	77	45	15	1
5 - 55	498	138	69	34	21	/	/	360	189	102	42	14	1
5 - 65	350	79	44	14	/	/	/	272	172	59	18	/	1
5 und mehr	620	111	62	24	11	/	11	509	343	96	31	15	2
Zusammen	23 783	12 412	884	691	2 500	3 773	4 563	11 371	1 241	709	2 069	3 247	4 10
					Ver!	neiratet							
25	1 660	476	/	230	172	43	22	1 184	/	508	448	163	9
nter 25	6 392	3 048	83	731	1 065	825	345	3 343	15	593	1 050	1 130	55
5 - 35 ······ 5 - 45 ·····	7 850	4 060	87	411	940	1 451	1 171	3 791	/	388	889	1 285	1 22
5 - 55	6 573	3 278	41	770	932	797	739	3 295	16	1 087	986	667	53
55 - 65	4 420	2 280	22	1 277	555	251	176	2 140	22	1 460	422	142	9
55 und mehr	4 428	2 635	21	2 097	322	88	107	1 793	27	1 507	158	33	6
Zusammen	31 322	15 776	262	5 515	3 986	3 454	2 559	15 546	96	5 543	3 952	3 420	2 5
					Ver	rwitwet							
					• • • •	. # 1 0 # 0 0					,	,	
unter 25	/	/	/	. /	/	/	/	/	/	/	/	/	
25 - 35	26	/	/	/	/	/	/	21	/	/	/	47	
35 - 45	111	19	/	/	/	/	/	92	13	22	27	17	
+5 - 55	397	43	16	12	/	/	/	354	136	105 20 1	58 55	33 29	
55 - 65	1 119	93	57	24	/	/	/	1 026	699	327	142	101	2
55 und mehr	3 473 5 129	583 744	392 472	73 114	34 55	26 36	59 68	2 890 4 385	2 112 2 965	662	289	184	2
Zusammen	1 2 127	,	772	1									
					Ge	schieden							
unter 25	37	/	/	/	1	/	/	31	/	15	/	/	
25 - 35	244	86	53	16	11	/	/	158	39	63	35	11	
35 - 45	282	113	73	19	12	/	/	169	35	52	43	24	
45 - 55	249	75	49	15	/	/	/	174	82	52	25	11	
55 - 65	193	50	35	11	/	/	/	143	104	27	/	/	
65 und mehr	184	53	40	/	/	/	/		113	12	/	/	
Zusammen	1 189	382	252	70	36	15	/	808	381	221	119	50	
					In	sgesamt							
unter 25	22 043	11 233	264	576	2 317	3 640	4 436	10 810	293	815	2 318	3 315	4 0
25 - 35	8 000	4 090	444	915	1 313	964	453	3 911	218	744	1 159	1 191	5
35 - 45	8 875	4 573	315	542	1 034	1 485	1 196	4 303	156	. 539	1 003	1 341	1 2
45 - 55	7 717	3 534	175	830	966	811	752	4 183	423	1 346	1 110	725	5
55 - 65	6 083	2 502	158	1 326	576	259	183	3 581	998	1 747	503	180	1
65 und mehr	8 705	3 382	514	2 202	370	119	178	5 323	2 595	1 943	336	150	2
Insgesamt	61 424	29 313	1 870	6 390	6 576	7 278	7 199	32 110	4 684	7 134	6 429	6 901	6 9

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

					Insgesamt	tsmitgliede	r leben in	
Lfd.	Familienstand				n Haushalten, . Generation		in denen nicht	Ein- per-
Nr.	Paulitensvalu	ins- gesamt	zu- sammen	1	bestehen 2	3 und mehr	geradlinig Verwandte oder nur Familien- fremde leben	sonen- haus- halten
								unter
1	Ledig	20 343	19 815	23	18 466	1 163	163	528
2	Verheiratet, verwitwet oder geschieden	1 700	1 670	738	874	53	/	29
3	Zusammen	22 043	21 485	761	19 341	1 217	168	557
								25 bis
4	Ledig	1 971	1 252	9	1 026	74	, 143	719
5	Verheiratet zusammenlebend	13 952	13 952	2 116	11 274	562	x	x
6	Verheiratet getrenntlebend	290	97	/	58	. /	31	193
7	Verwitwet	137	114	/	102	/	/	23
8	Geschieden	526	326	/	273	26	27	199
9	Zusammen	16 876	15 742	2 127	12 733	678	203	1 134
								45 bis
10	Ledig	849	374	10	210	21	133	474
11	Verheiratet zusammenlebend	10 834	10 834	4 642	5 792	400	x	х
12	Verheiratet getrenntlebend	159	58	/	41	/	12	101
13	Verwitwet	1 516	608	/	458	82	66	908
14	Geschieden	442	172	/	125	16	31	270
15	Zusammen	13 800	12 046	4 656	6 625	524	242	1 754
								65 und
16	Ledig	620	216	18	45	19	134	405
17	Verheiratet zusammenlebend	4 361	4 361	3 635	583	143	x	x
18	Verheiratet getrenntlebend	67	19	x	/	/	/	48
19	Verwitwet	3 473	969	22	500	355	92	2 504
20	Geschieden	184	32	/	14	/	13	153
21	Zusammen	8 705	5 597	3 676	1 150	526	244	3 109
								Ins
22	Ledig	23 783	21 657	60	19 746	1 278	573	2 126
23	Verheiratet zusammenlebend	30 755	30 755	11 131	18 473	1 151	x	x
24	Verheiratet getrenntlebend	568	210	/	138	21	50	358
25	Verwitwet	5 129	1 692	25	1 061	447	160	3 437
26	Geschieden	1 189	556	/	431	48	74	634
27	Insgesamt	61 424	54 870	11 220	39 849	2 945	856	6 554
27	THEREPORT	1 51 724	, r 0/0		22 - 12		•	

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

	dia	Vorgenan	Männlich nten Haush		lieder leber	n in	 	die	vorgenani	Weiblich ten Haush		lieder leber	in	1
	are		ersonenhau		Treder recei		1 1			rsonenhau				1
		davon i	n Haushalt	en, die	in denen	n.			davon in	1 Haushalt	en, die	in denen	704	Lf
zu-		aus	 Generati bestehen 	on(en)	nicht geradlinig	Ein- per-	zu- sammen		aus	. Generati bestehen	on(en)	nicht geradlinig	Ein- per-	Nr
sammen	zu- sammen	1	2	3 und mehr	Verwandte oder nur Familien- fremde leben	sonen- haus- halten	adumen	zu- sammen	1	2	3 und mehr	Verwandte oder nur Familien- fremde leben	sonen- haus- halten	
5 Jahre														
10 751	10 499	13	9 790	625	71	252	9 592	9 316	10	8 676	538	92	276	ĺ
482	470	230	224	15	/	12	1 218	1 201	508	651	38	/	17	
11 233	10 969	242	10 014	640	73	264	10 810	10 517	518	9 327	577	95	. 293	
inter 45	Jahre									1				
1 332	875	/	729	45	95	457	639	377	/	297	29	48	262	
6 884	6 884	1 140	. 5 480	264	x	x	7 069	7 069	976	5 794	298	x	x	
224	55	. /	23	/	28	169	65	42	x	35	/	/	23	
24	17	/	13	/	/	/	113	97	x	89	/	/	16	l
199	73	/	52	/	15	126	327	254	/	221	21	12	73	l
8 662	7 903	1 148	6 297	319	139	759	8 213	7 839	980	6 436	359	64	375	
inter 65	Jahre													
217	104	/	58	/	37	113	632	271	/	152	16	96	361	ı
5 470	5 470	2 070	3 183	217	x	x	5 364	5 364	2 572	2 609	183	x	x	
88	25	2 0/0	15		/	63	71	33	/	26	/	/	38	
136		×	48	/	10	73	1 380	544	,	410	77	55	836	
125	63 41	/	21	/	16	84	317	131	x x	104	11	15	186	
6 036	5 703	2 074	3 324	235	71	333	7 764	6 343	2 582	3 301	289	171	1 421	
nehr Jahi	re		•											
111	50		12	/	29	62	509	166	13	33	14	105	343	
2 605	2 605	2 116	408	80	x	x	1 756	1 756	1 519	175	62	x	x	İ
30	/	x	/	/	/	21	37	/	x	1	/	/	27	
583	192	/	85	73	30	392	2 890	778	19	414	282	62	2 112	
53	13	/	/	/	/	40	132	19	/	11	/	. /	113	
3 382	2 868	2 125	511	162	70	514	5 323	2 728	1 551	640	364	173	2 595	1
gesamt														
12 412	11 527	27	10 589	680	232	884	11 371	10 130	34	9 158	598	341	1 241	ı
15 411	15 411	5 556	9 280	575	x	x	15 344	15 344	5 575	9 193	576	x	x	l
366	103		53	/	41	262	202	106	/	84	13	/	96 .	
744	272		147	81	41	472	4 385	1 420	21	914	366	119	2 965	
382			77	12	39	252	808	426	/	354	36	35	381	
29 313	27 443	5 589	20 145	1 356	353	1 870	32 110	27 427	5 631	19 704	. 1 589	503	4 684	
	_													

3 Haushaltsmitglieder 3.3 Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen*) 1 000

		Т			1 000							·	
Familienstand	Ins-	unter		T	Im	Alter vo	n bi	s unter	Jahr	en T	T	Τ	Т
	gesamt	25	25-30	30-35	·35–40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	u. meh
					Insgesar	n+							
					Männlich								
Ledig	12 412	10 751	626	325	254	128	90	49	31	47	46	36	29
Verheiratet zusammenlebend	15 411	452	1 207	1 735	2 181	1 761	1 751	1 468	906	1 346	1 162	838	605
Verheiratet getrenntlebend	366	23	42	64	68	50	33	27	13	16	15	/	/
Verwitwet	744	/,	/	/	/	12	19	23	27	66	127	161	2 95
descriteden	382	/	28	58	67	45	40	3 5	20	30	26	16	11
Zusammen	29 313	11 233	1 905	2 185	2 577	1 996	1 932	1 602	997	1 505	1 376	1 060	946
					Weiblich	ı							
Ledig	11 371	9 592	256	132	130	120	157	203	113	159	172	157	180
Verheiratet zusammenlebend	15 344	1 155	1 503	1 804	2 112	1 649	1 626	1 633	943	1 163	918	517	320
Verheiratet getrenntlebend	202	29	18	18	16	13	18	19	14	21	19	1	/
Verwitwet	4 385	/	/	16	34	58	108	24 6	308	718	828	806	1 256
Geschieden	808	31	73	85	96	74	84	91	67	76	57	40	35
Zusammen	32 110	10 810	1 856	2 055	2 389	1 914	1 992	2 191	1 445	2 136	1 995	1 530	1 799
					Insgesam	t							
Ledig	23 783	20 343	882	457	384	248	247	252	14 5	me.	240	407	•••
Verheiratet zusammenlebend	30 755	1 608	2 710	3 539	4 293	3 410	3 376	3 100	1 849	206 2 509	219 2 081	193	209
Verheiratet getrenntlebend	568	52	61	82	84	63	50	46	26	37	33	1 355 20	925 1 4
Verwitwet	5 129	/	1	19	42	70	127	270	33 5	784	955	967	1 551
Geschieden	1 189	37	101	143	163	119	124	126	87	106	83	55	46
Insgesamt	61 424	22 043	3 761	4 240	4 965	3 910	3 924	3 793	2 442	3 641	3 371	2 589	2 745
			darunt		Mehrpers Männlich	onenhaus	halten						
Ledig	11 527	10 499		242	4.5								
Verheiratet zusammenlebend	15 411	452	434 1 207	210	157	74	48	21	13	22	22	15	13
Verheiratet getrenntlebend	103	472 14	1 207 11	1 735 13	2 181 18	1 761 13	1 751	1 468	906	1 346	1 162	838	605
Verwitwet	272	/	/	/	/	/ /	/ 13	14	/ 11	/ 26	/ 38	/ 49	/ 104
Geschieden	130	1	12	21	, 24	16	17	,-	/	<i>2</i> 6	₂ 6	49	104
Zusammen	27 443	10 969	1 664	1 981	2 385	1 873	1 839	1 521	937	1 407	1 233	908	728
		•		1	Veiblich								
Todia d	40 470	0.746	450										
Ledig	10 130 15 344	9 316	150	76	80	71	77	94	46	54	55	47	63
Verheiratet zusammenlebend	15 344	1 155 22	1 503 11	1 804	2 112	1 649	1 626	1 633	943	1 163	918	517	320
Verwitwet	1 420	22	11	14	12 30	49	1 1 77	/ 141	120	206	100	400	704
Geschieden	426	22	51	68	₅ ∪ 79	49 56	77 51	141 41	120 23	206 17	1 99 /	194	38 4
Zusammen		10 517	-	1 972	2 312	1 834	1 842	1 917	25 1 13 6	1 447	1 185	/ 767	/ 777
		- ,	. =-	,, -	- ,				. 1,70	. ++1	0)	101	111
				2	Susammen								
Sedig	21 657	19 815	584	286	236	146	125	115	59	76	77	62	77
Verheiratet zusammenlebend	30 755	1 608	2 710	3 539	4 293	3 410	3 376	3 100	1 849	2 509	2 081	1 355	925
Verheiratet getrenntlebend	210	36	22	23	30	22	21	18	1	11	/	1)))	/
erwitwet	1 692	1	/	16	35	57	91	154	131	232	237	244	489
eschieden	556	26	63	89	103	72	68	51	28	26	14	/	1
Zusammen	54 870	21 485	3 384	3 954	4 697	3 707	3 681	3 438	2 073	2 854	2 418	1 674	1 504
													

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

4 Familien 4.1 Familien im Mai 1975 insgesamt und in Einfamilienhaushalten*)

FAMILIENTYP	INSGESANT	DARUNTER FAMILIEN, DI	E ALLEINE IN EINEM HAU	SHALT LEBEN
	10	90	HA.	
	OHNE LEDIGE KINDE	ı		
:HEPAARE	5 833	5 476	93,9	27,
LLEINSTEHENDE				
MAENNER, VERHEIRATET GETRENNTLEBEND	289	226	78,1	1,
VERW I TWET	630	472	74,9	2,
GESCHIEDEN	338	253	74,7	1,
ZUSAMMEN	1 257	950	75,6	4,
FRAUEN, VERHEIRATET GETRENNTLEBEND	123	86	69,8	0,
VERWITWET	3 661	2 966	E1,0	14,
GESCHIE DEN	454	381	84,1	1,
ZUSAMMEN	4 238	3 433	81,0	. 17,
ZUSAMMEN	11 328	9 859	87,C	49,
	MIT LEDIGEN KINDE	RN	-	
HEPAARE	9 577	8 919	93,1	44,
ALLEINSTEHENDE				
MAENNER, VERHEIRATET GETRENNTLEBEND	26	50	77,9	0,
VERWITWET	114	99	87,3	0,
GESC HIE DEN	43	32	76,1	0,
ZUSAMMEN 1)	189	154	81,7	0,
FRAUEN, LEDIG	115	76	65,6	0,
VERHEIRATET GETRENNTLEBEND	64	56	87,2	0,
VERWITWET	724	658	90,9	3,
GESCHIE DEN	353	309	87,5	1,
ZUSAMMEN	1 256	1 698	87,5	5,
EUSAMMEN	11 022	10 171	92,3	50,
	INSGESAMT			
INSGESANT I	22 350	20 031	89,6	106

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

1) EINSCHL. EINER GERINGEN ZAHL LEDIGER VAETER.

4 Familien 4.2 Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Zahl der ledigen Kinder in der Familie*) 1 000

Employ					-			Alleinste	hende	**************************************			·· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
The state Second The peaks The peaks Second The peaks Second The peaks T	Ledica Vindor	,				Männ	er		1		Frauen		
	in der	Ins-	Ehepaare				darunter						
Pamilian	ramilie	Bestant		sammen	sammen1)	Recremit-	ver- witwet			ledig	verhei- ratet getrennt-	ver-	ge- schieden
Online Kindern						In	sgesamt						
### Panilien 14 528	Familien	22 350	15 410	6 939	1 446	315	743	381	5 494	115	187	4 385	807
### ### ##############################						ohn	Kinder						
1	Familien	11 328	5 833	5 495	1 257	289	630	338	4 238	x	123	3 661	454
2					mit R	Kindern ohr	ne Altersb	egrenzung					
3 7.92 3 449 303 40 / 24 11 263 111 18 181 395 31 1 18 181 395 31 1 186 1176 110 15 / / / 95 / / 51 38 38 3 11 18 181 395 31 381 18 187 294 64 / / / / / 58 / / 30 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20		4 966	3 999	967	127	18	76	27	841	99	38	501	20.2
3		1	3 449	303	40	. /						-	
Pamilien			1 376	1 1 0	15	/	1	/					
Familien 11 022 9 507 1 445 189 26 114 43 1 256 115 64 724 553 556 20 741 18 556 2 205 282 39 172 64 1 924 139 112 1 076 596 596 20	4 und mehr	818	754	64	/	1	1	/				•	
## Timber 20 7/41 18 556 2 205 282 39 172 64 1 924 139 112 1076 596 ## Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timber Timb	Familien	11 022	9 577	1 445	189	26	114	43	1 256				
1	Kinder	20 741	18 536	2 205				-					
2					mit	Kindern un	ter 18 Ja	hren					
2	1	4 007	3 545	462	62	10	24	23	400	26	70	470	
3	2	3 082	2 909	174				_					
A und mehr 558 522 37	3	1 137	1 072	64	/					_			
## Familien	4 und mehr	558	522	37									
## Kinder	Familien	8 784	8 048	736	96	15					•		
## Since Note 15 bis unter 18 Jahren 1		,											
1					mit Kinder	n von 15 b	is unter 1	18 Jahren				20,	.,,
2 und mehr 306	1	2 092	1 866										
Pamilien 2 398												103	65
Kinder								/	28	/	/	16	/
mit Kindern unter 15 Jahren 1													
1						72 . 3			2.0	.,	1)	196	84
2					mit i	Aindern un	ter 15 Jah	ıren					
3						. /	19	20	333	69	26	91	149
4 und mehr 351 330 22 / / / / 20 / / / 13 22 Familien 7 740 7 155 585 72 / 29 29 513 80 41 147 245 Kinder 13 420 12 535 885 101 15 43 39 784 96 70 231 387 mit Kindern von 6 bis unter 15 Jahren 1 3 359 3 044 315 46 / 19 19 269 32 19 87 131 2 1 827 1 716 112 12 / / / 100 / / 36 53 3 und mehr 684 640 44 / / / / / 39 / / 14 19 Familien 5 871 5 400 471 63 / 27 25 408 37 30 138 204 Kinder 9 275 8 587 688 85 / 39 34 603 44 50 207 302 mit Kindern unter 6 Jahren 1 2 607 2 451 156 16 / / / 181 41 14 21 64 2 und mehr 726 708 19 / / / / / / / / / / / / / / / / / /						/	1	/	120	1	10		
Familien 351 350 22						/	/	/	40	/	/		
Kinder 13 420 12 535 885 101 15 43 39 784 96 70 231 387 mit Kindern von 6 bis unter 15 Jahren 1			330	22	/	/	/	. /	20	/	/	1	
mit Kindern von 6 bis unter 15 Jahren 1			7 155	585	72	1	29	29	513	80	41	147	245
1	Kinder	13 420	12 535	885	101	15	43	39	784	96	70		
2					mit Kinder	m von 6 bi	s unter 1	5 Jahren					
2	I	3 359	3 044	31 5	46	1	19	19	269	30	10	gπ	174
3 und mehr 684 640 44		1 827	1 716										
Familien 5 871 5 400 471 63	3 und mehr	684	640	44									
Kinder 9 275 8 587 688 85 / 39 34 603 44 50 207 302 mit Kindern unter 6 Jahren 1 2 607 2 451 156 16 / / / 141 41 14 21 64 2 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45	Familien	5 871	5 400	471									
mit Kindern unter 6 Jahren 1	Kinder	9 275	-										
1					mi+ F	indern u=+	an 6 Taka	•		•		·	
2 und mehr 726 708 19 / / / 18 / / / 64 Familien 726 708 19 / / / 188 / / / / / Familien 726 708 19 / / / 188 / / / / / / Kinder 4 144 3 948 196 16 / / / 159 46 17 22 74 Kinder 4 144 3 948 196 16 / / / 180 52 20 24 85 mit Kindern unter 3 Jahren Familien 1 631 1 559 72 / / / / 66 28 / / 23 Kinder 1 670 1 692 75 / / / / / / / / / / / / / / / / / /	1	2 607	2 451	156					444				
Familien 3 334 3 159 175 16 / / 159 46 17 22 74 Kinder 4 144 3 948 196 16 / / / 180 52 20 24 85 mit Kindern unter 3 Jahren Familien 1 631 1 559 72 / / / 66 28 / / 23 Kinder 1 767 1 692 75 / / / / / 788	E .	•											
Kinder 4 144 3 948 196 16 / / / 180 52 20 24 85 mit Kindern unter 3 Jahren Familien 1 631 1 559 72 / / / 66 28 / / 23 Kinder 1 767 1 692 75 / / / / / 788	Familien											/	/
mit Kindern unter 3 Jahren Familien 1 631 1 559 72 / / / 66 28 / / 23 Kinder 1 767 1 692 75 / / / / / 23													
Familien 1 631 1 559 72 / / / 66 28 / / 23 Kinder 1 767 1 692 75 / / / / 66 28 / / 23					mil+ v-	indom	·	•		<i>)</i> -	20	د -	97
Kinder 1 767 1 692 75 / / 23	Pomilia I	4 67.				Ludern unt	er 🤈 Jahre	en					
Aiduer 1 767 1 692 75 / / / / 20	i i								66	28	/	/	23
		1 /07	1 692	75	/	/	1	/	70	30			

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

1) Einschl. einer geringen Zahl lediger Väter.

4 Familien
4.3 Familienvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen
*)

			1	000							
				Im A	lter vo	n b	is unte	r J	ahren		
Familien	Ins- gesamt		25	30	35	40	45	50	55	- 60	65
		ünter 25	- 30	- 35	40	- 45	- 50	- 55	- 60	- 65	und mehr
	1										
	9	hne led	ige Kin	der in	der Fan	ilie					
Chepaare	5 833	24 1	446	314	242	184	344	481	456	903	2 221
fänner					_				,	47	26
verheiratet getrenntlebend	289 630	14	33 /	54 /	56 /	41	25 /	18 13	/ 19	13 51	531
verwitwet	338	/	27	50	57	38	32	32	18	28	52
zusammen	1 257	19	61	105	116	83	64	63	46	92	608
rauen	Ì										
verheiratet getrenntlebend	123	19	/.	/,	1,	/	1	11	227	17	2 640
verwitwet	3 661	13	/ 28	/ 23	/ 22	11 23	36 41	138 59	223 52	602 68	12
geschieden	454			34	32	39	84	209	285	687	2 79'
zusammen	4 238	34	37		_	• •		•	•	1 682	5 62
Zusammen	11 328	294	544	453	389	306	492	753	787	1 602	5 62
	<u>m</u>	it ledig	en Kin	dern in	der Fa	milie					
Ehepaare	9 577	211	760	1 421	1 939	1 577	1 407	987	450	443	38
Männer											
verheiratet getrenntlebend	26	/	/	/	/	/	/	/	1	/	
verwitwet	114		1	/,	/	' /	13	10	/	15 /	5
geschieden	43		/	/	10	/	/ 0F	•	11	18	5
zusammen	189	/	/	12	21	20	25	19	• • •	10	,
Frauen										,	
ledig	115		14	14	16 11	12	11 10	12	/	/	
verheiratet getrenntlebend verwitwet	64 724		/	14	29	/ 46	72	108	84	116	25
geschieden	353		45	62	74	5 1	43	31	15	/	
zusammen	1 256	48	. 70	96	130	118	136	1 58	107	129	26
Zusammen	11 022	261	834	1 530	2 090	1 715	1 567	1 163	568	59 0	70
	de	runter:	mit Ki	ndern u	nter 18	Jahre					
	8 048	210	760	1 420	1 928	1 501	1 143	644	220	148	7
Ehepaare	0010		,		•						
Männer	15	. /	1	/	/	/	/	/	/	/	
verheiratet getrenntlebend verwitwet	41		/	1	1	1	1 0	//	7.	7	
geschieden	35		1	/	1 0	/	/	/	/	/	
zusammen 1)	96	5 /	/	12	19	18	18	/	/	/	
Frauen											
ledig	88		14	14	15		/,	/,	/	/	
verheiratet getrenntlebend	222	٠.	/	14	1 0 28	/ 39	48	48	21	10	
verwitwet	28		45	62	71	42	25	12	/	/	
zusammen	640	47	70	96	125	97	85	68	26	12	•
Zusammen	8 78	+ 260	834	1 528	2 073	1 616	1 246	722	251	1 64	8
	•		I	sgesami	t						
	1					າ ດາາ	2 060	1 016	1 355	2 272	6 3
Insgesamt	22 35	555	7 <i>5</i> 78	1 903	z 479	2 022	2 000	1 710	, ,,,,	12	- //

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

¹⁾ Einschl. einer geringen Zahl lediger Väter.

4 Familien

4.4 Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie und Altersgruppen des Familienvorstandes

1 000

25 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25 3 25			T	r	T	1++=	1.7		т.,				
### Mines	Alter von bis unter der ledigen Kinder in der F	Jahren amilie	Insgesamt			1	1			1		1	65 und mehr
### Minder					Fhensere				a a				·
March Partition Partition					mepaare								
Came Altererbegressumg Families 9 577 211 760 1421 1939 1577 1407 992 450 483 383 Minder 18 18 18 18 18 18 18 1	Ohne Kinder	Familien	5 833	241	446	314	242	184	344	481	456	903	2 221
Minder 18 556 280 1089 2583 4 127 3 618 3 0394 1903 764 648 503	Mit Kindern	Da-414	0.500	244	ECO.	4 404	4 070	4 500	4 505	000	4.50		
Ninder	onne Altersbegrenzung		1										
The control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the control of the	unter 18												
### Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Section Se	15 - 18		2 141			26	273	585	618	378	130	88	40
6 - 15	unter 15		1								-		
Hinder S 587	45												
Minder 3 988 244 877 1 197 980 401 171 53 111 / / / / / / / / / / / / / / / /	6 - 15												
Uniter 3 Panilien 1 559 169 425 462 323 113 48 12 / / / / / / / / / / / / / / / / / /	unter 6		i .										
### Alleinstehende Männer Mane Kinder	unter 3		1 559		-	462	323		48	12	1	/	/
## Alleinstehende Frauen Familien 1 257		Kinder	1 692	182	465	505	347	122	51	12	/	/	/
Sit Kinders ohne Alterabegrenzung				Allei	nstehende	Männer							
Six Kinders one Altersbegrenzung Familien	Ohne Kinder	Familien	1 257	19	61	105	116	83	64	63	46	92	608
Rinder 282	Mit Kindern		l .										
unter 18 Familien	ohne Altersbegrenzung		1		. /								
Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name	unter 18	Familien	96							-			
Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name Name	15 _ 18		İ						-				
Kinder													
Familien	unter 15		1	/									
Name Familien 16	6 – 15	Familien	63	/	/		16	10		/	. /	,	· .
Name Kinder 16			85	/	/	13	24	16	16	/	/		
Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Frauen Alleinstehende Alexed Alleinstehende Alleins	unter 6												
Alleinstehende Frauen Pamilien	unter 3				•								
Ohne Kinder		Kinder	! /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Stit Kindern ohne Altersbegrenzung Familien 1 256 48 70 96 130 118 136 158 107 129 265 Kinder 1 924 56 97 164 266 235 249 252 143 157 304 unter 18 Kinder 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 15 Familien 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 15 Familien 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 15 Familien 640 47 70 96 125 97 135 95 31 14 14 15 Familien 217 / / 42 44 52 45 18 / / 15 <td< td=""><td></td><td></td><td></td><td>Allei</td><td>nstehende</td><td>Frauen</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></td<>				Allei	nstehende	Frauen							
Stit Kindern 0hne Altersbegrenzung Familien 1 256 48 70 96 130 118 136 158 107 129 265 Kinder 1 924 56 97 164 266 235 249 252 143 157 304 unter 18 Kinder 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 unter 18 Kinder 1 029 55 97 164 250 175 135 95 31 14 14 15 - 18 Familien 217 / / 42 44 52 45 18 / / 15 - 18 Familien 217 / / 42 44 52 45 18 / / unter 15 Familien 513 47 70 95 110 79 53 34 11 / / 6 - 15 Familien 408 /<	Ohne Kinder	Familien	l 4 238	34	30	3 Δ	32	30	84	209	285	687	2 797
Minter 1 924 56 97 164 266 235 249 252 143 157 304 unter 18 Eamilien 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 15 Eamilien 1 029 55 97 164 250 175 135 95 31 14 14 15 Familien 217 / / / 42 44 52 45 18 / / / unter 15 Familien 217 / / / 49 60 51 20 / / / / 40 40 40 40 50 51 20 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / <td>Mit Kindern</td> <td></td> <td> </td> <td>,</td> <td>,</td> <td></td> <td>,</td> <td>, ,</td> <td>0,</td> <td>20)</td> <td>20)</td> <td>00,</td> <td>- 171</td>	Mit Kindern			,	,		,	, ,	0,	20)	20)	00,	- 171
unter 18 Familien 640 47 70 96 125 97 85 68 26 12 12 15 - 18 Examilien 217 / / 42 44 52 45 18 / / unter 15 Familien 217 / / 42 44 52 45 18 / / unter 15 Familien 246 / / / 50 49 60 51 20 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / /	ohne Altersbegrenzung						•		-				-
Kinder 1 029 55 97 164 250 175 135 95 31 14 14	unter 18		1										
Winter 246 / / / 50 49 60 51 20 / / Unter 15 Familien 513 47 70 95 110 79 53 34 11 / / Kinder 784 55 97 159 200 125 75 44 11 / / 6 - 15 408 / 41 82 101 74 51 34 / / / / Winder 603 / 52 128 170 112 69 43 10 / / Unter 6 Familien 159 45 40 28 25 12 / / / / / Unter 3 Familien 66 29 14 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / <			1 029	55									
unter 15 Familien 513 47 70 95 110 79 53 34 11 / / 6 - 15 Kinder 408 / 41 82 101 74 51 34 / / / / unter 6 Kinder 603 / 52 128 170 112 69 43 10 / / unter 6 Familien 159 45 40 28 25 12 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / /	15 - 18		1						-	-			
Kinder 784 55 97 159 200 125 75 44 11 / / 6 - 15 Familien 408 / 41 82 101 74 51 34 / / / where Kinder 603 / 52 128 170 112 69 43 10 / / where Familien 159 45 40 28 25 12 / / / / / / where S Familien 66 29 14 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / /<	unter 15		}					-					
Kinder 603 / 52 128 170 112 69 43 10 / unter 6 6 45 40 28 25 12 / / / / / / Kinder 180 51 45 31 30 13 / / / / / unter 3 Familien 66 29 14 / / / / / / / / /										-			٠.
unter 6 Familien 159 45 40 28 25 12 / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / / /	6 - 15									-		/	
unter 3 Familien 66 29 14 / / / / / / /	unter 6		· ·							-		,	
				-				-	/	•			/
	unter 3		i										

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien

4.5 Familien im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder in der Familie und Altersgruppen des Familienvorstandes

·		~	474		1	<u> </u>	7-1	3 7			
Ledige Kinder	Ins-	Im		T		1	1	1	milienv	T	T
in der Familie	gesamt	unter	25	30	35	40	45	50	55	60	65 und
		25	30	35	40	45	50	55	60	65	mehr
			100	hepaare							
Ohne Kinder	5 833	241	= 446	314	242	184	344	481	456	903	2 22
Mit Kindern	3 999	175	484	596	544	420	495	451	253	283	29
2	3 449	33	235	588	866	627	495	313	121	108	6
3	1 376	1,	34	181	356	324	244	131	51 25	35	1
4 und mehr	754 9 577	211	760	56 1 421	172 1 939	206 1 577	172 1 407	91 987	25 450	17 443	38
Kinder	18 536	250	1 089	2 563	4 127	3 618	3 034	1 903	764	683	50
		a	Alleins	tehende	Männer	•					
Ohne Kinder	1 257	19	61	105	116	83	64	63	46	92	60
Mit Kindern	189	/,	/,	12	21	20	25	19	11	18	5
Kinder	282	/	/	18	35	37	45	32	16	23	6
		:	Alleins	tehende	Frauen	<u> </u>					
Ohne Kinder	4 238	34	37	34	32	39	84	209	285	687	2 79
1	841	40	50	54	54	54	70	99	79	107	23
2	263	/,	15	27	42	33	38	35	22	18	2
3 und mehr	152 1 256	48	/ 70	16 96	34 130	31 118	27 136	24 158	107	/ 129	26
Kinder	1 924	56	97	164	266	235	249	252	143	157	30
			đ	avon:							
				ge Frau	en						
Familien mit Kindern	115	24	14	14	16	12	11	12	/	/	
Kinder	139	28	16	18	22	15	15	14	/	/	,
		Verhei	ratet g	etrennt	lebende	Frauen					
Ohne Kinder	123	19	1	1	/	1,	/	11	1	17	3
Mit Kindern	64 112	/	. /	12	11 29	15	10 20	11	/	/	
VIHGE	, ,,_	,	,	• '-	-,	,,,		• • •	,	,	
	1 - 44.	,		wete Fr				. 70			5 (1)
Ohne Kinder	3 661	/	/	/	/	11	36	138	223	602	2 64
1	501	/.	/,	/,	/	17	31	64	61	95	21
2 und mehr	222	/,	/,	14	22 29	30 46	40 72	44 108	24 84	20 116	3 25
Familien mit Kindern Kinder	724 1 076	/	1	29	70	103	141	182	116	140	28
			Geschi	edene F	rauen						
Ohne Kinder	454	13	28	23	22	23	41	59	52	68	12
Mit Kindern	203	14	31	34	31	23	24	21	12	/	
1	151	7	14	28	43	29	18	- '	7	1	
Familien mit Kindern	353	18	45	62	74	51	43	31	15	/	
Kindern	596	21	65	106	146	102	73	45	18	10	
			In	sgesamt							
Ohne Kinder	11 328	294	544	453	389	306	492	753	787	1 682	5 62
it Kindern	4 966	217	538	657	611	484	578	561	341	404	5 7
2	3 752	40	250	619	912	666	540	353	145	129	9
3	1 486	/,	37	192 61	378 188	345 220	263 186	150 100	55 28	39 18	2
i a											
4 und mehr	818 11 022	261	834	1 530	2 090	1 715	1 567	1 163	568	590	70

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien

4.6 Familien im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie und

Altersgruppen des Familienvorstandes

1 000

					000						
Todina Vindon			Im Alt	er von .	bis t	inter		des Fami	lienvors		
Ledige Kinder unter 18 Jahren	Ins- gesamt	unter	25	30 -	35 -	40	45 -	50 -	55 -	60 -	65 und
in der Familie	<u> </u>	25	- 30	35	40	45	50	55	60	65	mehr
				Ehe	paare						
1 Kind	3 545	175	485	596	550	477	532	400	158	115	58 10
2 Kinder 3 Kinder	2 909 1 072	33 /	234 34	589 180	867 349	587 282	373 144	150 57	43 13	23	/
4 und mehr Kinder	522 8 048	/ 210	760	55 1 420	163 1 928	155 1 501	93 1 143	37 644	2 2 0	148	/ 73
Familien Kinder	14 968	249	1 088	2 556	4 066	3 216	2 148	1 043	312	197	92
				Alleinst	ehende M	änner					
			·			_	40	,	,	,	,
Familien Kinder	96 1 44	/	/	12 17	19 32	18 29	18 29	14	' /	/	/
	ı										
				Alleinst	ehende F	rauen					
1 Kind	400	40	50	54	55 70	53	54 21	49 13	22 /	10 /	11
2 Kinder 3 und mehr Kinder	149 91	/	15	27 16	39 31	23 21	11	/	/.	/	/
Familien Kinder	640 1 029	47 55	70 97	96 164	125 250	97 175	85 135	68 95	26 31	12 14	12 1 4
KINGEL	1 , 22,	,,	,								
					avon:						
				Ledi	ge Fraue	n					
Familien	88	24 28	14 16	14 18	15 20	11	/	/	/	/	/
Kinder	107	20	10	,,,			•	·			
			Verl	neiratet	getrenn	tlebende	Frauen				
Familien	49	/	/	/	10	/	/ 10	/	/	/	/
Kinder	84	/	./	12	28	12	10	,	,	,	,
				Verw	itwete F	rauen					
1 Kind	132	/	/	/	/	19	28	33	17	1,	/
2 und mehr Kinder Familien	90 222	/.	. /	14	20 28	19 39	20 48	15 48	21	10	11
Kinder	367	7	/	29	66	73	77	68	25	11	12
4				Gesch	iedene F	rauen					
	1 464	14	31	34	32	21	15	/	/	/	/
1 Kind 2 und mehr Kinder	161 120	/	14	28	40	22 42	/ 25	/ 12	//	//	//
Familien Kinder	281 471		45 65	62 106	71 137	79	40	16	1	7	7
					n = = = = = = +						
				. 4	nsgesamt	-					
1 Kind	4 007		538	656	616	540 615	595 399	455 166	184 47	130 24	73 12
2 Kinder 3 Kinder	3 082 1 137		249 38	619 191	911' 369	615 297	152	63	14		/
4 und mehr Kinder Familien	558 8 784	/	834	60 1 528	177 2 073	163 1 616	99 1 246	38 722	251	164	89 89
Kinder	16 142		1 189	2 737	4 349	3 419	2 312	1 152	349	216	111

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien

4.7 Familienvorstände im Mai 1975 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

			ļ		-	All	einstehe	ende			
Beteiligung am				Männe	r				Frauen		
Erwerbsleben	Ins-	Ehe-]	dar	unter	<u>,</u>			davor	1	
Stellung im Beruf	gesamt	paare	zu- sam- men ¹)	verhei- ratet getrennt- lebend	ver- wit- wet	ge- schie- den	zu- sam- men	ledig	verhei- ratet getrennt- lebend	ver- wit- wet	ge- schie den
				ohne Kir	nder						
rwerbstätige											
Selbständige darunter:	560	432	64	/	21	34	65	x	/	47	16
außerhalb der Land- u.Forstwirtschaft Mithelfende Familien-	468	355	56	/	16	32	56	x	/	39	16
angehörige	117	55	15	/	13	/	47	x	/	44	,
außerhalb der Land-	-0		,	,	,	,	,		,	,	
u. Forstwirtschaft	28 366	15 326	/ 27	/	/	/ 17	/ 13	x x	',	/	•
Beamte	1 412	1 011	111	22	16	73	290	x	31	121	13
Arbeiter	1 932	1 353	352	210	35	107	227	x	27	121	8
Zusammen	4 388	3 177	569	247	90	232	642	x	63	338	24
ichterwerbstätige	6 940	2 656	688	42	540	107	3 596	x	61	3 323	21
Zusammen	11 328	5 833	1 257	289	630	338	4 238	×	123	3 661	45
				mit Kir	ndern						
rwerbstätige Selbständige darunter:	1 338	1 251	24	/	11	/	63	/	/	46	,
außerhalb der Land- u. Forstwirtschaft	949	892	17	/	/	/	40	/	/	26	,
Mithelfende Familien- angehörige	58	37	/	/	/,	/	18	/	/	15	
außerhalb der Land-	4.5	40	,	,	,	,	,	,	,	,	
u. Forstwirtschaft Beamte	17 900	12 881	/	/	/	/	/ 13	/	/	/	
Angestellte	2 746	2 462	23	7	12	7	262	43	15	62	14
Arbeiter	4 409	4 125	64	17	26	18	220	36	17	79	8
Zusammen	9 451	8 756	119	23	54	37	576	88	39	205	24
ichterwerbstätige	1 571	822	69	/	59	/	680	27	25	5 1 8	10
Zusammen	11 022	9 577	189	26	114	43	1 256	115	64	724	35
				Insg	esamt						
rwerbstätige Selbständige darunter:	1 898	1 683	87	13	31	43	128	/	/	93	2
außerhalb der Land- u. Forstwirtschaft	1 416	1 247	74	12	21	40	96	/	/	64	2
Mithelfende Familien- angehörige darunter:	176	93	18	/	16	/	65	/	/	59	
außerhalb der Land-		28	,	,	,	,	13	,	,	11	
u. Forstwirtschaft Beamte	45 1 266	1 207	/ 33	/	/	/ 19	27	/	/	"/	1
Angestellte	4 158	3 473	134	24	28	80	551	43	46	183	27
Arbeiter	6 341	5 478	417	227	61	125	447	36	44	200	16
Zusammen	13 839	11 932	688	270	144	268	1 219	88	102	544	48
ichterwerbstätige	8 510	3 478	757	45	599	113	4 275	27	86	3 841	32

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

¹⁾ Einschl. einer geringen Zahl lediger Wäter.

4 Familien

4.8 Familienvorstände im Mai 1975 ohne ledige Kinder in der Familie nach Familienstand,

Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen*)

				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Davon				
					erwer	bstätig				
			Selbs	tändige		Fam lörige				
Alter von bis unter Jahren	Ins- gesamt	zu- sammen	zu- sammen	dar. außer- halb der Land- und Forst- wirt- schaft	zu- sammen	dar. außer- halb der Land- und Forst- wirt- schaft	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	nicht erwerbs tätig
				Eheps	aare					
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Zusammen	241 1 187 2 184 2 221 5 833	213 1 108 1 638 218 3 177	/ 76 239 114 432	64 199 89 355	/ / 12 39 55	/ / / 15	47 130 145 / 326	54 402 526 29 1 011	108 497 716 32 1 353	28 79 546 2 004 2 656
Buodannen	<i>y</i> • <i>y y</i>) 111	1,72))	1,7)20	1 011	1 222	2 0,0
			<u>A1</u>	leinsteher	ide Männe	<u>r</u>				
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Zusammen	19 365 265 608 1 257	16 329 181 43 569	,' 21 25 17 64	/ 20 23 13 56	/ / 14 15	///////////////////////////////////////	/ 14 11 / 27	/ 61 43 / 111	11 232 101 / 352	/ 36 84 565 688
				leinsteher			,		,	,
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Zusammen	34 142 1 265 2 797 4 238	27 115 412 87 642	/ / 37 23 65	/ / 33 19 56	/ / 17 30 47	///////////////////////////////////////	/ / / 13	16 71 189 14 290	7 37 162 19 227	27 853 2 710 3 596
				darur Verwi						
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Zusammen	20 1 000 2 640	/ 15 245 76 338	/ 26 21 47	/ / 22 17 39	/ 16 29 44	///////////////////////////////////////	///////////////////////////////////////	/ 101 11 121	/ / 99 15 121	/ 754 2 563 3 323
ausammen) 00 1	<i>)</i> , c	17	2)	1-1	,	,	121	121))[]
				gesch	ieden					
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Zusammen	13 95 221 124 454	11 78 144 / 241	/ 10 / 16	/ / 10 / 16	///////////////////////////////////////		///////////////////////////////////////	/ 53 76 / 137	/ 19 54 / 80	/ 17 77 116 212
				Insg	gesamt					
unter 25 25 - 45 45 - 65 65 und mehr Insgesamt	294 1 693 3 714 5 626 11 328	256 1 552 2 231 348 4 388	/ 101 301 154 560	88 255 121 468	/ 30 83 117	/ 10 16 28	50 148 164 / 366	73 534 758 48 1 412	129 766 979 59 1 932	38 141 1 483 5 278 6 940

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG - Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien

4.9 Familienvorstände im Mai 1975 mit ledigen Kindern in der Familie nach Familienstand,

Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen*)

						Davon				
			<u> </u>		Ι	bstätig			·	
		1	Selbst	ändige		Fam örige				
Alter von bis unter Jahren	Ins- gesamt	zu- sammen	zu- sammen	dar. außer- halb der Land- und Forst- wirt- schaft	zu~	dar. außer- halb der Land- und Forst- wirt- schaft	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	nicht erwerbs- tätig
				Eheps	aare					
unter 25	211	194	/	/	/	/	27	35	123	17
25 - 45	5 697 3 286	5 507 2 961	641 544	495 363	11 10	/	527 326	1 596 822	2 734 1 259	190 325
45 - 65 65 und mehr	383	93	60	30	14	/	/	. /	/	290
Zusammen	9 577	8 756	1 251	892	37	12	881	2 462	4 125	822
			Al	leinstehe	nde Männe	<u>er</u>				
unter 25	/	/	1,	/	/,	/	//	/ 10	/ 32	/ 16 48
25 - 45 ······· 45 - 65 ······	57 73	52 5 7	12	1	/	//	1	12	30	16
65 und mehr	56	/	/	40	/	/	/	/ 23	/ 64	40 69
Zusammen	189	119	24	17	/	/	/	23	04	09
			A	leinstehe	nde Fraue	<u>en</u>				
unter 25	48	31	/	/	/	/	/	17 151	12 107	17 129
25 - 45 45 - 65 	414 530	285 242	16 40	15 21	/	//	//	91	99	287
65 und mehr	265	18	/	/	/	/	•	/ 262	7	247 680
Zusammen	1 256	576	63	40	18	/	13	202	220	
					unter: witwet					
unter 25	i /	/	/	/	/	/	/	/	/	./
25 - 45 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	93 380	49 140	/ 32	15	/	//		. 19 42	21 57	45 240
65 und mehr	250	16	1	7	./	/	/		/	234
Zusammen	724	205	46	. 26	15	/	/	62	79	518
				gesc	hieden					
unter 25	18	11	1	1	1,	1,	/,	/	_/	/
25 - 45 45 - 65	232 96	167 65	/	/	/	/	/	100 36	57 24	65 31
65 und mehr	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	353	244	/	/	/	/	/	141	87	109
				Ins	gesamt					
unter 25	261	227 5 845	·/-	F16	14	/	27 538	53 1 757	136 2 872	34 323
25 - 45 ······· 45 - 65 ······	6 168 3 889	3 260	665 596	393	18	/,	334	925	1 388	628
65 und mehr	704	119	71	35	23 50	15	200	11 2 dh6	13 4 409	585 1 571
Insgesamt	11 022	9 451	1 338	949	58	17	900	2 746	4 409	1 271

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG - Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien

4.10 Familienvorstände im Mai 1975 ohne ledige Kinder unter 18 Jahren in der Familie nach
Familienstand. Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf*)

ĺ			T	·		DAVON		*		
ALTER VON Bis unter					ERWER	BSTAETIG				
JAHREN	INSGESAMT		SELBSTA	RENDIGE	MITH.	FAMANGEH.		****		NICHT
		ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DAR.AUSSERF D.LAND- U. FORSTW.	ZUSAMMEN	DAR.AUSSERH D.LAND- U. FORSTW.	BEAMTE	ANGE- STELLTE	ARBEITER	ERWERBS~ TAETIG
					-					
				EHEF	AARE					
UNTER 25	242	214		,	,	, ,	47	55	108	28
25 - 45	1 275	1 193	83	3 71	I	, ,	135	421	550	8:2
45 - 65	3 314	2 604	415	317	,	18 8	257	800	1 115	710
55 UND MEHR	2 532	292	162	115		52 9	5	35	37	2 240
ZUSAMMEN	7 362	4 303	663	5 506	, ;	74 18	444	1 310	1 811	3 060
			,	ALLEINSTEHE	NDE MAENNI	<u> R</u>				
UNTER 25	19	16	,	, ,			,	,	11	,
25 - 45	370	334	52	20	•	, ,	14	61	237	36
45 - 65	301	207	30	27	•	, ,	12	48	116	94
65 UND MEHR	660	51	20	14	. 1	16 /	,	5	9	609
ZUSAMMEN	1 359	608	72	61	1	17 /	29	118	372	742
				ALLEINSTEHE	NDE FRAUEI	<u> </u>				
UNTER 25	35	28	,	, ,		, -	,	16	10	7
25 - 45	167	135	,			, ,	,	80	46	. 31
45 - 65	1 603	561	64				10	244	220	1 042
55 UND MEHR	3 (149	104	29			7	,	16	22	2 945
ZUSAMMEN	4 854	828	98			0 12	16	357	297	4 025
				DARUN VERWI						
INTER 25	,	,	_				_	,	,	,
25 - 45	28	20	,	•			,	10	9	. 8
is - 65	1 254	335	48	33	2	2 /	5	127	133	919
55 UND MEHR	2 879	92	27	20	3	36 7	,	13	16	2 787
ZUSAMMEN	4 162	448	75	54	. 5	7 11	6	151	159	3 714
				GESCHI	EDEN					•
INTER 25	13	11	,	,			,	6	,	,
25 ~ 45	107	89	,				,	59	24	1/8
5 - 65	275	182	12			, ,	,	97	67	. 93
5 UND MEHR	131	9	,			, ,	-	,	,	122
ZUSAMMEN	526	291	18				8	165	98	236
			N.		ESANT					
INTER 25 1	295	257	,			, .	**			<u>.</u> .
25 - 45	1 811	1 662	109			, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	50	73	129	38
5 - 65	5 219	3 373		391	4		154	562	833	149
5 UND MEHR	6 241	446	212	151	10		279	1 093	1 451	1 846
INSGESAMT	13 566	5 738		151	10	5 18	6	56	67	5 795

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWONNSITZ.

4 Familien

4.11 Familienvorstände im Mai 1975 mit ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie nach Familienstand, Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Peruf *)

			. ,		··········	DAVON				
LTER VON BIS UNTER		ļ			ERWERB	STAET 16				
JAHREN	INSGESAMT		SELBST/	END 16E	MITH. F	AMANGEH.]	ANGE-		NICHT Erveres-
		ZUSAMMEN	ZUSARMEN	DAR_AUSSERH D_LAND- U_ FORSTW.	ZUSAMMEN	DAR.AUSSERH D.LAND- U. FORSTW.	BEANTE	STELLTE	ARBEITER	TAETIG
				EHEP	AADF					
					<u>=</u>					
INTER 25	210	193	i 7	,		<i>i</i>	26	35	123	17
25 - 45	5 609				1.		521	1 577	2 681	186
5 - 65	2 156						214	548		165
5 UND MEHR	73					-	,	•		5
ZUSAMMEN	8 048	7 631	1 019	742	19	9 10	762	2 163	3 668	41
				ALLEINSTEHE	NDE MAENNE	R.				
INTER 25	'	,	-	<u>. </u>			,	,	,	4
25 - 45	52	47	', ε	7		, ,	,	10	27	•
5 - 65	37	30	1 7	5	•	-	,	ć	16	•
55 UND MEHR	'				•	-	-	-		•
ZUSAMMEN	96	81	15	12		, ,	,	16	45	13
				ALLEINSTEHE	NDE FRAUEN					
UNTER 25	47	31	,	,		-	-	17	12	17
25 - 45	389	265	15	14		, ,	8	142	97	124
65 - 65	192	93	13	7		, ,	1	36	40	98
5 UND MEHR	12	,	'	,	•	-	1	-	· -	11
ZUSAMMEN	640	391	30	21	•	5 /	11	195	150	250
				DARUN' VERWI						
UNTER 25	,	,	· .	. <u>-</u>			-	,	,	,
25 - 45	85	44	. 7	6		,	,	17	18	41
5 - 65	126	51	11	,		,	,	16	23	75
5 UND MEHR	11	,	•	,	•		-	-	-	10
ZUSAMMEN	222	96	18	11	•	, ,	/	33	41	126
				GESCHI	EDEN					
UNTER 25	18	11	,	,		, <u>-</u>	-	6	5	6
25 - 45	220	157				,	5	94	53	64
5 - 65	42	27		,	-	-	,	14	11.	15
55 UND MEHR	,	,	-	· -	-			-		
ZUSAMMEN	281	1 95	. 6	6	4	,	6	114	69	86
				INSGI	ESANT					
UNTER 25	260	226	. 7	,			27	53	136	34
25 - 45	6 051	5 736	656	510	14	8	532	1 728	2 806	315
5 - 65	2 384	2 119	388	257	ď	<i>,</i>	218	590	917	265
55 UND MEHR	89	21	13	,	•	-	,	,	′	68
INSGESAMT	8 784	8 102	1 064	775	2:	12	777	2 373	3 863	682

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

4 Familien

4.12 Femilienvorstände im Mai 1975 nach Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf*)

				····	ERWERB	STAFT16		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
LEDIGE			SELBSTA	ENDIGE	1	AMANGEH.				NICHT
INDER UNTER 18 JAHREN IN DER FAMILIE	INSGESAMT	ZUSAMMEN		DAR.AUSSERH. D.LAND-U. FORSTW.	ZUSAMMEN	DAR "AUSSERH, D.LAND-U. FORSTW.	BEAMTE	ANGE- STELLTE	ARBEITER	ERWERBS-
	L	<u> </u>			<u> </u>	······································	<u> </u>		<u> </u>	
				EHEP	AARE					
OHNE KINDER 1)	7 362	4 303	663	506	7	4 18	444.	1 310	1 811	3 06
MIT KINDERN										
1 KIND 2 KINDER	3 545 2 909	3 310 2 804	373	279	1	1 6	336 298	1 022 831	1 297	23 10
3 KINDER 4 und mehr kinder	1 072 522					<i>' '</i>	98 30	233 76		. 4
ANZAHL D.KINDER	2 389	2 205	374	176		, ,	132	329	1 365	18
ZUSAMMEN	15 410	11 934	1 683	1 247	9	3 28	1 207	3 473	5 479	3 47
				ALLEINSTEHE	NDE MAENNE	R				
OHNE KINDER 1)	1 350	608	72	61	1	7 /	29	118	372	74
MIT KINDERN	62	52	5	, 8		, ,	,	12	27	1
1 KIND 2 KINDER	24	20		,			′′	,	12	
3 KINDER 4 UND MEHR KINDER	7,	,		, ,			-		'	
ANZAHL D.KINDER	14						-		•	
ZUSARMEN	1 446	688	87	7 74	,	8 /	33	134	417	75
				ALLFINSTERE	NDE FRAUEN					
OHNE KINDER 1)	4 854	828	98	75	6	0 12	16	357	297	4 02
MIT KINDER	400	268	. 16	5 12		, ,	9	141	97	1.
1 KIND 2 KINDER	149	90	10) 6		1	<u>'</u>	43	35	,
3 KINDER 4 UND MEHR KINDER	58 33	- 11	4	, ,		<u>'</u>	-	8	7	7
ANZAHL D.KIHDER	158			, ,		 5 13	- 27	10 551		
ZUSAMMEN	5 494	1 219	128	3 96 DARUN		5 13	21	331	****	7 2.
				VERWI						
OHNE KINDER 1)	4 162	448	7:	5 54		57 11	6	151	159	3 7
MIT KINDER 1 KIND	132	59	,	, 6		, ,	,	21	27	
2 KINDER 3 KINDER	55			5 / / /		', -,				
4 UND MEHR KINDER ANZAHL D.KINDER	11	,	,			<u>:</u>	_		,	
ZUSAMMEN	4 385					i9 11	8			
E DOMINICIA			, ,		· ·					
				GESCHI	EDEN					
OHNE KINDER 1)	526	291	14	8 18	l	, ,	8	165	98	2:
MIT KINDER 1 KIND	161	125	i .	, ,	,	, ,	,	7	7 39	:
2 KINDER 3 KINDER	75	5 53	5	, ,	,	<u>'</u>		31		
4 UND MEHR KINDER	17	' 5	,	, ,	•	: :		٠.,		
ANZAHL D.KINDER ZUSAMMEN	807					, ,				
ZUSANNEN		400				•				-
					ESAMT					
OHNE KINDER 1)	13 566	5 738	83	4 642	. 15	51 33	489	1 789	5 2 480	7 8
MIT KINDER 1 KIND	4 007	3 630	40			15 7				
2 KINDER 3 Kinder	3 (82 1 137	2 915	38			5 /				
4 UND MEHR KINDER	558	499	8-	4 40)	1 1	30	79	9 305	
ANZAHL D.KINDER	2 561	2 267	38	4 182		, ,	132			

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARDEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWONNSITZ.

1) UEBERHAUPT KEIN KIND BZW. KEIN KIND UNTER 18 JAHREN,

4 Familien
4.13 Ehepaare im Mai 1975 nach Altersgruppen der Ehepartner*)

	1	r .		AL	TER DER E	HEFRAU VO	N BIS	UNTER .	JAHREN			
ALTER DES EHEMANNES VON BIS UNTER		UNTER	50	55	60	65	70	75	80	85	65 UND	MEHR
JAHREN	INSGESAMT	50	55	60	65	70	- 75	80	85	U ND MEHR		ARUNTER RVEROST.
					INSGESAMT	г						
UNTER 50	9 087	8 847 771	205 592	26 84	7 15	′,	′	-	<u>′</u>	-		<u>/</u>
50 - 55 55 - 60	1 468	171	431	232 400	59 469	11 95	11		,	-	- 13	8
60 - 65 65 - 70	1 346 1 162	92 37	278 92	139	433	385	68	7	/		462	30 32
70 - 75 75 - 80	838 402	11	. 25 5	44 11	146 29	324 72	247 152	36 114	15	;	355	11
80 - 85	157	· /	,	/	6	17	34 5	63 11	33 17	1		,
85 UND MEHR INSGESAMT	15 410	9 931	1 629	938	1 165	914	519	233	7 0	1 7	1 748	80
DARUNTER	2 605	51	123	196	615	801	507	231	7 0	1:	1 621	77
65 UND MEHR Darunter	1	13	28	38	95	88	35	11	,			59
ERWERBST.	311	13	20	30		Ç	•					
			EHEPAARE	, DIE ALLE	INE IN E	INEM HAUS	ALT LEBE	N				
UNTER 50	8 524	8 304	187	24	6	,	,	7	/		- /	<u>'</u>
50 - 55 55 - 60	1 335 837	702 156	537 393	77 218	14 57	11	,	-	,		- 12	1
60 - 65	1 253	85	255	373 132	440 411	89 364	10 64	6			- 100 / 435	6 24
65 - 70 70 - 75	1 098 787	35 10	83 23	41	136	307	233	33	/		577	2 1
75 - 80	373	,	,	10	26	68	142	105 58			/ 330 / 138	8. 1
80 - 85 85 und mehr	146	<u>'</u>	;	;	5	16	31 /	11			5 46	,
INSGESAMT	14 394	9 296	1 485	877	1 097	864	485	215	6.5	1	1 640	64
DARUNTER 65 UND MEHR	2 446	48	113	185	580	758	474	214	65	1	1 521	56
DARUNTER ERWERBST.	262	13	24	34	81	72	27	9	,		- 111	41
	EHEPAA	RE MIT UEI	BERWIEGEN	DEM LEBENS	SUNTERHAL'	T DES FHEI	MANNES DU	RCH RENTE	UND DGL.			
	149	139	8	,	,	_	,	_	. <u>-</u>		- ,	-
UNTER 50 50 - 55	87	39	38	8	1	/	,				- /	/
55 - 60 60 - 65	117 559	18 24	51 91	35 155	11 227	/ 54	7				- / - 62	- ,
60 - 65 65 - 70	1 010		72	113	378	350	63	6	. /		/ 420	12
70 - 75	772 384		21	39 9	130 27	301 68	235 147				/ 574 / 342	14
75 - 80 80 - 85	153		7	/	6	16	33	61	32		/ 145	/
85 UND MEHR	44	-	′	,	,	,	5				7 43	,
INSGESAMT DARUNTER	3 275	257	286	362	782					1		35
65 UND MEHR DARUNTER	2 .363	38	98	163	542	738	483	224		1		
ERWERBST.	77	1		7	23	25	13		, ,		- 43	16
	FHEPA	ARE, BEI	DENEN NUR	DER EHEM	ANN UEBER	WIEGEND D	URCH RENT	H UND DGE	L 68 T			
UNTER 50	1 69		,			-	_					-
50 - 55	29		13 12				-	· •				
55 - 60 60 - 65	83		27	32	12	,					- /	
65 - 70	93	. 11	22				/		, ,		- 10 - 9	
70 - 75 75 - 80	41		8				7	'	, ,		- /	,
80 - 85 85 UND MEHR			,	-	,				; =		- /	
INSGESAMT	356		86		50	15	7	,	, ,		- 25	25
DARUNTER 65 und mehr	147		32						, ,		- 24	24
DARUNTER ERVERBST.	22		,						, -		- 10	10
FKAFKR21.	, , ,	•	•	•	•	•	•					

⁺⁾ ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

4.14 Familien im Mai 1975 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Ehepartner bzw. der alleinstehenden Familienvorstände*)

	I			EHEFRAU	BZW. ALLEI	NST EHE NI	ER FAMIL	I ENVORSTA	ND IST		
BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN			•		ERWERBST	AET IG				NICHT ER	WERBST.
STELLUNG IM BERUF DES EHEMANNES	INS-		SELBSTAEN	DIGE	MITH. FAM.	-ANGEH.					AR. MIT UEBERW.
GESCHLECHT DES ALLEINSTEHENDEN FAMILIENVORSTANDES	GESAMT	ZUSAMMEN	INNERH. A	USSERH.	INNERH. A	USSERH.	BEAMTE	ANGE- STELLTE	ARBEITER	ZUSAMMEN	
			DER LAND	- UND FO	DRSTWIRTSCH	AFT				 	URCH REN E U.DGL.
	·	 	· *				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	·	L		
			1	EHE PAARI	Ē						
		OHNE	LEDIGE KI	NDER UNI	TER 18 JAHRI	EN 1)					
ERWERBSTAET 16E SELBSTAEND 16E	1										
IN DER LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH.	158 506		6	/ 37	128	/ 137	7	107	19	15 198	13
MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE IN DER LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	56	43	1	_	41	_	-	,	,	13	8
AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH. BEAMTE	18 444		- -,	8	′,	',	- 36	•	31	. 7' 226	,
ANGESTELLTE Arbeiter	1 310 1 811		/ 6	25 13	/ 29	',	27 6	323	550	633 883	12 18
ZUSAMMEN AICHTERWERBSTAETIGE	4 303 3 060		14	89 22	208 9	142	72 11			1 976 2 7 25	59 2 674
DARUNTER MIT UEBERW. LEBENS- UNTERHALT DURCH RENTE U. DGL.	2 920	246	,	19	8	,	,	91	116	2 674	2 674
ZUSAMMEN	7 362	2 661	18	111	217	145	83	1 226	862	4 701	2 733
		HIT	LEDIGEN KI	NDERN U	NTER 18 JAH	REN		*			
ERWERBSTAETIGE	1										
SELBSTAENDIGE IN DER LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	277		10	,	236	,	,				,
AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH. Mithelfende familienangehoerige	742	449	,	36	7	192	5	180	28	293	,
IN DER LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH.	9 10		′,	5	7	7	7	7	· <u> </u>	, ,	-
HEANTE Angestellte	762 2 163	659	,	8 42	5 13	6	43 28			1 504	7
ARREITER Zusammen	3 668 7 631		30 46	38 131	148 416	7 207	/ 82				6
NICHTERWERBSTAETIGE Darunter mit Ulberw. Lebens-	417			9	,	′	6		•	268	171
UNTERHALT DURCH RENTE U. DGL.	243		/	,	/	20.7	,				171
ZUSAMNEN	l 8 948	3 171	47	140	417	207	89	1 103	1 168	4 877	177
ERWERBSTAET IGE				ZUSAMMEI	N						
SELBSTAENDIGE IN DER LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT	435	401	16	, ,	364	,	,		3 9	34	,
AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH. MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	1 247		1	73	11	329	9		46		14
IN DER LAND-U. FURSTWIRTSCHAFT AUSSERH. D.LAND-U.FORSTWIRTSCH.	65 28		/	14	49	7	7	. ,		14 9	8
BEANTE ANGESTELLTE	1 207 3 473	445	,	13 68	7 17	7	78 55	264		762	14
ARBEITER Zusammen	5 479 11 934	2 341	36 60	50 220	177	8 349	11 154	647	1 412	3 138	20 64
NICHTERWERBSTAETIGE DARUNTER MIT UEBERW. LEBENS-	3 477		6	. 31	9	′	18				2 845
UNTERHALT DURCH RENTE U. DGL.	3 163		,	24	9	/	6				2 845
ZUSAMMEN	15 410	5 833	65	251	633	352	172	2 329	2 030	9 578	2 910
		AL	LEINSTEHEN	DE FAMIL	LIENVORSTAE	ND E					
		OHNE	LEDIGE KI	NDER UN	TER 18 JAHR	EN 1)	'				
MAENNER Frauen	1 350 4 854		11 23	61 75	14 48	12	29 16				698 3 935
ZUSAMMEN	6 203	1 436	34	136	62	15	45	474	669	4 767	4 632
		MIT	LEDIGEN KI	NDERN UI	NTER 18 JAH	REN				,	
MAENNER Frauen	96		/ 9	12 21	7	;	11				11 197
ŻUSAMMEN	736		11	34	,	,	15			265	209
				ZUS AMMEI	N						
MAE NNE R FRAUEN	1 446 5 494		14 32	74 96		/ 13	33 27				709 4 132
ZUSAMMEN	6 939		46	170		17					4 841
~~~				•••		• •	30		234		

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

1) UEBERHAUPT KEIN KIND BZW. KEIN KIND UNTER 18 JAHREN.

4 Familien

4.15 Familienvorstände im April 1974 nach Familienstand, monatlichem Nettoeinkommen und

Beteiligung am Erwerbsleben *)

				Dav			
Monatliches	Ins-	ohn i	e ledige K n der Fami	Kinder	mit	ledigen Ki der Famil	ndern
Nettoeinkommen von bis unter DM	gesamt		erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig
		Ehepa	are				
unter 300 300 - 600 600 - 800 800 - 1 000 1 000 - 1 200 1 200 - 1 400 1 400 - 1 800 1 800 - 2 500 2 500 und mehr	113 547 881 2 046 3 095 2 539 2 613 1 703 1 023	81 414 601 1 058 1 151 757 743 471	12 39 107 477 780 556 571 368 221	69 375 494 581 371 201 173 103 38	32 133 281 988 1 944 1 781 1 870 1 232 764	9 34 139 850 1 843 1 726 1 819 1 205 754	24 99 141 139 101 56 50 27
Selbständige Landwirte und Mithelfende Familienangehörige Ohne Angabe/kein Einkommen Zusammen	548 384 15 492	177 5 858	146 73 3 350	x 104 2 508	402 206 9 634	402 162 8 943	x 44 691
			nde Männer	<del></del>	c	,	r.
unter 300 300 - 600 600 - 800 800 - 1 000 1 000 - 1 200 1 200 - 1 400 1 400 - 1 800 1 800 - 2 500 2 500 und mehr	44 183 189 287 276 159 131 72 41	167 171 255 243 135 108	7 11 26 128 173 98 78 42 25	37 156 145 127 70 37 30 16	6 16 18 32 33 24 23 15 10	20 27 20 19 12	5 15 13 16 ///
Selbständige Landwirte und Mithelfende Familienangehörige Ohne Angabe/kein Einkommen Zusammen	35 52 1 468	24 2 45 3 1 276	24 14 622	x 31 654	10 6 192	10 / 127	x / 65
	<u> Al</u> ]	einstehe	nde Frauer	<u>n</u>			
unter 300 300 - 600 600 - 800 800 - 1 000 1 000 - 1 200 1 200 - 1 400 1 400 - 1 800 1 800 - 2 500 2 500 und mehr	320 1 807 1 346 833 428 212 167 77	7 1 473 6 1 077 6 625 3 302 1 145 1 111 48	6 68 133 144 107 59 56 27	243 1 405 944 481 195 86 56 21	72 335 269 208 126 67 56 29	6 67 116 132 94 52 44 22	66 268 153 76 32 11 7
Selbständige Landwirte und Mithelfende Familienangehörige Ohne Angabe/kein Einkommen Zusammen	105 207 5 534	154	59 13 684	x 141 3 582	45 53 1 268	45 10 595	x 43 673
	darur	ter: Ver	witwete F	rauen			
unter 300 300 - 600 600 - 800 800 - 1 000 1 000 - 1 200 1 200 - 1 400 1 400 - 1 800 1 800 - 2 500 2 500 und mehr	259 1 550 1 126 631 292 142 112	1 314 5 961 528 2 239 113 2 84 36	/ 34 59 64 51 30 31 17	209 1 280 902 463 187 83 53 19	46 236 165 103 54 30 28 17 6	/ 23 36 38 27 17 18 10	44 213 129 65 27 12 10
Selbständige Landwirte und Mithelfende Familienangehörige Ohne Angabe/kein Einkommen Zusammen	95 148 4 433	126	56 8 363	x 118 3 324	39 22 7 <b>4</b> 5	39 / 220	x 17 526

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

4 Familien 4.16 Ehepaare im April 1974 nach monatlichem Nettoeinkommen der Ehepartner*)

						000							
Monatliches			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				s Netto			Ehefrau	<del></del>	Selbst.	
Nettoeinkommen	Ins-	ohne	<del> </del>		<u>v</u>	on	Dis un	ter	DM	Τ	T. 300	Landw.	
von bis unter DM	gesamt	Ein-	unter	300-	600-	800-	1 000-		1 400-	1 600-	1 800 und	Mith.	ohne Angabe
des Ehemannes		kommen	300	600	800	1 000	1 200	1 400	1 600	1 800	mehr	Fam	
		l					L	<del></del>	1	<u> </u>	<u></u>		<u> </u>
۸١ .					Insge				_	,		0.7	47
unter 600 ¹ )	716	240	176	113	43		29	16	8	/	8	23	13
600 - 800	881	426	166	135	66	-	12	/	/	/	/	33	13
800 - 1 000	2 046	986	222	308	230	132	30	10	/	. /	/	103	16
1 000 - 1 200	3 095	1 639	210	431	293	221	126	23	3	/	5	116	18
1 200 - 1 400	2 5 <b>3</b> 9	1 468	135	317	193	166	98	48	11	/	6	80	13
1 400 - 1 600	1 616	979	76	186	97	82	68	29	24	6	7	53	10
1 600 - 1 800	997	6 <b>1</b> 7	39	101	. 58	45	39	22	12	15	7	36	8
1 800 - 2 500	1 703	1 089	55	128	76	64	56	36	27	17	48	94	14
2 500 und mehr	1 023	667	23	48	30	31	23	15	14	10	40	105	18
Selbst. Landw.						, ,	,	,	,	,	/	454	8
Mith. Fam.Ang	548	49	8				. /,	/	/	/	/	45	90
Ohne Angabe	328	161	/				/ /	/ 204	/ 113	/ 67	7 132	1 140	219
Insgesamt	15 492	8 321	1 113	1 783	1 097	816	488	204	112	07	152	1 1-0	21)
									71				
4)	mi.	t ledi					Jahren	in der	· Famil	ıe	,	0	,
unter 600 ¹ )	98	22	ç	16			7	/	/	/,	/	8	/
600 800	169	7 <b>1</b>	13	31	19		/	/	/	/	/	20	/
800 - 1 000	764	356	47	131	9:	3 47	10	/	/	/	/	70	5
1 000 - 1 200	<b>1</b> 658	952	86	249	134	4 85	43	8	/	/	/	93 56	9
1 200 - 1 400	1 571	99 <b>1</b>	72	209	10	1 72	35	17	/	/	/	58 	ε
1 400 - 1 600	1 022	674	42	127	7 5	2 38	26	10	3	/	/	35	5
1 600 - 1 800	636	425	23	3 · 70	) 3	3 20	16	7	/	6	/	24	/
1 800 - 2 500	1 078	739	33	87	7 4	5 32	22	14	10	6	23	61	8
2 500 und mehr	646	437	14	+ 31	1 2	0 18	11	8	6	6	19	67	10
Selbst. Landw.		00		,	,	, ,	, ,	/	/	/	/	266	
Mith. FamAng	306			, ,		/ /	, ,	. /	/	/	/	28	, 29
Chne Angabe	147					/ / • • • • •	100	/ 74	/ 41	28	62	723	86
Zusammen · · · ·	8 095	4 76	3 338	3 958	3 51	3 334	- 176	74	41	20	02	160	00
									:				
1)			unter			artne	er erwe	rostat: /	∟්රි . /	,	/	7	/
unter 600 ¹	22		•			/ /	, /	/	/		/	19	
600 - 800	67			5 22		3 /	/ /	/	/	/	/	69	
800 - 1 000	375		3'			9 44			/	/	/	86	
1 000 - 1 200	675		. 7						/,	/,	/,	58	
1 200 - 1 400	558	3 -	. 6			9 70			/	/	/		
1 400 - 1 600	33 ⁴	+ -	. 3			50 37			8	/	/	• •	
1 600 - 1 800	203	3 -	. 2		, -	32 20			/	6	. /	24	
1 800 - 2 500	327	7 -	. 2			·5 <b>3</b> ′				6	23		
2 500 und mehr	198	3 <b>-</b>	- 1	1 29	9 1	18 16	5 11	8	6	6	18	67	9
Selbst. Landw.		-		,	,	,	, ,	, ,	/	/	/	266	, /
Mith. Fam.Ang			•	, ,	/	/ /	/ / /	' /		/	/		
Ohne Angabe	1		-	/ .	/ = ".	1 70.	, , 1 164	•		25	, 55		
Zusammen	3 106	o <del>-</del>	<b>-</b> 28	88 8	2 46	34 31	1 104	- 60	20	دے	))	( + )	

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.
1) Einschl. "Ohne Einkommen".

#### 5 Frauen und Mütter

## 5.1 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie sowie Beteiligung am Erwerbsleben der Frauen*)

									Allei	nstehend				
Frauen mit Kind(ern)	Ins	gesamt		eiratet enlebend	zus	ammen	le	dig ¹⁾	verh	eiratet ntlebend	verv	witwet	gesc	hieden
Kinder	ins- gesamt	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig		darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig
						Insgesamt								
Frauen	25 573	9 613	15 344	5 783	10 229	3 830	4 834	2 690	202	111	4 385	544	808	486
					0	hne Kinde	r							
Frauen	14 825	5 343	5 853	2 089	8 973	3 254	4 719	2 602	138	72	3 662	338	454	242
				mit K	indern	ohne Alte	rsbegre	nzung						
1 Kind	4 809	2 030	3 969	1 649	841	381	99	80	38	24	501	125	203	152
2 Kinder	3 675	1 403	3 412	1 268	263		11		18	12	141	51	93	65
3 und mehr Kinder	2 263	838	2 111	777	152		/		_/	/	81	30	58	27
Frauen	10 747		9 491	3 694	1 256		115		64	39 61	724 1 076		353 596	244 372
Kinder	20 286	7 803	18 362	6 935	1 924	868	139	99	113	61	1 076	337	770	3/2
	,			mi	t Kinde	rn unter	18 Jahr	en						
1 Kind	3 916	1 788	3 516	1 520	400	268	76	63	30	21	132	59	161	125
2 Kinder	3 025		2 875	1 038	150	90	/	/	12	/	55	25	75	53
3 und mehr Kinder	1 670		1 578	561	91	33	/	/	/	/	35		45	17
Frauen	8 610	3 509	7 970	3. 119	640	-	88		49	31	222		281	195
Kinder	15 847	6 095	14 817	5 533	1 030	562	107	75	85	47	367	151	471	289
				mit Kind	lern vor	. 15 bis u	inter 18	Jahren						
•		205	4 052	791	189	105	10	) /	10	/	103	45	65	46
1 Kind	2 042		1 853 277		28		/	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	/	,	16		1	/
2 und mehr Kinder	2 346		2 130		217	-	11		12	/	119		75	51
Kinder	2 670		2 424		246	132	11	/	15	/	136	58	84	57
					mit Kir	ndern unte	er 15 Ja	ıhren						
													44.0	
1 Kind	3 736		3 402		333		69	· .	26	18	91		149 64	114 44
2 Kinder	2 649		2 529		120 60		/		10	/	37 19		32	/
3 und mehr Kinder	1 211		1 152 7 083		513		80		42	27	147		245	167
Frauen Kinder	7 596		12 393		784		96		70	39	231	-	387	231
	•													
				mit Kir	ndern vo	on 6 bis a	inter 15	Janren						
1 Kind	3 294	1 399	3 025	1 220	269		32		19	13	87		131	97
2 Kinder	1 791		1 691		100				/		36		53	37
3 und mehr Kinder	670	-	631		39					. / 19	14 138		19 204	/ 140
Frauen	5 755 9 091		5 346 8 487		409 604		37 44	-	-	27	207		302	190
Kinder	9 09	9 752	0 407	J 271	00	. ,,,,								
				m:	it Kind	ern unter	6 Jahre	en						
1 Kind	2 570	930	2 429	847	14	1 83	4	1 30			21		64	36
2 und mehr Kinder	717		699		18			/ /			/		/	/
Frauen	3 287		3 127		15 ¹					11 12	22 24		74 85	39 41
Kinder	4 086	5 1 325	3 906	1 231	18	1 37	24	_ )2	20	16	2-	. ,	ری	.,
				m	it Kind	ern unter	3 Jahr	en						
1 Kind	1 488	3 486	1 425	5 450	6	3 36	2	7 18	/	/	/	/ /	22	. /
2 und mehr Kinder	128		124			/ /						/ /	/	
Frauen	1 616		1 550			· ·				/	/	<i>' ' '</i>	23	/
Kinder	1 748	3 541	1 679	504	7	0 37	31	0 18	/	/	/	/	23	/

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten. 1) Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

5 Frauen und Mütter

5.2 Erwerbstätigenquoten der Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975

nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie

Prozent

Frauen mit		Verheiratet		· A	lleinstehend		
Kind(ern) Kinder	Insgesamt	zusammen- lebend	zusammen	ledig ¹⁾	verheiratet getrennt- lebend	verwitwet	geschieden
			Insgesa	mt			
Frauen	37,6	37,7	37,4	55,6	55,0	12,4	60,2
			ohne Kin	der			
Frauen	36,0	35,7	36,3	55,1	52,2	9,2	53,2
		mit Ki	ndern ohn <b>e</b> Al	tersbegrenzu	ng		
1	42,2 38,2 37,0 39,7 38,5	41,6 37,2 36,8 38,9 37,8	45,3 51,3 39,9 45,9 45,1	80,0 / / 76,2 70,7	63,8 65,6 / 60,7 54,4	24,9 36,1 36,5 28,4 31,3	75,2 70,4 45,9 69,1 62,4
		mit	Kindern unte	r 18 Jahren			
1	45,7 37,3 35,5 40,8 38,5	43,2 36,1 35,5 39,1 37,3	67,0 60,3 35,7 61,0 54,6	82,5 / / 77,1 70,1	68,9 / 64,1 56,0	44,6 46,4 32,8 43,2 41,2	77,7. 70,2 38,6 69,5 61,2
		mit Kind	ern von 15 bi	s unter 18 J	ahren		
1	43,9 44,9 44,0 44,1	42,7 44,5 42,9 43,1	55,8 48,2 54,8 53,9	/ /	/ / /	43,7 / 43,4 42,9	69,9 / 68,9 68,1
		mit	Kindern unte	r 15 Jahren			
1	45,1 35,9 32,5 39,9 37,3	42,7 34,9 32,6 38,3 36,2	69,5 56,9 30,1 61,9 54,8	81,6 / 76,2 69,2	70,3 / / 63,9 56,0	48,1 35,8 / 43,1 40,2	76,7 68,2 68,3 59,7
		mit Kind	ern von 6 bis	unter 15 Ja	hren		
1	42,5 39,4 35,6 40,7 39,5	40,3 38,4 35,7 39,2 38,4	66,5 56,0 33,2 60,7 55,5	88,8 / / 82,9 76,8	67,4 / 62,0 54,6	47,2 34,3 / 42,7 40,4	73,8 69,7 68,7 62,9
		mi	t Kindern unt	er 6 Jahren			
1	36,2 26,1 34,0 32,4	34,9 26,0 32,9 31,5	59,0 / 55,7 52,4	72,8 / 67,8 62,8	/ 62,4 59,6	/ / /	55,9 / 52,2 48,4
		mi	t Kindern unt	er 3 Jahren			
1 2 und mehr Frauen Kinder 2)	32,6 20,8 31,7 30,9	31,6 20,9 30,7 30,0	56,3 / 54,5 52,9	67,7 / 64,1 60,9	//	//	//

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind. - 2) Anteil der Kinder erwerbstätiger Mütter an den Kindern insgesamt der jeweiligen Altersgruppe.

#### 5 Frauen und Mütter

# 5.3 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Altersgruppen, Familienstand und Beteiligung am Erwerbsleben sowie Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie*) 1 000

Alten	der Frauen	Insg	esamt		eiratet enlebend	zus	ammen	le	dig ¹⁾	verh	eiratet	ver	witwet	geso	chieden
von	bis Jahren	ins- gesamt	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	ntlebend darunter erwerbs- tätig	zu- sammen	darunter		darunter erwerbs- tätig
							Insgesam	t							
	5 5 5 9	4 272 3 911 4 303 4 183 3 581 5 323 25 573	2 385 2 016 2 101 2 008 876 226 9 613	1 155 3 307 3 761 3 258 2 106 1 756 15 344	669 1 546 1 681 1 353 448 86 5 783	3 117 603 541 925 1 475 3 567 10 229	428 140	3 055 388 251 360 272 509 4 834	1 670 311 223 312 139 36 2 690	29 36 29 36 34 37 202	22 28 20 26 13 /	/ 21 92 354 1 026 2 890 4 385	182 203 93	31 158 169 174 143 132 808	22 119 127 136 73 / 486
							ohne Kind	er							
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 und me	5	3 603 1 045 701 1 798 2 776 4 902 14 825	2 126 850 529 1 001 645 192 5 343	534 608 407 1 167 1 537 1 600 5 853	440 498 275 518 287 70 2 089	3 070 437 294 631 1 239 3 302 8 973	352 253 483 359 122	3 031 360 222 337 264 504	292 135 34	23 22 11 20 28 33 138	18 18 / 15 10 / 72	/ 17 174 826 2 640 3 662	92 153 77	14 51 44 100 121 124 454	11 44 35 84 60 / 242
					mit	Kindern	ohne Alt	ersbegr	enzung						
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und me	5 5 5 ehr	669 2 866 3 602 2 385 805 421 10 747	260 1 166 1 572 1 007 231 34 4 270	621 2 700 3 354 2 091 569 156 9 491	1 405 835 161 16	48 166 248 293 236 265 1 256	118 167 173 69 18	24 28 28 23 / / 115	23 24 20 /	/ 14 19 17 / 64	/ 12 11 / / 39	/ 18 75 180 200 250 724	39 90 50 16	18 107 125 74 23 / 353	11 75 92 52 13 / 244
					m	it Kind	ern unter	18 Jah	ren						
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und me	5	668 2 865 3 406 1 478 170 23 8 610	259 1 165 1 452 580 52 / 3 509	621 2 698 3 183 1 324 133 11 7 970	1 304 497 41	47 166 223 154 38 12 640	118 147 83 11	24 28 25 11 / 88	23 21 /	/ 14 18 11 / 49	/ 11 / / 31	/ 18 67 95 31 11 222	34 44 /	18 107 113 37 / 281	11 75 81 25 / 195
					m	it Kind	ern unter	15 Jah	ren						
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und me	5 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	668 2 858 3 042 942 72 14 7 596	259 1 161 1 242 347 19 /	621 2 693 2 853 854 55 / 7 083	1 123 302 14	47 165 189 88 17 /	117 119 45 7	24 28 22 / / / 80	23 18 / / /	/ 13 16 / / 42	/ / / / 27	/ 18 55 54 13 / 147	25 25 5 /	18 106 96 21 / 245	11 75 67 12 / 167
	•				ш	it Kind	lern unter	6 Jahr	ren						
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und me	5 5	650 1 743 814 69 / 3 287	250 592 255 19 / / 1 117	605 1 676 777 62 / 3 127	/	45 68 37 / / 159	3 41 17 17	23 15 / / / 46	; / _/	17	11	22		16 38 18 / / 74	21 / / / 39
					п	it Kind	lern unter	· 3 Jahi	ren						
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und m		473 850 273 17 / 1 616	161 263 82 / / 512	443 827 261 15 / 1 550	: //	29 22 12 7 7	<i>'</i>	. 18 / / / 28		///////////////////////////////////////	/ / / /	,		23	///////////////////////////////////////

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten. 1) Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

#### 5 Frauen und Mütter

### 5.4 Altersspezifische Erwerbstätigenquoten der Frauen im Mai 1975 nach Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie und Familienstand der Frauen*)

Prozent

		T			Alleinstehend		
Alter der Frauen von bis unter Jahren	Insgesamt	Verheiratet zusammenlebend	zusammen	ledig ¹⁾	verheiratet getrenntlebend	verwitwet	geschieden
		-	Insgesamt				
15 <b>-</b> 25	55,8 51,5	57 <b>,</b> 9 46 <b>,</b> 7	55 <b>,</b> 1 77 <b>,</b> 9	54,7 80,1	77 <b>,</b> 2 76 <b>,</b> 7	58 <b>,</b> 9	70,1 75,3
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr	55,8 51,5 48,8 48,0 24,5 4,2	57,9 46,7 44,5 21,3 4,9	55,1 77,9 77,7 70,9 29,0 3,9	54,7 80,1 88,8 86,7 51,1 7,0	77,2 76,7 68,7 70,3 36,6	58,9 55,7 51,4 19,8	70,1 75,3 74,7 78,2 51,0
65 und mehr	4,2 37,6	4 <b>,</b> 9 37 <b>,</b> 7	3,9 37,4	7,0 55,6	55 <b>,</b> 0	3,2 12,4	60,2
1115655521	, 214-	3,,,					
			ohne Kinder				
15 - 25 25 - 35	59,0 81,4	82,5 82,0 67,6	54,9 80,5 86,2	54,6 79,8 89,2 86,7 51,1	76,9 79,5	72 5	78,3 85,5 78,4 83,5 49,9
15 - 25	59,0 81,4 75,4 55,7 23,3 3,9	67,6 44,4 18,7	76,5 28,9 3,7	86,7 51,1	75 <b>,</b> 8 36 <b>,</b> 9	73,5 52,9 18,5 2,9	83,5 49,9
65 und mehrZusammen	3,9 36,0	4,4 35,7	3,7 36,3	6,8 55,1	52 <b>,</b> 2	2,9 9,2	53 <b>,</b> 2
		mit Kinde	rn ohne Alters	sbegrenzung			
15 - 25	i 38.8	36 <b>.</b> 8	65 <b>,</b> 1	63,0	/.	4,	63,6
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr	38,8 40,7 43,7 42,2 28,7	36,8 38,8 41,9 39,9 28,4	65,1 70,9 67,5 58,9 29,4	63,0 83,6 85,9 86,1	63,8 63,9	51,7 50,0 25,2 6,4	63,6 70,4 73,4 71,0
47 - 77	28,7 8,1	10,4	6,8	/	//	25,2 6,4	56,6
Zusammen	39,7	38,9	45,9	76,2	60,7	28,4	69,1
		mit Ki	ndern unter 18	3 Jahren			
15 - 25 25 - 35	38,8 40,7	36 <b>,</b> 8 38 <b>,</b> 8	64,8 70,9	62,7 83,6	//	/ 50 <b>,</b> 9	63,6 70,4 71,8 66,5
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 56 - 65 65 und mehr	38,8 40,7 42,6 39,2 30,5	36,8 38,8 41,0 37,5 31,1	64,8 70,9 66,1 53,7 28,6	84 <b>,</b> 6	61 <b>,</b> 8 / /	46,0	66,5
65 und méhrZusammen	40,8	7 39 <b>,</b> 1	61,0	/ 77 <b>,</b> 1	64,1	43,2	69,5
		mit Ki	indern unter 15	5 Jahren			
15 - 25	38,8	36 <b>,</b> 8	64,8	62,7 83,6 82,4	/	/	63,6 70.7
15 - 25	40,6 40,8 36,9 25,9	36,8 38,8 39,4 35,3 25,5	64,8 71,0 63,1 51,6	82,4	/,	45,5 46,5	63,6 70,7 69,7 57,7
65 und mehr	/	/	1/	76.2	63 <b>,</b> 9	/ 43 <b>,</b> 1	/ 68 <b>,</b> 3
Zusammen	39,9	38 <b>,</b> 3	61,9	76,2	07,7	7), 1	00,7
		mit K	indern unter 6	Jahren			
15 - 25 25 - 35	38,4 33,9 31,3 28,0	36,5 32,9 30,6 28,0	63,7 60,2	62,4 75,3	/,	/,	55 <b>,</b> 0
15 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 und mehr	31,3 28,0	30,6 28,0 /	46 <b>,</b> 5	//	//	<i>'</i> /	/,
65 und mehr	34,0	7 32 <b>,</b> 9	7 55 <b>,</b> 7	/ 67 <b>,</b> 8	62,4	/	52 <b>,</b> 2
		mît K	indern unter 3	Jahren			
15 _ 25	J 34.1			59 <b>,</b> 6	/	/	/
15 - 25	34,1 30,9 30,0	32,2 30,3 29,4	62,6 53,6 /	//	,	1,	//
45 - 55	/	1/	1/	//	//	1/2	′/
Zusammen	31,7	30,7	54,5	64,1	. /	/	/.

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

#### 5 Frauen und Mütter 5.5 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie sowie Beteiligung am Erwerbsleben, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf*) 1 000

		Ver	heiratet zu		end	_			Alleinst			
Frauen mit			erwerbs		der Land-				in der		b der Land-	nicht
Kind(ern)	ins- gesamt	zu-		und Forst	twirtschaft	nicht erwerbs-	zu- sammen	zu- sammen	Land- und Forst-		twirtschaft	erwerbs tätig
Kinder	J	sammen	Forst- wirt- schaft	zu- sammen	darunter Abhängige	tätig		Baumen	wirt- schaft	zu- sammen	darunter Abhängige	
		<del></del>		<u> </u>								
,	ı					sgesamt	40. 500	7 070	400	7 654	7 400	6 700
Frauen	15 344	5 783	731	5 052	4 449	9 561	10 229	3 830	177	3 654	3 485	6 398
					ohne	Kinder						
Frauen	5 853	2 089	129	1 960	1 787	3 764	8 973	3 254	132	3 122	2 997	5 719
				mit	Kindern ohr	ne Altersb	egrenzung					
1	3 969	1 649	138	1 512	1 344	2 319	841	381	. 26	<b>3</b> 55	327	460
2	3 412	1 268	201	1 067	908	2 144	263	135	11	124	114	128
3 und mehr	2 111	777	264	514	410	1 334	152	61	/	53	47	92
Frauen	9 491	3 694	602	3 092	2 662	5 797	1 256	576	44	532	488	680
Kinder	18 362	6 935	1 522	5 414	4 573	11 426	1 924	868	78	790	721	1 056
				m:	it Kindern :	ınter 18 J	ahren					
1	3 516	1 520	134	1 387	1 238	1 996	400	268	/	259	245	132
2	2 875	1 038	168	869	749	1 838	150	90	/	85	79	59
3 und mehr	1 578	561	182	379	303	1 018	91	33	/	30	27	59
Frauen	7 970	3 119	484	2 635	2 290	4 851	640	391	<b>1</b> 6	374	351	250
Kinder	14 817	5 533	1 128	4 405	3 762	9 284	1 030	562	28	534	498	468
				mit Ki:	ndern von 15	5 bis unte	r 18 Jahre	n				
1	1 853	791	162	6 <b>29</b>	537	1 062	189	105	1	101	93	84
2 und mehr	277	123	36	87	73	153	28	13	'/	11	10	14
Frauen	2 130	914	198	716	610	1 215	217	119	/	112	103	98
Kinder	2 424	1 045	236	809	687	1 379	246	132	10	122	114	113
				m	it Kindern 1	unter 15 J	ahren					
1	1 3 402	1 453	138	1 315	1 171	1 949	333	232	/	223	211	102
2	2 529	883	145	738	633	1 646	120	68	,	65	61	52
3 und mehr	1 152	375	132	243	193	776	60	18	/	17	15	42
	7 083	2 712	415	2 296	1 997	4 371	513	318	13	305	287	195
Frauen Kinder	12 393	4 488	892	3 596	3 075	7 905	784	430	18	412	384	354
				mit Ki	ndern von 6	bis unter	15 Jahren	1				
1	<b>1</b> 3 025	1 220	153	1 067	927	1 805	269	179	/	172	160	90
2	1 691	650	128	521	439	1 041	100	56	/	54	51	44
3 und mehr	631	225	73	152	120	405	39	13	. /	12	10	26
Frauen	5 346	2 095	354	1 741	1 487	3 251	409	248	10	238	221	160
Kinder		3 257	656	2 601	2 196	5 230	604	335	13	322	298	268
				m	it Kindern	unter 6 Ja	hren					
1	2 429	847	112	735	657	1 582	141	83	. /	79	76	58
2 und mehr	699	182	57	125	106	517	18	/	/	/		13
Frauen Kinder	3 127 3 906	1 029 1 231	169 236	860 995	763 879	2 099 2 675	159 181	89 95	/	85 90	81 86	71 86
	•	-		_	it Kindern	unten 7 To	hrer					
		. = -						. 26	,	33	32	.28
1	1 425	450	76 ,	374 48	334 16	975 98	63 /	36	/	22 /	)2 /	.20
2 und mehr	124	<b>2</b> 6	/	18								
Frauen	1 550	476	84	392	350 350	1 074	66	36 30	/	34 35	32 33	30 33
Kinder	1 679	504	93	411	<b>3</b> 67	1 175	70	37	7	35	. 33	33

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten. 1) Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

#### 5 Frauen und Mütter

# 5.6 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Altersgruppen, Zahl der ledigen Kinder in der Familie, Familienstand und Beteiligung am Erwerbsleben

		Insgesamt		Verhein	atet zusamme	nlebend	A11	einstehend 1	)
Alter	erwerb	stätig		erwerbs	stätig		erwerbs	tätig	
von bis unter Jahren Zahl der Kinder	ins- gesamt	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs tätig
			Insges	amt		•			
	- 705	0.700	4 000	669	645	486	1 716	1 681	1 401
5 - 25	2 385	2 326	1 887				470	462	134
5 - 35	2 016	1 894	1 895	1 546	1 432	1 761	470 421	409	121
5 - 45	2 101	1 861	2 202	1 681	1 452	2 081	-	627	269
5 - 55	2 008	1 763	2 175	1 353	1 136	1 906	656		1 047
5 - 65	876	725	2 705	448	344	1 658	428	381	
5 und mehr	226	137	5 097	86	42	1 670	140	94	3 427
Insgesamt	9 613	8 705	15 960	5 783	5 052	9 561	3 830	3 654	6 398
		mit Kin	dern ohne A	ltersbegre	nzung				
5 - 25l	260	240	409	229	210	392	. 31	30	17
5 - 35	1 166	1 055	1 700	1 048	939	1 652	118	116	48
5 - 45	1 572	1 351	2 029	1 405	1 187	1 949	167	163	80
5 - 55	1 007	809	1 377	8 <b>3</b> 5	649	1 257	173	160	121
						1100			4.00
5 - 65	231	154	574	161	99	407	69	55	167
5 - 65	231 34	154 16	574 387	161 16	99 /	140	69 18	)) /	167 247
						•			247
5 und mehr Zusammen	34	16	387	16	1	140	18	1	
5 und mehr Zusammen	34 4 270	16 3 624	387 6 477	16 3 694	3 092	140 5 797	18 576	532	247 680 460
5 und mehr Zusammen Kind Kinder	34 4 270 2 030	16 3 624 1 866	387 6 477 2 780	16 3 694 1 649	7 3 092 1 512 1 067	140 5 797 2 319	18 576 381	/ 532 355	247 680
5 und mehr Zusammen	34 4 270 2 030 1 403	16 3 624 1 866 1 191	387 6 477 2 780 2 272	16 3 694 1 649 1 268	7 3 092 1 512 1 067	140 5 797 2 319 2 144	18 576 381 135	532 355 124	247 680 460 128

					Darunter				
	verheir	atet getrenn	tlebend		verwitwet			geschieden	
Alter von bis unter Jahren		bstätig		erwert	stätig		erwe	rbstätig	
Zehl der Kinder	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs- tätig	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	nicht erwerbs- tätig
		•							
			Insge	samt					
15 - 25	22	21	1	1	/	1	22	22	1
25 - 35	28	28	1	13	12	/	119	118	39
35 - 45	20	20	/	51	50	41	127	125	43
45 - 55	26	25	11	182	169	172	136	135	38
55 - 65	13	12	22	203	174	822	73	72	70
65 und mehr	1	/	34	93	56	2 797	/	/	122
Insgesamt	111	108	91	544	462	3 841	486	481	322
		mit Ki:	ndern ohne	Altersbegr	enzung				
15 - 25	l /·	/	/	/	/	/	11	11	/
25 - 35	/	/	/	/	1	/	75	75	32
35 - 45	12	12	/	39	38	36	92	90	33
45 - 55	11	10	/	90	79	90	52	52	21
55 - 65	/	/	/	50	37	150	13	13	/
65 und mehr	/	/	/	16	/	234	/	/	/
Zusammen	39	37	25	205	170	518	244	241	109
1 Kind	24	23	14	125	106	377	152	151	50
2 Kinder	12	12	1	51	42	90	65	64	27
3 und mehr Kinder	/	/	/	30	22	51	27	26	31

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

5 Frauen und Mütter 5.7 Erwerbstätige Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im Mai 1975

nach Zahl und Alter der Kinder

	<del>-</del>				· · · · · · · · ·	Da	von			
Frauen mit	In	sgesamt		ledig	ver	heiratet	ve	rwitwet	ges	chieden
Ki <u>nd(er</u> n) Kinder	ins- gesamt	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft	zu- sammen	dar.außer- halb der Land- und Forstwirt- schaft
				Grundzahle	n in 1	000				
			Erwe	rbstätige F	rauen i	nsgesamt				
Frauen	9 387	8 569	2 654	2 575	5 805	5 115	451	406	477	472
			ohn	e Kinder un	ter 18	Jahren ¹⁾				
Frauen	5 879	5 560	2 586	2 510	2 655		356	320	282	280
			mi	t Kindern u	nter 18	Jahren				
1 Kind	1 787	1 645	63	61	1 541		58	55	125	123
2 Kinder	1 128	954	/,	/,	1 045	<u>.</u> .	25	22	53	52
3 und mehr Kinder Frauen	593 3 508	409 3 008	68	66	563 3 150		12 95	86	17 195	17 192
Kinder	6 093		75		5 580		150	132	288	284
			mi	und : t Kindern u	zwar:	Johren				
1 Kind	1 684	1 537	56	54	1 471		43	39	114	113
2 Kinder	951	803	/		890	744	13	12	44	43
3 und mehr Kinder	393	260	(1	•	377		(7	-/	160	10
Frauen Kinder	3 028 4 916	2 601 4 007	61 66	59 64	2 738 4 527		63 93	56 82	167 231	164 228
·			m	it Kindern	unter 6	Jahren				
1 Kind	930	814	30	28	856		/	/	36	35
2 und mehr Kinder	187	130	/ 31		183 1 039		/,	/,	70	/ 38
Frauen Kinder	1 117 1 325	945 <b>1</b> 085	32	-	1 242		/	/	39 41	40
		77			o/ a :	Walanka	2)			
		Erwer		enquoten in erbstätige i		Wohnbevölke:	rung			
Frauen	46.4	42,3	61,4	59,5	42,2	-	30,2	27,2	70,5	69,8
1144011		12	•	e Kinder un	•		) - <b>,</b>	-,,-	1-12	->,,-
n 1	50 h	la a			46,2		20 0	25.0	71 1	70.7
Frauen	50,4	47,7	61,0				27,7	25,0	71,1	70,7
				t Kindern u						
1 Kind	45,9	42,2	82,4	79,5	43,6		47,5	44,9	78,0	77,0 68,9
2 Kinder 3 und mehr Kinder	37,3 35,5	31,6 24,5	/	/	36,2 35,5		47,0 33,0	40,0 /	70,2 38,6	38,1
Frauen	40,8	35,0	77,1	74,4	39,3	33,3	44,9	40,6	69,6	68,6
Kinder 3)	38,5	31,2	70,0	67,6	37,5	29,9	42,4	37,1	61,3	60,4
			mi	und : t Kindern u	zwar: nter 15	Jahren				
1 Kind	45,2	41,3	81,6	78,9	43,0		50,6	45,4	76,9	76,1
2 Kinder 3 und mehr Kinder	35,9 32,5	30,3 21,5	/	/	35,0 32,6	29,3 21,2	36,6 /	32,8 /	68,2	66,4
Frauen	39,9	34,3	76,1	73,6	38,5	32,6	44,7	39,9	68,4	67,4
Kinder 3)	37,4	30,4	69,2	66,9	36,3	29;2 Tahasa	41,4	36,7	59,8	58,8
1 Vind I	76 ^	71 0	_	it Kindern 1 68,9			,	,	5E 0	El. D
1 Kind 2 und mehr Kinder	36,2 26,1	31,7 18,2	72,8 /	/	35,1 26,1		/	/	55 <b>,</b> 9	54 <b>.</b> 7
Frauen	34,0	28,8	67,8	64,3	33,1	27,7	Ϊ,	',	52,2	51,1
Kinder 3)	32,4	26,6	62,8	59,7	31,7	25,6	/	/	48,4	47,4

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Überhaupt kein Kind bzw. kein Kind unter 18 Jahren. - 2) In Prozent der Frauen entsprechenden Familienstandes und entsprechender Zahl und Altersgruppe der Kinder in der Familie. - 3) Anteil der Kinder erwerbstätiger Mütter an den Kindern insgesamt der jeweiligen Altersgruppe.

							INNERHALB	
			ZUSAMM	EN			DE	R LAND- UNI
EHEDAUER VON				× 7 × 4 5 0 × 1	HATED		DAVON	
IS UNTER JAHREN	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON HIT . 18	KIND(ERN) Jahren	UNIEK	ZUSAMMEN	OHNE 1)	TIM
			0 1)	1	2 UND MEHR		KIND(ERN) UNTE	R 18 JAHREI
,								
								UNTER 25
UNTER 2	460	301	239	60	1	11	,	;
2 - 4	384	207	117	79	11	8	,	
4 UND MEHR	235	111	35	54	23	5	,	
ANGABE FEHLT	10	,	1	,	,		-	
ZUSAMMEN	1 090	623	393	194	35	24	5	1.1
							25	BIS UNTER
UNTER 3	324	201	147	41	14	6	,	
3 - 5	457	238	123	83	33	13	,	1
5 - 8	905	391	116	157	118	33		3
8 - 10	618	262	48	93	121	24	,	5
10 - 12	506	224	37	64	124	20	/	1
12 UND MEHR	469	224	24	59	141	18	-	1
ANGABE FEHLT	37	15	6	,	,	,	-	
ZUSAMMEN	3 317	1 555	500	501	554	114	6	10
							35	618 UETER
UNTER 10	493	228	89	68	71	23	,	۷
10 - 12	323	135	24	37	74	22	/	5
<b>12 -</b> 15	810	334	50	86		54		5
15 - 17	659	300	33	70	197	41		4
17 - 20	826	380	61	114	205			5
20 - 25	593	283	109	96	78			5
25 UND MEHR	29	14	9	,	,			
ANGABE FEHLT	47		7	,				
ZUSAMMEN	l 3 781	1 694	381	481	832	225	17	21
								45 UND
UNTER 20	951		213	81				. 4
20 - 25	1 385		314	153				6
25 - 30	1 407		401	95				3
30 - 35	897		224	23				
35 - 40	1 022		138	,				
40 UND MEHR	1 449		69	-				
ANGABE FEHLT	107		20	7/2				1,
ZUSAMMEN	l 7 218	1 923	1 378	360	185	366	5 221	14
								INSGE

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENHOHNSITZ.

1) DEBERHAUPT KEIN KIND BZW. KEIN KIND UNTER 18 JAHREN.

tätige					1		]			
		AUSSERH	ALB				NICHT	ERWERBSTAET	16E	
FORSTWIRTSCHAFT								1		50524U50 MON
ı	DAVON		DAR	UNTER ABHAE			-	DAVON		EHEDAUER VON BIS UNTER JAHREN
ZUSAMMEN	OHNE 1)	MIT		DAVON MIT Unter	T KIN 18 JAHR	D(ERN) En	ZUSAMMEN	OHNE 1)	MIT	-
	KIND(ERN) 18 JAH		ZUSAMMEN	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · · · · ·			KIND (ERN) 18 JAH		
				0 1)	1	2 UND MEHR	<u>L</u>	L		<u> </u>
JAHRE										
				227			440	67	404	UNTER 2
290	235	55	285	233	51 72	. 8	160 177	53 20	106 158	2 - 4
199	116	83	193	113 34	51		124	5	119	4 UND MEHR
106	35	71		,	,		6	,	5	ANGABE FEHLT
,	/ *ne	7		383	, 175			79	388	ZUSAMMEN
599 35 JAHRE	. 388	<b>21</b> ü	586	363	,,,	ξ,	. 407	•	300	
195	145	50	185	140	. 34	11	122	28	94	UNTER 3
225	121	104		117	75	22	219	26	193	3 - 5
359	115	243	331	112	140	78	514	24	491	5 - 8
237	47	190	211	46	80	84	357	13	344	8 - 10
204	36	168	184	35	57	91	282	10	273	10 - 12
206	24	182	188	24	55	110	246	8	237	12 UND MEHR
14	6	5	13	6	,	,	22	,	19	ANGAGE FEHLT
1 441	494	946	1 326	480	447	400	1 762	111	1 651	ZUSAMMEN
45 JAHRE										
205	86	119	179	81	55	43	265	36	230	UNTER 10
114	23	90	97	21	30	46	188	11	177	10 - 12
281	48	232	248	46	76	126	476	23	, <b>453</b>	12 - 15
258	32	227	225	30	60	134	360	15	345	15 - 17
327	58	268	286	53	94	139	446	35	411	17 - 20
248	101	147	217	93	73	51	310	70	240	20 - 25
14	9	5	12	8	,	,	15	8	7	25 UND MEHR
19	7	. 12	16	7	/	. 6	27	′	23	ANGABE FEHLT
1 465	364	1 101	1 280	340	395	545	2 087	505	1 885	ZUSAMMEN
MEHR JAHRE										
322	261	121	273	177	58			345	231	UNTER 20
431	272	159	355	231	95			477	<b>37</b> 0	.20 - 25
422	333	90		279	60			662	223	25 - 30
219	197	22		156	17			581	65	30 - 35
106	104	,		66	,			855	25	35 - 40
35	34	,		20	-			1 369	10	40 UND MEHR
21	16	700		12	234				10 935	ANGABE FEHLT Zusammen
1 557	1 158	399	1 262	941	234		3 273	4 301	733	LUSARICK
SAMT										
5 061	2 405	2 657	4 454	2 145	1 251	1 058	9 611	4 752	4 859	INSGESANT
, 301	_ ,,,	,,		_						

### 5.9 Erwerbstätige Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen sowie Zahl der Kinder unter 15 Jahren in der Familie und normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit.

					1 000								
							Da	nove					
			oh	ne 1)						it			
Stellung im Beruf					ledige(n	) Kinder		er 15 Jah	ren in d				
Wirtschaftsbereich	Ins-		dav	on wöcher	tlich			Kind		2		r Kinder	
Alter von bis unter Jahren	gesamt	zu- sammen	nor	malerweis ete <b>A</b> rbei	se ge-	zu-	nor	on wöchen malerweis ete Arbei	e ge-	zu-	norm	n wöchen alerweis te Arbei	e ge-
			bis 20	21 - 39	40 und	sammen	bis 20	21 - 39	40 und mehr	sammen	bis 20	21 - 39	40 und
			-	Stunder		1		Stunden	ment.	-		Stunden	mehr
	<b></b>									.1		`	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
				Verheire	itet zusa	mmenlebe	nđ						
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige darunter:	1 296	600	131	87	381	271	53	43	175	425	79	75	271
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	603	303	67	41	195	144	36	22	86	156	47	24	85
Abhängige	4 486	2 471	498	325	1 648	1 182	323	310	549	833	298	235	300
darunter: außerhalb der Land- und	l												
Forstwirtschaft	4 449	2 452	493	322	1 636	1 171	319	308	544	825	295	233	297
Zusammen	5 783	3 071	629	413	2 029	1 453	376	353	724	1 259	377	310	571
15 <b>-</b> 25 <b></b> 25 <b>-</b> 35 <b></b>	669	441	21	25	395	193	35	33	125	35	/	/	19
	1 546	502	76	20	406	505	136	117	252	538	160	136	242
35 <b>-</b> 45	1 681	557	145	64	348	520	141	149	230	603	187	146	270
	1 353	1 051	244	204	603	223	62	51	110	79	20	21	39
55 - 65	448 86	434 86	110	83 16	241	12	/	/	/,	/	/,	/	/
oy und ment	1 90	86	33		37	/	/	/	/	/	/	/	/
				A1	leinsteh	end ²⁾							
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige darunter:	308	280	55	32	192	18	/	/	15	/	/	/	/
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	168	150	24	15	111	12	/	/	10	/	/	/	/
Abhängige	3 523	3 233	139	198	2 896	213	17	38	158	77	14	19	43
darunter: außerhalb der Land- und													
Forstwirtschaft	3 485	3 199	136	196	2 867	211	17	38	157	76	14	19	43
Zusammen	3 830	3 513	194	230	3 088	232	18	40	174	86	15	20	51
15 - 25	1 716	1 686	21	62	1 602	28	1	/	23	/	/	/	/
25 - 35	470	352	12	17	324	. 85	/	13	67	33	/	/	21
35 - 45	421	301	12	19	271	77	/	12	60	43	/	/	24
45 - 55	656	611	37	54	520	37	/	11	21	/	/	/	/
55 - 65	428	423	68	53	303	/	/	/	/	/	/	/	. /
65 und mehr	140	139	45	25	69	/	/	/	/	/	/	/	/
					Insgesam	t							
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	1 604	880	187	120	574	289	55	44	190	435	80	76	279
darunter: außerhalb der Land- und		000	.07		<i>77</i> ·	20)	"		1,00	777	00	70	219
Forstwirtschaft	771	453	90	56	307	155	36	23	96	163	48	25	90
Abhängigedarunter:	8 009	5 704	637	523	4 543	1 395	340	348	707	910	312	254	343
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	7 934	5 651	630	518	4 503	1 382	336	346	701	901	309	252	340
Insgesant	9 613	6 584	824	643	5 117								-
15 - 25	2 385	2 126	42	87	1 997	1 685 221	395 38	393 36	897 147	1 345	392	330	622
25 - 35	2 016	855	88			590	70 141			38 504	1611	/ 144	20
35 - 45	2 101	859	157	37 83	730 618		146	130 161	319 289	571	164		263
45 - 55	2 008	1 661	281	258		597			-	645	196	155	294
55 - 65					1 122	259	67	62	131	88	22	22	44
65 und mehr	876 226	858 225	178 78	137 41	543 106	16	. /	/	10	/	/	/	/
	1 220	227	70	<del>41</del> *1	106	/	/	/	/	/	/	/	/
Colhatindian med With the	ı			dar	unter: W	itwen							
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	152	137	32	21	84	/	/	/	/	. /	/	/	/
darunter: außerhalb der Land- und				,									
Forstwirtschaft	76 301	67	12	/	46	7/	/	/	45	45	/	/,	/
darunter: außerhalb der Land- und	391	343	72	57	214	34	/ /	12	15	15	/	/	/
Forstwirtschaft	386	339	69	57	213	33	/	11	15	14	/	1	/
Zusammen	544	480	104	78	298	44	,	13	23	20	' '/	,	12
15 - 25	1	/	/	/	/	/	/	1	/	/	,	,	/
25 - 35	13	,	/	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	51	26	/	/	20	14	/	/	/	11	/	,	/
45 - 55	182	157	23	25	109	20	/	/	/	/	/	/	/
55 - 65	203	200	46	32	122	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und mehr	93	92	31	18	43	,	/	,	,	/	/	/	/
		,-			. ,	,	,	,	,	,	,	,	,

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Überhaupt kein Kind bzw. kein Kind unter 15 Jahren. - 2) Einschl. Ledige, die Kinder in einer Familie sind.

6 Ausländer
6.1 Privathaushalte im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen
des Haushaltsvorstandes sowie Haushaltsgröße*)

A74	Ins-	Ein-		Mehrpe	rsonenhaush	alte		Personen
Alter von bis	gesamt	personen- haushalte	zusammen		davon mit		7	je Haushalt
unter Jahren			<u> </u>	1 000	3	4	5 und mehr	
	<u> </u>	<del></del>		1 000	<del></del>			Anzahl
•		mit	deutschem H	laushaltsvoi nner	rstand			
unter 25	650	217	434	244	153	32	/	2,02
25 <b>-</b> 45 <b></b> 45 <b>-</b> 65 <b></b>	6 759 5 680	539 283	6 220 5 397	1 058 2 056	1 776 1 462	2 051 1 012	1 335 867	3,50 3,14
65 und mehr	3 118	507	2 611	2 152	325	83	51	2,05
Zusammen	16 207	1 546	14 661	5 510	3 716	3 177	2 257	3,04
	1 700	260		auen	40	,	,	
unter 25	320 730	268 332	52 397	40 189	10 114	/ 55	40	1,21 2,06
45 - 65	2 052 2 921	1 402 2 583	650 <b>3</b> 38	419 278	143 43	56 11	32	1,50
Zusammen	6 023	4 586	1 438	926	310	123	/ 79	1,15 1,38
			Zus	ammen				
unter 25	970 7 488	484 871	486 6 617	285 1 246	164 1 890	33	1 706	1,75
25 - 45 ·································	7 732	1 685	6 047	2 476	1 604	2 105 1 068	1 376 899	3,36 2,70
65 und mehr Zusammen	6 039 22 230	3 091 6 132	2 949 16 098	2 430 6 437	368 4 025	94 3 300	57 2 <b>3</b> 36	1,61 2,59
			usländischem			<i>y yee</i>	2	-100
		штс ас		nner	Orstand			
unter 25	90 1 000	48 220	42 780	23 187	16 243	/ 214	/ 136	1,73 2,94
45 - 65	239	50	190	60	48	42	40	2,97
65 und mehr Zusammen	26 1 355	324	20 1 031	15 284	/ 310	/ 260	177	2,06 2,85
•	•		Fre	auen				
unter 25	30	25	_/	_	/.	/	/	1,17
25 <b>-</b> 45 <b></b> 45 <b>-</b> 65 <b></b>	65 30	42 19	23 11	15 /	/	/	/	1,56 1,58
65 und mehr Zusammen	12 137	11 98	/ 39	/ · 25	/ 10	/	/,	1,10
nasammen	1,57	)0		_	10	/	/	1,44
unter 25	119	73	2 <b>us</b> e 46	ammen 26	16	/	/	1,59
25 - 45	1 065	263	803	201	249	215	138	2,85
45 - 65	269 38	68 18	201 20	66 16	52 /	42 /	40	2,81 1,76
Zusammen	1 492	422	1 070	309	320	261	179	2,72
				esamt ner				
unter 25	740	264	476	267	169	35	/	1,99
25 - 45 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	7 759 5 919	759 333	6 999 5 586	1 245 2 116	2 019 1 510	2 264 1 054	1 472 906	3,43 3,13
65 und mehr	3 144	514	2 630	2 167	328	84	51	2,05
Zusammen	17 562	1 870	15 692	5 795	4 026	3 437	2 434	3,02
unton 25	350	207		uen 44	2.0	,	,	4 20
unter 25	350 795	293 3 <b>7</b> 5	57 420	203	11 120	<i>5</i> 6	42	1,20 2,02
45 - 65	2 082 2 933	1 421 2 595	661 339	426 278	146 43	56 11	33 /	1,50 1,15
Zusammen	6 160	4 684	1 477	951	320	124	81	1,38
			Insg	esamt				
unter 25 25 - 45	1 090 8 554	557 1 134	532 7 420	311 1 448	180 2 139	37 2 320	/ 1 513	1,74
45 - 65	8 001	1 754	6 247	2 542	1 657	1 110	939	3,30 2,70
65 und mehr Insgesamt	6 078 23 722	3 109 6 554	2 969 17 168	2 446 6 746	371 4 346	95 3 561	58 2 515	1,62 2,60
			,		. , , .	<i>J J J</i> .	- 2.2	-,00

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

# 6 Ausländer 6.2 Privathaushalte mit ausländischen Haushaltsvorständen im Mai 1975 nach Familienstand und Altersgruppen des Haushaltsvorstandes sowie nach Haushaltsgröße*)

Alter	Tnagazz=+	Einpersonen-		Mehrpe	davon mit .		n	Persone je
von bis unter Jahren	Insgesamt	haushalte	zusammen	2	3	4	5 und mehr	Haushal
				1 000				Anzah
			<u>Männer</u> Ledig					
nter 25	48 89	43 78 ·12	12	/	/	//	/	1,14 1,17 1,21
5 und mehr	13		/	7	7	7	7	
Zusammen	151	133	18	13	/	/	/	1,16
,			heiratet zusam		4.	,	,	2.60
nter 25	36 746	x x	36 746	18 1 <b>6</b> 8	14 234	211	133 39	2,60 3,52 3,42
und mehr	198 980	x x	198 980	68 254	49 298	42 256	39 172	3,46
Zusammen	900		-	•	270	2,0	-,-	<b>7</b> ,
atan 25	,	ver	heiratet getre	nntlebend /	/	/	/	/
nter 25	154	136	18	1,	΄,	1/	1,	1,24
5 und mehrZusammen	41 200	36 176	/ 24	/ 13	/	/	/	1,22
ausammen	200	170	Verwitwet	.,	,	,	·	,
nter 25	/	/	/	/.	/	/,	/,	/
nter 25	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	/	,	,	,	,	/	/	/
'			Geschied	en				
nter 25	1.	/.	/	/	/,	. /	/,	/
5 - 455 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	15	11	/	/	/	. /	/	1,54
,			Zusammen					
nter 25	90	48	42	23	16	/ 214	/ 136	1,73 2,94 2,88
25 - 45	1 000 265	220 56	770 209	<b>18</b> 7 75	243 51	43	40	2,88
Zusammen	1 355	324	1 031	284	310	260	177	2,85
			Frauen					
	1 25	27	Ledig	,	,	,	,	1,12
unter 25	25 28	23 24	1,	//	1, .	1/	. 1/	1,16
5 und mehrZusammen	62 62	/ 54	/	/	/	/	/	1,16
. Zusammen	1		rheiratet zusam	menlehend	,	,	·	•
nter 25	1 /		rneiratet zusam	mentepend /	,	. /	/	,
25 - 45	1,	x x x	7,	′,	1,	1,	7,	,
5 und mehrZusammen	/	x x	/	/	/	/	/	,
	ı '		rheiratet getre	nntlebend	•			
nter 25	l /	/	/	/	1.	/.	/,	!
25 - 45	17	10	4	/	/	1	/	1,5
Zusammen	25	15	11	/	/	/	/	1,60
			Verwitwet					
unter 25	/	/,	4	/,	/,	1/	/,	•
25 - 45 45 und mehr	20	15	1	/	1	1	7	1,3
Zusammen	25	17	/	/	/	/	/	1,5
			Geschied	ien				
unter 25 25 - 45 45 und mehr	14	4	/,	/	/	1	/	1,8
	/	7	7	1	1	7	7	
Zusammen	23	12	11	/	/	/	/	1,70
			Zusammer	ı				
inter 25	30 65	25 42 30	/ 23	/ 15	/	//	/	1,1° 1,5°
45 und mehr	65 42		23 12	/	/	7	/	1,44
Zusammen	137	98	39	25	10	/	/	1,4
			Insgesan	<u>ıt</u>	•			
Insgesamt	1 492	422	1 070	309	320	261	179	2,7

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

#### 6 Ausländer

### 6.3 Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit und Familienstand des Familienvorstandes sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie*)

	<del> ,</del>			<del></del>			Alleins	stehende				
Ledige Kinder	Ins-	Ehe-			Männ	er	1		1	Frauen		1
in der Familie	gesamt	paare	zu- sammen	zu-1) sammen	verhei- ratet getrennt- lebend	ver- witwet	ge- schieden	zu- sammen	ledig	verhei- ratet getrennt- lebend	ver- witwet	ge- schieden
				mit deuts	chem Famil	ienvorst	and _					
Familien	21 014	14 421	6 593	1 201	99	752	364	5 393	108	156	4 349	779
				ohn	e ledige K	inder						
Familien ·····	10 768	5 563	5 20 <del>4</del>	1 031	85	623	323	4 174	x	104	3 634	437
			mit	Kindern	ohne Alter	sbegrenz	ung					
1 Kind	4 627	3 699	928	114	/	73	26	814	93	30	496	195
2 Kinder	3 483	3 192	291	37	,	24	10	254	11	15	139	90
3 und mehr Kinder	2 136	1 967	170	19	,	13	/	150	/	/	80	57
Familien	10 246	8 858	1 389	170	14	109	41	1 219	108	53	716	342
Kinder	19 257	17 132	2 125	254	23	165	60	1 871	131	97	1 063	580
			<u>mi</u>	t ausländ	ischem Fam	ilienvor	stand					
Familien	1 336	989	346	245	216	11	17	101	/	31	35	28
				ohn	e ledige K	inder						
Familien	560	270	290	226	204	/	15	64	x	20	27	17
			mit	Kindern	ohne Alter	sbegrenz	ung					
1 Kind	339	300	39	13	/	/	/	26	/	/	/	/
2 Kinder	269	257	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
3 und mehr Kinder	168	163	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Familien	776	720	56	19	12	` /	/	37	/	11	/	11
Kinder	1 484	1 403	81	28	16	/	/	53	/	16	14	16
					Insgesamt							
Familien	22 350	15 410	6 939	1 446	315	743	381	5 494	115	187	4 385	807
				ohn	e ledige K	inder						
Pamilien	11 328	5 833	5 495	1 257	289	630	338	4 238	x	123	3 661	454
			mit	Kindern	ohne Alter	sbegrenz	ung					
1 Kind	4 966	3 999	967	127	18	76	27	841	99	38	501	203
2 Kinder	3 752	3 449	303	40	/	24	11	263	11	18	141	93
3 und mehr Kinder	2 304	2 130	174	22		- 14	/	152	/	/	81	58
Familien	11 022	9 577	1 445	189	26	114	43	1 256	115	64	724	353

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

¹⁾ Einschl. einer geringen Zahl lediger Väter.

6 Ausländer

6.4 Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach der Staatsangehörigkeit und Zahl

der ledigen Kinder in der Familie sowie Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf

1 000

			Er	werbstätige (al	а)		
Frauen mit Kind(ern)			Mithelfend	ndige und e Familien- hörige	Abhä	ngige	Nicht-
Kinder	Insgesamt	zusammen	zusammen	darunter außerhalb der Land- und Forstwirt- schaft	zusammen	darunter außerhalb der Land- und Forstwirt- schaft	erwerbs- tätige
			Deutsc	he.			
Zusammen	24 429	8 963	1 584	753	7 379	7 306	15 466
			ohne Kin	der			
Frauen	14 314	5 016	511	291	4 505	4 466	9 298
			-	ŕ			
		mit Ki	ndern ohne A	ltersbegrenzung			
1 Kind	4 525 3 459	1 867 1 298	337 363	189 164	1 530 935	1 515 922	2 658 2 162
3 und mehr Kinder	2 131	782	373	108	409	403	1 348 6 168
Frauen Kinder	10 115 19 091	3 947 7 236	1 073 2 423	461 888	2 874 4 812	2 841 4 751	11 855
			Ausländer	innen			
Zusammen	1 144	650	20	18	630	628	494
			ohne Kin	der			
Frauen	512	327	/	/	320	318	185
		mit Ki	ndern ohne A	ltersbegrenzung	;		•
1 Kind	284	163	/	/,	156	156	121
2 Kinder 3 und mehr Kinder	215 133	105 56	/	/	100 54	100 54	110 77
Frauen Kinder	632 1 195	324 568	14 24	12 21	310 544	310 543	309 628
			Insges	amt			
Insgesamt	25 573	9 613	1 604	771	8 009	7 934	15 960
			ohne Ki	nder			
Frauen	14 825	5 343	517	297	4 826	4 784	9 483
		mit Ki	ndern ohne A	ltersbegrenzung	;		
1 Kind	4 809	2 030	344	195	1 686	1 671	2 780
2 Kinder 3 und mehr Kinder	3 675 2 263	1 403 838	368 375	169 110	1 035 463	1 022 457	2 272 1 <b>4</b> 25
Frauen Kinder	10 747 20 286	4 270 7 803	1 087 2 447	474 909	3 184 5 356	3 150 5 294	6 477 12 482

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG - Arbeitskräftestichprobe.- Bevölkerung in Privathaushalten.

6 Ausländer

6.5 Ausländische Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren im Mai 1975 nach Familienstand, Beteiligung

am Erwerbsleben und Stellung im Beruf sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie*)

1 000

Beteiligung am Erwerbsleben	Ins-				mit Kind(ern	1)		Anzah
Stellung im Beruf	gesamt	ohne Kinder	zu- sammen	1	2	3	4 und mehr	der Kinde
		I	Ledig	L		1		1
rwerbstätige	115	110	/	/	/	/	/	
Selbständige und Mithelfende Familienangehörigedarunter:	/	/	/	,	/	,	/	
außerhalb der Land- und ForstwirtschaftAbhängige	113	108	1	/	/	/	/	
darunter: außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	113	108	,	,	,	,	,	
ichterwerbstätige	74	72	,	,	,	/	,	
Zusammen	189	182	/	/	/	/	/	
		Verheir	atet zusamme	nlebend				
werbstätige	472	178	294	142	98	38	16	52
Selbständige und Mithelfende Familienangehöriged darunter: außerhalb der Land- und	16		13	/	/	/	/	2
Forstwirtschaft	15 456	175	12 281	/ 136	93	37	15	50
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	454	173	281	136	93	37	15	50
ichterwerbstätige	38 <b>7</b>	87	301	115	109	46	30	61
Zu <b>samm</b> en	860	265	595	258	207	84	46	1 14
		Verheir	atet getrenn	tlebend				
werbstätige Selbständige und Mithelfende	27	17	<i>1</i> *	/	/	/	/	
Familienangehörigedarunter: außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	,			,	,	,	/	
Abhängigedarunter: außerhalb der Land- und	26	17	/	7	7	7	7	
Forstwirtschaftchterwerbstätige	26 /	17	/	/	/	/	/	
Zusammen	32	21	11	,	/	/	,	
			Verwitwet					
werbstätige	13	/	/	/	/	/	/	
Selbständige und Mithelfende Familienangehörigedarunter:	/	/	/	/	/	/	/	
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	13	/	/	/	/	/	/	
darunter: außerhalb der Land- und	13	/	/	, .	/	/	, '	
Forstwirtschaft	22	19	,	· /	,	,	,	
Zusammen	35	27	/	/	/	/	/	
			Geschieden					
werbstätige	23	13	10	/	/	/	/	
Selbständige und Mithelfende Familienangehöriged darunter: außerhalb der Land- und	/	/	/	/	/	/	/	
Forstwirtschaft	22	13	/	/	/	/	/	
außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	22	13	/	/	/	/	/	
chterwerbstätige	/	/	/	/	/	/	/	
Zusammen	28	17	. 11	/	/	/	/	
			Insgesamt					
werbstätige Selbständige und Mithelfende	650 20	32 <b>7</b>	324 14	163	105	39 /	17	56
Familienangehörigedarunter: außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	18		12	/	/	/	/	•
Abhängigedarunter: außerhalb der Land- und	630	320	310	156	100	<b>3</b> 8	16	54
Forstwirtschaft	628 494	318 185	310 309	156 121	100 110	37 46	16 31	54 62
ichterwerbstätige	1 144	512	632	284	215	85	48	1 19

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.- Bevölkerung in Privathaushalten.

# 7.1 Ledige Kinder und Jugendliche im Mai 1975 in Haushalten und Familien (Zusammenfassende Übersicht)

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
In Privathaushalten	L	<u> </u>	-0-1		
Insgesamt	20 742	100	Frauen Ledig unter 3	139 30	100 21 <b>,</b> 7
unter 6	4 145 9 2 <b>77</b>	20,0 44,7	3 <b>-</b> 26 <b></b>	21 44	15,4 31,6
15 - 18 18 und mehr	2 723	13,1	15 - 18 18 und mehr	11 32	8,2 23,2
Nach Gemeindegrößenklassen	4 598	22 <b>,</b> 2	Verheiratet getrenntlebend	112	100
(Gemeinden von bis unter Einwohnern)		, = \$	unter 3	11	9 <b>,</b> 6
unter 5 000	4 302	20,7	6 <b>-</b> 15 15 <b>-</b> 18	50 15	44,6 13,0
5 000 <b>-</b> 20 000	5 <b>1</b> 91 5 014	25,0 24,2	18 und mehr	28 1 076	25 <b>,</b> 0
100 000 und mehr	6 235	30,1	Verwitwet unter 3	/	/.
Nach Haushaltsgröße (im Alter von bis unter			3 <b>-</b> 6	17 20 <b>7</b>	1,5 19,2
Jahren) in 2 Personenhaushalten	832	100	15 - 18 18 und mehr	136 710	12,2 65,9
unter 6	64	7,7	Geschieden	596	100
15 - 18	150 78	18,0 9,4	unter 3	23 62	3,9 10,4
18 und mehrin 3 Personenhaushalten	539	64,9 <b>1</b> 00	6 - 15	302 84	50,7 14,1
unter 6	1 189	27,1 30,4	18 und mehr	124	20,9
15 + 18	509	11,6	Nach der Staatsangehörigkeit des Familienvorstandes		
18 und mehrin 4 und - Mehrpersonenhaushalten	1 358 15 519	30,9 100	insgesamt	20 741 19 257	100 92,8
unter 6 6 - 15	2 892 7 791	18,6 50,2	mit ausländischem Familienvor-		-
15 - 18	2 136 2 701	13,8 17,4	stand	1 484	7,2
Haushaltsvorstände nach Alters-		111	lie insgesamt (ohne Altersbegrenzung)	20 741	100
gruppen mit Kinder unter 18 Jahren (Haushaltsvorstand im Alter von	8 773	100	in Familien mit 1 Kind	4 966	23,9
bis unter Jahren) unter 25	237	2,7	2 Kindern 3 Kindern	7 504	36,2 21,5
25 - 35	2 321	26,5	4 Kindern 5 und mehr	2 006	9,7
35 <b>-</b> 45	3 664 1 9 <b>7</b> 5	41,8 22,5	Kindern	1 807	8,7 100
55 <b>-</b> 65	448 128	5,1 1,4	in Familien mit 1 Kind 2 Kindern	4 007	24,8 38,2
darunter mit männlichem Haus- haltsvorstand	8 146	100	3 Kindern	3 410	21,1
unter 25	202	2,4	4 Kindern 5 und mehr	1 419	8,8
25 <b>-</b> 35	2 170 3 453	26,6 42,4	Kindern unter 15 Jahren	1 141 13 420	7 <b>,</b> 1
45 <b>-</b> 55	1 821 398	22,4 4,9	in Familien mit 1 Kind	3 811 5 394	28,4 40,2
65 und mehr	103	1,3	3 Kindern	2 641	19,7
In Familien			4 Kindern 5 und mehr	957	7,1
Nach Familienstand des Familienvor- standes und Altersgruppen (von			Kindern	616 4 <b>1</b> 44	4,6 100
bis unter Jahren) der Kin- der			in Familien mit 1 Kind	2 607	62,9 31,4
Männer	1.0 556	100	3 und mehr		•
Verheiratet zusammenlebend	18 536 1 692	100 9 <b>,</b> 1	Kindern Nach Altersgruppen (von bis	236	5,7
3' ⊷ 6 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2 25 <b>6</b> 8 587	12,2 46,4	unter Jahren) des Familien-		
15 - 18 18 und mehr	2 434 3 567	13,1	vorstandes insgesamt (ohne Altersbegrenzung)	20 741	100
Alleinstehend	282	19,2 100	unter 25	308 1 190	1,4 5,7
unter 3	11	<b>3,</b> 8	30 <b>-</b> 35 <b></b> 35 <b>-</b> 40	2 745	13,2 21,4
6 <b>–</b> 15	85 43	30,2 15,3	40 - 45	3 890	18,8
18 und mehr	138	48,9	45 <b>-</b> 50	3 329 2 187	16,1 10,5
			55 <b>-</b> 60 60 und mehr	924	4,5 8,4

# 7 Kinder und Jugendliche 7.1 Ledige Kinder und Jugendliche im Mai 1975 in Haushalten und Familien (Zusammenfassende Übersicht)

Gegenstand der Nachweisung	1 000 %	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
unter 18 Jahren	16 142 100	in unvollständigen Familien		
unter 25	307 1,9	Erwerbstätige	1 074	100
25 - 30	1 189 7,4	unter 3	44 68	4,0 6,3
30 - 35	2 737 17,0	3 <b>-</b> 6	154	14,4
35 - 40	4 349 26,9		257	24,0
40 - 45	3 419 21,2 2 312 14,3	10 <b>-</b> 15	169	15,8
45 - 50	1 2 312 14,3 1 1 152 7,1	18 - 21	157	14,6
50 - 55	349 2,2	21 und mehr	224	20,9
55 - 60 60 und mehr	327 2,0	Nichterwerbstätige	1 146	100
6 bis unter 15 Jahren	9 275 100	unter 3	33	2,9
unter 25	10 0,1	3 - 6	55	4,8
25 - 30	261 2,8	6 - 10	106	9,2
30 - 35	1 472 15,9	10 - 15	173 121	15,1 10,6
35 - 40	2 970 32,1	15 - 18	109	9,5
40 - 45	2 263 24,4	18 - 21	548	47,9
45 - 50	1 358 14,6 613 6,6	Zusammen	2 220	100
50 - 55	171 1,8	unter 3	77	3 <b>,</b> 5
55 - 60 60 und mehr	156 1,7	3 - 6	123	5,5
	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	6 - 10	260	11,7
Nach Beteiligung am Erwerbsleben		10 - 15	430	19,4
und Stellung im Beruf des Fami-		15 - 18	291	13,1
lienvorstandes in vollständigen Familien		18 - 21	266 772	12,0 34,8
Familienvorstände		21 und mehr	1 112	94,0
Selbständige und Mithelfende				
Familienangehörige	2 717 100	Mit einer erwerbstätigen Mutter		
unter 3	167 6,1	Nach Altersgruppen (von bis unter		
3 - 6	258 9,4	Jahren) der Mutter		
6 - 10	530 19,5	insgesamt (ohne Altersbegrenzung)	7 803	100
10 - 15	719 26,5 396 14,6	unter 25	301	3,8
15 - 18 18 - 21	309 11,4	25 - 35	1 964	25,2
21 und mehr	339 12,5	35 - 45	3 348	42,9 23,2
Beamte und Angestellte	6 060 100	45 - 55	379	4,9
unter 3	613 10,1	darunter in vollständigen Fami-	1 717	712
3 - 6	808 13,3	lien	6 935	100
6 - 10	1 371 22,6	unter 25	268	3 <b>,</b> 8
10 - 15	1 549 25,6	25 - 35	1 803	26,0
15 - 18	. 732 12 <b>,1</b> 538 8 <b>,</b> 9	35 - 45	3 056	44,1
18 - 21	450 7,4	45 - 55	1 540	22,2
21 und mehr	8 299 100	55 und mehr	6 095	3 <b>,</b> 9 100
Arbeiter	831 10,0	unter 18 Jahren	300	4,9
3 - 6	1 095 13,2	unter 25	1 959	32,1
6 - 10	1 739 21,0	35 - 45	2 904	47,8
10 - 15	2 230 26,9	45 - 55	868	14,2
15 - 18	1 129 13,6	55 und mehr	62	1,0
18 - 21	763 9,2 510 6,1	darunter in vollständigen Fami-	L 577	400
21 und mehr	17 077 100	lien	5 533 267	100 4 <b>,</b> 8
unter 3 •••••••••	1 611 9,4	unter 25	1 799	32 <b>,</b> 5
3 - 6 ······	2 161 12,7	35 = 45	2 662	48,2
6 - 10	3 640 21,3	45 - 55	755	13,6
10 - 15	4 498 26,4	55 und mehr	49	0,9
15 - 18	2 257 13,2	unter 15 Jahren	4 918	100
18 - 21	1 610 9,4	unter 25	300	6,1
21 und mehr	1 300 7,6 1 364 100	25 - 35	1 928	39,2
Nichterwerbstätige	85 6,2	35 - 45	2 206	44,9
unter 3 3 - 6	95 7,0	45 - 55	23	9,4 0,4
6 - 10	149 10,9	darunter in vollständigen Fami-		· 14
10 - 15	240 17,6	lien	4 488	<b>1</b> 00
15 - 18	173 12,7	unter 25	267	5,9
18 - 21	173 12,7	25 - 35	1 771	39,5
21 und mehr	448 32,9	35 - 45	2 028	45,2
Zusammen	18 440 100	45 - 55	405	9,0
unter 3	1 696 9,2 2 256 12,2	55 und mehr	17	0,4 100
3 = 6 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3 789 20,5	unter 6 Jahren in vollständigen Familien	1 325	92,9
10 - 15	4 738 25,7	in unvollständigen Familien		7,1
15 - 18	2 430 13,2	In anyorradandigon ramifican	1 //	( ) '
18 = 21	1 783 9,7			
21 und mehr	1 748 9,5	!		

7 Kinder und Jugendliche
7.1 Ledige Kinder und Jugendliche im Mai 1975 in Haushalten und Familien
(Zusammenfassende Übersicht)

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	Gegenstand der Nachweisung	1 000	%
Nach Familienstand der Mutter und Altersgruppen (von bis unter			Nach normalerweise geleisteter Wo- chenarbeitszeit der abhängig er-		•
Jahren) der Kinder			werbstätiger Mütter mit Kindern		
Ledigunter 3	101	100	unter 18 Jahren außerhalb der Land-		
unter 3	20 <b>1</b> 5	20,0 15,0	und Forstwirtschaft Verheiratet zusammenlebend	3 762	100
6 <b>–</b> 15	33	33 <b>,</b> 0	bis 19 Stunden	1 195	100 31,8
15 - 18	1.	),°	20 bis 39 Stunden	1 049	27,9
18 und mehr	23	22 <b>,</b> 5	40 und mehr Stunden	1 518	40,4
Verheiratet zusammenlebend	6 975	. <b>1</b> 00 .	Alleinstehend	498	100
unter 3	516	7,4	bis 19 Stunden	66	13,2
3 - 6	741	10,6	20 bis 39 Stunden	107	21,5
15 - 18	3 278 1 047	47,0 15,0	40 und mehr Stunden darunter geschieden	325	65,4
18 und mehr	1 393	20,0	bis 19 Stunden	275 31	100 11,4
Verheiratet getrenntlebend	67	100	20 bis 39 Stunden	64	23,3
unter 3	/	/	40 und mehr Stunden	180	65,
3 - 6	/	/	Insgesamt	4 259	100
6 - 15	29	42 <b>,</b> 7	bis 19 Stunden	1 261	29,6
15 - 18	1	27	20 bis 39 Stunden	1 156	27,1
18 und mehr Verwitwet	<b>1</b> 6 341	23 <b>,</b> 4 100	40 und mehr Stunden	1 843	43,3
unter 3	241	/	Kindergartenbesuch		
3 - 6	/	1	<del></del>		
6 - 15	85	24,8	Noch nicht schulpflichtige Kinder		
15 - 18	58	17,0	im Alter von 3 und mehr Jahren, die einen Kindergarten besuchen		
18 und mehr	<b>1</b> 88	55,2	(von bis unter Jahren)	<b>1</b> 500	100
Geschieden	374	100	3 <b>→</b> 4	168	11,2
unter 3	70	ω/_	4 - 5	362	24,1
3 <b>-</b> 6	32 191	8,5 51 <b>,1</b>	5 - 6	485	32,3
15 - 18	58	15,5	6 und mehr	485	32,4
18 und mehr	84	22,5	davon in vollständigen Familien	1 413	100
Nach Stellung im Beruf der Mutter	,	•	3 - 4	156	11,1
Selbständige und Mithelfende Fa-			4 - 5	346	24,5
milienangehörige	2 447	100	5 - 6	457	32,3
unter 3	137	5,5	6 und mehr	454	32,1
3 - 6	215	8,8	mit einer erwerbstätigen		
6 ~ 15	1 074	43,9	Mutter	503 58	100
15 - 18 18 und mehr	367	15,0	4 - 5	124	11,5 24,6
davon	655	26,8	5 - 6	165	32,9
Verheiratet zusammenlebend	2 311	100	6 und mehr	156	31,0
unter 3	133	5 <b>,</b> 8	in unvollständigen Familien	87	100
3 - 6	211	9,1	3 - 4	12	13,7
6 - 15	1 039	45,0	4 - 5	16	18,8
15 - 18	350	15,1	5 - 6	28 31	31,7 35,8
18 und mehr	57.8	25,0	mit einer erwerbstätigen	<i>)</i> '	, ,,,,
Alleinstehend	136	100	Mutter	49	100
3 - 6	//	• /	3 - 4	/	/
6 - 15	34	25,1	4 - 5	10	20,6
15 - 18	17	12,5	5 - 6	15	30,9
18 und mehr	_ 78	57,1	6 und mehr	16	33,3
Abhängige	5 356	100	Schulbesuch		
unter 3	404	7,5	201411011		
3 - 6	570	10,6	Nach Altersgruppen (von bis		
15 – 18	2 519 811	47,0 15,1	unter Jahren)		
18 und mehr	1 053	19,7	Mannlich	5 592	100
davon			6 - 15	2 292 4 281	76,
Verheiratet zusammenlebend	4 624	100	15 - 18	754	13,
unter 3	370	8,0	18 - 21 ,	268	4,
3 - 6	516	11,2	21 - 25 '	227	4,
6 - 15	2 218	48,0	25 - 30	63	1,
15 - 18	695	15,0			
18 und mehr Alleinstehend	825	17,8	Weiblich	5 176	100
unter 3	732 34	100 4,6	6 <b>-</b> 15	4 043	78,
3 - 6	54	7,3		774 224	15, 4,
6 - 15	301	41,1	18 - 21 21 - 25	113	2,
15 - 18	115	15,8	25 - 30	22	0,
18 und mehr					

7 Kinder und Jugendliche 7.2 Ledige Wohnbevölkerung im Mai 1975 nach Altersgruppen*)

Alter von bis unter Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Auf 1 000 weibliche Personen kamen
		1 000			%		männliche
unter 5 5 - 10 10 - 13 13 - 14 14 - 15 15 - 16 16 - 17 17 - 18 18 - 19 19 - 20 20 - 21 21 - 22 22 - 23 23 - 24 24 - 25 25 - 26 26 - 27 27 - 28 28 - 29 29 - 30	3 306 4 935 3 165 1 024 1 036 969 944 891 867 741 656 557 480 403 323 270 226 161 153	1 673 2 543 1 644 517 529 477 470 481 429 333 3307 268 227 191 116 60	1 633 2 391 1 521 507 507 477 467 421 387 312 224 173 135 96 43 37 29	152,0 152,3 14,6 14,4 14,4 14,0 14,0 15,2 16,7 17,7 17,7 17,7 17,7 17,7 17,7 17,7	131,734,1090638629630050 131,73444,3433222111100	16,3 23,5,0 15,0,7,6 44,3,1,6 22,7,3,0 0,0,4 1,4 3,4	1 024 1 063 1 081 1 021 1 044 1 032 1 016 1 243 1 376 1 500 1 488 1 781 1 987 2 367 2 420 2 700 3 127 2 427
30 - 35 ······ 35 - 40 ·····	485 409	343 2 <b>6</b> 8	141 141	2,2 1,9	<b>2,9</b> 2,2	1,4	1 909
Insgesamt	22 089	12 040	10 049	100	100	100	1 198

7.3 Ledige Haushaltsvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße*)

		Einper-				sonenhaus			
Alter von bis	Ins-	sonen-	zu-		dav	on mit	. Personen		Personen
unter Jahren	gesamt ,	naushalte	sammen	2	3	4	5 und		je Haushalt
un 001	<u>_</u>			1 000		<u> </u>	Haushalte	Personen	Anzahl
									Allbani
				Männe	r				
unter 20 20 - 25	38 260	35 218	/ 42	/ 37 33	/	/	/	/	1,13 1,19
25 - 30 30 - 35	231 141	192 115	40 26	19	/	/,	/,	/	1,22 1,26
35 - 40	121	97	24	17	/	/	/	/	1,29
Zusammen	791	656	136	109	18	/	/	· 20	1,23
				Fraue	n				
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	66 242 119 71 69	59 217 106 56 51	/ 25 14 15 18	/ 18 12 12 13	/////	////	/////	/////	1,12 1,14 1,14 1,29 1,38
Zusammen	568	488	80	<b>6</b> 3	12	/	/	/	1,18
				Insges	amt				•
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	104 502 351 212 190	93 435 298 171 147	11 67 53 41 43	/ 55 45 32 30	////	////	/ /. / /	/ / / / 28	1,12 1,17 1,19 1,27 1,32
Insgesamt	1 359	1 144	215	171	29	/	/	28	1,21

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von unter 40 Jahren.

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Im Alter von unter 40 Jahren.

7 Kinder und Jugendliche

# 7.4 Ledige Haushaltsvorstände im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf *)

Alter ven			Erwerbs	tätige			
bis unter Jahren	Insgesamt	zusammen	Selbständige u. Mith. FamAngeh.	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Nichterwerbstätige
			Insgesa	mt			
			Männe	r			
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	38 260 231 141 121	30 137 160 120 111	/ 11 15 16	18 16 14	/ 39 61 44 31	21 76 72 48 53	/ 123 71 21 11
Zusammen	. 791	558	46	61	180	270	234
			Fraue	n			
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	66 242 119 71 69	40 147 98 64 64	/ / /	/ 12 /	28 107 70 45 40	/ 29 14 / 13	27 25 21 /
Zusammen	568	413	10	38	291	75	154
			Insgesa	amt			
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	104 502 351 212 190	69 284 258 184 175	/ 14 17 19	28 28 21 19	34 146 131 89 71	31 105 86 57 66	35 217 92 28 15
Insgesamt	1 359	971	56	99	471	345	388
			darunter in Einper	sonenhau	shalten		
			Männ	er			
unter 20 20 - 25 25 - 30 35 - 40	218 192	27 109 129 96 87	10	14 13 12 10	/ 31 50 36 26	20 62 59 38 45	108 63 19
Zusammen	656	448	25	51	149	223	208
			Frau	en		,	
unter 20 20 - 25 25 - 30 35 - 40	217 106 56	36 131 88 51 47	/ / /	11	26 97 64 36 31	25 -10 /	23 86 18 /
Zusammen	488	353	1	34	253	59	135
			Zusamm	ien			
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	435 298 171	62 241 217 147 135	/ / / 12 /	/ 23 25 17 16	31 128 114 72 57	28 87 69 45 53	31 194 81 24 13
Zusammen	1	801	32	85	402	282	343

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von unter 40 Jahren.

7.5 Ledige Haushaltsvorstände im April 1974 nach Alters- und monatlichen Haushaltsnettoeinkommensgruppen*)

	Τ			·			Davon	·		·	
Alter von bis unter	Ins-	ı	nit eine	m Hausha	ltsnetto	oeinkomme		bis un	ter	DM	sonstige
Jahren	gesamt	unter 600 1)	600- 800	800- 1 000	1 000- 1 200	1 200- 1 400	1 400- 1 600	1 600- 1 800	1 <b>8</b> 00- 2 500	2 500 und mehr	Haushalte 2)
					Ins	gesamt					
					Má	inner					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	37 266 215 151 107	14 87 38 7 /	27 17 7 6	8 42 31 24 18	/ 41 35 27 21	/ 18 24 20 14	/ 12 18 17 9	/ 7 11 11 7	/ 14 20 23 11	/ / 7 10 8	/ 15 13 7 10
Zusammen.	775	150	60	123	129	77	57	37	69	27	46
					Fr	auen					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	53 234 107 74 67	23 69 13 6	11 42 13 7 8	10 51 24 12 13	/ 29 21 15 11	/ 16 11 11	/ 8 9 8 7	/ / 5 / 6	/ / 7 5	///////////////////////////////////////	.12
Zusammen.	534	114	81	109	78	49	33	17	21	7	24
	•				Insg	esamt					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	90 500 321 225 173	37 155 51 13 7	15 69 30 13 14	18 93 55 36 30	. 70 56 41 32	/ 34 35 31 24	/ 20 28 26 16	/ 10 16 14 13	/ 18 25 30 17	/ / 8 12 10	6 27 17 9 11
Insgesamt	1 309	264	141	232	207	126	90	54	90	34	70
			2	darunter	in Einp	ersonenh	aushalte	<u>n</u>			
					Mä	nner					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	34 228 183 125 83	14 86 38 7 /	/ 25 16 6 6	8 38 29 23 1 <b>6</b>	/ 38 34 26 20	/ 14 22 18 11	/ 9 15 15	/ / 8 8 /	/ 10 14 6	/ / / 5 /	/ 13 9 /
Zusammen.	653	149	57	114	121	67	46	23	34	11	31
					Fr	auen					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	48 212 91 60 <b>49</b>	22 65 11 5	11 40 11 5 6	9 49 22 10 10	26 19 13 9	/ 13 10 9 <b>7</b>	/ 5 8 7 5	/////	/ / 5 /	///////////////////////////////////////	12
Zusammen.	460	106	72	100	69	40	26	12	12	/	21
					Zusai	mmen					
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40	81 441 273 185 132	36 152 49 12 6	14 65 27 11 11	16 87 51 33 26	6 64 53 38 29	/ 27 32 27 19	/ 14 23 22 13	/ 12 11 8	/ / 13 19	/ / 6 5	6 24 13 / 5
Zusammen.	1 112	255	129	214	191	107	72	34	46	14	52

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von unter 40 Jahren.

¹⁾ Einschl. "Ohne Einkommen". - 2) Haushalte, deren Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt oder Mithelfender Familienangehöriger ist sowie ohne Angabe.

7.6 Ledige Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Altersgruppen und Haushaltsgröße, in denen sie leben *)

1 000

Alter von		In		In Mehrp	ersonenha	ushalten	
bis unter	Insgesamt	Einpersonen-		davon in	Haushalt	en mit	. Personen
Jahren		haushalten	zusammen	2	3	4	5 und mehr
		Männlic	n				
inter 20	<b>I</b> 9 159	35	9 125	200	1 745	3 216	3 963
20 - 25 •••••••	1 592	218	1 374	145	399	381	449
25 - 30 ••• ••••	626	192	434	88	158	103	86
30 - 35 •••••	325	115	210	80	79	32	19
35 - 40 ••••••	254	97	157	7.0	54	19	14
Zusammen ••••••	11 955	656	11 300	581	2 435	3 751	4 532
		Weiblic	h				
inter 20	8 609	59	8 550	193	1 651	2 944	3 763
20 - 25	983	217	766	99	214	206	246
25 - 30	256	106	150	46	45	34	25
30 - 35	132	56	76	36	23	12	/
35 - 40	130	51	80	40	25	/	/
Zusammen	10 110	488	9 622	414	1 958	3 204	4 045
		Insgesam	t				
inter 20	17 768	93	17 675	392	3 396	6 160	7 726
20 - 25	2 575	435	2 140	244	614	587	695
25 - 30	882	298	584	134	202	137	111
30 - 35	457	171	286	116	102	44	24
35 - 40	384	147	236	110	79	27	20
Insgesamt	22 066	1 144	20 922	995	4 394	6 956	8 577

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von unter 40 Jahren.

7.7 Ledige Haushaltsmitglieder im Mai 1975 nach Altersgruppen und Haushaltszusammensetzung *)

T						altsmitglieder leben	in
					enhaushal		
Alter von bis unter	Insgesamt		davon i	n Hausha Generat besteher	lten,die lon(en)	in denen nicht ge- radlinig Verwandte	Einpersonen- haushalten
Jahren		zusammen	1	2	und mehr	oder nur Familien- fremde leben	naubnarven
		<u> </u>	Männlich	1			
unter 20	9 159	9 125	/	8 558	544	14	35
20 - 25	1 592	1 374	'/	1 232	81	57 ·	. 218
25 - 30	626	434	1	364	25	43	192
30 - 35	325	210	1	176	ĺ	24	115
35 - 40	254	157	/	133	/	14	97
Zusammen	11 955	11 300	18	10 463	667	152	656
			Weiblich	1			
unter 20	8 609	8 550	/	8 018	496	28	59
20 - 25	983	766	./	658	43	63	217
25 - 30	256	150	7	118	11	20	106
30 - 35	132	<b>7</b> 6	1	60	/	10	56
35 - 40	130	80	./	62	./	/	51
Zusammen	10 110	9 622	13	8 916	563	130	488
		3	nsgesamt	t			
unter 20	17 768	17 675	16	16 576	1 040	43	93
20 - 25	2 575	2 140	/	1 890	124	120	435
25 - 30	882	584	/	482	36	63	298
30 - 35	457	286	'/	236	14	34	171
35 - 40	384	236	/	195	17	23	147
Insgesamt	22 066	20 922	31	19 379	1 230	282	1 144

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von unter 40 Jahren.

# 7.8 Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalten im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinderzahl im Haushalt und Gemeindegrößenklassen*)

Kinderzahl im Haushalt	Ins-	Davon ii	n Gemeinden mit	. bis unter I	Cinwohnern
der entsprechenden Altersgruppe	gesamt	unter 5 000	5 000 <b>-</b> 20 000	20 000 <b>-</b> 100 000	100 000 und mehi
	Insges	amt (ohne Alter	rsbegrenzung)		
1 Kind	4 913	771	1 094	1 190	1 858
2 Kinder	7 512	1 402	1 872	1 835	2 403
3 Kinder	4 467	1 052	1 <b>1</b> 93	1 112	1 110
4 und mehr Kinder	3 851	1 077	1 033	877	864
Insgesamt	20 742	4 302	5 <b>19</b> 1	5 <b>014</b>	6 235
		unter 18 Jah	ıren		
a viu i	3 000	634	913	954	1 489
1 Kind	3 990 6 171	1 143	1 538	1 918	1 972
2 Kinder		809	917	833	855
3 Kinder ·····	3 415 2 569	705	655	599	610
4 und mehr Kinder ••••••			4 023	3 903	4 927
Zusammen	16 144	3 292		) 7 <del>9</del> 9	c 26.7
		15 bis unter 18	Jahren		
1 Kind	2 092	426	518	500	649
2 Kinder	576	128	150	139	1(0
3 Kinder	50	15	13	11	11
4 und mehr Kinder	/	/	/	/	/
Zusammen	2 723	<b>571</b>	681	650	821
·		unter 15 Jal	nren		
1 Kind	3 800	630	891	. 901	1 379
2 Kinder	5 399	1 001	1 340	1 341	1 71€
3 Kinder	2 642	647	703	656	636
4 und mehr Kinder	1 580	443	407	356	374
Zusammen	13 421	2 721	3 341	3 2:3	4 106
		6 bis unter 1	5 Jahren		
1 Kind	3 357	585	802	799	1 171
2 Kinder	3 657	752	899	888	1. 119
3 Kinder	1 577	366	434	386	392
4 und mehr Kinder	686	195	178	164	149
Zusammen	9 277	1 897	2 313	2 236	2 830
		unter 6 Ja	hren		
1 Kind	2 606	486	631	645	845
2 Kinder	1 300	285	337	318	361
3 Kinder	207	44	53	50	59
4 und mehr Kinder	31	/	/	/	11
Zusammen	4 145	824	1 028	1 017	1 276

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe.-Bevölkerung in Privathaushalten.

#### 7.9 Ledige Kinder in Mehrpersonenhaushalte im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinder-

zahl im Haushalt und Haushaltsgröße *)

Kinderzahl im Haushalt	T	Davon in Haushalte mit Personen						
der entsprechenden Altersgruppe	Insgesamt	2	3	4	5 und mehr			
	Insg	esamt (ohne Alte	rsbegrenzung)					
1 Kind	4 913	832	3 860	180	41			
2 Kinder	7 512	х	532	6 489	491			
3 Kinder	4 467	х	х	288	4 179			
4 und mehr Kinder	3 85 <b>1</b>	Х	Х	Х	3 85 <b>1</b>			
Insgesamt	20 742	832	4 391	6 957	8 562			
		unter 18 Jah	ıren					
1 Kind	3 990	292	2 796	635	267			
2 Kinder	6 171	Х	237	4 957	977			
3 Kinder	3 415	Х	х	134	3 280			
4 und mehr Kinder	2 569	Х	х	х	2 569			
Zusammen	16 144	292	3 033	5 726	7 093			
		15 bis unter 18	Jahren					
1 Kind	2 092	78	495	708	811			
2 Kinder	576	X	14	.118	444			
3 Kinder	50	х	<b>X</b>	/	50			
4 und mehr Kinder	/	x	х	х	/			
Zusammen	2 723	78	509	826	1 310			
		unter 15 Jah	nren					
1 Kind	3 800	2 <b>1</b> 4	2 352	786	448			
2 Kinder	5 399	х	172	4 037	1 189			
3 Kinder	2 642	х	Х	77	2 566			
4 und mehr Kinder	1 580	Х	Х	Х	1 580			
Zusammen	13 421	214	2 524	4 900	5 783			
		6 bis unter 15	Jahren					
1 Kind	3 357	150	1 220	1 355	632			
2 Kinder	3 657	х	116	1 926	1 615			
3 Kinder	1 577	x	Х	39	1 538			
4 und mehr Kinder	686	х	Х	X	686			
Zusammen	9 277	150	1 336	3 320	4 471			
		unter 6 Jah	nren					
1 Kind	2 606	64	1 171	719	652			
2 Kinder	1 300	х	18	859	424			
3 Kinder	207	X	Х	/	205			
4 und mehr Kinder	31	X	х	X	31			
Zusammen	4 145	64	1 189	1 580	1 312			

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

#### 7.10 Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder in Familien im Mai 1975 nach Familienzusammensetzung und Altersgruppen der Kinder*)

	Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder im Alter von Jahren in der Familie								
Familien	ohne Alters- begrenzung	unter 18	unter 15	6 bis unter 15	unter 6	unter 3			
Ehepaare Alleinstehende Männer verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend	1,52 1,49 1,53 1,21	1,86 1,50 1,49 1,62 1,43 1,61 1,21 1,73	1,75 1,40 / 1,48 1,36 1,53 1,20 1,68 1,57	1,59 1,36 / 1,42 1,32 1,48 1,18 1,68	1,25 1,01 / / 1,13 1,12 1,17	1,09 / / 1,05 1,06 /			
verwitwetgeschieden	1,69	1,68 1,84	1,58 1,73	1,48 1,58	1,15 1,24	1,03 1,08			

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.
1) Einschl. ledige Kinder von ledigen Vätern.

#### 7.11 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Familienstand und Altersgruppen des Familienvorstandes *) 1 000

*											
		Alte					hren de	s Fami	lienvo		
W	Tnceecemt	unter	25	30	35	40	45	50	55	60	65
Familien	Insgesamt	25	-	-	- 1	- 1	- 1	-	7.	-	und
		رع	30	35	40	45	50	55	60	65	mehr
	Insg	gesamt (	ohne Al	tersbe	grenzung	3)					
Ehepaare	18 536	250	1 089	2 563	4 127	3 61	18 3 034	1 90		683	503
Alleinstehende Männer	282	1	/	18	35	3	37 45	3	2 16	23	69
verheiratet getrenntlebend	39	/	/	/	/		/ /		/ /	/	/
verwitwet	172	/.			10		16 26	1	9 13	19	65
geschieden	64	/	_/	11	15		12 13	0.5	/ /	450	7 304
Alleinstehende Frauen	1 924	56	97	164	266	2		25. 1		157	204
ledig	139	28	16	18 12	22 29		15 15 15 20	1		//	//
verheiratet getrenntlebend	112	/,	/,	12 29	29 70		3 141	18		140	287
verwitwet	1 076 596	21	65	106	146		02 73	4		10	/
geschieden			_								000
Insgesamt	20 741	308	1 190	2 745	4 429	3 89	90 3 329	2 18	7 924	862	877
		ur	iter 18	Jahren							
	14 968	249	1 088	2 556	4 066	2 2	16 2 148	1 04	3 312	197	92
Ehepaare	14 960	249	/ 000	17	32	-	29 29		4 7	17	7
Alleinstehende Männer	23	/	//	'7	7	`	1 1		7	1	- /
verheiratet getrenntlebend	66	//	//	/	10		13 18		/ /	/	./
verwitwet	50	/	1	11	15		1 /		/ /	1	/
geschieden Alleinstehende Frauen	1 029	55	97	164	250	11	75 135	9	5 31	14	14
ledig	107	28	16	18	20		11 /		/, /,	/.	/.
verheiratet getrenntlebend	84	/	/	12			12 10		/ /	/_	/
verwitwet	367	/	/	29			73 77			11	12
geschieden	471	21	65	106	137		79 40	. 1	6 /	/	/
Zusammen	16 142	307	1 <b>1</b> 89	2 737	4 349	3 4	19 2 312	1 15	2 349	216	111
			1E	Tahman							
			nter 15			2 -	36 1 444	61	7 168	100	50
Ehepaare	12 535	249	1 085	2 528 17			36 1 444 18 17		/ 100	/	)U
Alleinstehende Männer	101	/,	/,	17	20		/ /		'/ '/	//	//
verheiratet getrenntlebend	15 43	/,	/,	//	/		/ 10		1 1	/	/
verwitwet	45 <b>39</b>	/	/	11	•	1	/ 25		1 1	/	/
geschieden	784	55	97	159			5 75	4	4 11	/	/
Alleinstehende Frauen	96	28	16	17			1 1		/ /	/	7
verheiratet getrenntlebend	, ,		1	11			/ /		1 1	7	/
verwitwet	231	7	/	27	52		50 42	3	1 /	/	/
geschieden	387	21	65	104	108		57 22		/ /	/	/
Zusammen	13 420	307	1 186	2 704	3 985	2 6	79 1 536	66	8 183	110	61
AUSAMMEN	• 1) 120	201		_ ,	, , , ,						

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichbrobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.
1) Einschl. ledige Kinder von ledigen Vätern.

#### 7.12 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Kinderzahl in der Familie sowie Familienzusammensetzung

		l			Tn nn	vollstär	dian	Formil 1			
İ	In										·
	voll	1		männ	lichen		1	11011101		len.	
	E .	zu-			unter						
gesamt	digen Fam- lien	sam- men	zu- sam- men1)	ver- heiratet getrennt- lebend	ver- wit- wet	ge- schie- den	zu- sam- men	ledig	ver- heiratet getrennt- lebend	ver- wit- wet	ge- schie- den
		Įr	ısgesam	t (ohne Alt	ersbeg	renzung)					
1 4 966	3 999	967	127	18	76	20	01.4		-0		
7 504	6 898	606	80								203
4 457	4 127	329	45	/	26	11	284		-		185 113
3 814	3 <b>511</b>	302	30	/	22	/	273	/	29	140	94
20 741	18 536 ;	2 205	282	39	172	64	1 924	139	112	1 076	596
			1	ınter 18 Ja	hren						
4 007	3 545	462	62	10	24	23	400	76	30	130	161
6 164	5 817	347	48	1	24	18					150
3 410			20	/	/	/	173	-,			83
	2 309	171	14	/	/	/	158	/	<b>2</b> 2	52	77
16 142	14 968	1 <b>17</b> 3	144	23	66	50	1 029	107	84	367	471
			ι	inter 15 Jai	nren					÷	
3 811	3 427	384	51	/	19	20	33 <b>3</b>	69	26	01	149
	5 124	270	31	/	13	13	239	16			128
		-		/,	/,	/	120	/	/	40	65
1 272	1 473	100	/	/	/	/	91	/	16	26	46
13 420	12 535	885	101	15	43	3 <b>9</b>	784	96	70	231	387
			6 bi	s unter 15	Jahren	ı					
3 35 <b>9</b>	3 044	315	46	/	19	19	269	32	10	87	131
		223	23	/.	10	10	200		•		107
2 261	2 111	150	16	/	/	/	134	/	19	48	64
9 275	8 587	688	85	/	39	34	603	44	50	207	302
_			u	nter 6 Jahr	en						
2 607	2 451	156	16	/ .	/	/	141	41	14	21	64
-			/,	/,	1	/	32	/	/	-/	17
270	229	/	/	/	/	/	/	/	7	1	1
4 144	3 948	196	16	/	/	/ -	180	52	20	24	85
			u	nter 3 Jahr	en						
	1 430	69	/,	1	/	/	63	27	/	/	22
200	262	/	/	/	/	/	/	/	,	1	-/
1 767	1 692	75	/	/	/	/	70	30	/	/	23
	7 504 4 457 3 814 20 741 4 007 6 164 3 410 2 561 16 142 3 811 5 394 1 573 13 420 3 359 2 641 1 573 1 3 420	Ins-gesamt digen Fam-lien  4 966 3 999 7 504 6 898 4 457 4 127 3 814 3 511 20 741 18 536  4 007 3 545 6 164 5 817 3 410 3 217 2 561 2 389 16 142 14 968  3 811 3 427 5 394 5 124 2 641 2 510 1 573 1 473 13 420 12 535  3 359 3 044 2 641 2 510 1 573 1 473 13 420 12 535  3 359 3 044 2 641 2 510 1 573 1 473 13 420 12 535  3 359 3 044 2 641 2 510 1 573 1 473 13 420 12 535	Ins- gesamt digen Fam- lien  Ir  4 966 3 999 967 7 504 6 898 606 4 457 4 127 329 3 814 3 511 302 20 741 18 536 2 205  4 007 3 545 462 6 164 5 817 347 3 410 3 217 193 2 561 2 389 171  16 142 14 968 1 173  3 811 3 427 384 5 394 5 124 270 2 641 2 510 131 1 573 1 473 100  13 420 12 535 885  3 359 3 044 315 3 655 3 432 23 2 261 2 111 150 9 275 8 587 688  2 607 2 451 156 1 301 1 268 32 2 261 2 115 9 275 8 587 688  2 607 2 451 156 1 301 1 268 32 2 266 2 /	Ins-gesamt digen Fam-lien	Ins- gesamt digen Fam- lien	Insgesamt   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   Stän   St	Insert   Stängesamt   Stänges	Ins-gesamt   Stän-digen   Fam-lien   Stän-lien   Stän-lien   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam-ment   Sam	1	Stangesamt   digen   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Stanges   Sta	Times   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   Standard   S

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

¹⁾ Einschl. ledige Kinder von ledigen Vätern.

#### 7,13 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Familienstand des Familienvorstandes*)

			T		<del> </del>	1 000	<del></del>	<del></del>			····		
			<u> </u>	T				DAVON IN					
					!			TA END IGEN					•
	VON		VOLL-	ļ ·		·		N MIT EIN	EM FAM	ILLIENVOR	••		
	UNTER JAHREN	INS-	STAEN- DIGEN			MAENNE	. I CHEN			T	WEIBLICH	E N	<del> </del>
		GESAMT	FA- MILIEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN 1)	VER- HEIRATET CETRENNT- LEBEND	VER- WITWET	GE SCHIEBEN	ZUS AMMEN	LEDIG	VER- HEIRATET GETRENNT- LEBEND	VER- WITHET	GE- SCHIEDEN
						MAENNL ICH	ı						
UNTER	3	913	873	40		, ,	,	,	37	18	5	,	<b>1</b> U
3 -	6	1 195	1 134	61	7	,	,	,	54	10	6	7	31
6 -	10	2 088	1 951	137	10	,	7	8	121	11	8 1	27	76
10 -	15	2 657	2 440	216	2.6	, ,	13	10	<b>19</b> 0	11	15	76	8.5
15 -	18	1 389	1 245	144	23	2 /	12	6	122	7	8	68	4 (
18 -	21	1 197	1 037	161	20	8	12	5	135	,	8	85	37
21 UND	MEHR	1 716	1 216	50 <b>0</b>	57	,	49	,	443	16	12	368	47
71	USAMMEN .	11 156	9 897	1 259	157	23	96	36	1 102	78	6.2	634	329
	`					WEIBLICH							
UNTER	3	861	824	37		,	,		35	14	i /	,	13
3 -	6	1 183	1 121	62		, ,	,	,	59	13		10	5.1
6 -	10	1 961	1 839	, 123	15	,	5	6	108	1 !	16	29	53
10 -	15	2 512	2 298	214	28	· /	13	10	186	11	17	78	81
15 -	18	1 331	1 185	147	21	,	11	6	126	5	8	68	4 5
18 -	21	852	746	105	. 14	,	9	,	91	,	,	60	23
21 UND	MEHR	804	532	272	4(	,	36	•	232	7	7 5	505	12
Zi	USAMMEN	9 504	8 544	960	123	16	75	28	837	65	5 5 2	452	268
						INSGESA#1	г						
UNTER	3	1 774	1 696	77	•	,	,	,	72	37	<b>) 1</b> 0	8	23
3 -	6	2 378	2 256	. 123	10	,	,	,	113	23	3 11	17	. 6.
6 -	10	4 049	3 789	260	31	,	13	13	229	21	1 18	56	135
10 -	15	5 168	4 738	430	54	6	26	20	377	2.2	ž 3 <i>č</i>	154	169
15 -	18	2 721	2 430	291	43	8 8	2.3	12	248	12	15	136	8.4
18 -	21	2 049	1 783	266	40	11	21	8	226	5	7 12	145	61
21 UND	ME HR	2 520	1 748	772	91	7	85	5	675	7.3	3 17	<b>57</b> 6	65
IN:	SGESANT	20 666	18 440	2 220	286	39	171	64	1 940	143	114	1 086	597

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

¹⁾ EINSCHL. LEDIGE KINDER VON LEDIGEN VAETERN,

### 7.14 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Kinderzahl in

der Familie sowie Altersgruppen des Familienvorstandes *)
1000

Kinderzahl in	<u> </u>		Alt	er von	bis u	ınter	. Jahren	des Fam:	ilienvors	tandes	
der Familie der entsprechenden Altersgruppe	Ins- gesamt	unter 25	25-30	30 <b>-</b> 35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65 u. mehr
			in	vollstä	ndigen F	amilien					
1 Kind	3 999	175	484	596	544	420	495	451	253	283	298
2 Kinder	6 898	66	469	1 177	1 732	1 255	991	626	242	216	125
3 Kinder	4 127	/	101	544	1 069	973	733	394	153	104	49
4 und mehr Kinder	3 511	/	35	247	783	970	815	432	116	80	31
Zusammen	18 536	250	1 089	2 563	4 127	3 618	3 034	1 903	764	683	503
			in Fam	nilien al	leinstel	nender V	äter				
			23. 25								1.6
1 Kind	127	/	/	/	13	11	12	10	/	14	46
2 Kinder	80	/	/	/	/	10	14	/	/	/	16
3 und mehr Kinder	75	/	/	/	12	16	19	12	/	/	/
Zusammen	282	/	/	18	35	37	45	32	16	23	69
			in Far	nilien a	lleinste	hender N	Mütter				
			211 201								
1 Kind	841	40	50	54	54	54	70	99	79	107	233
2 Kinder	526	13	29	54	84	66	76	70	44	36	54
3 Kinder	284	/	11	31	59	54	46	47	11	11	13
4 und mehr Kinder	273	/	/	26	70	61	, 56	36	/	/	
Zusammen	1 924	56	97	164	266	235	249	252	<b>1</b> 43	157	304
					Inagesam	nt					
			0	(55	644	484	578	561	341	404	576
1 Kind	4 966	217	538	657	611		1 081	706	290	259	196
2 Kinder	7 504	80	499	1 239	1 825	1 331 1 036	790	450	165	118	67
3 Kinder	4 457	/	112	576	1 133	1 038	880	471	128	82	39
4 und mehr Kinder	3 814	/	41	273	859	-		2 187	924	862	877
Insgesamt	20 741	308	1 190	2 745	4 429	3 890	3 329	2 107	,,,,,	302	-,,
				darunter	unter '	18 Jahre	n				
	<b>1</b> / 007	217	538	658	616	540	595	455	184	130	73
1 Kind	4 007 6 164		498	1 238	1 821	1 230	799	332	93	49	24
2 Kinder			113	572	1 106	892	457	188	42	20	/
3 Kinder	3 410		40	269	806	757	461	176	29	17	/
4 und mehr Kinder	2 561	•	1 189	2 737	4 349		2 312	1 152	349	216	111
Zusammen	16 142	307	1 109	£ ()(	ュ フザブ	J 117					

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

### 7.15 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes*)

1	Onli	

			<del></del>	MAENNL	I C H		1 000					MEIBLIC	н	<del> </del>	
			1	FAM	IL IE NVOR	STAND IS	T				FAM	1L1ENVOR	STAND 15	т	
ALTER VON				ERWE	RBSTAETI	6				-	E	RWERBSTA	ETIG		
BIS UNTER	INS- GESANT	S - ZUSAMMEN ANT ZUSAMMEN	SELB- STAEN- DIGE / MITH- FAMILIEN ANGEHOE- RIGE	BEAMTE	ANGE- STELLTE	AR- BEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG	ZUSAMMER	ZUSAMMEN	SELB+ STAEN- DIGE / MITH. FAMILIEN ANGEHOE- RIGE	HEAMTE	ANGE- STELLTE	AR- BEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG	
		<u> </u>			•	IN VOIL	STAFNDIG	EN FAMIL	1 F N						
					9.7	229				781	78	89	805	406	. 42
UNTER 3	1 696				87 116	290	425 555					105	297		
3 - 6	2 256				183	522	898					171	495		
6 - 10	3 78				215	584	1 143					201			
10 - 15	4 731				101	275	576					99		1 553	
15 - 18	2 43				89	211	462					77			
18 - 21	1 78:				85	211	369					43			
21 UND MEHR Zusammen	18 44				876	2 323	4 428					784			
					<u>1</u>	N UNVOLL	STAENDIG	EN FAMIL	1EN						
UNTER 3	1 7	7 40	) 22	,	,	10	9	18	3 31	7 22	,	,	7	12	? 1
3 - 6	12				,		16	25	6 6	2 33	,	,	15	14	. 2
6 - 10	26				,		36	5 51	123	5 68	7		29	30	. 5
10 - 15	43				,	53	5.5	85	5 214	4 126	17	,	51	56	8
15 - 18	29				,	31	39	60	147	7 86	12	,	31	42	? 6
18 - 21	26				. ,	32	46	63	5 10:	5 60	11	,	21	26	5 4
21 UND MEHR	77		163	55	,	42	64	337	27	2 61	18	,	32	20	21
ZUSAMMEN	2 22	0 1 259	9 620	119	14	222	265	640	960	0 454	67	11	175	200	) <b>5</b> 0
					DARUN	TER MIT	WE IBLICH	EM FAMIL	LENVORS	TAN D					
UNTER 3	, 7	2 37	<b>7</b> 20	,	,	. 9	. 8	17	7 3:	5 20			7	11	1 1:
3 - 6	11	3 54	4 30	,	,	15	12	24	5 5	9 30	, ,	,	14	12	ک ک
6 - 10	22	9 12	1 72	5	,	36	28	49	108	8 56	5		27	2	5 5
10 - 15	37	7 190	108	13	,	51	43	83	5 18	6 103	13	,	46	43	3 8
15 - 18	24	8 12	2 66	9	,	27	29	56	5 12	6 68	8		28	32	2 5
18 - 21	22	6 13	5 77	14	,	29	32	. 58	9	1 48	1 7	,	2.0	21	.4
21 UND MEHR	67														
ZUSAMMEN	1 94	0 110	2 509	88	11	207	203	593	3 83	7 374	50	7	160	158	3 46
								GESAMT							
UNTER 3	1 77														
3 - 6	2 37														
6 - 10	4 04														
10 - 15	5 16														
15 - 18	2 72														
18 - 21	2 04														
21 UND MEHR	2 52														
INSGESAMT	1 20 66	Ú 11 15	6 9 724	1 597	890	2 545	4 693	1 434	. 7 30	420	, , 300	143	6 633	• • u/	

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ.

7 Kinder und Jugendliche
7.16 Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien im Mai 1975 nach Kinderzahl in der Familie,

Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes *)

-00	

	<u> </u>			Mit ei		Familienv	orstand			
			Selbst	indian	erwerbs	tätigen am.Angeh.	<del></del>			nicht
Kinderzahl in der Familie	Ins- gesamt	zu- sammen	zu-	darunter außerhalb der Land- u. Forstw.	zu-	darunter außerhalb der Land- u.Forstw.	Beamte	Ange- stellte	Ar- beiter	er- werbs- tätigen
			<u>E</u>	nepaare						
1 Kin <b>d</b> 2 Kinder 3 Kinder 4 und mehr Kinder	3 545 5 817 3 217 2 389	3 310 5 609 3 095 2 205	382 746 545 374	306 559 353 176	11 / /	///	336 597 293 132	1 022 1 663 698 329	1 559 2 595 1 551 1 365	235 208 122 185
Zusammen	14 968	14 218	2 047	1 394	32	16	1 358	3 712	7 069	750
			Allein	stehende Mä	inner					
1 Kind	62 48 20 14	52 41 16 13	//	//	//	//	//	12 / /	27 24 10	10 / /
Zusammen	144	122	25	19	/	/	/	21	70	22
			Allein	stehende Fr	auen					
1 Kind	400 299 173 158	268 180 65 49	16 19 /	12 12 / /	////	//	///	141 86 24 10	97 70 30 32	132 118 109 108
Zusammen	1 029	562	51	34	/	/	12	261	230	467
			•	darunter:						
			ÿ	erwitw <b>et</b>						
1 Kind	132 110 73 52	59 51 22 19	/ 12 /	///	///	//	////	21 19 /	27 19 / 10	73 59 50 33
Zusammen	367	151	33	18	/	/	/	49	64	216
			ge	schieden						
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 und mehr Kinder	161 150 83 77	125 106 36 22	///////////////////////////////////////	////	///	////	////	77 60 17 /	39 40 19 15	36 45 47 55
Zusammen	471	28 <b>9</b>	/	/	/	/	/	159	112	<b>1</b> 83
			I	nsgesamt						
1 Kind	4 007 6 164 3 410 2 561	3 630 5 830 3 176 2 267	407 774 558 384	326 578 360 182	15 11 /	//	348 602 293 132	1 176 1 754 724 340	1 683 2 689 1 591 1 406	377 334 234 294
Insgesamt	16 142	14 902	2 122	1 447	40	19	1 376	3 994	7 369	1 240

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

### 7.17 Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien im April 1974 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Nettoeinkommen der Eltern *) 1 000

			A B - 2 - 2 - 3 - 1		Votor- t-	w ds= -	llainetet	onder Pl	ownto/3 -		hie out	n n		
Nettoeinkommen der Mutter vonbis unter DM Alleinethende Elternteile	Ins- gesamt	ohne Ein- kommen	unter 300	300  600	600 800	800 - 1 000	1 000 1 200	1 200 	1 400 - 1 600	1 600 - 1 800	1 800 2 500	2 500 und mehr	Selb- ständige Land- wirte u. Mit- helfende Fam Angeh.	ohne Angabe
				3	in vollstä	andigen I	amilien							
Ohne Einkommen	9 214	/	7	30	120	631	1 783	1 938	1 375	853	1 433	863	45	136
unter 300	640		10	11	23	75	161	134	85	43	63	27	1	/
300 - 600	1 597	. /	1	21	48	205	407	360	216	122	147	54	5	8
600 - 800	818	6	/	9	29	142	212	161	84	56	72	35	' /	6
800 - 1 000	520	6	/	. 8	11	74	132	110	58	32	50	30	. /	/
1 000 - 1 200	263		/	/	/	14	62	51	39	25	35	21	/	- /
1 200 - 1 400	117		/	/,	/,	6	13	27	16	10	22	15	/	/
1 400 - 1 600	64		/		/	/	/	7	12	/	15 8	12	/	/
1 600 - 1 800	40 80		/	/	/	/	/	/	/	9 5	o 35	9 19	/	/
1 800 - 2 500	25		/	/	/	/	,	/	/	1	/	14	/	/
Selbst. Landwirte/	2)	,	,	,	,	,	,	,	,	,	,	,	,	,
Mith. Fam.Angeh	1 593	/	/	14	42	150	195	134	80	49	119	124	629	56
Ohne Angabe	161		/	/	- 5	12	15	16	9	10	15	19	7	51
Zusammen	15 132	32	31	103	284	1 314	2 991	2, 942	1 983	1 218	2 017	1 242	708	268
•				darunt	er beide	Elternte	ile erwerb	stätig						
unter 300	544	x	/	/	8	63	147	124	79	39	56	22	/	/
300 - 600	1 479	x	/	7	34	186	384	345	205	117	140	50	5	5
600 - 800	770	х	/	/	19	135	206	157	82	54	71	33	/	5
800 - 1 000	485	x	/	/	6	68	129	108	57	30	49	28	/	/
1 000 - 1 200	246	x	/	/	/	13	61	50	38	24	33	20	/	/
1 200 - 1 400	108		/	/	/	/	12	26	16	10	22	15	/	/
1 400 - 1 600	59		/	′.	/.	/	/	7	12	/	15	12	/	/
1 600 - 1 800	36		/	/	/	/	/	/	/	9	8	9	/	/
1 800 - 2 500	72		/	/	/	/	/	/	/	5	34	17	/	/
2 500 und mehr	22	. х	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13	/	/
Selbst. Landwirte/	1 586	×	/	11	40	148	195	134	80	48	. 119	124	629	55
Mith. Fam.Angeh	125		1	/	/	5	12	12	8	8	12	16	7	43
Zusammen	5 531		6	30	113		1 155	967	584	350	562	359	661	116
-				i	n unvolls	tändigen	Familien							
Manner	140		/	• /	6		30	23	16	. 6	14	9	7	/
dar.: erwerbstätig	124		/	227	100	18	29	21	15	6	13	9	7	7
Frauen	1 010		50 6	223	199 25		117 14	66 8	33 . /	19 /	29	10	25	34 /
ledig	114 83		/	22 18	25 16		8	/	/	/	/	/	/	/
verh. getrenntlebend verwitwet	0 <i>5</i> 365		18	92	70		32	21	10	10	13	7	20	10
geschieden	449		23	91	88		64	34	17	7	11	,	/	17
dar.: erwerbstätig	568		5	66	107		93	55	28	15	23	. 7	25	8
ledig	86		1	11	22		14	7	/	/	1	/	/	/
verh. getrenntlebend	48		/	7	10	12	6	/	/	/	/	/	/	/
verwitwet	153	x	/	16	24	30	19	14	7	6	8	5	20	/
geschieden	281	x	1	32	52		55	32	15	6	10	/	/	/
Zusammen	1 150	20	51	227	205	207	147	89	49	25	43	19	32	38

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus.- Bevölkerung am Familienwohnsitz.

# 7 Kinder und Jugendliche 7.18 Ledige Kinder unter 15 Jahren in Familien im April 1974 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Nettoeinkommen der Eltern 1 000

Nettoeinkommen der Mutter von bis unter DM	Ins-							<u> </u>					Selb-	Ϊ .
Elternteile	gesæmt	ohne Ein- kommen	unter 300	300 - 600	600 - 800	800 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 1 600	1 600 1 800	1 800 - 2 500	2 500 und mehr	stän- dige Land- wirte u.Mit- hel-	ohne Angabe
			,										fende Fam. Angeh.	
7				<u>i</u> 1	n vollst	indigen F	amilien							
Ohne Einkommen	7 914	/	6	23	91	5 <b>1</b> 9	1 521	1 685	1 208	742	1 248	723	37	111
unter 300	536	/	9	8	18	61	135	113	72	37	55	23	/	, ,
300 - 600	1 302	/	/	17	37	164	331	295	180	99	120	46	,	` 6
600 - 800	669	5	/	7	22	115	170	134	69	47	61	29	,	5
800 - 1 000	427	5	1	6	10	60	111	88	47	26	42	24	,	/
1 000 - 1 200	218	1	/	/	/	11	51	43	30	20	29	17	,	/
1 200 – 1 400	95	/	/	/	/	/	10	21	14	7	18	12	,	/
1 400 - 1 600	55	,	/	/	,	,	/	5	11	,	13	10	,	/
1 600 - 1 800	34	,	,	,	,	,	,	/	/	8	8	7	,	/
1 800 - 2 500	69	,	,	,	,	' /	,	,	/	/	30	, 15	/	/
2 500 und mehr	20	/	/	/	/	/	,	,		,	1	11	,	,
Selbst. Tandwirte/						•	•	•	,	,	,		,	,
Mith. FamAngeh	1 294	/	/	10	34	118	160	113	69	40	99	100	507	45
Ohne Angabe	132	/	/	/	/	10	12	12	8	9	12	16	6	42
Zusammen	12 765	28	26	80	220	1 068	2 510	2 514	1 715	1 043	1 737	1 034	572	218
			ć	larunter 1	oeide Elt	ernteile	erwerbst	ätig						
unter 300	461	x	/	/		F.2	425	405	(=					
300 - 600	1 211	x	/	6	7 27	52 150	125 313	105 283	67	32	49	19	/	/
600 - 800	634	×	/	/	15	111	165		172	95	114	43	/	/,
800 - 1 000	398	×	/	/	5	56	108	132 87	67	46	60	28	/,	/
1 000 - 1 200	204	x	,	/	1	10	50	42	46 29	24 20	41 28	23	/	/,
1 200 - 1 400	88	x	,	,	/	7.	10	21		7	18	17	/	/,
1 400 - 1 600	51	x	,	/	/	/	/	5	14 10	,		12	/	/
1 600 - 1 800	31	x	/	/	/	/	/			8	13	10	/	/
1 800 - 2 500	62	x	/	/	/	/	/	/	/		7	7	/	/,
2 500 und mehr	18	×	/	/	/	/	/	/	/	/	30	14	/	/
Selbst. Landwirte/		~	,	,	,	,	,	,	/	/	/	11	/	/
Mith. FamAngeh	1 289	x	/	9	33	116	160	113	69	39	99	100	507	44
Ohne Angabe	104	×	/	/	. /	/	10	10	7	7	10	13	5	35
Susammen	4 550	x	5	24	91	508	949	801	488	289	471	295	534	94
				in	unvollst	ändigen l	Familien							
änner	100	,	,	,	,							_		
dar.: erwerbstätig	100	/	/	/	/	14	22	16	12	/	11	6	/	/
rauen	89	x	X 70	484	456	13	. 22	15	10	/	10	6	/	/
ledig	775	17	39 /	171	156	141	93	50	25	14	21	7	15	27
verh. getrenntlebend	102 67	/ 6	/	21	22	20	12	7	/	/	/	/	/	/
verwitwet			13	15	13	13	6	/	/	/	/	/	/	/
geschieden	239 366	/ 6	12	61	48	39 60	22	14	6	7	8	/	11	7
ar.: erwerbstätig	366 434		19	74	74	69	53	27	14	/	9	/	/	14
ledig	434	x	/	51	84	102	75	42	21	11	18	5	15	6
TCUTE	77	×	/,	10	19	.20	12	6	/	/	/	/	/	/
work matranitichand	0													
verh. getrenntlebend	38 06	×	. /	5	8	9	5	/	/	/	/	/	/	/
verh. getrenntlebend verwitwet geschieden	38 96 223	x x	. /	10 25	0 15 42	18 55	5 12 <b>4</b> 5	7 9 25	/ / 13	/ 5 /	/ 5 8	/	/ 11 /	/

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

### 7.19 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen, Kinderzahl in der Familie und Beteiligung am Erwerbsleben der Mutter *)

							Davon	mit einer	Mut	ter berden				
:	Inso	esamt		rateten	zusa				lleinste verheir	Mutter i	1			
Kinderzahl in Familien der entsprechenden Alters-	11108		zusamme	nlebenden	zusa		led		getrennt	lebend	verwi	twet	geschi	eden mit eine
gruppe	ins- gesamt	mit einer erwerbs- tätigen Mutter	zu~ sammen	mit einer erwerbs- tätigen Mutter	zu- sammen	mit einer erwerbs- tätigen Mutter	zu- sammen	mit einer erwerbs- tätigen Mutter	zu- sammen	mit einer erwerbs- tätigen Mutter	zu- sammen	erwerbs-	zu- sammen	erwerbs
				Insgesan	nt (ohne	Altersbegn	enzung)							
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 und mehr Kinder	4 809 7 349 4 375 3 753	2 030 2 805 1 642 1 326	3 969 6 823 4 090 3 <b>48</b> 0	1 649 2 535 1 527 1 224	841 526 284 273	381 <b>270</b> 115 102	99 22 / /	79 14 /	38 36 10 29	24 24 / 10	501 282 152 <b>14</b> 0	125 102 50 60	203 185 113 <b>94</b>	152 130 60 29
Insgesamt	20 286	7 803	18 362	6 935	1 924	868	139	99	113	61	1 076	337	596	372
					unter	18 Jahren								
1 Kind	3 916 6 050 3 357 2 524	1 788 2 256 1 227 824	3 516 5 751 3 184 2 366	1 520 2 075 1 162 775	400 299 173 158	268 180 65 49	76 15 /	63 / /	30 24 / 22	21 16 /	132 110 73 52	59 51 22 19	161 150 83 77	125 106 36 22
Zusammen	15 847	6 095	14 817	5 533	1 030	562	107	75	85	47	367	<b>1</b> 51	471	289
				15	bis unt	er 18 Jahre	en							
1 Kind 2 Kinder 3 und mehr Kinder	2 042 573 54	896 258 22	1 853 519 52	791 232 22	189 54 /	105 26 /	10 / /	//	10 / /	//	103 30 /	<b>45</b> 12 /	65 19 /	46 12 /
Zusammen	2 670	1 177	2 424	1 045	246	132	11	/	15	/	136	5₿	84	57
					unter	15 Jahren								
1 Kind	3 736 5 298 2 596 1 547	1 685 1 903 859 472	3 402 5 058 2 476 1 456	1 453 1 766 822 446	333 240 120 91	232 136 37 25	69 16 / /	56 / /	26 21 / 16	18 13 /	91 75 40 26	44 27 11 11	149 128 65 46	114 88 21
Zusammen	13 177	4 918	12 393	4 488	784	430	96 .	66	70	39	231	93	387	231
					6 bis ur	iter 15 Jah	ren							
1 Kind	3 294 3 581 1 545 670	1 399 1 411 559 223	3 025 3 381 1 463 618	1 220 1 299 532 206	269 200 82 52	179 112 26 18	32 / /	28 / /	19 12 / 12	13 / /	87 72 32 16	41 25 10 /	131 107 40 25	97 74 13 /
Zusammen	9 091	3 592	8 487	3 257	604	335	44	34	50	27	207	84	302	190
					unter	6 Jahren								
1 Kind	2 570 1 284 232	930 338 58	2 <b>429</b> 1 252 225	847 327 57	141 32 /	83 11 /	41	30 / /	14	//	21	//	64 ⁻ 17 /	36 / /
Zusammen	4 086	1 325	3 906	1 231	181	95	52	32	20	12	24	/	85	41
					unter	3 Jahren								
1 Kind 2 und mehr Kinder	1 488 260	486 55	1 425 254	450 54	63 /	36 /	27 /	18 /	/	/	/	/	22 /	/
Zusammen	1, 748	541	1 679	504	70	37	30	18	/	/	/	/	23	/

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

### 7.20 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen der Mutter und der Kinder sowie Beteiligung am Erwerbsleben der Mutter*)

	.				<b></b>		DEV	on mit ein	er M	alleinst				
Alter der Mutter von	Inse	gesamt	verheir zusammer	ateten ilebenden	zus	sammen	1.0	dig		Mutte atet ge-		vitwet		hieden
bis unter Jahren	ins-	mit einen	zu-	mit einer erwerbs-	zu-	mit einer erwerbs-	zu-	mit einer erwerbs-	trenn zu-	tlebend mit einer erwerbs-	zu-	mit einer erwerbs-	zu-	mit ein erwerbs
	gesamt	tätigen Mutter	sammen	tätigen Mutter	sammen	tätigen Mutter	sammen	tätigen Mutter	sammen	tätigen Mutter	sammen	tätigen Mutter	sammen	tätige Mutter
				In	sgesamt	(ohne Alter	rsbegren	zung)						
15 - 25	l 859	301	803	268	56	34	28	16	/	. /	/	/	21	13
25 - 35	5 248	1 964	4 987	1 803	261	160	33	26	21	15	35	15	171	105
35 - 45	8 164	3 348	7 662	3 056	502	291	36	29	44	23	174	80	248	160
45 - 55	4 423	1 812	3 922	1 540	501	272	29	23	31	16	324	155	118	78
55 und mehr	1 591	379	987	268	604	110	13	/	11	/	543	86	37	- 16
Insgesamt	20 286	7 803	18 362	6 935	1 924	868	139	99	113	61	1 076	337	596	372
					u	nter 18 Jah	nren							
15 - 25	858	300	802	267	55	33	28	16	/	/	/	/	21	13
25 - 35	5 239	1 959	4 978	1 799	261	160	33	26	21	15	35	15	171	105
35 - 45	7 243	2 904	6 818	2 662	425	242	30	23	40	20	138	62	216	136
45 - 55	2 283	868	2 052	755	230	114	14	/	16	/	145	65	56	33
55 und mehr	224	62	166	49	58	13	/	/	/	/	48	/	/	200
Zusammen	15 847	6 095	14 817	5 533	1 030	562	107	75	85	47	367	151	471	289
					15 bi	s unter 18	Jahren							
15 - 25	· /	/	/	/	/	/	/	1	/	/	/	/	/	/
25 - 35	.71	32	66	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	1 478	699	1 379	635	99	64	/	/	/	/	36	19	52	36
45 - 55	992	407	881	349	110	58	/	/	/	· /	72	33	26	18
55 und mehr	127	40	96	32	31	/	/	/	/ 15	/	26 136	/ 58	/ 84	-/
Zusammen	1 2 070	1 177	2 424	1 045	246	132	11	,	, i	,	1,00	,,,	04	57
					บ	inter 15 Jal	hren							
15 - 25	857	300	801	267	55	33	28	16	/	/	/	/	21	13
25 - 35	5 168	1 928	4 912	1 771	256	157	33	26	21	15	34	14	168	103
35 - 45	5 765	2 206	5 438	2 028 405	326	178 56	26	20	33 10	16 /	102 73	43 32	165 29	100 15
45 - 55	1 291	461 23	1 171 70	17	119 27	<i>&gt;</i> 0	/	/	/	/	22	/	/	/
Zusammen	i	4 918	12 393	4 488	784	430	96	66	70	39	231	93	387	231
					6 bi	s unter 15	Jahren							
15 - 25	<b>l</b> 45	18	41	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25 - 35	2 932	1 205	2 752	1 091	180	114	16	13	13	,	25	/	125	81
35 - 45	4 810	1 908	4 527	1 748	282	159	19	15	28	14	93	39	143	92
45 - 55	1 217	441	1 104	387	112	. 54	/	/	/	/	70	31	27	14
55 und mehr	87	21	63	15	24	/	/	7	/	/	19	91,	702	100
Zusammen	1 9 091	3 592	8 487	3 257	604	335	44	34	50	27	207	84	302	190
						unter 6 Ja	hren							
15 - 25	811	282	760	252	51	30	27	15	/	/	/	/	18	11
25 - 35	i	723	2 160	679	76	44	17	12	/	/	/	/	43	22
35 - 45	955	298	911	279	44	19	/	/	/	/	/	/	22	/
45 - 55	74	20	67	18	/	/	/	/	/,	/	/	/,	/	/
55 und mehr	10	/	7 226	/	484	/	-/	72	/	12	/ 2h	/	85	/
Zusammen	4 086	1 325	3 906	1 231	181	95	52	32	20	12	24		85	41
						unter 3 Ja	hren			•				
15 - 25	518	169	487	150	31	19	19	11	/	/	/	/	/	/
25 - 35	922	281	898	268	23	12	/	/	/	/	/	/	/	/
35 - 45	287	85	275	80	12	/	/	/	/	/	1	/	/	/
45 - 55	17	/	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/,
55 und mehr	/	- /	/		/	/	70	/	/	/	/	/,	7	/,
Zusammen	r 1 748	541	1 679	504	70	37	30	18	/	/	/	/	23	/

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

#### - 7.21 Ledige Kinder in Familien erwerbstätiger Mütter im Mai 1975 nach Kinderzahl in der Familie sowie Altersgruppen der Kinder und der Mütter *)

Kinderzahl in der Familie der entsprechenden	Insgesamt	Alter von bis unter Jahren der Mutter									
Altersgruppe	THORESAMI	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 u. mehr				
	I	nsgesamt (o)	hne Altersbe	grenzung)							
1 Kind!	2 030	222	580	531	514	154	29				
2 Kinder	2 805	71	844	1 169	603	109	-/				
3 und mehr Kinder	2 968	/	539	1 648	695	76	/				
Insgesamt	7 803	301	1 964	3 348	1 812	339	40				
		u	nter 18 Jahr	en							
1 Kind	1 788	221	581	562	378	45	/				
2 Kinder	2 256	71	848	1 047	279	10	/				
3 und mehr Kinder	2 051	. /	531	1 296	211	/	/				
Zusammen	6 095	300	1 959	2 904	868	61	. /				
		von 15	bis unter 1	8 Jahren							
1 Kind	896	/	28	510	323	35	/				
2 Kinder	258	/	/	172	79	1	/				
3 und mehr Kinder	22	/	/	17	/	/	/				
Zusammen	1 177	/	32	699	407	39	/				
		uı	nter 15 Jahr	en							
1 Kind	1 685	221	590	597	259	16	/				
2 Kinder	1 903	71	838	855	134	/.	/				
3 Kinder und mehr	1 330	/	500	754	67	/	/				
Zusammen	4 918	300	1 928	2 206	461	22	/				
		von 6 1	ois unter 15	Jahren							
1 Kind	1 399	15	485	628	256	15	/				
2 Kinder	1 411	/,	499	780	127	· /	/				
3 Kinder und mehr	782	/	221	500	58	/					
Zusammen	3 <b>592</b>	18	1 205	1 908	441	20	/				
		ur	nter 6 Jahre	n							
1 Kind	930	218	473	219	18	/	/				
2 Kinder	338	6o <u>´</u>	215	61	1.	/.	/.				
3 Kinder und mehr	58	/	35	18	/	/	/				
Zusammen	1 325	282	<b>72</b> 3	298	20	/	Ź				
		ur	nter 3 Jahre	n							
1 Kind	486	154	246	79	/	/	/				
2 Kinder und mehr	55	15	34	/	/	./	/				
Zusammen	541	169	281	85	1	/	/				
	•	•		-	,	,	•				

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

### 7.22 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Beteiligung der Mutter bzw. des alleinstehenden Vaters am Erwerbsleben, Altersgruppen der Kinder und Familienstand der Mutter*)

	Į				DAVON							
		MIT EINER MUTTER										
ALTER VON			ALLEIMSTEHENDEN									
BIS UNTER JAHREN INSGESAMT	INSGESAMT	VERHEIRATET ZUSAMMEN			DAV	ON .		STEHENDEN VATER				
		LEBENDEN	ZUSAMMEN	L ED I G	VERHEIRATET GETRENNT- LEBEND	VERWITHET	GESCHIEDEN	,				
		R(M) ERWERBSTA		o tu pour puc	PACTICEM ALISTA	STEUENNEN VATE	R					
	MIT EINE	516	40	DZWS ERWENDS				1.				
INTER 3	809	741	60	1		. 6	32	8				
3 - 6 6 - 10	1 524	1 369	127	. 1		) 21	80	27				
	2 166	1 909	211	1		64	111	46				
10 15 15 - 18	1 216	1 047	135	. 1	0 9	58	58	34				
18 UND MEHR	1 774	1 393	311	2		188	84	70				
ZUSAMMEN	x 049	6 975	884	16	1 67	341	374	190				
		PARUNTER ABHA	LENGIGE AUSSER	IALB DER LAND	- UND FORSTWIR	TS CHAFT						
UNTER 3	419	381	35	1	8	s /	8	•				
3 - 6 -	586	524	55	1	4	s ,	31	7				
6 - 10	1 671	935	116	1	5	B 15	77	21				
10 - 15	1 494	1 276	184	1	5 1	7 47	105	34				
15 - 18	834	691	117		9	8 45	55	27				
18 UND MEHR	1 087	811	229	Z	1 1	3 115	j 80	47				
ZUSAMMEN	5 491	4 617	735	9	2 5	7 229	356	139				
	MIT EINER	(M) NICHTERWER	BSTAETIGEN MUT	TER BZW. NICH	TERWERBSTAETIG	<u>EN ALLEINSTEHEI</u>	NDEN VATER					
UNTER 3	1 214	1 180	33	. 1	1	,	, 14	•				
3 - 6	1 569	1 515	53		8	, 1		•				
6 - 10	2 526	2 420	102		,	8 39						
10 - 15	3 902	2 829	166		6 1	2 91		•				
15 - 18	1 505	1 383	113		,	6 7:						
18 UND MEHK	2 796	2 138	590	•	10 1	3 52		6				
ZUSAMMEN	12 611	11 465	1 056		2 4	6 74	5 223	9				
			1	NSGESAMT								
UNTER 3	1 774						8 23	•				
3 - 6	2 378						7 62					
6 - 10	4 349						6 135					
10 - 15	5 16					32 15						
15 - 18	2 72					13						
18 UND MEHR	4 570	3 531	901			29 71						
INSGESANT	20 66!	18 440	1 940	1	43 11	14 1 08	6 597	28				

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUNG AM FAMILIENWOMMSITZ.

# 7.23 Ledige Kinder in Familien erwerbstätiger Mütter insgesamt und abhängig erwerbstätiger Mütter außerhalb der Land- und Forstwirtschaft im Mai 1975 nach Familienstand der Mütter, Altersgruppen der Kinder und normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit der Mütter*)

				K	inder	·				
Alter der Kinder	erwe	rbstätiger	Mütter insg		abhängig erwerbstätiger Mütter außerhalb der Land- und Forstwirtschaft					
in der Familie  von bis  unter Jahren	ins-	geleistet	mit normale er Wochenar er Mutter		zu-	davon mit normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit der Nutter				
unter vanten	gesamt		20 - 39 Stunden	40 u.mehr	sammen	bis 19	20 - 39 L Stunden	40 u.mehr		
			Ledige M	ütter						
unter 18	75	/,	/,	65 /	69	/	/,	60 /		
15 - 18	66	/	/	, 57	61	/	7	52		
unter 15 6 - 15	34	1,	/,	30 28	<u>3</u> 1	/,	/,	27		
unter 6	32 14	/,	//	28 12	30 13	//	/	2.5 11		
3 - 6 unter 3	18	/	//	15	17	/	/	. 14		
		Verhei	ratet zusam	menlebende	Mütter					
unter 18	<b>5 5</b> 33	1 526	1 358	2 649	3 762	1 195	1 049	1 518		
15 - 18	1 0 <b>45</b> 4 488	256 1 270	271 1 087	518 - 2 131	687 3 075	188 1 007	212 837	287 1 231		
unter 15	3 257	952	843	1 462	2 196	756	650	789		
6 - 15 unter 6	1 231	317	244	669	87 <b>9</b>	251 160	186	442 273		
3 - 6	727 504	201 117	156 39	370 299	513 367	160 91	120 67	273 209		
unter 3	) ·		•							
	l.a	Verhei	ratet getre	nntlebende 54	Mutter 40	/	/	29		
unter 18 15 - 18	47	/	/	/	/	7	1	/		
unter 15	39	/,	/,	28 - 18	34 24	/	/,	23 15		
6 - 15	27 12	/	/	/	10	/	/	7		
unter 6 3 - 6	/	1,	7,	΄,	/,	7,	1,	/,		
unter 3	/	/	/	/	/	/	/	/		
			Verwitwet							
unter 18	151	29	35 14	87	113 45	26 /	30 13	57 24		
15 - 18	58 93	/ 19	21	35 53	<b>6</b> 8	18	18	33		
unter 15	84	17	20	47	62,	15	17	29		
unter 6	/	/	/ /	/	/	/	/	/		
3 - 6 unter 3	/	/	/	/	/	,	/	/		
			Geschiede	ne Mütter						
unter 18	289	33,	65	190	275	31	64	180 36		
15 - 18	57 231	/ 26	12 53	39 1 <b>5</b> 2	54 221	/ 25	12 52	36 143		
unter 15 6 - 15	190	21	44	126	182	20	43	118		
unter 6	41	/,	/	26 21	39 31	/,	/	25 20		
3 - 6 unter 3	32 /	/	/	/	7	1	1	/		
uncer y	•		T							
	6 095	1 598	Insge 1 471	samt 3 026	4 259	1 261	1 156	1 843		
unter 18 15 - 18	1 177	273	299	605	801	203	238	360		
unter 15	4 918 3 592	1 325 996	1 172 913	2 421 1 683	3 459 2 494	1 058 798	918 717	1 483 979		
6 - 15 unter 6	1 325	328	259	738	965	260	200	504		
3 - 6	785 541	208 121	166 93	411 327	565 400	166 94	129 71	270 234		
unter 3	r 241	161	フノ	)∟1	700	<i>,</i> ,		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		

^{*)}Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

#### 7.24 Ledige Kinder unter 18 Jahren in Familien erwerbstätiger Mütter insgesamt und abhängig

### erwerbstätiger Mütter außerhalb der Land- und Fortwirtschaft im Mai 1975 nach

### Familienstand der Mütter, Kinderzahl in der Familie und normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit der Mütter *)

				Kind	er					
-	erwerbstätiger Mütter insgesamt abhängig erwerbstätiger Mütter a der Land- und Forstwirtscha									
Kinderzahl in der Familie	ins- gesamt	davon	mit normaler ter Wochenar 20 - 39 Stunden	zu- sammen	davon mit normalerweise geleisteter Wochenarbeitszei bis 19 20 - 39 40 u.meh Stunden					
			Ledige M	ütter						
1 Kind	63	/	/	55	59	/ .	/	52		
2 Kinder ·····	1	7,	,	/	/,	/,	· /,	/		
3 und mehr Kinder •	/	/	/	/	/	/	/			
Zusammen	75	/	/	65	69	/	/	60		
		Verheir	atet zusamme	nlebende M	ütter					
1 Kind 1	1 520	380	366	774	1 238	323	323	592		
2 Kinder	2 075 1 937	650 515	556 436	889 986	1 497 1 026	509 3 <b>6</b> 2	451 275	53 <b>7</b> 38 <b>9</b>		
Zusammen	5 533	1 52.6	1 358	2 649	3 762	1 195	1 049	1 518		
		Verheir	atet getrenn	tlebende M	ütter					
	24		/	17	18	,	,	15		
1 Kind 2 Kinder	21 16	/	/	12	13	//	/	1.		
3 und mehr Kinder .	11	/	/	/	/	/	/	/		
Zusammen	47	/-	/	34	40	/	/	29		
			Verwitwete	Mütter						
1 Kind	59	11	14	34	48	/	13	25		
2 Kinder	51 41	11	14	30 23	38 27	/ 10	12 /	20 11		
3 und mehr Kinder .	•		/	_			·			
Zusammen	151	29	35	87	113	26	30	57		
			Geschiedene	e Mütter						
1 Kind	125	/	22	96	120	/	21	92		
2 Kinder	106 58	14 12	2 <b>4</b> 20	68 26	100 56	13 12	24 19	63 25		
5 und mehr Kinder •					-	•		180		
Zusammen ••••••	28 <b>9</b>	33	65	190	275	31	64	100		
			Insg	esamt						
1 Kind	1 788 2 25 <b>6</b>	401 654	411 596	976 1 006	1 484 1 654	342 531	365 488	776 635		
3 und mehr Kinder .	2 051	543	465	1 043	1 121	387	302	432		
Insgesamt	6 095	1 598	1 471	3 026	4 259	1 261	1 156	1 843		

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

7 Kinder und Jugendliche

# 7.25 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit des Familienvorstandes und Altersgruppen der Kinder *)

1 000

	T			Dav	on in	Pamilien		
	1 -			lständi	1	unvollständig		
Staatsangehörigkeit	Ins-	zu-	in Familien			zu→	mit F	
des Familienvorstandes	gesamt	sammen		Kin		sammen	vorst	
		Ballinen	1	2	3 u.mehr		manniichem	weiblichem
	1	<b>Insge</b> samt	(ohne Alt	ersbegr	enzung)			
Deutscher	19 257 1 484	17 132 1 403	3 699 300	6 385 514	7 049 590	2 125 81	254 28	1 371 53
Ausländer		-	-				282	1 924
Insgesamt	20 741	18 536	3 999	.6 898	7 639	2. 205	202	1 924
		un	ter 18 Ja	hren				
Deutscher	14 794 1 348	13 676 1 2 <b>9</b> 3	3 247 2 <b>9</b> 8	5 329 488	5 100 506	1 118 - 55	129 15	989 40
Ausländer	16 142	14 968	3 545	5 817	5 606	1 173	144	1 029
Zusammen	1 10 142	14 900	J J <del>1</del> J	) 017	) 000	,,		
		un	ter 15 J	ahren				
Deutscher	12 208	11 367	3 134	4 646	3 587	340 44	92	749 35
Ausländer	1 212	1 168	2 <b>9</b> 3	478	397		/	784
Zusammen	13 420	12 535	3 427	5 124	3 984	885	101	704
		υ	inter 6 J	ahren				
Deutscher	I 3 576	3 397	2 153	1 067	. 176	179	13,	166 14
Ausländer	569	551	2 <b>9</b> 8	<b>2</b> 01	52	18	/	
Zusammen	4 144	3 948	2 451	1 268	229	196	16	180
		ι	inter 3 J	ahren				
Deutscher	1 474	1 403	•	•		66	/,	62
Ausländer	294	284	•	•	•	/	/	/
Zusammen	1 767	1 692	1 430	247	15	75	/	70

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

# 7.26 Ledige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Staatsangehörigkeit. Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen der Mütter *)

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Darunter mit erwerbstätiger Mutter im Alter von bis unter Jahren						
der Mutter	1110P450m.	zusammen	unter 25	25 <b>-</b> 35	35 <b>-</b> 45	45 und mehr			
		Insgesa	mt						
Deutsche	19 091 1 195	7 23 <b>6</b> 5 <b>6</b> 8	250 51	1 730 [,] 234	3 <b>137</b> 2 <b>1</b> 1	2 119 71			
Insgesamt	20 286	7 803	301	1 964	3 348	2 191			
	darunt	er in vollst	ändigen Famili	en					
Deutsche	17 220 1 142	6 410 525	219 49	1 583 221	2 861 <b>19</b> 5	1 747 61			
Zusammen	18 362	6 935	268	1 803	3 056	1 808			

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung in Privathaushalten.

7 Kinder und Jugendliche 7.27 Noch nicht schulpflichtige Kinder im Mai 1975 nach Gemeindegrößenklassen, Altersgruppen und Kindergartenbesuch*)

			Davon im Alter von bis unter							Jahren					
In Gemeinden mit bis	Ge-	Insgesamt		,	unter 3 3 - 4 4 - 5 5 - 6								6 und mehr		
unter Einwohnern	schlecht	ins- gesamt	darunter im Kinder- garten	zu- sammen	darunter im Kinder- garten	zu- sammen	darunter im Kinder- garten	zu- sammen	darunter im Kinder- garten	zu- sammen	darunter im Kinder- garten	zu- sammen	darunter im Kinder garten		
						1 000									
		1 277	67	. 88	,	70	,	77	14	41	22	34	18		
unter - 2 000	männl. weibl.	233	63 66	78	/	37 34	//	33 38	13	44	24	31	17		
	zus.	457	129	166	,	71	17	70	27	85	46	65	35		
2 000 - 10 000	männ1.	556	194	194	/	88	23	87	43	97	61	90	62		
	weibl.	525	173	197	/	74	20	88	46	88	53	- 77	52		
	zus.	1 081	367	391	/	162	42	175	89	185	114	167	113		
10 000 - 20 000	männl.	333	107	124	/	50	11	56	22	54	36	50	. 33		
10 000 - 20 000	weibl.	321	112	114	,	49	11	58	29	52	35	49	34		
	zus.	655	219	238	,	99	23	114	51	106	70	99	67		
		,,	,	-,0	,						·		•		
20 000 - 100 000	männl.	610	200	228	/	86	18	96	47	105	65	94	65		
	weibl.	584	191	203	/	96	19	98	45	100	60	86	61		
	zus.	1 193	391	431	11	182	37	194	92	205	125	181	126		
												0	0-		
100 000 und mehr	männl.	746	239	281	12	108	25	117	51	122	72	118	80		
	weibl.	729	217	272		116	26	118	53 104	118 240	59 131	106 224	66 146		
	zus.	1 476	457	5 <b>5</b> 3	25	224	51	235	104	240	1,51	224			
Insgesamt	männl.	2 478	803	915	28	369	84	389	178	419	256	386	257		
	weibl.	2 384	759	864	28	369	86	39 <b>9</b>	185	402	230	350	230		
	insg.	4 862	1 562	1 178	57	738	169	788	363	821	486	736	487		
						Prozent							_		
unter - 2 000	männl.	100	27,1	100	/	100	/	100	42,9	100	53.7	100	51,8		
	weibl.	100	29,4	100	/	100	/	100	34,6	100	54,3	100	55,8		
	2115.	100	28,2	100	/	100	23,5	100	38,5	100	54,0	100	53,7		
2 000 - 10 000	männl.	100	34,9	100	/	100	25,9	100	49,4	100	63,1	100	68,8		
	weibl.	100	33,0	100	/	100	26,4	100	52,2	₹00	59,7	100	66,8		
	zus.	100	34,0	100		100	26,1	100	50,8	100	61,5	100	67,9		
10 000 - 20 000	männl.	100	32,1	100	/	100	22,3	100	39,4	100	65,9	100	67,3		
10 000 - 20 000	weibl.	100	34,7	100		100	23,5	100	49,0	100	67,1	100	69,4		
	zus.	100	33,4	100		100	22,9	100	44,3	100	66,5	100	68,4		
							20. 0	45-	la s	400	62.7	100	£0 /		
20 000 - 100 000	mannl.	100	32,7	100		100	20,7	100	49,2 46,1	100 100	62,3	100 100	68,6 70,6		
	weibl.	100	32,7	100		100 100	20,0	100 100	46,1 47,6	100	59.5 60,9	100	69,5		
	zus.	100	32,7	100	2,5	100	ر, ی	100	47,0	100	50,7	.00	~717		
00 000 und mehr	männl.	100	32,1	100	4,2	100	22,8	100	43,9	100	58,8	100	67,2		
	weibl.	100	29,8	100		100	22,5	100	44,9	100	50,0	100	62,3		
	zus.	100	30,9	100	4,6	100	22,7	100	44,4	100	54,5	100	64,9		
nsgesamt	männl.	<b>I</b> 100	32,4	100	3,1	100	22,7	100	45,7	100	61,1	100	66,6		
	muchant + +		J- 1 ·	.50	~ · ·	,						-	,-		
nogramic	weibl.	100	31,8	100	3,3	100	23,2	100	46,4	100	57,2	100	65.8		

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus aus der EG-Arbeitskräftestichprobe. - Bevölkerung am Familienwohnsitz.

7 Kinder und Jugendliche

### 7.28 Kinder im Alter von 3 bis unter 8 Jahren, die noch nicht zur Schule gehen, in Familien im Mai 1975 nach Altersgruppen und Kindergartenbesuch*)

		<del></del>	1 000					
FAMILIE RETEILIGUNG AM ERWE	NÍYP RBSLFBEN DER MUTTER	INSE	ESANT	KNA	BEN	MAEDCHEN		
ALTER DEH KINDER UNTER JA	VON RIS HREN -	INSGESAMT	DARUNTER IM KINDER- GARTEN	ZUSAMMEN	DARUNTER IM KINDER- GARTEN	ZUSAMMEN	DARUNTER 1M KINDER- GARTEN	
IN FAMILIEN INSGESAMT	•							
•	3 - 4	735	168	368	83	367	8	
	4 - 5	786	362	388	177	399	18	
	5 - 6	819	485	418	256	401	22	
	6 - 8	734	485	385	256	349	22	
	INSGESAMT	3 074	1 500	1 559	772	1 515	72	
DAVON IN VOLLSTAENDIGEN FAMIL	.1EN							
	3 - 4	699	156	349	77	350	8	
	4 - 5	749	346	369	169	380	17	
	5 - 6	773	457	396	242	377	21	
	6 - 8	686	454	360	240	326	21	
	ZUSAMMEN	2 907	1 413	1 474	728	1 433	68	
DARUNTER MIT ERWERBSTAFTIGER MUT	ŤER							
	3 - 4	217	58	105	27	112	31	
	4 - 5	245	124	122	62	123	6	
	5 - 6	266	165	135	87	131	7	
	6 - 8	228	156	118	81	110	7	
	ZUSAMMEN	956	503	480	257	476	24	
UNVOLLSTAENDIGE FAFIL.	IEN							
	3 - 4	37	12	19	7	18		
	4 - 5	37	16	19	8	19	1	
	5 - 6 .	46	28	22	14	24	1.	
	6 - 8	43	31	25	16	22	1	
	ZUSAMMEN	167	87	85	44	83	4	
DARUNTER MIT ERWERESTAETIGER MUTTE	€ R							
	3 - 4	17	7	9	,	8		
	4 - 5	19	10	9	,	10	!	
	5 - 6	23	15	12	8	11	7	
	6 - 8	24	16	15	10	9		
	ZUSAMMEN	83	49	44	26	38	22	

A) ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.—BEVOELKERUNG AM FAMILIEMMONNSITZ.

#### 7 Kinder und Jugendliche

#### 7.29 Noch nicht schulpflichtige Kinder in Familien im Mai 1975 nach Familienzusammensetzung, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Mütter, Altersgruppen sowie Kindergartenbesuch*)

Zusammen	männl. weibl. zus.		12 / 20	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /
				=	Insgesamt								,	
Insgesamt ·····	männl.	ł	2 472	801	913	28	368	83	388	177	418	256	385	256
***************************************	weibl.		2 376	756	861	28	367	85	399	185	401	229	349	229
	insg.		4 848	1 557	1 774	57	735	168	786	362	819	485	734	485
*) Ergebnis des Mikrozensus aus der	EG_Arbeid	skrä	ftestichnr	ohe - Be	völkerung	am Fami	lienwohne	itz.						

#### 7 Kinder und Jugendliche

### 7.30 Ledige Kinder im Alter von 6 bis unter 30 Jahren im Mai 1975 nach Altersgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben, schulischer und beruflicher Ausbildung*)

1		·					VON	<del></del>			WEDER IN
			<del></del>	IN SC	HUL1SCHER		i	-	FREER	DARUNTER	SCHULI-
ALTER VON BIS UNTER JAHREN	INS GESAMT	ZUSAMMEN	GRUND-, HAUPT-, REALSCHULE		BERUFSFACH -/ FACH-, TECHNIKER-	HOFHERE	HOCHSCHULE UNI- VERSITAET	ANGABE FEHLT	ZUSAMMEN	AUSZU- BILDENDE	RUFLICHER AUSBIL- DUNG NOCH ERWERBS- TAETIG
-	1 000		l	l	V	н					
					MAENNLICH						
				• • •	_	_	-	1,0	_	_	9,8
6 - 15	4 745		78,9	10,2 20,8	5,1	,	,	1	41,7	28,5	
15 - 18	1 389	54,3	27,6	_	3,9	1,7		,	71,9	16,0	
18 - 21	1 197		1,6	11,9	2,9	4,7	15,0	,		1,4	5,5
21 - 25	944	=	,	1,1	1	2,5	12,8	,		,	
25 - 30	376		/	10.7			2,7	0,6	•	7,0	
ZUSAMMEN	8 652	64,6	47,9	10,7	1,7	0,9	2,1	a, 0	2.7		
					WEIBLICH						
6 - 15	4 473	90,4	78,8	10,5	-	-	-	1,0	-	-	9,6
15 - 18	1 331	. 58,2	29,0	19,0	9,5	,	,	/	37,0	20,6	4,9
18 - 21	852	26,3	1,0	11,4	5,4	1,7	6,6	,	68,9	11,4	4,8
21 - 25	455	24,9		,	3,4	1,4	19,0		71,4	1 , 3	3,6
25 - 30	111	19,5	-	,	,	/	16,8	,	72,7	•	7,8
ZUSAMMEN	7 222	2 71,7	54,3	11,4	2,6	. 0,3	2,3	6,7	20,6	5,7	7,6
					INSGESAMT						
6 - 15	9 218	90,3	78,9	10,4		. <del>-</del>		1,(		•	9,7
15 - 18	. 2 721	1 56,2	28,3	20,0	7,2	0,3	0,2	G, ā	39,4	24,0	5 4,4
18 - 21	2 049	24,0	1,3	11,7	4,5	1,7	4,6		70,7	14,	1 5,4
21 - 25	1 399	9 24,3	,	1,0	3,1	3,7	16,3	4	70,8	1,	4 4,5
25 - 30	48	7 17,5	5 <i>1</i>	,	1,2	2,1	13,7		75,1		7,4
INSGESAMT	15 87	4 67,8	50,8	11,1	2,1	0,6	5 2,5	0,	7 24,4	6,	2 7,7
			DA	RUNTER IN	UNVOLLSTA	NDIGEN FAR	ILIEN				
6 - 15	69	0 91,	81,5	8,4			. <b>-</b>	1,1	2 -		- 9,0
15 - 18	29	1 52,	27,8	16,0	8,3	3 4	, ,		39,7	22,	7 7,9
18 - 21	26	6 20,	1 /	9,3	3 4,0	<b>,</b>	3,4		- 71,	15,	1 6,
21 - 25	24	2 20,	6 /		/ 3,3	3 3,:	12,4	•	- 71,3	S	/ 8,
25 - 30	13	0 13,	1 -			, .	10;3		- 77,	5	- 9,,
ZUSAMMEN	1 61	9 55,	7 46,0	8,6	2 2,1	3 1,1	3,3	0,	6 35,6	6,	8 8,0

⁺⁾ ERGEBNIS DES MIKROIENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRAEFTESTICHPROBE.-BEVOELKERUMG AM FAMILIENWOHNSITZ.

	1		K	INDER IN VOL	LSTAENDIGE	N FAMILIEN		
					FAMILIE	NVORSTAND IS	T	
ALTER VON BIS UNTER JAHREN		ļ i			ERWERBSTAE	TIG		
GEGENWAERTIGE SCHULISCHE / BERUFLICHE AUSBILDUNG	INSGESAMT	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	SELBSTAEN- DIGE / MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE	ARBEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG
								MAENN
6 - 10  DARUNTER SCHUELER AN EINER VOLKSSCHULE	2 088				18: 14:		898 713	75 61
10 - 15 Schueler an einer(m)								
VOLKSSCHULE	1 685				9		855	88
REALSCHULE Gymnas Ium	381 482	452	44	1 86	3. 8	7 182	.149 86	13 11
ANGABE FEHLT	108			•		5 22	53	7
ZUSAMMEN	2 657	2 440	2 32	2 379	21	5 584	1 143	119
15 - 18 SCHUELER / STUDENT AN EINER(M) VOLKSSCHULE	189					6 24	105	14
REALSCHULE GYMNASIUM DEBUGGEACH / FACH - THOSPHYSUDGGHULS	201	267	25	7 53	1:	9 106	69 48	12 10
BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT	89	/		, ,		6 16	41	5
ZUSAMMEN	776	•	66	/ 1 116	8		265	41
ERWERBSTAETIGE 1)								
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN	304 83 170 557	77 150	13:	2 11 5 21		/ 18 5 18	159 39 91 289	24 / 14 43
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	55					, 5	22	9
ZUSAMMEN	1 388	1 244			10		576	93
18 - 21 SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)								
REALSCHULE Gymnasium	15 144				. 2	, 5 7 45	5 24	/
BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE Universitaet / Hochschule	75 39	6.7	61	13	ŧ		22 7	9 5 /
ANGABE FEHLT Zusammen	279	6	9	5 /		, ,	, 61	, 18
ERWERBSTAETIGE 1)				. ,,	•		0.	,,
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE	118	101	. 94	20	:	5 18	50	8
KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN	68 664 850	573	512	8 97		/ 18 3 85	24 297 372	/ 61 72
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	69	55	46	,		10	28	10
ZUSAMMEN	1 197	1 037	937	175	89	211	462	99
21 UND MEHR SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)								
REALSCHULE Gymnasium	12	/ 10			;		,	7
BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE Universitaet / Hochschule	90	. 73	64	13	33	7 21	23 20	, 9 25
ANGABE FEHLT Zusammen	306	,		,	41	,	46	35
ERWERBSTAETIGE 1)		-7-	2	٠.	•	.,		3,
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE	5			,		,	,	,
KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN	1 260 1 275		626	171	40 41	115	300 302	/ 249 251
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	136	. 77	44	8		13	20	33
ZUSAMMEN	1 716	1 216	897	232	85	211	369	319
ZUSAMMEN	7 330	6 672	6 286	1 028	587	1 592	3 079	385

<del>--</del> 110 --

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRÄFTESTICHPROBE.-BEVÖLKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ. 1) Ohne Schueler / Studenfen.

1 000		ER IN UNVOLLST	THE TOTAL	EARTI TEN			
	KIND			STAND IST			1
ļ			BSTAETIG				1
ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	SELBSTAEN- DIGE / MITHELFENDE FAMILIEN ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE	ARBEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG	ALTER VON BIS UNTER JAHREN  GEGENWAERTIGE SCHULISCHE / BERUFLICHE AUSBILDUNG
.ICH							
137	87	9	.,	38	36	51	6 - 10
110	68	7	,	29	30	42	DARUNTER SCHUELER AN EINER VOLKSSCHULE
							10 - 15 Schueler an einer(M)
149	87	15	,	26	44	62	VOLKSSCHULE
28 30	19 21	1	,	11 14	6	8 10	REALSCHULE GYMNASIUM
9	-;	,	-	,		,	ANGABE FEHLT
216	131	20	,	53	55	85	ZUSAMMEN
20 19 24 10 /	10 12 15 5	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	- ! !	/ 5 9 / / /	5 / / / - / 15	11 7 9 / - / 32	15 - 18 SCHUELER / STUDENT AN EINER(M) VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN
74	42	6	,	21	1,5	32	ERWERBSTAETIGE 1)
31 6 21	19 / 12	′,	-	5 /	11 / 7	12 / 8 23	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN
58	35	6	,	9	19 5	5	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG
12	6 84	12	,	/ 31	39	60	ZUSAMMEN
. 144	••		·				18 - 21 Schueler / Student an Einer(M)
/ 16 8 /	/ 11 5 /	; ;	- - -	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	, , ,	- / / / -	REALSCHULE GYMMASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN
30	20	′	,	11	,	•••	ERWERBSTAETIGE 1)
17 11 90	12 8 51 70	/ / 10 14	,	/ / 13 19	6 / 28 37	5 / 40 47	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN
118	8	,	,	,	5	6	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETI
161	97	17	,	32	46	63	ZUSAMMEN
							21 UND MEHR SCHUELER / STUDENT AN EINER(#)
/ / 17 33	/ 6 16	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	- '	/ / / 9 - 12	, , , ,	- / 11 18 - 30	REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN
53		•	•				ERWERBSTAETIGE 1)
/ / 386	126	49		- / 26 26	/ - 50 51	/ / 260 261	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN
388			,	26 /	8	46	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG
59 500			,	42	64	337	ZUSAMMEN
500	, 103		•				ZUCAMEN.
659	399	58	10	154	176	260	ZUSAMMEN

			К	INDER IN VOLL	STAENDIGE	N FAMILIEN		
					FAMILIE	NVORSTAND IS	т	
					RWERBSTAE	TIG		
ALTER VON BIS UNTER JAHREN GEGENWAERTIGE SCHULISCHE / BERUFLICHE AUSBILDUNG	INSGESAMT	ZUSAMMEN	ZUSAMMÉN	SELBSTAEN- DIGE / MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE	ARBEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG
								WEIB
6 - 10	1 96	1 1 83	9 1 76	4 257	17	1 495	842	74
DARUNTER SCHUELER AN EINER VOLKSSCHULE	1 57	6 1 47	9 1 41	9 217	13	4 393	674	60
10 - 15 Schueler an einer(M)								
VOLKSSCHULE Realschule Gymnasium Angabe Fehlt	1 48 45 46 10	5 42 8 44	5 41 D 43	0 74 0 83	8	5 116	185 84	90 15 11 6
ZUSAMMEN	2 51	2 2 29	8 2 17	6 340	20	1 548	1 087	122
15 - 18  SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)  VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN		6 21 5 23 9 12 /	2 20 3 22 3 11 /	3 42 2 47 3 22 // //	2 4 1	/ 19 0 57 3 86 0 22 / / / 8 186	83 45 58 /	13 9 11 10 - - 42
ERWERBSTAETIGE 1)								
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN	7 19 20 47	1 17 9 18	3 16 3 16	1 25 8 27	1	/ 9 1 29 / 26 9 64	109	/ 12 15 32
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	6	5 5	3 4	7 5		, 7	32	6
ZUSAMMEN	1 33	1 1 18	4 1 10	4 195	9	9 257	553	80
18 - 21 Schueler / Student an einer(m)								
REALSCHULE GYMNASIUM BERUFS FACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN	9 6 5	8 8 5 5 7 5	9 8 6 4 1 4 1	/ /	1	/ / 7 29 7 16 4 16 / / 9 64	15 6 /	/ 6 7 / / 18
ERWERBSTAETIGE 1)								
GEMERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN	1 7 48 58	8 6 5 42	9 6 7 38		3	/ / 5 17 1 70 7 90	29 210	/ 6 44 52
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	4	1 3	2 2	7 /		, 7	15	,
ZUSAMMEN	85	2 74	6 67	3 133	7	7 161	301	, 74
21 UND MEHR SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)								
REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN	2 10	5 5 2 8 9 1	/ 1 1 3 8 /	/ / / 8 5 10 25 / / / 14 31	1	- / // / // 6 8 29 	, , ,	- / / 13 - 17
ERWERBSTAETIGE 1)								
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN		5 7 37	<i>)</i> 7 27		2	- / / / 11 67 11 68	119	- / 99 99
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG	6	9 2	8 1	5 /		, ,	6	14
ZU SAMM EN	80	4 53	1 40	107	. 4	3 111	141	130

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRÄFTESTICHPROBE. - BEVÖLKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ. 1) OHNE SCHUELER / STUDENTEN.

ZUSAMMEN

6 067

548 1 462 2 783

lischer und beruflicher Ausbildung sowie Beteiligung em Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Femilienvorstandes*) 1 000

	KINI	DER IN UNVOLLST	WENDIGEN.	LWHIFTEN			1
		FAI	MILIENVOR	STAND IST			
		ERWER	BSTAETIG				ALTER MON. DTG 1111750
ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	SELBSTAEN- DIGE / MITHELFENDE FAMILIEN ANGEHOERIGE	BEAMTE	ANGESTELLTE	ARBEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG	ALTER VON BIS UNTER JAHREN  GEGENWAERTIGE SCHULISCHE / BERUFLICHE AUSBILDUNG
I CH							
123	68	7	,	29	30	55	6 - 10
97	55	6	,	23	24	43	DARUNTER SCHUELER AN EINER VOLKSSCHULE
,,	,,,	Ū				7.	
							10 - 15 Schueler an einer(m)
147	83	11	!	25	46	64	VOLKSSCHULE
30 27	18 19	,	4	10 12	5	12 9	REALSCHULE Gymnasium
10	6	,			. /	,	ANGABE FEHLT
214	126	17		51	56	88	ZUSAMMEN
							15 - 18 Schueler / Student an einer(M)
19	9		,	<u>/</u>	5	9	VOLKSSCHULE
24 23	15 15	,	′,	7 9	6	8 8	REALSCHULE Gymnasium
17	9	<u>'</u>	/	<u>'</u>	<u>′</u>	8	BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE
<u>/</u>	-	- - 7		- 21	19	/ - 34	ANGABE FEHLT ZUSAMMEN
82	48	•	,	21	17	34	ERWERBSTAETIGE 1)
8	5	,	-	,	٠,	,	GEWERBLICH AUSZUBIŁDENDE
18	9	,	,	,	5	9	KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE
27 53	17 31	′,	7	<i>/</i> . 8	10 19	10 22	UEBRIGE ERWERBSTAETIGE Zusammen
11	6	1	-	1	,	6	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG
147	86	12	,	31	42	61	ZUSAMMEN
							18 - 21 Schueler / Student an einer(M)
,	,		· <u>-</u>	,	,	1	REALSCHULE
10	7	,	/	1	,	/	GYMNASIUM
9 5	,	· ',	Ţ	,	1	<i>'</i> ,	BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE
/ 25	17	7	7	10	4	8	ANGABE FEHLT Zusammen
							ERWERBSTAETIGE 1)
,	,	,	-	,	,	,	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE
10 58	5 31	, 6	7	<i>/</i> 8	/ 17	<i>1</i> 27	KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE
70	38	7	,	10	20	33	ZUSAMMEN
10	5	,	-	,	,	/	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAET
105	60	11	1	21	26	46	ZUSAMMEN
							21 UND MEHR SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)
;	7	<del>-</del>	-	7	-	′,	REALSCHULE Gymnasium
1	1	-	,	,	1	/	BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE
. 15	7 -	<u>′</u>	<u>'</u>	<u>′</u>	<u>'</u>	8 -	UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT
20	10	,	/	6	,	10	ZUSAMMEN
							ERWERBSTAETIGE 1)
7	-,	-	-	7	-	7	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE
210 211	46 46	15 15	,	14 15	17 17	164 165	UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN
41	,	. ,	-	. 1	,,	37	WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETI
272	61	18	,	22	20	212	ZUSAMMEN

						K	IN	DER IN VOLL	STAENDIGE	N	FAMILIEN		
									FAMILIE	NV	ORSTAND IS	Γ	
ALTER MON DES IMPESO LANGEN								E	RWERBSTAE	TI	6		
ALTER VON BIS UNTER JAHREN  GEGENWAERTIGE SCHULISCHE / BERUFLICHE AUSBILDUNG	INSG	ESA	MT	ZUSAMMEN		ZUSAMMEN	M	SELBSTAEN- DIGE / ITHELFENDE FAMILIEN- NGEHOERIGE	BEAMTE	A	NGESTELLTE	ARBEITER	NICHT ERWERBS- TAETIG
· ·			٠										INS
6 10	ı	4	049	3 78	89	3 64	0	530	35	4	1 017	1 739	149
DARUNTER SCHUELER AN EINER VOLKSSCHULE		3	247	3 0	39	2 91	9	439	. 28	2	811	1 387	121
10 - 15 Schueler an Einer(M)													
VOLKSSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM ANGABE FENLT			174 836 950 209	8	78 78 92 90		0	390 134 169 25	16	6	513 215 365 39	1 625 334 170 101	178 28 21 13
ZUSAMMEN	ŀ		168	4 7:				719	41	6	1 133	2 230	240
15 - 18  SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)  VOLKSSCHULE  REALSCHULE  GYMNASIUM  BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE  UNIVERSITAET / HOCHSCHULE  ANGABE FEHLT  ZUSAMMEN			344 437 546 228 5 6	3 4 ·	05 95 99 01 / 5	37 47 18	49615	35 74 100 32 / / 243	3 9 1	0 8 2 6 / / 8	43 109 193 39 / / 386	190 153 93 99 / / 540	27 21 21 15 - / 83
ERWERBSTAETIGE 1)													
, GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN			380 274 380 034	2'	40 50 32 22	23 30	3	57 36 49 142	1	4 5 0 8	41 47 45 133	200 134 200 534	28 17 29 75
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG			119		96	8	1	11		,	13	54	15
ZUSAMMEN		2	719	2 4	28	2 25	6	396	19	9	532	1 128	173
18 - 21 Schueler / Student an einer(m)													
REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN			23 242 140 95 9	1	20 17 23 86 9 55	20 11 7	1 9 8	/ 44 25 18 / 91	1	150	7 74 34 28 /	7 41 37 13 / 102	15 12 7 /
ERWERBSTAETIGE 1)					•								
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN		1	135 146 148 429	1 1 0		11 89	7	22 20 168 210		6 9 6 4 7 9	21 35 156 211	57 53 508 618	9 9 105 123
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG			110		87	7	3	8		,	17	44	14
ZUSAMMEN		2	049	1 7	83	1 61	0	309	16	6	372	763	173
21 UND MEHR SCHUELER / STUDENT AN EINER(M)													
REALSCHULE GYMNASIUM BERUFSFACH-/FACH-, INGENIEURSCHULE UNIVERSITAET / HOCHSCHULE ANGABE FEHLT ZUSAMMEN			17 115 309 / 447	2	14 94 60 / 73	1 8 22	1	/ 18 60 / 82		9 1 1 2 2 2 2 2	/ 28 83 / 117	/ 26 29 / 61	- / 12 38 - 52
ERWERBSTAETIGE 1)													
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE KAUFMAENNISCH AUSZUBILDENDE UEBRIGE ERWERBSTAETIGE ZUSAMMEN			7 14 847 868			1 90		/ / 242 247		1 51 52	/ / 182 187	/ / 419 423	/ / 348 351
WEDER IN AUSBILDUNG NOCH ERWERBSTAETIG			205	1	05	5	9	10		,	18	27	46
ZUSAMMEN		2	520	1 7	47	1 29	9	339	1 1 2	8	322	510	448
INSGESAMT		13	986	12 7	39	. 12 00	4	1 953	1 13	5	3 054	5 861	735

^{*)} ERGEBNIS DES MIKROZENSUS AUS DER EG-ARBEITSKRÄFTESTICHPROBE. - BEVÖLKERUNG AM FAMILIENWOHNSITZ. 1) OHNE SCHUELER / STUDENTEN.

SELBSTAETIG   SELBSTAEN-   DISC   TAETIG   SELBSTAEN-   DISC   TAETIG   SELBSTAEN-   DISC   TAETIG   SELBSTAEN-   DISC   TAETIG   SEGENWAERTIGE SCHULISCH   ANGENOERIGE   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SEART   SE	R JAHREN
SELBSTAEN-DIGE   BEANTE   BEANTE   ANGESTELLTE   ARBEITER   TAETIE   GEGENWARRTIGE SCHULLISCH   ENVEROS-TAETIE   ARBEITER   TAETIE   GEGENWARRTIGE SCHULLISCH   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM   AUSBILDUM	R JAHREN
2USAMMEN	
260 154 15 6 67 66 106 6 - 10  208 123 13 / 52 55 85  DARUNTER SCHUELER AN EINER(M)  296 170 26 / 51 90 126  296 27 / 21 12 20 REALSCHULE 58 37 / 26 6 18 GYMASIUM 19 11 / - 5 / 8  430 257 37 6 104 111 173  205 208 208 208 208 208 208 208 208 208 208	
260 154 15 6 67 66 106 6 - 10  208 123 13 / 52 55 85  DARUNTER SCHUELER AN EINER(M)  296 170 26 / 51 90 126 VOLKSSCHULE 58 37 / 21 12 20 REALSCHULE 58 40 5 / 26 6 18 GYMASIUM 19 11 / - 5 / 8  430 257 37 6 104 111 173  205 205 17 18  307 19 / 1 6 11 20 10 16 REALSCHULE 43 27 / 1 12 10 16 REALSCHULE 43 27 / 1 12 10 16 REALSCHULE 43 27 / 1 12 10 16 REALSCHULE 43 27 / 1 18 5 17 27 14 / 1 5 7 12 BERUFSFACH-/FACH-, II 27 14 / 1 / / - / / / / / / / / / / / / /	
208 123 13 / 52 55 85  DARUNTER SCHUELER AN E  10 - 15 SCHUELER AN EINER(M)  296 170 26 / 51 90 126 58 37 / / 21 12 20 58 40 5 / 26 6 18 59 11 / - 5 / 8 9744ASJUM ANGABE FEHLT  430 257 37 6 104 111 173  2USAMMEN  39 19 / / 6 11 20 43 27 / / 12 10 16 43 27 / / 12 10 16 43 27 / / 12 10 16 43 27 / / 18 5 17 27 14 / / 5 7 12 28 FRAISCHULE 27 14 / / 5 7 12 BERUFSFACH-/FACH-, II  27 14 / / / / / / / 156 91 13 / 42 33 66  40 24 / - 6 14 16 BERUFSTAET / HOCHSI ANGABE FEHLT  40 24 / - 6 14 16 BEWERBSTAETIGE 1)  40 24 / - 6 14 16 BEWERBSTAETIGE 1)  40 24 / - 7 11 18 CAUPMAENNISCH AUSZUB LEBT GE ERWERBSTAETIE  47 29 5 - 7 17 18 UBBRIGE ERWERBSTAETIE  47 29 5 - 7 17 18 UBBRIGE ERWERBSTAETIE	
296 170 26 / 51 90 126 VOLKSSCHULE 58 37 / / 21 12 20 REALSCHULE 58 40 5 / 26 6 18 GYMASIUM 19 11 / - 5 / 8 ANGABE FEHLT  430 257 37 6 104 111 173 ZUSAMMEN   15 - 18 SCHUELER AN EINER(M)  15 - 18 SCHUELER / STUDENT AN VOLKSSCHULE REALSCHULE R	EINER VOLKSSCHULE
296 170 20	
12   20   REALSCHULE   SEMINASIUM   ANGABE FEHLT	
19 11 / - 5 / 8 NAMBRE FERLY  430 257 37 6 104 111 173 ZUSAMMEN  15 - 18 SCHUELER / STUDENT AN VOLKSSCHULE REALSCHULE 43 27 / / 12 10 16 REALSCHULE 47 29 5 / 18 5 17 GYMNASIUM 27 14 / / 5 7 12 BERUFSFACH-/FACH-, II // / / / UNIVERSITAET / HOCKS! // / / / / UNIVERSITAET / HOCKS! // / / 6 14 16 GEWERBSTAETIGE 1)  40 24 / - 6 14 16 GEWERBLICH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD! KAUFMAENNISCH AUSZUBILD!	
15 - 18   SCHUELER / STUDENT AN VOLKSSCHULE   43   27   / 12   10   16   REALSCHULE   GYMNASIUM   17   12   10   16   REALSCHULE   GYMNASIUM   17   18   17   GEWERBSTAET / HOCHS(	
SCHUELER / STUDENT AN	
ERWERBSTAETIGE 1)  40 24 / - 6 14 16 GEWERBLICH AUSZUBILD 25 13 / / 7 11 KAUFMAENNISCH AUSZUB 47 29 5 - 7 17 18 UEBRIGE ERWERBSTAETI 47 29 5 - 7 17 18 UEBRIGE FAUSZUB	NGENIEURSCHULE
40 24 / 7 11 KAUFMAENNISCH AUSZUB 25 13 / 7 17 18 UEBRIGE ERWERBSTAETI 47 29 5 - 7 17 18 UEBRIGE ERWERBSTAETI	
	ILDENDE
111 66 IU , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	OCH ERWERBSTAETIG
23 12 / / 9 11 WEDER IN AUSSILLONG IN 291 169 24 / 61 81 121 ZUSAMMEN	
18 - 21 Schueler / Student an	i EINER(M)
/ / / - / / / REALSCHULE 25 18 / / 11 / 7 6 THANSIUM 3 SERUFSFACH-/FACH-, I 9 6 / / / / / UNIVERSITAET / HOCHS / / / / / / - 55 37 6 / 21 7 18  REALSCHULE GYMNASIUM 3 SERUFSFACH-/FACH-, I UNIVERSITAET / HOCHS ANGABE FEHLT ZUSAMMEN	NGENIEURSCHULE Chule
55 37 6 / 21 1 ERWERBSTAETIGE 1)	
19 13 / - / 6 6 GEWERBLICH AUSZUBILD 20 13 / / 5 7 KAUFMAENNISCH AUSZUB 148 82 16 / 21 45 67 UEBRIGE ERWERBSTAETI 188 108 21 / 29 56 80 ZUSAMMEN	BILDENDE
23 13 / / 9 11 WEDER IN AUSBILDUNG	NOCH ERWERBSTAET
266 157 28 / 53 72 109	
21 UND MEHR Schueler / Student Am	n EINER(M)
/ / / REALSCHULE / / / / / GYMNASIUM 21 9 / / / / / 12 BERUFSFACH-/FACH-, 1 48 23 / / 13 / 26 UNIVERSITAET / HOCHS ANGABE FEHLT 73 33 5 / 18 7 40 ZUSAMMEN	INGENIEURSCHULE Schule
FRWERBSTAETIGE 1)	
/ / / / GEWERBLICH AUSZUBILL KAUFMAENNISCH AUSZUBILL KAUFMAENNISCH AUSZUBILL UEBRIGE ERWERBSTAET Sp. 172 64 / 40 67 424 UEBRIGE ERWERBSTAET ZUSAMMEN	BILDENDE
100 17 / / 10 83 WEDER IN AUSBILDUNG!	NOCH ERWERBSTAETI
772 224 72 / 64 84 548 ZUSAMMEN	
1 247 738 104 18 285 330 509 INSGESANT	

### 8.1 Privathaushalte nach Haushaltsgröße ab 1871*)

			Priv	athaush		Haus-	Durch-	Anteil der		
		Finnan	Meh	dav	on nenhaush	alte mi	i.t	halts-	schnitt- liche	Einperso- nenhaus- halte an
Zeitpunkt	ins- gesamt	Einper- sonen- haus-			ersoner		5 und	glieder ins-1)	Haus- halts-	den Haus- halten
		halte	zu- sammen	2	3	4	mehr	gesamt'	Stone 1)	insgesamt
				1 (	000				Anzahl	%
				Re	eichsgeb	niet				
				110	210110801	,100				
1.12.1871	8 697	536	8 161	•	•	•	•	40 310	4,63	6,2
1.12.1875	9 167	573	8 594	•	•	•	•	41 872	4,57	6,3
1.12.1880	9 609	604	9 005	•	•	•	•	44 224	4,60	6,3
1.12.1885	9 967	678	9 289	•	•	•	•	45 691	4,52	6,8
1.12.1890	10 584	748	9 837	•	•	•	•	48 108	4,55	7,1
1.12.1895	11 207	789	10 418	•	•	•	•	50 805	4,53	7,0
1.12.1900	12 179	871	11 308	1 794	2 062	2 044	5 408	54 737	4,49	7,2
1.12.1905	13 214	966	12 248	1 978	2 271	2 247	5 753	58 777	4,45	7,3
1.12.1910	14 283	1 045	13 238	2 168	2 529	2 ,481	6 060	62 810	4,40	7,3
16. 6.1925	15 275	1 026	14 249	2 699	3 442	3 012	5 096	60 861	3,98	6,7
16. 6.1933	17 695	1 482	16 213	3 840	4 391	3 401	4 581	63 946	3,61	8,4
17. 5.1939 ²⁾	20 335	1 984	18 351	5 540	5 363	3 642	3 806	66 456	3,27	9,8
				_						
		-		Bur	ndesgebi	.et				
13. 9.1950	16 650	3 229	13 421	4 209	3 833	2 692	2 687	49 850	2,99	19,4
25. 9.1956 ³⁾	17 577	3 370	14 207	4 591	4 008	2 887	2 721	51 936	2,95	19,2
Okt. 1957	18 318	3 353	14 965	4 897	4 213	3 053	2 802	53, 860	2,94	18,3
6. 6.1961	19 460	4 010	15 450	5 156	4 389	3 118	2 787	56 012	2,88	20,6
April 1964	20 848	4 848	16 000	5 812	4 500	3 138	2 550	57 059	2,74	23,3
April 1966	21 540	5 145	16 395	5 972	4 456	3 <b>29</b> 6	2 671	58 971	2,74	23,9
April 1968	22 021	5 538	16 483	6 063	4 406	3 323	2 691	59 576	2,71	25,1
April 1969	22 287	5 754	16 533	6 090	4 358	3 352	2 733	59 991	2,69	25,8
27. 5.1970	21 991	5 527	16 464	5 959	4 314	3 351	2 839	60 176	2,74	25,1
April 1971	22 852	6 106	16 746	6 245	4 343	3 456	2 701	60 873	2,66	26,7
April 1972	22 994	6 014	16 980	6 422	4 356	3 454	2 749	61 406	2,67	26,2
Mai 1973	23 233	6 071	17 162	6 523	4 410	3 501	2 728	61 874	2,66	26,1
April 1974	23 651	6 431	17 221	6 724	4 416	3 484	2 596	61 799	2,61	27,2
Mai 1975	23 722	6 554	17 168	6 746	4 346	3 561	2 515	61 563	2,60	27,6
	<del>-</del>								•	. , -

^{*)} Bis 1939, 1950, 1961 und 1970 Ergebnis der Volkszählung, 1956 Ergebnis der Wohnungszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1950 und 1956 Wohnbevölkerung, 1957 bis 1969 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung,1970 und ab 1972 Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Für 1875 bis 1895 geschätzt. - 2) Gebietsstand: 31. 12. 1937... - 3) Ohne Saarland.

8 Lange Reihen

### 8.2 Privathaushalte nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße ab 1957*)

	-	Einper-		Mehrpe	rsonenha	ushalte		Haus-	Personen
Gemeinden von	Ins-	sonen-	zu-	da [,]	von mit	Perso		halts-	je Haus-
bis unter Einwohnern	gesamt	haus- halte	sammen	2	3	4	5 und mehr	glieder	halt
				1 0	00				Anzaḥl
			Ok	tober 19	57				
unter 5 000	5 979	732	5 247	1 328	1 347	1 176	1 396	20 352	3,40
5 000 <b>-</b> 20 000 20 000 <b>-</b> 100 000	2 833 2 770	472 515	5 247 2 361 2 255	737 758	677 684	505 450	442 363	8 502 7 866	3,00 2,84
100 000 und mehr	6 736	1 634	5 102	2 074	1 505	922	601	17 140	2,54
Insgesamt	18 318	3 353	14 965	4 897	4 213	3 053	2 802	53 860	2,94
			6.	6. 1961					
unter 5 000	5 7 <del>44</del> 3 053	768	4 976	1 298	1 258	1 073	1 346	19 363	3,37 2,96
5 000 <b>-</b> 20 000 20 000 <b>-</b> 100 000	3 224	557 676	2 496 2 548	785 867	718 762	539 528	454 392	9 041 9 013	2,80
100 000 und mehr	7 439	2 009	5 431	2 206 5 156	1 651 4 389	978 3 118	595 2 787	18 595 56 012	2,50
Insgesamt	19 460	4 010	15 450	2 120	4.209	5 110	2 /0/	90 012	2,88
			27.	5. 1970					
unter 5 000	5 564 3 949	905	4 659	1 303	1 086	1 028	1 242	18 205	3,27
5 000 <b>-</b> 20 000 20 000 <b>-</b> 100 000	4 304	834 1 071	3 115 3 233	1 042 1 194	821 886	686 674	566 479	11 375 11 534	2,88 2,68
100 000 <b>-</b> 200 000 200 000 <b>-</b> 500 000	2 255 2 363	762 739	1 493 1 624	649 714	409 459	268 284	168 167	5 303 5 619	2,35 2,38
500 000 und mehr	3 575 22 009	1 233 5 5 <del>44</del>	2 342 16 466	1 057 5 959	655 4 316	413 3 352	217 2 839	8 172 60 <b>2</b> 07	2,29 2,74
Insgesamt	1 22 009	) ) <del>111</del>	10 400	2 323	4 710	9 972	2 0))	00 207	<b>~</b> 9 / <del>*</del>
			Ap	ril 1972					
unter 5 000 5 000 - 20 000	5 303 4 534	906 989	4 397 3 5 <del>4</del> 5	1 277 1 220	1 021 906	986 791	1 <b>113</b> 629	16 970 12 878	3,20 2,84
20 000 - 100 000	4 618	1 183	3 435 1 248	1 308 538	919 339	706 231	503 140	12 195 4 344	2,64 2,41
100 000 <b>-</b> 200 000 200 000 <b>-</b> 500 000	1 986	551 621	1 366	607	378	244	137	4 698	2,36
500 000 und mehr Insgesamt	4 754 22 994	1 764 6 014	2 990 16 980	1 471 6 422	794 4 356	497 3 454	228 2 749	10 322 61 406	2,17 2,67
8024	//								, ,
				pril 1974	+				
unter 5 000 5 000 - 20 000	4 396 5 168	804 1 136	3 593 4 033	1 088 1 416	840 1 045	805 871	860 701	13 718 14 541	3,12 2,81
20 000 <b>-</b> 100 000 100 000 <b>-</b> 200 000	5 168 5 336 1 842	1 421 585	3 915 1 257	1 510 539	1 038 335	820 249	548 135	13 911 4 415	2,61 2,40
200 000 - 500 000 500 000 und mehr	1 999 4 910	657 1 828	1 341 3 082	61ó 1 563	357 802	243 497	132 221	4 650 10 564	2,33
Insgesamt	23 651	6 431	17 221	6 724	4 416	3 484	2 596	61 799	2,15 2,61
<b>~</b>		-		ai 1975		-			•
unter 5 000	3 540	648	2 892	885	663	672	672	10 996	3,11
5 000 - 20 000 20 000 - 100 000	5 017 5 587	1 117 1 <b>4</b> 79	3 900 4 108	1 342 1 581	992 1 063	866 879	700 584	14 194 14 617	3,11 2,83 2,62
100 000 <b>-</b> 200 000 200 000 <b>-</b> 500 000	2 047 2 253	617 752	1 430 1 501	607 669	373 400	28 <b>4</b> 285	166 147	5 020 5 247	2,45 2,33
500 000 und mehr	5 278	1 940 6 554	3 338 17 168	1 662 6 746	856 4 346	575 3 561	245	11 488	2,18
Insgesamt	23 722	O 224	17 100	0 /40	4 240	2 201	2 515	61 563	2,60

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der Arbeitskräftestichprobe). - 1957 und 1961 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung in Privathaushalten.

8.3 Privathaushalte nach Familienstand des Haushaltsvorstandes ab 1950*)

1 000

			· · · · · ·	Day	on mit	Han	ushaltsv	orstand	3		<del>,</del>
	+		mi	innlichen		•••			eiblich	em	
Zeitpunkt	Ins- gesamt	zu- sammen	ledig	ver- hei- ratet	ver- wit- wet	ge- schie- den	zu- sammen	ledig	ver- hei- ratet	ver- wit- wet	ge- schie- den
			F	Einpersor	nenhaus	halte					
13.9. 1950 ¹⁾	2 849	1 126	585	199	222	120	1 723	599	114	895	116
Okt. 1957 ² )	3 353	929	496	/	285	148	2 424	747	/	1 490	187
6. 6. 1961	4 010	1 256	658	156	279	162	2 754	849	69	1 614	221
April 1964	4 848	1 321	634	153	374	160	3 527	966	74	2 222	265
April 1966	5 145	1 352	640	155	389	167	3 793	991	82	2 428	231
April 1968	5 538	1 475	692	181	417	186	4 063	1 020	88	2 635	321
April 1969	5 754	1 528	722	196	417	193	4 226	1 072	100	2 715	338
27.5. 1970	5 527	1 596	772	262	348	214	3 931	1 021	138	2 445	326
April 1971	6 106	1 623	742	229	433	219	4 484	1 093	103	2 916	371 371
April 1972	6 014	1 741	845	283	394 304	218	4 273	1 098	94 05	2 736	346 356
Mai 1973	6 071	1 692	813	262	394 444	223	4 379 4 582	1 102 1 182	95 92	2 826 2 924	356 383
April 1974 Mai 1975	6 431 6 554	1 849 1 870	868 884	294 262	441 472	246 252	4 684	1 241	96	2 965	381
11a1 1977	0 994	1 670		202 dehrperso		-	+ 00+	, 241	)0	2 101	701
13.9. 1950 ¹ )	F 12 522	10 414	164	9 932	280	37	2 108	231	446	1 262	169
13.9. 1950' Okt. 1957 ²	14 788	12 822	100	12 429	262	31	1 966	218	93	1 421	234
6. 6. 1961	15 450	12 408	129	12 991	243	45	2 041	253	100	1 420	268
April 1964	16 000	14 197	118	13 851	193	35	1 803	231	95	1 225	252
April 1966	16 395	14 644	117	14 291	195	40	1 751	234	98	1 151	269
April 1968	16 483	14 874	116	14 541	173	43	1 609	218	80	1 042	207
April 1969	16 533	14 952	117	14 632	164	40	1 581	216	85	1 012	268
27.5. 1970	16 464	14 774	157	14 384	173	60	1 690	241	171	986	291
April 1971	16 746	15 192	126	14 861	157	48	1 554	217	82	955	300
April 1972	16 980	15 459	173	15 059	164	63	1 522	224	94	901	303
Mai 1973	17 162	15 620	183	15 208	162	67	1 543	229	96	894.	324
April 1974	17 221	15 723	201	15 293	155	74	1 498	225	92	846	334
Mai 1975	17 168	15 692	213	15 253	147	79	1 477	226	95	801	355
. 41				vathaush		-					
	15 371	11 540		10 131		157	3 831	830	559	2 157	285
Okt. 1957 ^c )	18 141	13 751	596	12 429	547	179	4 390	965		2 911	421
6. 6. 1961	19 460		787	13 147	522	207	4 795	1 102	169	3 035	490 540
April 1964	20 848		752	14 004	567	195	5 330	1 197	169	3 447	517 560
April 1966	21 540		757	14 446	584	207	5 5 <del>44</del> 5 672	1 225 1 238		3 679 3 677	560 588
April 1968	22 021	16 349	808	14 722 14 828	590 591	229 233	5 807	1 288		3 728	606
April 1969 27.5. 1970	22 287 21 991	16 480 16 370	838 929	14 646	581 521	274	5 620	1 262		3 432	617
April 1971	22 852		929 869	15 090	589	267	6 038	1 310		3 871	671
April 1972	22 994		1 018	15 341	558	282	5 795		188	3 636	649
Mai 1973	23 233		996	15 470	555	290	5 922	1 331	190	3 720	680
April 1974	23 651	17 572	1 070	15 587	596	320	6 079	1 408		3 771	717
Mai 1975						331	6 160	1 467	191	3 766	736
								3 3/1/1-		a (1075	

^{*) 1950, 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1950 Wohnbevölkerung, 1957 bis 1969 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung, 1970 und ab 1972 Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Ohne Saarland und Berlin. - 2) Ohne verheiratet getrenntlebende Haushaltsvorstände.

## 8.4 Privathaushalte nach Altersgruppen des Haushaltsvorstandes ab 1957*) 1 000

						На		vorstand			
			mā	innliche	em				eibliche		
ınkt	Ins- gesamt						711				
	0.00	sammen	unter	25	45	65	sammen	unter	25	45	65
			25	- 45	<b>5</b> 5	und mehr		25	- 45	65	und mehr
				Einperso	onenhaus	halte					
₅₂ 1)	1 3 353	929	156	248	270	255	2 424	90	273	998	1 063
				389	353		2 754	153	310	1 063	1 229
			184	411	355	371	3 527	143	350	1 318	1 717
		-	145	456	346	405	3 793	129	361	1 376	1 928
				519	352	449	4 063	143	366	1 434	2 121
	i i		161	567	341	459	4 226	142	382	1 465	2 236
		•	242	650	329	375	3 931	203	372	1 405	1 950
			187	616	339	482	4 484	170	368	1 498	2 448
		1 741		704	335	428	4 273	244	352	1 479	2 198
			250	682	321	440	4 379	233	347	1 453	2 346
	i .		277	753	331	488	4 582	277	357	1 451	2 497
		-	264		333	514	4 684	293	375	1 421	2 595
	, 0 ,,,	-,	1		sonenhau	shalte					
_{57.} 1)	I 14 788	12 822	240	4 702	6 049	1 831	1 966	10	509	1 069	378
	l .	13 408	315	5 233	5 926	1 934	2 041	20	390	1 208	424
		14 197	322	6 042	5 664	2 168	1 803	23	361	1 040	378
		14 644	269	6 398	5 662	2 314	1 751	22	341	999	389
	1	14 874	276	6 582	5 575	2 441	1 609	18	320	890	379
	16 533	14 952	271	6 678	5 493	2 510	1 581	23	324	848	386
	16 464	14 774	426	6 818	5 254	2 276	1 690	444	390	850	406
	16 746	15 192	341	6 767	5 468	2 615	1 554	27	342	784	400
	16 980	15 459	521	7 066	5 393	2 479	1 522	41	369	746	366
	17 162	15 620	498	7 077	5 471	2 574	1 543	44	390	728	381
	17 221		499	7 075	5 533	2 616	1 498	51	404	. 683	360
	17 168	15 692	476	6 999	5 586	2 630	1 477	57	420	661	339
()	,			vathaus:	halte i	nsgesam	t				
57 ¹⁾	18 141	13 751	396	4 950	6 319	2 086	4 390	100	782	2 067	1 441
	1			5 622	6 279	2 209	4 795	173	699	2 271	1 653
	20 848			6 454	6 018	2 539	5 330	167	711	2 357	2 095
	21 540	-		6 853	6 008	2 719	5 544	. 151	701	2 375	2 316
68	22 021			7 101	5 927	2 890	5 672	161	686	2 324	2 500
	22 287			7 245	5 834	2 969	5 807	164	707	2 313	2 623
	21 991			7 468	5 583	2 651	5 620	247	762	2 255	2 356
	22 852			7 383	5 807	3 097	6 038	197	710	2 283	2 848
	P .			7 770		2 907	5 795	285	722	2 225	2 564
	1			7 759		3 013	5 922	276	737	2 181	2 727
	1			7 828		3 104	6 079	327	761	2 134	2 857
75	1			7 759	5 919	3 144	6 160	350	795	2 082	2 933
	571) 54 56 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57 57	gesamt  371)	gesamt zu- sammen  3 353 929 4 010 1 256 4 848 1 321 5 145 1 352 5 538 1 475 5 754 1 528 7 754 1 528 7 754 1 528 7 754 1 528 7 754 1 623 7 1 6 071 1 692 7 1 6 431 1 849 7 6 554 1 870  14 788 12 822 15 450 13 408 16 000 14 197 16 395 14 644 16 395 14 644 16 483 14 874 16 746 15 192 16 980 15 459 17 162 15 620 17 221 15 723 17 168 15 692  18 141 13 751 19 464 15 192 10 16 746 15 192 11 16 746 15 192 12 16 980 15 459 13 16 980 15 459 14 16 746 15 192 15 723 17 168 15 692  18 141 13 751 18 141 13 751 19 464 15 192 10 16 980 15 459 11 16 746 15 192 12 15 723 17 168 15 692  18 141 13 751 18 141 13 751 19 464 15 192 10 16 370 11 18 141 13 751 11 18 141 13 751 12 15 723 17 168 15 692  18 141 13 751 18 141 13 751 19 464 15 18 19 464 15 19 10 16 370 11 16 370 12 287 16 349 13 17 372 14 23 233 17 312 17 312 17 312 17 312 17 312 17 312 17 312	Ins- gesamt    Tas- gesamt   Sammen   Cave   Sammen   Cave   Sammen   Cave   Sammen   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave   Cave	Inst gesamt zu-sammen	Insgesamt   Zu-	Ins-gesamt   Sammen   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue   Continue	Insages	Time	Tasagesant   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer   Summer	Time   Fige and   Summer   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   Case   C

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1957 bis 1969 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung, 1970 und ab 1972 Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Ohne verheiratet getrenntlebende Haushaltsvorstände.

## 8.5 Privathaushalte nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes ab 1957*)

					Dav	on mit	На	aushal	tsvorstar	nd			<del></del>
			mi	innlic	hem					veibli	chem		
			erwerbst	tätig	(als)				erwerbst	tätig	(als)		
Zeitpunkt	Ins- gesamt	zu- sam- men	Selb- ständige u. Mith. Fami- lien- ange- hörige	Be- amter	Ange- stell- ter	Ar- bei- ter	nicht er- werbs- tätig	zu- sam- men	Selb- ständige u. Mith. Fami- lien- ange- hörige	Be- amtin	Ange- stell- te	Ar- bei- terin	nicht er- werbs- tätig
				Ei	nperso	nenhau	shalte						
Okt. 1957 ¹	) 3 353	578	87	33	125	333	351	728	111	46	277	294	1 696
6. 6.1961	4 010	837	97		33	457	419	886		_	41 41	321	1 868
April 1968	5 538	880	113	71	218	478	595			66	518	434	2 906
April 1969	5 754	927	112	68	229	517		1 198		68	544	439	3 028
27. 5.1970	5 527	1 036	92	73	294	577	560	1 115	•	68	583	359	2 816
April 1971	6 106	997	106	68	257	567	626	1 222	130	74	609	409	3 262
April 1972	6 014	1 116	95	77	271	673	625	1 193	107	74	627	384	3 081
Mai 1973	6 071	1 066	93	72	256	646	626	1 172	106	75	621	369	3 208
<b>A</b> pril 1974	6 431	1 120	100	84	273	663	729	1 208	104	80	649	375	3 374
Mai 1975	6 554	1 050	97	89	284	580	820	1 181	96	83	667	335	3 503
				Mel	hrperso	onenha	ushalte	e					
Okt. 1957 ¹	14 788	10 708	2 491	949	1 836	5 432	2 114	718	251	22	159	286	1 248
6. 6.1961	15 450	11 327	2 403		2 297			798		22	219	308	1 244
April 1968	16 483	12 254	2 210	1 182	2 852	6 009	2 620	678	158	16	225	281	930
April 1969	16 533	12 301	2 169	1 194	2 970	5 969	2 650	678	148	16	229	285	904
27. 5.1970	16 464	12 093	1 958	1 187	3 266	5 683	2 681	703	129	22	283	269	986
April 1971	16 746	12 372	2 012	1 173	3 236	5 952	2 820	667	123	17	250	278	886
April 1972	16 980	12 497	1 917	1 264	3 357	5 960	2 961	679	112	21	274	271	843
Mai 1973	17 162		1 914	1 265	3 415	5 974	3 052	694	113	24	290	268	849
April 1974	17 221		1 849	1 212	3 448	5 948	3 267	683	102	24	296	261	815
Mai 1975	17 168	12 133	1 808	1 228	3 523	5 574	3 558	661	90	24	312	235	815
				Priva	athausl	nalte :	insgesa	amt					
Okt. 1957	18 141	11 286	2 578	982	1 961	5 765	2 465	1 446	362	68	436	580	2 944
	19 460		2 501	3 5	518	6 145	2 500	1 684			81	630	3 112
	22 021	13 134	2 323	1 253	3 070	6 487	3 215	1 836		82	743	715	3 836
	22 287			1 262	3 199	6 486	3 252	1 875	294	84	773	723	3 931
	21 991	13 129		1 260	3 560	6 260	3 241	1 818	233	90	866	628	3 802
	22 852						3 446		253	91	859	687	4 148
April 1972	22 994						3 586		219	95	901	655	3 924
Mai 1973	23 233						3 678			99	911	637	4 056
	23 651						3 996		206	104	945	636	4 189
Mai 1975	23 722	13 184	1 905	1 317	3 807	6 154	4 378	1 843	187	107	979	571	4 318

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1957 bis 1969 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung, 1970 und ab 1972 Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Ohne verheiratet getrenntlebende Haushaltsvorstände.

## 8.6 Privathaushalte nach Ländern ab 1950*) 1 000

Zeitpunkt	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bre- men	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
-----------	-------------------	----------------------------------	--------------	------------------------------	-------------	-----------------------------------	--------	--------------------------	---------------------------------	--------	---------------	------------------

#### Insgesamt

13. 9.1950 ¹⁾	16 650	866	645	2 115	208	4 249	1 433	922	2 100	2 833	307	971
Okt. 1957	18 318	803	721	2 163	243	4 886	1 638	1 054	2 436	3 020	335	1 019
6. 6.1961	19 460	804	748	2 214	264	5 423	1 684	1 118	2 634	3 179	360	1 031
0kt. 1962	20 179	816	786	2 261	277	5 776	1 731	1 131	2 723	3 285	375	1 024
April 1963	20 273	824	788	2 <b>2</b> 55	276	5 768	1 742	1 139	2 744	3 321	380	1 036
April 1964	20 714	835	787	2 341	243	5 810	1 821	1 170	2 860	3 392	390	1 072
Mai 1965	21 211	877	800	2 401	250	5 984	1 878	1 183	2 939	3 437	387	1 075
April 1966	21 542	897	808	2 413	257	6 074	1 902	1 208	3 001	3 516	403	1 064
April 1967	21 670	907	803	2 391	262	6 123	1 922	1 225	3 019	3 551	403	1 065
April 1968	21 976	931	797	2 436	300	6 175	1 932	1 240	3 093	3 626	410	1 035
April 1969	22 234	936	790	2 436	297	6 257	1 958	1 235	3 158	3 698	409	1 062
27. 5.1970	21 991	913	796	2 465	285	6 093	1 963	1 219	3 128	3 678	389	1 062
April 1971	22 852	967	795	2 518	291	6 370	2 033	1 264	3 257	3 883	416	1 058
April 1972	22 994	943	804	2 550	<b>3</b> 09	6 374	2 049	1 273	3 37.0	3 855	413	1 054
Mai 1973	23 233	944	807	2 585	311	6 427	2 068	1 293	3 415	3 905	413	1 065
April 1974	23 651	964	800	2 666	312	6 507	2 136	1 311	3 506	4 004	407	1 038
Mai 1975	23 722	989	805	2 703	307	6 505	2 154	1 307	3 450	4 090	400	1 014

#### darunter Einpersonenhaushalte

3 229	180	183	370	49	717	276	131	418	525	<b>3</b> 8	341
3 353	160	195	375	53	774	288	145	438	535	42	348
4 010	170	220	419	62	977	343	182	558	644	59	377
4 510	176	256	465	74	1 208	372	200	605	698	65	399
4 591	183	259	465	72	1 222	378	204	607	726	69	406
4 959	203	261	521	48	1 281	420	222	721	765	84	439
5 143	212	260	541	50	1 378	451	231	711	787	79	443
5 295	221	272	539	55	1 423	460	245	733	825	89	435
5 411	219	280	543	58	1 467	465	252	754	835	90	449
5 614	242	278	557	79	1 520	465	264	814	874	95	426
5 821	236	273	566	79	1 588	476	259	835	937	95	478
5 527	227	285	565	76	1 429	484	238	771	904	80	470
6 106	255	285	585	81	1 669	517	268	839	1 029	99	478
6 014	239	292	610	97	1 576	519	257	906	953	92	473
6 071	235	292	626	100	1 599	512	270	909	958	92	478
6 431	244	306	667	100	1 695	564	282	974	1 044	97	459
6 554	261	318	691	97	1 721	569	286	947	1 120	97	447
	3 353 4 010 4 510 4 591 4 959 5 143 5 295 5 411 5 614 5 821 5 106 6 071 6 431	3 353 160 4 010 170 4 510 176 4 591 183 4 959 203 5 143 212 5 295 221 5 411 219 5 614 242 5 821 236 5 527 227 6 106 255 6 014 239 6 071 235 6 431 244	3 353       160       195         4 010       170       220         4 510       176       256         4 591       183       259         4 959       203       261         5 143       212       260         5 295       221       272         5 411       219       280         5 614       242       278         5 821       236       273         5 527       227       285         6 106       255       285         6 014       239       292         6 071       235       292         6 431       244       306	3 353       160       195       375         4 010       170       220       419         4 510       176       256       465         4 591       183       259       465         4 959       203       261       521         5 143       212       260       541         5 295       221       272       539         5 411       219       280       543         5 614       242       278       557         5 821       236       273       566         5 527       227       285       565         6 106       255       285       585         6 014       239       292       610         6 071       235       292       626         6 431       244       306       667	3 353       160       195       375       53         4 010       170       220       419       62         4 510       176       256       465       74         4 591       183       259       465       72         4 959       203       261       521       48         5 143       212       260       541       50         5 295       221       272       539       55         5 411       219       280       543       58         5 614       242       278       557       79         5 821       236       273       566       79         5 527       227       285       565       76         6 106       255       285       585       81         6 014       239       292       610       97         6 071       235       292       626       100         6 431       244       306       667       100	3 353       160       195       375       53       774         4 010       170       220       419       62       977         4 510       176       256       465       74       1 208         4 591       183       259       465       72       1 222         4 959       203       261       521       48       1 281         5 143       212       260       541       50       1 378         5 295       221       272       539       55       1 423         5 411       219       280       543       58       1 467         5 614       242       278       557       79       1 520         5 821       236       273       566       79       1 588         5 527       227       285       565       76       1 429         6 106       255       285       585       81       1 669         6 074       239       292       610       97       1 576         6 071       235       292       626       100       1 599         6 431       244       306       667       100       1 695 </td <td>3 353       160       195       375       53       774       288         4 010       170       220       419       62       977       343         4 510       176       256       465       74       1 208       372         4 591       183       259       465       72       1 222       378         4 959       203       261       521       48       1 281       420         5 143       212       260       541       50       1 378       451         5 295       221       272       539       55       1 423       460         5 411       219       280       543       58       1 467       465         5 614       242       278       557       79       1 520       465         5 821       236       273       566       79       1 588       476         5 527       227       285       565       76       1 429       484         6 106       255       285       585       81       1 669       517         6 071       235       292       610       97       1 576       519         6 43</td> <td>3 353       160       195       375       53       774       288       145         4 010       170       220       419       62       977       343       182         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264         5 821       236       273       566       79       1 588       476       259         5 527       227       285       565       76       1 429       484       238         6 106       255       285       585       81       1 669<td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814         5 821       236       273       566       79       1 588       476       259       835         5 527       227       285       565       76</td><td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874         5 821       236       273       566       79       1 588</td><td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535       42         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644       59         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698       65         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726       69         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765       84         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787       79         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825       89         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835       90         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874<!--</td--></td></td>	3 353       160       195       375       53       774       288         4 010       170       220       419       62       977       343         4 510       176       256       465       74       1 208       372         4 591       183       259       465       72       1 222       378         4 959       203       261       521       48       1 281       420         5 143       212       260       541       50       1 378       451         5 295       221       272       539       55       1 423       460         5 411       219       280       543       58       1 467       465         5 614       242       278       557       79       1 520       465         5 821       236       273       566       79       1 588       476         5 527       227       285       565       76       1 429       484         6 106       255       285       585       81       1 669       517         6 071       235       292       610       97       1 576       519         6 43	3 353       160       195       375       53       774       288       145         4 010       170       220       419       62       977       343       182         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264         5 821       236       273       566       79       1 588       476       259         5 527       227       285       565       76       1 429       484       238         6 106       255       285       585       81       1 669 <td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814         5 821       236       273       566       79       1 588       476       259       835         5 527       227       285       565       76</td> <td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874         5 821       236       273       566       79       1 588</td> <td>3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535       42         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644       59         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698       65         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726       69         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765       84         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787       79         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825       89         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835       90         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874<!--</td--></td>	3 353       160       195       375       53       774       288       145       438         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814         5 821       236       273       566       79       1 588       476       259       835         5 527       227       285       565       76	3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874         5 821       236       273       566       79       1 588	3 353       160       195       375       53       774       288       145       438       535       42         4 010       170       220       419       62       977       343       182       558       644       59         4 510       176       256       465       74       1 208       372       200       605       698       65         4 591       183       259       465       72       1 222       378       204       607       726       69         4 959       203       261       521       48       1 281       420       222       721       765       84         5 143       212       260       541       50       1 378       451       231       711       787       79         5 295       221       272       539       55       1 423       460       245       733       825       89         5 411       219       280       543       58       1 467       465       252       754       835       90         5 614       242       278       557       79       1 520       465       264       814       874 </td

^{*) 1950, 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1950, 1962 bis 1969 Wohnbevölkerung, 1957, 1961 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung, 1970 und ab 1972 Bevölkerung in Privathaushalten.

¹⁾ Für das Saarland: 14.11.1951.

#### 8.7 Familien ab 1957^{*)} 1 000

Familien	Oktober 1957	6.6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 1974	Mai 1975
	ohne	ledige Kin	der in der	Familie	<u> </u>	*	<u> </u>
Ehepaare	4 357	4 622	5 256	5 705	5 768	5 858	5 833
Alleinstehende							7 - 33
Männer, verheiratet getrenntlebend verwitwet seschieden	193 590 191	274 595 250	105 605 323	373 624 306	339 609 315	317 627 332	289 630 338
${\it Z}$ usammen	974	1 119	1 033	1 303	1 263	1 276	1 257
drauen, verheiratet getrenntlebend. verwitwet geschieden	127 2 382 266	155 2 700 329	25 3 506 462	146 3 655 430	142 3 723 438	116 3 687 463	123 3 661 454
Zusammen	2 775	3 184	3 992	4 231	4 303	4 266	4 238
Zusammen	8 106	8 924	10 281	11 240	11 334	11 400	11 328
	mit le	digen Kind	ern in der	Familie			
Ehepaare	8 564	8 871	9 376	9 695	9 804	9 634	9 577
Alleinstehende	]						, , , ,
Männer, ledig verheiratet ge-	8	2	10	/	5	/	/
trenntlebend . verwitwet geschieden	/ 177 23	13 165 26	61 122 39	27 119 40	27 121 42	28 115 44	26 114 43
Zusammen	208	206	231	190	195	192	189
Frauen, ledigverheiratet ge-	195	181	130	121	121	120	115
trenntlebend verwitwet	103 1 286 254	1 <b>1</b> 7 1 265 281	102 811 287	73 781 306	77 780 330	70 745 333	64 724 353
Zusammen	1 838	1 843	1 331	1 281	1 307	1 268	1 256
Zusammen	10 610	10 921	10 938	11 165	11 307	11 093	11 022
		Ins	gesamt				
Insgesamt	18 716	19 845	21 219	22 405	22 640	22 493	22 350

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung, sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe) - 1957, 1961 und 1971 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familienwohnsitz.

## 8.8 Familien mit ledigen Kindern in der Familie nach Altersgruppen und Zahl der Kinder ab 1961*)

			1 000			
Ledige Kinder in der Familie	6.6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 1974	Mai 1975
	in	El sgesamt (ohr	nepaare ne Altersbeg	renzung)		
1 Kind	4 098 2 904 1 174 696 8 871 16 658	3 983 3 212 1 354 826 9 376 18 369	4 071 3 364 1 444 817 9 695 18 965	4 126 3 414 1 454 810 9 804 19 113	4 091 3 376 1 388 779 9 634 18 642	3 999 3 449 1 376 754 9 577 18 536
		mit Kindern	unter 18 Ja	hren		
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 und mehr Kinder Familien Kinder	3 466 2 184 824 464 6 938 12 446	3 402 2 699 1 103 632 7 837 15 062	3 530 2 850 1 171 614 8 165 15 590	3 587 2 881 1 161 589 8 218 15 554	3 590 2 849 1 105 551 8 095 15 132	3 545 2 909 1 072 522 8 048 14 968

Fußnote siehe Seite 123.

# 8.8 Familien mit ledigen Kindern in der Familie nach Altersgruppen und Zahl der Kinder ab $1961^*$ )

Ledige Kinder in der Familie	6.6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 1974	Mai 1975							
		Ehepa		en :									
		t Kindern un	·		3 454	3 427							
1 Kind	3 203 1 929 701 375 6 208 10 883	3 253 2 407 929 475 7 063 13 029	3 389 2 555 962 443 7 350 13 398	3 468 2 562 937 409 7 376 13 248	2 518 878 366 7 216 12 765	2 562 837 330 7 155 12 535							
	mi	t Kindern un				0.154							
1 Kind	2 431 955 3 386 4 557	2 792 1 192 3 984 5 391	2 867 1 044 3 911 5 111	2 776 900 3 676 4 695	2 641 770 3 411 4 281	2 451 708 3 159 3 948							
	insge	Unvollständ samt (ohne A	ige Familie Itersbegrer	en izung)									
Familien Kinder													
	n	nit Kindern u	inter 18 Jah										
Familien	818 1 121	745 1 181	706 1 049	734 1 160	730 1 150	736 1 173							
	n	nit Kindern u			EOA	585							
Familien Kinder	564 776	593 908	561 850	585 886	581 875	885							
		nit Kindern v		ren 198	189	175							
Familien Kinder	207 242	237 292	203 241	234	220	196							
	darunter insge	: mit weiblio samt (ohne Al	chem Famili ltersbegren	envorstand zung)									
1 Kind	1 229 424 190 1 843 2 737	931 262 138 1 331 1 961	878 266 137 1 281 1 908	889 276 143 1 307 1 962	857 271 140 1 268 1 910	841 263 152 1 256 1 924							
		nit Kindern u	inter 18 Jai	hren									
1 Kind	562 133 57 751 1 026	403 140 81 624 981	394 144 81 618 975	404 153 85 642 1 022	399 153 85 637 1 010	400 149 91 640 1 029							
	1	mit Kindern ı	inter 15 Ja	hren	•								
1 Kind	384 93 39 516 707	331 108 58 496 753	328 113 56 496 752	342 118 59 519 789	338 117 57 513 775	333 120 60 513 784							
	1	mit Kindern ı			a	41.4							
1 Kind	166 27 193 225	159 36 195 238	153 30 183 218	152 28 180 212	146 26 171 199	141 18 159 180							
	Ins	gesamt (ohne	Altersbegr	enzung)									
1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 und mehr Kinder Familien Kinder *) 1961 und 1970 Ergel	5 468 3 372 1 319 763 10 921 19 700	5 065 3 525 1 458 890 10 938 20 692 sszählung; so	5 080 3 666 1 542 877 11 165 21 153 onst Ergebni	5 148 3 729 1 554 875 11 307 21 366 Ls des Mikroz	5 081 3 686 1 485 841 11 093 20 832 zensus (1975 a	4 966 3 752 1 486 818 11 022 20 741 aus der EG-							
*) 1961 und 1970 Ergel Arbeitskräftestichprol wohnsitz.	pe) 1961 v	vohnberechtig	te Bevölker	rung, ab 1970	) Bevölkerung	am Familien-							

### 8 Lange Reihen 8.9 Familien nach Zahl der ledigen Kinder in der Familie und

Familienstand des Familienvorstandes ab 1957 *)
1 000

<del></del>			Alleinstehende									
Zeitpunkt	Ins-	Ehe-			Männer					Frauen		
	gesamt	paare	zu- sam- men	ledig	verh. ge- trennt- lebend	ver- witwet	ge- schie- den	zu- sam- men	ledig	verh. ge- trennt- lebend	ver- witwet	ge- schie- den
					Familien i	nsgesar	nt				·	<u> </u>
Okt. 1957 6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	19 845 21 305 21 606 21 219 22 405 22 640 22 493	12 921 13 493 14 895 14 632 15 400 15 492 15 490 15 490	1 182 1 325 1 205 1 272 1 265 1 493 1 458 1 446	10 //	201 286 203 259 165 400 366 345	767 761 730 730 727 743 730 742 743	214 276 268 280 362 346 357 376 381	4 613 027 282 438 555 555 555 555 555 555 555 555 555 5	195 181 132 140 130 121 121 120 115	230 272 181 226 126 219 219 185 187	3 668 964 9716 4 399 4 450 4 50 4 385	520 610 653 673 749 736 768 796 807
Okt. 1957	<b>I</b> 8 106	4 357	974	Fa x	milien oh 193	ne Kind 590	er 191	2 775		400	0.700	266
6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	8 924 10 658 10 483 10 281 11 240 11 334 11 400 11 328	4 506 5 502 5 705 5 768 8 833	1 119 1 065 1 105 1 033 1 263 1 27 1 257	x x x x x x x	274 193 237 105 373 379 317 289	595 626 611 605 624 609 627 630	250 246 257 323 306 315 332 338	2 775 183 4 086 4 077 3 4 232 4 266 4 238	x x x x x x x x	127 155 123 145 25 146 142 116 123	2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	266 329 417 405 462 430 438 463 454
Okt. 1957	5 · 169	3 879	138	Fa /	milien mit 6	t 1 Kin 114		1 152	169	60	760	1 E /I
6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	5 169 5 468 4 841 5 065 5 080 5 148 5 966	3 879 4 098 3 947 4 086 3 971 4 126 4 091 3 999	141 143 117 152 133 133 127	7/7////////////////////////////////////	9 7 14 34 17 16 19	111 69 83 85 83 83 79 76	18 15 18 26 29 30 30 27	1 229 801 954 931 878 889 857 841	155 110 122 110 103 104 103 99	60 77 36 50 62 47 46 40 38	769 820 520 520 584 549 548 525 501	154 177 135 162 175 179 191 189 203
Okt. 1957	3 298	2 801	47	Fa /	milien mit	2 Kin	dern	/150	20	20	775	
6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	3 298 3 372 3 462 3 577 3 566 3 729 3 685 3 752	2 904 3 174 3 272 2 212 3 364 3 449	44 29 33 51 36 40 39	///2///	72 //16 56 5/	36 21 25 24 22 25 23 24	/ 6 / 9 8 9 10 11	450 424 260 272 262 266 276 271 263	20 19 16 12 14 14 13 12	29 28 14 20 26 17 21 21	335 305 164 172 151 156 155 145	66 72 66 67 71 79 86 92 93
Okt. 1957	1 363	1 180	21	Fa:	milien mit		dern /	162	5	11	407	22
6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	1 309 1 468 1 502 1 458 1 554 1 554 1 486	1 174 1 373 1 406 1 354 1 444 1 454 1 388 1 376	15 11 18 15 15 14 15	///1///	1 // 6 // //	19 12 8 8 10 99/	/2 / / 3 / / / /	131 84 96 83 85 85 95	55//4///	9679666/	123 96 53 49 47 48 46 51	23 22 21 24 25 27 30 31 38
Okt. 1957	780	704	/	amilie /	n mit 4 ur /	nd mehr	Kinder:	n 74	/	,	EO	11
6. 6.1961 April 1968 April 1969 27. 5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	763 876 888 890 877 875 841 818	696 819 830 826 817 810 779 754	77772 12786/	///1///	4	6//5///	1 / 2 / / /	749 551 554 558 58	/2//2///	/4 // 5 // //	59 43 34 32 29 29 30 30	11 10 13 14 17 20 22 21 20

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung, sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). – 1957 bis 1969 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familienwohnsitz.

8 Lange Reihen

#### 8.10 Familien mit ledigen Kindern in der Familie nach Altersgruppen der Kinder und Familienstand des Familienvorstandes ab 1961 *)

Familien	6. 6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 1974	Mai 1975
In	sgesamt (ohn	e Altersbeg	grenzung)			
Ehepaare	8 871	9 376	9 695	9 804	9 634	9 577
Alleinstehende	,					
Männer, verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden	13 165 26	61 122 39	27 119 40	27 121 42	28 115 44	26 114 43
Frauen, ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Insgesamt  Insgesamt	181 117 1 265 281 10 921	130 102 811 287 10 938	121 73 781 306 11 165	121 77 780 330 11 307	120 70 745 333 11 093	115 64 724 353 11 022
	mit Kindern	unter 18 J	Jahren			
Ehepaare	6 938	7 837	8 165	8 218	8 095	8 048
Alleinstehende Männer, verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden	8 40 17	44 39 30	18 37 30	18 39 32	17 38 34	15 41 35
Frauen, ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Zusammen  Zusammen	147 73 350 181 7 756	97 74 247 206 8 582	94 52 241 232 8 871	95 56 240 251 8 952	96 53 224 264 8 824	88 49 222 281 8 784
	mit Kindern	unter 15 3	Jahren			
Ehepaare	6 208	7 063	7 350	7 376	7 216	7 155
Alleinstehende Männer, verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Frauen, ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet	6 27 14 123 61 196	37 28 25 86 64 171	13 24 26 84 44 168	13 25 26 85 47 169	11 26 29 87 44 155	/ 29 29 80 41 147
geschieden	137	176	200	218	226	245
Zusammen ¹⁾		7 656	7 911	7 961	7 796	7 740
777	mit kinder 3 386	n unter 6 3 3 984	3 911	3 676	3 411	3 159
Ehepaare	9 900	) 70 <del>4</del>	ノ ブロ	7 070	7 711	J 1/J
Alleinstehende Männer, verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Frauen,	3 6 4	21 8 9	6 6 7	6 6 6	/ 57	//
ledig verheiratet gebrenntlebend verwitwet geschieden Zusammen 1)	44 40 41 42 3 593	47 37 41 71 4 220	44 25 36 78 4 114	44 24 33 78 3 874	49 19 27 75 3 600	46 17 22 74 3 334

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1961 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familienwohnsitz.

1) Einschl. einer geringen Zahl lediger Väter.

<del></del> -	6.6.	1961	27.5.	1970	April	1972	Mai	1973	April	1974	Mai 1	
Ordnungsnummer der	Т	darunter in voll-		darunter	1 1	darunter in voll-		darunter in voll-	1 1	larunter in voll-	1 1	larunter n voll-
ledigen Kinder in der Familie	ins- gesamt	stän- digen	ins- gesamt	stän- digen	ins- gesamt	stän- digen	ins- gesamt	stän- digen	gesamt	stän- digen	gesamt	stän- digen Familien
	l	Familien	<u> </u>	Familien	ii	Familien		Familien	11	Familien_	<u> </u>	amilien
						1 000		`				
				•		ne Alter			44 007	0 674	44 022	9 577
1. Kinder	10 921	8 871	10 938	9 376	11 165 6 085	9 695 5 624	11 307 6 158	9 804 5 678	11 093 6 013	9 634 5 543	11 022 6 056	5 579
2. Kinder	5 453 2 081	4 773 1 870	5 872 2 347	5 392 2 180	2 419	2 260	2 429	. 2 264	2 326	2 166	2 304	2 130
3. Kinder	763	696	890	826	877	817	875	810	841	779	818	754
5. und weitere Kinder	482	447	645	595	606	569	597	556	559	521	541	496
Insgesamt	19 700	16 658	20 692	18 369	21 153	18 965	21 366	19 113	20 832	18 642	20 741	18 536
					unte:	r 18 Jahr	en					
1. Kinder	<b>1</b> 7 756	6 938	8 .582	7 837	8 871	8 165	8 952	8 218	8 824	8 095	8 784	8 048
2. Kinder	3 680	3 472	4 704	4 435	4 888	4 635	4 899	4 631	4 773	4 505	4 777	4 502
3. Kinder	1 350		1 835	1 735	1 877	1 785	1 846	1 750	1 751	1 656	1 695	1 594
4. Kinder	484	464	671	632	651	614	627		586	551	558 200	522
5. und weitere Kinder	296	285	452	423	413	391	390	366	347	326	328	303
Zusammen	13 567	12 446	16 244	15 062	16 699	15 590	16 714	15 554	16 281	15 132	16 142	14 968
					unte	r 15 Jah:	ren					
1. Kinder	6 772	6 208	7 656	7 063	7 911	7 350	7 961	7 376	7 796	7 216	7 741	7, 155
2. Kinder	3 151	3 005	4 013	3 810	4 151		4 10€		3 959	3 762	3 929	3 728
3. Kinder	1 119		1 475	1 404	1 469		1 412		1 308	1 244	1 232 351	1 166 330
4. Kinder	390		502		465		434 222		389 188	366 177	167	155
5. und weitere Kinder	228		292		252					12 765	13 420	12 535
Zusammen	11 659	10 883	13 938	13 029	14 248	13 398	14 134	13 248	13 640	12 767	15 420	12 )))
					unt	er 6 Jah	ren					
1. Kinder	3 593	3 386	4 220	3 984	4 114	3 911	3 874		3 600	3 411	3 334	3 159
2. Kinder	985	955	1 238		1 077		931		798	770 90	726 76	708 74
3. Kinder	189		197		. 144				93 10	10	/0	( )
4. und weitere Kinder	1		27		17				4 501	4 281	. 4 144	3 948
Zusammen	4 799	9 4 557	5 682	5 391	5 352		4 929	9 4 695	4 )01	7 201		, ,,,,
						Prozent		,				
				_		ohne Alte			-7.0	E4 @	67.4	51,7
1. Kinder	55,		52,9							51,7 29,7	53,1 29,2	30,1
2. Kinder	27,		28,4								11,1	11,5
<ol> <li>Kinder</li></ol>	10,		11,3 4,3	•	-		•		-		3,9	4,1
4. Kinder	1 -		3,					8 2,9	2,7	2,8	2,6	2,7
Insgesamt		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
THE GOOD TO THE					מינו	ter 18 Ja	ahren					
				0 50.0				6 52,8	3 54,2	53,5	54,4	53,8
1. Kinder			52, 29,									
2. Kinder			11,							10,9	10,5	10,6
4. Kinder			4,				9 3,	8 3,8				
5. und weitere Kinde	1		2,	8 2,8	3 2,	5 2,	5 2,	3 2,	¥ 2,1			
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
					un	iter 15 J	ahren					
1. Kinder	. [ 58,	1 57,0	54,	9 54,	2 55,	5 54,	9 56,	3 55,	7 57,2			
2. Kinder			28,	8 29,	2 29,							
3. Kinder	1	,6 9,9										
4. Kinder		,3 3,4				,3 3,		,1 3, ,6 1,				
<ol><li>und weitere Kinde</li></ol>	r 2	,0 2,0				,8 1,		•	100	100	100	100
Zusammen	.   100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						unter 6 J			7 00	0 50 5	7 90	n eo o
1. Kinder												
2. Kinder	_							,9 19, ,3 2,				
3. Kinder	. I	,9    4,0 ,7    0,7		,5 3, ,4 0,		,7       2, ,3       0,		,2 0,				
4. und weitere Kinde		-	100		100		100		100	100	100	100
Zusammen	. 100	100	100	100	100	100	,50					

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung, ab 1972 Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe).1961 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familienwohnsitz.

8 Lange Reihen

#### 8.12 Familien mit ledigen Kindern nach Altersgruppen und durchschnittlicher Zahl der Kinder ab 1961*)

	Durc	hschnittlich	e Zahl de	r Kinder 1	) in der Far	
Familie	6.6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 1974	Mai 1975
	ohne A	ltersbegrenz	ung			
Ehepaare Alleinstehende Männer 2) verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Insgesamt	1,88 1,48 1,34 1,50 1,43 1,49 1,50 1,51 1,54 1,80	1,96 1,57 1,76 1,48 1,52 1,47 1,61 1,64 1,89	1,96 1,48 1,60 1,47 1,49 1,25 1,45 1,68	1,95 1,49 1,61 1,44 1,50 1,52 1,62 1,45 1,69	1,94 1,46 1,50 1,48 1,44 1,51 1,51 1,63 1,63	1,94 1,49 1,49 1,52 1,49 1,53 1,21 1,75 1,49 1,69
1115805000	•	er 18 Jahren				
Ehepaare Alleinstehende Manner 2) verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden  Insgesamt	1,79 1,42 1,31 1,47 1,39 1,37 1,19 1,40 1,38 1,47	1,92 1,65 1,75 1,66 1,50 1,57 1,24 1,62 1,61 1,67	1,91 1,56 1,58 1,58 1,58 1,58 1,58 1,25 1,60 1,70	1,89 1,50 1,48 1,60 1,41 1,59 1,21 1,60 1,60 1,73	1,87 1,50 1,51 1,63 1,41 1,59 1,18 1,57 1,63	1,86 1,50 1,49 1,62 1,43 1,61 1,73 1,65 1,68 1,84
11125020000		er 15 Jahren	1			
Ehepaare Alleinstehende Männer verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Insgesamt	1,75 1,42 1,33 1,47 1,37 1,37 1,19 1,39 1,42 1,46	1,84 1,61 1,73 1,59 1,46 1,52 1,22 1,57 1,55 1,61	1,82 1,48 1,58 1,54 1,37 1,52 1,52 1,50 1,55 1,65	1,80 1,46 1,50 1,60 1,32 1,52 1,19 1,54 1,51 1,65	1,77 1,46 1,58 1,60 1,34 1,51 1,52 1,52 1,62	1,75 1,40 1,48 1,36 1,53 1,20 1,68 1,57 1,58
	un	ter 6 Jahren			4 05	4 05
Ehepaare Alleinstehende Männer verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden  Insgesamt	1,35 1,18 1,13 1,25 1,16 1,17 1,10 1,18 1,19 1,24	1,35 1,29 1,34 1,21 1,20 1,22 1,13 1,27 1,22 1,26	1,31 1,18 1,34 1,16 1,19 1,10 1,22 1,19 1,23 1,30	1,28 1,17 1,25 1,20 1,08 1,18 1,07 1,22 1,20 1,22	1,25 1,16 1,13 1,14 1,17 1,09 1,28 1,10 1,21	1,25 1,01 / 1,13 1,12 1,17 1,07 1,15
		nter 3 Jahren		1,09	1,09	1,09
Ehepaare Alleinstehende Männer verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Alleinstehende Frauen ledig verheiratet getrenntlebend verwitwet geschieden Insgesamt	1,11 1,05 1,05 1,07 1,06 1,06 1,06 1,06 1,09	1,12 1,11 1,06 1,09 1,08 1,06 1,09 1,07 1,10	1,10 1,11 / 1,05 1,03 1,03 1,09	1,06 1,06 1,06 1,05 1,06 1,09 1,09	1,05 / / 1,05 1,05 1,06 1,02 1,05	1,05 1,06 1,03 1,08

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1961 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familienwohnsitz. 1) Kinder der jeweiligen Altersgruppe. - 2) Einschl. einer geringen Zahl lediger Väter.

### 8.13 Familien nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Familienvorstandes ab 1961*)

The best of the second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second second	7		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
Beteiligung am Erwerbsleben	6.6.1961	27.5.1970	April 1972	Mai 1973	April 197 <b>4</b>	Mai 1975
Stellung im Beruf			• ) ( -	. 772	.,,,,	.,,,,
	oł	me ledige l	Kinder			
Erwerbstätige Selbständige und Mithelfende	4 411	4 350	4 790	4 725	4 656	4 388
Familienangehörige	1 046	757	774	765	720	677
dar. außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	642	531	520	536	521	495
BeamteAngestellte	250 981	325 1 316	375 1 392	362 1 389	357 1 399	366 1 412
Arbeiter Nichterwerbstätige	2 134 4 514	1 951 5 932	2 249 6 395	2 209 6 534	2 180 6 744	1 932 6 940
Zusammen	8 924	10 281	11 185	11 259	11 400	11 328
		:+ lodimon l	Vindonn			
Erwerbstätige	ш: 1 9 197	it ledigen 1 9 507	9 726	9 831	9 665	9 451
Selbstandige und Mithelfende		1 508	1 495	1 505	1 441	1 396
Familienangehörige dar. außerhalb der Land-	1 976	ŕ				
und Forstwirtschaft Beamte	1 129 729	985 899	1 004 948	1 033 957	1 001 894	966 900
Angestellte	1 859 4 634	2 612 4 488	2 604 4 679	2 670 4 699	2 676 4 655	2 746 4 409
Arbeiter Nichterwerbstätige	1 724	1 430	1 370	1 380	1 428	1 571
Zusammen	10 921	10 938	11 096	11 211	11 093	11 022
		Insgesa	mt			
Erwerbstätige	13 607	13 857	14 516	14 556	14 321	13 839
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige dar. außerhalb der Land-	3 021	2 266	2 369	2 270	2 161	2 073
und Forstwirtschaft	1 770	1 517 1 224	1 525 1 323	1 569 1 319	1 522 1 25 <b>1</b>	1 461 1 266
Beamte	979 2 840	3 928	3 996	4 059	4 074	4 158
Arbeiter Nichterwerbstätige	6 768 6 237	6 439 7 362	6 928 7 765	6 908 7 914	6 835 8 172	6 341 8 510
Insgesamt	19 845	21 219	22 282	22 470	22 493	22 350
	(	darunter: E	hepaare			
	ol	hne ledige	Kinder			
Erwerbstätige	3 165	3 211	3 392	3 371	3 350	3 <b>1</b> 77
Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	715	541	542	532	510	487
dar. außerhalb der Land- und Forstwirtschaft	454	395	382	385	381	370
Beamte	210 672	297 950	328 984	319 989	322 1 005	326 1 011
Arbeiter	1 569	1 424	1 538	1 532	1 513	1 353
NichterwerbstätigeZusammen	1 456 4 622	2 045 5 256	2 284 5 675	2 361 5 732	2 508 5 858	2 656 5 833
2dSammen		<i>J 2 J</i> 0	) 0()		, 0,0	, 9,,
		it ledigen				
Erwerbstätige Selbständige und Mithelfende	8 306	8 764	9 017	9 097	8 943	8 756
Familienangehörigedar. außerhalb der Land-	1 720	1 377	1 374	1 381	1 323	1 288
und Forstwirtschaft	1 023 711	912 877	938 929	961 935	935 873	904 881
Beamte	1 639	2 341	2 347	2 397	2 400	2 462
Arbeiter Nichterwerbstätige	4 236 566	4 169 611	4 367 617	4 384 625	4 346 691	4 125 822
Zusammen	8 871	9 376	9 634	9 722	9 634	9 577

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - 1961 wohnberechtigte Bevölkerung, ab 1970 Bevölkerung am Familien-wohnsitz.

### 8.14 Frauen nach ausgewählten statistischen Merkmalen ab 1950 *)

1 000

,									
Zeitpunkt	Insgesamt		Erwe	rbstätige	ter mit	tätige Müt- Kindern un- 15 Jahren	Frauen Land-	ge 1) erv verheirs außerhall und Fors rtschaft	o der
-		heiratet		darunter in		darunter in		dav	on mit
			zu-	der Land-	zu-	der Land-	zu- sammen	ohne	INT C
			sammen und Forst- s wirtschaft		sammen	sammen und Forst- wirtschaft		Kind(ern)	
13.9. 1950 ² Okt. 1957 Mai 1965 April 1967 April 1968 April 1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	21 280 23 069 24 034 24 360 24 483 24 575 24 909 24 991 25 218 25 424 25 573	11 800 13 126 14 517 14 851 14 980 15 003 15 151 15 363 15 481 15 546	7 944 9 374 9 454 9 147 9 178 9 673 9 673	2 820 2 227 1 588 1 386 1 408 1 362 1 257 1 021 1 022 941 908	1 484 2 025 2 326 2 299 2 381 2 477 2 608 2 993 3 056 3 029	852 715 658 596 590 5740 475 437 428	898 1 876 9 959 3 088 3 224 3 366 4 267 4 543 4 549	336 760 1 154 1 171 1 257 1 370 1 517 1 909 2 005 2 008 1 854	562 1 116 1 805 1 917 1 967 2 018 2 150 2 376 2 461 2 535 2 695

^{*) 1950:} Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeits-kräftestichtrobe).
1) Arbeiterinnen, Angestellte und Beamtinnen. - 2) Zum Teil geschätzt aufgrund des Anteils von 1957.

#### 8.15 Mütter mit ledigen Kindern unter 18 bzw. unter 6 Jahren in der Familie nach Beteiligung am Erwerbsleben ab 1957 *) 1 000

Erwerbstätige

	f	1		Ver-	1	ELWE	TOSCACTED		Nicht-
Zeitpunkt	Insgesamt	Ledig	Yer- heiratet	witwet	Ge- schieden	zusammen	in au der Lan Forstwir	ßerhalb d- und tschaft	erwerbs- tätige
	·		mit Kind	ern unte	r 18 Jahre	n			
Okt. 1957 6.6.1961 April 1964 Mai 1965 April 1966 April 1968 April 1969 27.5.1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	7 770 7 690 7 538 7 809 8 109 8 164 8 4654 8 6545 8 610	171 147 110 111 112 107 104 100 97 93 94 96 88	6 814 7 7 3456 7 4547 7 639 7 6910 8 0009 8 0019		187 181 306 346 341 355 153 160 206 231 249 264 281	2503 20709 25829 2691 2691 2691 2691 2691 2776 3760 3753 37509	850 725 743 691 681 676 660 506 546 542 506 500	1 653 1 861 1 986 2 040 2 009 2 100 2 219 2 571 2 881 3 001 3 027 3 009	5 268 4 981 4 952 5 077 5 318 5 332 5 285 5 384 5 102 5 059 5 101
			mit Kin	dern unt	er 6 Jahre	n			
Okt. 1957 6. 6. 1961 April 1964 Mai 1965 April 1966 April 1967 April 1969 27.5. 1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	302 307 3688 3602 3680 3670 3671 4027 4027 3760 3760 3760 3760 3760	86 754 554 50 47 47 44 43 46	3 45780 3 45780 3 77889 3 77886 3 77886 4 8070 3 6059 4 3 3 3 144	29 28 41 36 33 28 22	35 42 63 68 67 73 47 48 71 77 77 75 74	1 002 1 121 1 085 1 126 1 118 1 083 1 116 1 302 1 363 1 323 1 117	395 344 342 317 301 296 278 226 223 212 187 173	606 741 785 802 781 824 878 1 075 1 140 1 111 1 037 945	2 300 2 457 2 602 2 676 2 762 2 794 2 786 2 715 2 877 2 664 2 437 2 283 2 169

^{*) 1961} und 1970 Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe).

1) Zum Teil geschätzt.

8.16 Mütter mit ledigen Kindern in der Familie

i n

Da

		Tnac	esamt					Da
		THPR	esamo			leċ	lig	
		Erwerbs	stätige			Erwerbs	stätige	
Zeitpunkt	insgesamt	zusammen	darunter außerhalb der Land- und Forst- wirtschaft	Nicht- erwerbs- tätige	zusammen	zusammen	darunter außerhalb der Land- und Forst- wirtschaft	Nicht- erwerbs- tätige
					•	X.		
							mit Kindern	n insgesamt
Okt. 1957	10 402	3 239	2 037	7 163	195	143	125	52
6. 6.1961	10 715	3 625	2 440	7 090	181	147	134	33
April 1968	10 486	3 595	2 716	6 892	143	117	110	26
April 1969	10 546	3 687	2 825	6 859	135	112	105	23
27. 5.1970	10 706	3 802	3 169	6 904	130	106	102	24
April 1971	10 577	3 882	3 124	6 696	135	110	104	26
April 1972	10 812	4 169	3 476	6 643	120	99	96	21
Mai 1973	10 847	4 332	3 634	6 515	120	98	95	22
<b>A</b> pril 1974	10 746	4 293	3 640	6 453	120	94	91	26
Mai 1975	10 747	4 270	3 624	6 477	115	88	84	27
							ì	nit Kindern
Okt. 1957	6 636	2 166	1 409	4 470	155	118	103	37

Okt. 1957	6 636	2 166	1 409	4 470	155	118	103	37
6. 6.1961	6 724	2 328	•	4 396	123	103		20
April 1968	7 213	2 381	1 791	4 832	89	76	72	13
April 1969	7 258	2 477	1 902	4 780	86	73	70	12
27. 5.1970	7 559	2 677	2 231	4 882	86	72	70	14
April 1971	7 324	2 652	2 150	4 672	89	74	71	15
April 1972	7 726	2 992	2 514	4 734	84	71	69	12
Mai 1973	7 703	3 093	2 618	4 611	84	71	69	13
April 1974	7 599	3 056	2 619	4 543	87	69	68	18
Mai 1975	7 596	3 029	2 602	4 567	80	61	59	19.

Reihen

nach Beteiligung am Erwerbsleben ab 1957*)
1 000

	ve	rheiratet	_	verwitwet			geschieden				
	Erwerbstätige		Erwerbstätige				Erwerbstätige		Nicht-		
zu- sam- men	zu- sam- men	darunter außerhalb	tätige	sam- zu- außerhalb werbs-	zu- sam- men	zu- sam- men	darunter	er- werbs- tätige	Zeitpunk [.]		

#### (ohne Altersbegrenzung)

				•							
8 667 2 584	1 523	6 083 1	286	356	238	930	254	156	151	98	Okt. 1957
8 989 2 920	1 865	6 069 1	265	360	249	905	281	198	193	83	6. 6.1961
9 356 3 079	2 264	6 276	754	228	175	525	234	170	167	64	April 1968
9 410 3 172	2 374	6 238	765	230	175	535	236	174	172	62	April 1969
9 477 3 274	2 679	6 204	811	215	178	596	287	208	205	80	27. 5.1970
9 448 3 362	2 654	6 085	726	213	172	513	268	197	195	72	April 1971
9 611 3 623	2 973	5 988	777	224	187	553	<b>3</b> 05	223	221	82	<b>A</b> pril 1972
9 627 3 768	3 114	5 859	773	228	189	545	327	238	236	89	Mai 1973
9 548 3 742	3 132	5 806	745	220	181	526	333	238	236	95	April 1974
9 555 3 733	3 129	5 822	724	205	170	518	353	244	241	109	Mai 1975
											4
unter 15 Jahr	ren										
5 997 1 840	1 129	4 157	332	109	. 81	223	152	99	96	53	Okt. 1957
6 269 2 058	•	4 211	196	69	•	126	137	98	•	39	6. 6.1961
6 853 2 165	1 593	4 688	145	54	41	92	125	86	85	39	April 1968
6 898 2 254	1 695	4 644	140	55	44	85	133	95	93	39	April 1969
7 063 2 385	1 984	4 709	171	62	53	109	165	126	149	56	27. 5.1970
6 934 2 407	1 917	4 527	136	53	44	83	165	118	118	46	April 1971
7 277 2 705	2 239	4 572	167	69	61	98	199	146	145	53	April 1972
7 236 2 796	2 332	4 440	168	70	62	98	211	157	155	59	Mai 1973
7 131 2 760	2 333	4 370	155	67	61	88	226	159	158	67	April 1974
7 125 2 738	2 322	4 386	147	63	56	84	245	167	165	78	Mai 1975
beitskräftes	tichprobe	e). <b>-</b> 1957	bis '	1969	und 1971	wohnbere	chtigt	e Bev	ölkerung,	1970	Bevölkerung

8.17 Frauen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach verschiedenen statistischen Merkmalen

ab 1961 *)

1 000

Zeitpunkt	Ins- gesamt		Arbei	stätig ter mi	t den in	Verhei- ratete Frauen mit Kin-	Ver- hei- ratete	Dar- unter er-	Nicht- verhei- ratete	Dar- unter er-	Mütter mit Kindern unter	Dar- unter er-	
		sam- men	1 24	2 <u>5</u> 39	40 und mehr	dern un- ter 18 Jahren	Frauen ins- gesamt	werbs- tätig	Frauen ins- gesamt	werbs- tätig	18 Jah- ren ins- gesamt	werbs- tätig	
6.6. 1961 April 1964 Mai 1966 April 1967 April 1968 April 1970 April 1970 April 1972 Mai 1974 Mai 1975	20 119 20 062 20 080	7 094 7 197 7 239 7 006 7 008 7 194 7 811 7 964 7 999	458 589 636 687 717 718 840 1 177 1 260	599 786 861 893 944 949 1 016 1 114 1 206 1 174 1 113	55555555555555555555555555555555555555	7 011 7 123 7 321 7 433 7 547 7 637 7 691 7 745 8 077 8 049 8 008	12 536 12 961 13 096 13 226 13 367 13 367 13 496 13 734 13 753	4 385 4 632 4 774 4 875 4 769 4 8917 9017 9017 9017 9017 9017 9017 9017 9	7 529 7 188 7 099 6 935 6 828 6 695 6 714 6 533 6 334 6 439 6 497	5 052 4 749 4 675 4 5110 4 136 4 136 7 726 7 727 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	7 690 7 538 7 806 7 909 8 009 8 086 8 142 8 623 8 615 8 566 8 587	2 709 2 591 2 729 2 717 2 691 2 691 2 877 2 877 3 425 3 3 540 3 508	

^{*) 1961} Ergebnis der Volkszählung; sonst Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeits-kräftestichprobe). - Ab 1972 andere Arbeitsstundengliederung: Bis 20 Stunden, 21 bis 39 Stunden, 40 und mehr Stunden.

8.18 Abhängige erwerbstätige Frauen nach Arbeitsstunden in der Berichtswoche ab 1964 *)

				-1	300						
							Dąvo:	n			
		Insgesamt			verhei	ratet		n	icht verh	reirate	t
Zeitpunkt		darunter mit . beitsstunden i Woche 1 - 24 25 - 39		zu- sammen		unden in oche		zu- sammen	darunter beitsstu Wo 1 - 24 2	inden in oche	. Ar- n der
	<del></del>			Ins	resamt	_/ //[			1 - 2412	<u>-)                                    </u>	40u·m
April 1964 Mai 1965 April 1966 April 1967 April 1968 April 1969 April 1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Nai 1975		688 661 737 739 797 776 835 814 831 821 866 882 952 988 116 1 215 1 205 1 222 1 209 1 191 1 290 1 126	55554455555555555555555555555555555555	2 849 3 001 3 168 3 101 3 244 3 690 4 523 4 574 4 587	532 581 634 662 670 711 790 961 1 041 1 043 1 126	443 512 557 570 580 629 732 916 956 924 880	1 780 1 808 1 872 1 760 1 894 1 960 2 071 2 447 2 506 2 608 2 581	3 970 3 954 870 3 697 3 572 3 527 3 527 3 508 422	1556 1563 1633 1655 1655 1666 164	217 228 220 244 254 256 299 268 246	533 502 502 503 503 503 503 503 503 503 503 503 503
		ohne ledige	Kinder	unter	18 Jahr	en in de:	r Famil	lio			
April 1964 Mai 1965 April 1966 April 1967 April 1968 April 1970 April 1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	55555555555555555555555555555555555555	334 398 340 430 368 448 386 479 378 483 384 495 392 532 529 472 564 436 566 430 561 421 mit ledigen	4 484 4 470 4 452 4 195 4 107 4 165 4 165 4 435 4 435 4 361	1 575 1 640 1 751 1 718 1 778 1 817 1 931 2 136 2 207 2 254 2 249	199 208 231 242 243 253 259 402 431 430 432	201 228 253 267 269 272 312 240 235 230 241 cen in de	1 128 1 152 1 212 1 152 1 216 1 236 1 313 1 494 1 595 1 576	748 715 635 462 332 288 261 220 178 094	135 132 137 144 135 131 133 137 137	197 202 194 213 214 223 220 233 202 201 180	356 317 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 37 241 241 241 241 241 241 241 241 241 241
April 1964 Mai 1965 April 1966 April 1967 April 1968 April 1970 April 1970 April 1972 Mai 1973 April 1974 Mai 1975	1 496 1 602 1 651 1 619 1 705 1 837 2 505 2 624 2 650 2 667	354 263 397 309 429 329 449 335 454 339 482 387 560 456 587 743 641 786 642 761 729 705	829 840 837 777 856 909 1 175 1 197 1 247 1 233	1 274 1 276 1 376 1 416 1 383 1 466 1 591 1 759 2 298 2 320 2 339	334 373 403 420 428 459 531 559 611 613 694	242 283 303 304 311 356 420 676 722 694 639	655 655 6608 679 724 759 965 1 005	223 241 235 235 239 246 266 318 326 330 328	20 24 25 29 26 24 29 28 31 29 35	20 26 26 31 28 31 36 67 67 67	177 185 177 169 178 185 194 223 231 234 227

^{*)} Ergebnis des Mikrozensus (1975 aus der EG-Arbeitskräftestichprobe). - Ab 1972 andere Arbeitsstundengliederung: Bis 20 Stunden, 21 bis 39 Stunden, 40 und mehr Stunden.

- Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (Annual Computer State (An

				•
,				